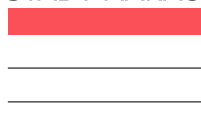
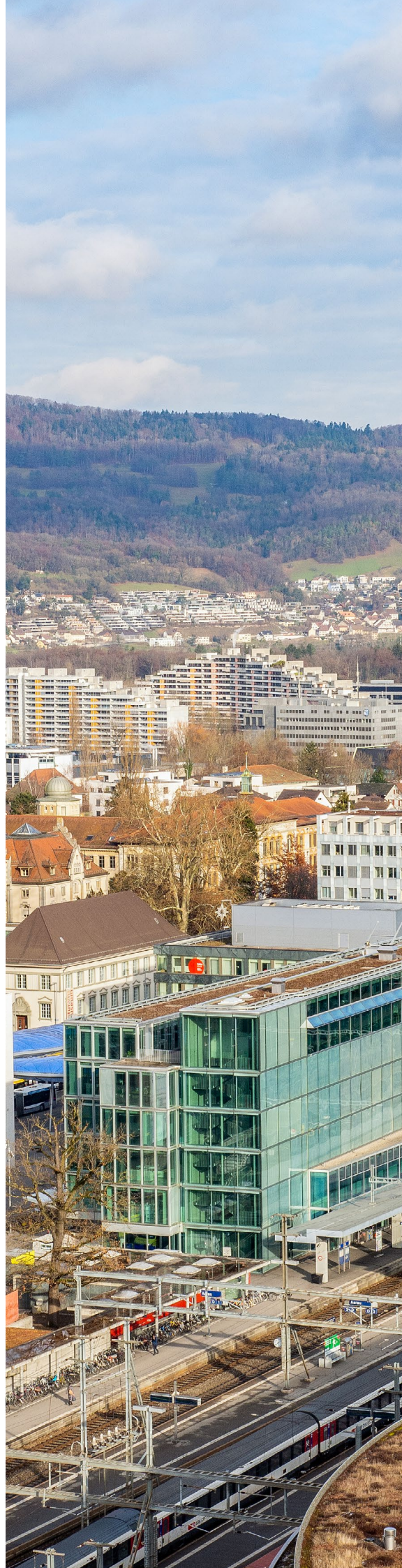


STADT AARAU



**GUT INFORMIERT**  
**JAHRESBERICHT 2021**





## Inhaltsverzeichnis

|           |  |            |  |
|-----------|--|------------|--|
| <b>6</b>  | <b>1. Das Jahr 2021 im Überblick</b>                                 | <b>44</b>  | <b>9. Jahresbericht der Produktgruppen</b>                 |
|           | .....  | 44         | 9.1 Allgemeine Bemerkungen                                 |
| <b>10</b> | <b>2. Erfolgskontrolle Jahresziele 2021</b>                          | <b>44</b>  | 9.2 Nachtrags- und Zusatzkredite,<br>gebundene Anpassungen |
|           | .....  | 44         | 9.3 Überblick  |
| <b>16</b> | <b>3. Erfolgsrechnung</b>  | <b>46</b>  | 01 Politische Führung                                      |
| 16        | 3.1 Überblick: Einwohnergemeinde                                     | 46         | 02 Zentrale Dienstleistungen                               |
| 17        | 3.2 Dreistufiger Erfolgsausweis<br>Allgemeiner Haushalt              | 48         | 03 Stadtbüro   |
| 18        | 3.3 Einzelne Kostenarten der Erfolgsrechnung<br>Allgemeiner Haushalt | 54         | 04 Informatik ICT  |
| 21        | 3.4 Selbstfinanzierung   | 56         | 05 Regionales Zivilstandsamt                               |
|           | .....  | 58         | 10 Steuern   |
| <b>22</b> | <b>4. Investitionen und Finanzierungsausweis</b>                     | <b>60</b>  | 12 Finanzen  |
| 22        | 4.1 Überblick Einwohnergemeinde                                      | 62         | 13 Kapitaldienst   |
| 23        | 4.2 Investitionen und Finanzierungsausweis<br>Allgemeiner Haushalt   | 64         | 14 Gesetzliche Beiträge                                    |
| 24        | 4.3 Realisierungsgrad und<br>Investitionsschwerpunkte                | 66         | 15 Abschreibungen / Abschluss                              |
|           | .....  | 68         | 17 Liegenschaften Verwaltungsvermögen                      |
| <b>26</b> | <b>5. Bilanz</b>   | <b>70</b>  | 18 Liegenschaften Finanzvermögen                           |
| 26        | 5.1 Überblick  | 72         | 20 Kultur  |
| 26        | 5.2 Kommentar  | 76         | 21 Stadtmuseum Aarau                                       |
|           | .....  | 78         | 22 Kultur und Kongresshaus KUK                             |
| <b>30</b> | <b>6. Geldflussrechnung</b>  | <b>80</b>  | 23 Stadtbibliothek   |
|           | .....  | 82         | 26 Sport   |
| <b>32</b> | <b>7. Anhang zur Bilanz</b>  | <b>84</b>  | 40 Gesetzliche Sozialarbeit                                |
| 32        | 7.1 Rechnungslegungs- und<br>Bewertungsgrundsätze                    | 86         | 41 Freiwillige Sozialarbeit                                |
| 33        | 7.2 Eigenkapitalnachweis   | 88         | 42 Gesellschaft  |
| 33        | 7.3 Rückstellungsspiegel   | 92         | 46 Pflegeheime   |
| 34        | 7.4 Beteiligungsspiegel  | 96         | 50 Stadtpolizei  |
| 35        | 7.5 Anlagespiegel und<br>Brandversicherungswerte                     | 98         | 51 Feuerwehr   |
| 38        | 7.6 Eventualguthaben/-verpflichtungen                                | 100        | 60 Stadtentwicklung / stadteigene Bauten /<br>Umwelt       |
| 39        | 7.7 Risikomanagement   | 104        | 61 Baubewilligungswesen                                    |
|           | .....  | 106        | 62 Verkehrsflächen und Gewässer                            |
| <b>40</b> | <b>8. Finanzkennzahlen</b>   | <b>108</b> | 63 Abwasserentsorgung                                      |
| 40        | 8.1 Übersicht  | 112        | 70 Werkhof   |
| 41        | 8.2 Berechnung und Wertung einzelner<br>Kennzahlen                   | 114        | 71 Schwimmbad  |
|           | .....  | 116        | 72 Abfallbewirtschaftung                                   |
|           | .....  | 120        | 73 Bestattungswesen  |
|           | .....  | <b>124</b> | <b>10. Investitionsrechnung im Detail</b>                  |
|           | .....  | <b>142</b> | <b>11. Personen, Kommissionen und Statistiken</b>          |





Die Aarauerinnen und Aarauer sind zufrieden mit ihrer Stadt.  
Das Stadtmonitoring 2021 bestätigte u. a. die gute Wohn- und Lebensqualität.



Der Stadtrat präsentiert Ihnen den Jahresbericht 2021. Er wurde am 7. März 2022 verabschiedet.

Auch das Jahr 2021 war von der Corona-Pandemie geprägt. Die Stadt Aarau hat sich trotz aller Einschränkungen positiv entwickelt: Langjährige Projekte konnten abgeschlossen, ambitionierte Strategien definiert und wichtige Weichenstellungen vorgenommen werden. Zusätzlich sind alle lokalen Behörden neu gewählt worden. Der Stadtrat dankt der Verwaltung, den städtischen Gremien und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und stellt sich motiviert den Herausforderungen der neuen Legislaturperiode.

### Im Namen des Stadtrates

Der Stadtpräsident

Der Stadtschreiber



Dr. Hanspeter Hilfiker



Daniel Roth



V.l.n.r.: Stefan Berner (Vize-Stadtschreiber), Daniel Siegenthaler, Werner Schib (Vize-Stadtpräsident), Franziska Graf-Bruppacher, Dr. Hanspeter Hilfiker (Stadtpräsident), Hanspeter Thür, Angelica Cavegn Leitner, Suzanne Marclay-Merz, Daniel Roth (Stadtschreiber)



## 1. Das Jahr 2021 im Überblick

**Dr. Hanspeter Hilfiker, Stadtpräsident**  
**Ressorts: Finanzen, Wirtschaft, Allgemeine**  
**Verwaltung und Ortsbürgergemeinde**

2021 war für Aarau in vielerlei Hinsicht ein bemerkenswertes Jahr. Zuallererst natürlich aufgrund von Corona: Gestartet in einem harten Lockdown, hat sich das Jahr 2021 im Frühling und Sommer, insbesondere mit den Möglichkeiten der Impfung, positiv entwickelt. Ende Jahr mussten die Massnahmen wieder verschärft werden; heute zeichnet sich ein Ende der Pandemie ab. Dies ist im Wesentlichen der guten Unterstützung aller Massnahmen durch die Aarauer Bevölkerung zu verdanken. Zweitens war 2021 ein Jahr der neuen Perspektiven: Am 15. Februar hat der Stadtrat die Klimastrategie verabschiedet. Sie bildet eine wichtige Grundlage für unseren Weg in eine Netto-Null Zukunft. Ergänzend werden weitere Fachstrategien und Konzepte entwickelt und umgesetzt. Parallel dazu hat die Stadt mit der Einführung eines neuen ERP per 1. Januar 2022 die Basis für nächste Schritte in Richtung einer Smart City gelegt. Drittens war 2021 ein Jahr der Eröffnungen: Im Vordergrund stand die Eröffnung der Alten Reithalle. Die Transformation der ehemaligen Reithalle der Kaserne in ein Theater-, Tanz-, Zirkus- und Orchesterhaus wird weit über die Region hinaus strahlen. Es folgte die Eröffnung der Station Milchgasse, welche die Erneuerung unserer Pflegeheime startet. Zusätzlich gab es weitere Eröffnungen im öffentlichen und im privaten Bereich, von der neu gepflästerten Igelweid, über Ladenlokale bis hin zu Gastrobotrieben. Aarau entwickelt sich. Und schliesslich war 2021 viertens ein Wahljahr: Stadtrat, Einwohnerrat, Bezirksgerichte und Schulbehörden wurden neu bestellt. Alle Funktionen konnten mit motivierten Bewerberinnen und Bewerbern bestens besetzt werden. Mit den bewährten und neuen Kräften ist die Stadt Aarau für die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen ausgezeichnet vorbereitet.

**Werner Schib, Vize-Stadtpräsident**  
**Ressorts: Verkehr und Umwelt**

Das Berichtsjahr stand ganz im Zeichen von Inbetriebnahmen und Auszeichnungen. Anfang September wurde die neue Velostation am Bahnhof eröffnet, zeitgleich mit der offiziellen Inbetriebnahme des Veloweges Torfeld Nord. Mit der Eröffnung der Velostation erfolgte eine Ergänzung des bisherigen Angebots mit gut 300 kostenlosen Abstellplätzen. Der Stadtrat beschloss zudem Verbesserungen der Veloabstellsituation in der Altstadt. Im Herbst startete der Testbetrieb «VeloParkierung». Veloparkfelder wurden markiert, Velofahrende konnten verstärkt sensibilisiert werden. Der Testbetrieb konnte in den Herbstmonaten Nutzungskonflikten sowie Überlastungen in der Altstadt entgegenwirken und lieferte Erkenntnisse für die mittelfristige Umsetzung des Masterplans. Die Stadt hat des Weiteren mit der Überprüfung der Buslinienführung in der Altstadt gestartet. Im Berichtsjahr haben zwei Echogruppenveranstaltungen stattgefunden. In Zusammenarbeit mit der Eniwa konnte mit der Erarbeitung der Wärmestrategie begonnen werden. Arbeiten an der Elektromobilitätsstrategie wurden aufgenommen. Der Einwohnerrat bewilligte einen Kredit von 5.4 Millionen Franken für die städtische Energie- und Klimastrategie und auch für die notwendigen Hochwasserschutzmassnahmen wurden die beantragten Gelder gesprochen. Die Stadt Aarau hat darüber hinaus den Klimapreis für den wertvollsten Aarauer Baum vergeben. Die Blutbuche im Garten des Chinderhuus an der Konradstrasse wurde ausgezeichnet. Aarauerinnen und Aarauer wurden im Juni zum Thema Biodiversität informiert und sensibilisiert. Die Standaktion im Kasinopark lief unter dem Label «Weitsicht» und ist auf Interesse gestossen. Zu guter Letzt wurde Aarau erneut als Energiestadt Gold ausgezeichnet und erreichte zum zweiten Mal in Folge das Energiestadt-Goldlabel. Eine überdurchschnittlich gute Punkteanzahl (80.9% Rezertifizierungspunkte) bestätigt, dass sich die Stadt energie- und klimapolitisch auf dem richtigen Weg befindet.



### Angelica Cavegn Leitner, Stadträtin Ressorts: Soziales, Gesundheit und Alter

Das Motto «Aarau voll Rohr» kam aufgrund des Corona-Virus auch am 1. Januar beim geplanten Neujahrsempfang nicht zum Tragen. Umso erfreulicher war im Oktober die Eröffnung der Station Milchgasse des Pflegeheims Golatti nach Sanierung. Damit wurde ein Meilenstein der Bauprojektreihe erreicht. Die Planung für den Neubau Herosé wurde fortgesetzt; der Stadtrat hat im Dezember die Botschaft für den Baukredit an den Einwohnerrat verabschiedet, ebenso das Raumprogramm und das Betriebskonzept für den Neubau der Alterssiedlung Herosé. Die Alterskommission nahm eine Einschätzung zu den Bauprojekten vor und finalisierte das Altersleitbild. Die Fachstelle Alter hat die «Mobile Altersarbeit» in den Pilotquartieren Telli und Gönhard vertieft. Des Weiteren wurde das Projekt «Pflegerregion Aarau», mit dem Kanton und den Gemeinden Aarau, Buchs, Suhr und Unterefelden, gestartet. Im Bereich Soziales waren die Betreuung der Sozialhilfebeziehenden und der Personen im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz zentrale Aufgaben. Die Erziehungs- und Sozialberatung sowie die Arbeitsintegration unterstützten diese Aufgabe. Die Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit und Angebote im Asylbereich (KFA) und die Mobile Integration Region Aarau (MIRA) haben sich zur «Regionale Integrationsfachstelle Aarau» (RIF Aarau) zusammengeschlossen. Beim kantonalen Projekt «IZAG» Integrationszentrum Aargau stand die Mitwirkung der Stadt im Fokus. Im Spitex-Projekt haben sich die Gemeinden Aarau, Buchs, Erlinsbach, Küttigen, Biberstein Densbüren und deren Spitex-Organisationen entschieden, den Weg Richtung «Regionale Spitex» weiterzuverfolgen und schliesslich standen im Gemeinschaftszentrum verschiedene personelle Wechsel und Projekte mit der Quartierentwicklung der Stadt an. Kurzum: Das 2021 war geprägt von wichtigen Entscheiden und Ereignissen.

### Franziska Graf-Bruppacher, Stadträtin Ressorts: Bildung und Jugend

Gemäss Legislaturziel 10 und als offiziell «kinderfreundliche Stadt» (UNICEF-Label) förderte die Stadt im Berichtsjahr kontinuierlich die Bereiche Kind und Jugend. Mit dem Projekt Frühe Kindheit (0–4 Jahre) leistete die Stadt Aarau Pionierarbeit. Die vom Stadtrat im 2019 beschlossene Strategie stand bezüglich Umsetzung im Fokus, u. a. wurde ein erstes Eltern-Kind-Zentrum im Scheibenschachen eröffnet und ein Kooperationsnetz lanciert. Das Konzept der Kinderförderung (5 bis 12-Jährige) wurde weiter ausgearbeitet und Aktionen wie die Spielstrasse umgesetzt. Die Jugendförderung war im Zuge der Pandemie stark gefordert und erbrachte wichtige Leistungen für die 13- bis 25-jährigen. Gleichermassen präsent war im Berichtsjahr das Projekt «Neuorganisation Tagesstrukturen». Der Stadtrat Aarau, der Gemeinderat Buchs und die Kreisschulpflege Aarau-Buchs haben im November vorgeschlagen, die Kreisschule Aarau Buchs (KSAB) mit der Führung einer Tagesschule und mit modularen Tagesstrukturen zu beauftragen. Der Gemeindevertrag, welchen es für die Führung der Tagesschule benötigt, ging im November in die Vernehmlassung. Des Weiteren wurde im Berichtsjahr das Grobkonzept «Bildungsnetzwerk Aarau» erarbeitet und gutgeheissen. Die Unterstützung einer Vereinsgründung (per 2023) wurde lanciert. Bei der Botschaft zum ICT-Konzept der KSAB an den Kreisschulrat standen die Vernehmlassung sowie die Stellungnahme des Stadtrats an. Im 2021 wurde zudem das neu erstellte FuSTA-Gebäude in Aarau Rohr nach dem Standard-Label Minergie-ECO zertifiziert. Zu guter Letzt hat die Jungbürgerfeier, nach einer corona-bedingten Absage im Vorjahr, unter Berücksichtigung der Corona-Virus-Schutzmassnahmen und mit Rekordbeteiligung, ein erfolgreiches 2021 abgeschlossen.



## Daniel Siegenthaler, Stadtrat Ressorts: Kultur und Sport

Die Eröffnung der Alten Reithalle am 16. Oktober gehörte zu den Höhepunkten im Bereich Kultur. Der Umzug durch die Stadt, die Schlüsselübergabe und das Abendprogramm bleiben unvergessliche Momente. Das Projekt KIFF 2.0 wurde im Berichtsjahr, von der Stadt unterstützt, weiterbearbeitet. Die Kulturbetriebskommission traf sich zu zwei Sitzungen. Die Kulturförderkommission traf sich zu sieben Sitzungen. Der Kulturapéro konnte 2021 im Schachen an verschiedenen Orten und mit dem Abschluss auf dem Areal des ehemaligen Werkhofs der Eniwa durchgeführt werden. Die ersten Rathausausstellungen nach dem neuen Konzept fanden Anklang. Im Corona-Virus-Jahr 2021 wurden Kulturschaffende und Kulturveranstaltungen wiederum unterstützt. Des Weiteren wurde 2021 das Kulturkonzept evaluiert. Im Bereich Sport war die geplante Sporthalle in der Obermatte ein grösseres Projekt. Der Einwohnerrat stimmte einstimmig der Abgabe von Land im Baurecht an die Trägervereine und einem Beitrag von 100'000 Franken für die Planungskosten zu. Auf der Basis einer Machbarkeitsstudie wurde die Erstellung eines Pumptracks beschlossen. Für die Erneuerung der Leichtathletikanlage im Schachen wurde ebenfalls eine Machbarkeitsstudie erstellt. Im Jahr 2021 wurde mit der Aktualisierung des Gemeindepportanlagenkonzepts (GESAK) von 2010 begonnen. Als erster Schritt wurde eine Bedarfs- und Bestandesaufnahme durchgeführt. Die Sportkommission traf sich zu fünf Sitzungen. Der Sportapéro konnte durchgeführt werden. Neben der Sportlerehrung stand der Fechtsport im Zentrum. Schliesslich wurden zusammen mit der Eigentümerin HRS und dem Verein Terrain Sud die vertraglichen Grundlagen für eine temporäre Nutzung auf der nördlichen Hälfte des Areals Torfeld Süd gelegt.

## Hanspeter Thür, Stadtrat Ressorts: Hochbau und Raumplanung

Die Themen «Bau- und Nutzungsordnung (BNO)», «Torfeld Süd» und «Standort Oberstufenzentrum» standen im Fokus eines spannenden 2021. Das Verwaltungsgesicht des Kantons Aargau hat im Oktober die Beschwerde gegen den § 17 der BNO teilweise gutgeheissen; der Genehmigungsentscheid des Regierungsrates wurde aufgehoben. Der Stadtrat hat auf eine Anfechtung des Entscheids vor Bundesgericht verzichtet; die Planung bezüglich § 17 musste wiederaufgenommen werden. Der Stadtrat errichtete als Massnahme eine Planungszone über den Bereich Gartenstadt (*GS2 und GS3 – Überbauungsziffer 0.25 und Grünflächenziffer 0.55*). Beim Stadionprojekt ging 2021 eine weitere Beschwerde gegen die BNO-Revision beim Bundesgericht ein. Das Stadionareal im Torfeld Süd stand im Berichtsjahr mit seiner Zwischennutzung im guten Licht. Die HRS Real Estate AG, der Verein Terrain Sud und die Stadt haben im Juni vereinbart, das Areal bis zum Baubeginn des Stadions durch die temporäre Nutzung der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Vertrag wurde bis Ende 2022, mit Verlängerungsoption, abgeschlossen. Bereits im September ging eine erste Nutzung erfolgreich über die Bühne (*Parkour-Anlass*). Die Machbarkeitsstudie für ein Oberstufenzentrum auf dem Areal der Sportanlage Telli konnte aufzeigen, dass der Standort für ein Oberstufenzentrum geeignet ist. Erste Gespräche mit dem Kanton, dem jetzigen Baurechtsnehmer, haben stattgefunden. Der Regierungsrat bekundete die Bereitschaft, über den Abtausch des Geländes zu verhandeln. Der Stadtrat wählte ausserdem das Projekt der Greenwich Gastro GmbH als zweite Sommerwirtschaft am Aareufer. Das Baugesuch wurde aufgelegt. Es gingen Einwendungen ein. Der bereits im Jahr 2020 vom Stadtrat bewilligte Biergarten im Schlossgarten öffnete seinen Betrieb und war trotz mässigem Wetter und Corona-Einschränkungen gut besucht. Als Ergänzung wurde für die jüngste Zielgruppe ein Spielplatz auf der hinteren Wiese errichtet.



**Suzanne Marclay-Merz, Stadträtin**  
**Ressorts: Öffentliche Sicherheit,**  
**Öffentliche Anlagen und Entsorgung**

Das 2021 war geprägt von Herausforderungen in Zusammenhang mit dem Corona-Virus. Die Verlagerung von privaten Treffen in den öffentlichen Raum hat zu Nutzungskonflikten geführt. Die im Jahresziel geplante höhere Polizeipräsenz im Bereich der Altstadt und am Bahnhof erwies sich als wichtig und wertvoll. Die zeitweise Unterstützung durch private Sicherheitspatrouillen hat zur zusätzlichen Beruhigung der Situation beigetragen. Die Einsatzzahlen der Feuerwehr kletterten aufgrund der Naturereignisse auf einen Höchststand. Die Feuerwehr stand, wegen den Schneemassen Anfang des Jahres und aufgrund des Hochwassers im Sommers, zeitweise im Dauereinsatz. Es war wichtig, der Aus- und Weiterbildung sowie der Teambildung, trotz der weitergeltenden Corona-Massnahmen, Gewicht zu geben. Als erste Feuerwehr weltweit durften wir eine Rettungsbox für Säuglinge in Betrieb nehmen. Der Werkhof war, neben der Bewältigung der Naturereignisse, besonders aufgrund der intensiven Nutzung des öffentlichen Grundes und dem zunehmenden Littering, gefordert. An «Hot Spots» wurden zusätzliche Abfallbehälter aufgestellt und die Reinigungsverfahren intensiviert. Im Bereich der Prävention wurden verschiedene Kampagnen umgesetzt. Mit einem «smarten Abfallhai» (der den Abfall presst) wurden neue Wege zur Optimierung der Entsorgung getestet. Die neue Ofenlinie II im Krematorium konnte Ende Jahr in Betrieb genommen werden und die grosse Halle steht wieder für Abdankungen zur Verfügung. Zum zweiten Mal in Folge fand der Maienzug als «light» Version statt – ohne Umzug und ohne Bankett – dafür mit viel Blumenschmuck, privaten Banketten und einem vielfältigen Angebot in den Schulhäusern. Die Maienzugskommission hat intensiv am künftigen Format gearbeitet. Mit dem Schützen als Bankett-Caterer und einem neuen Konzept für das Schülerprogramm freuen wir uns auf einen traditionellen, «normalen» Maienzug 2022.

## 2. Erfolgskontrolle Jahresziele 2021

### Wasser und Energie

#### Legislaturziel 1

Die weiteren energiepolitischen Massnahmen zur Erreichung des Zwischenziels 2035 sind definiert.

#### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Massnahmen zur Erreichung der energiepolitischen Ziele, insbesondere das städtische Förderprogramm 2017–2022, werden erfolgreich durchgeführt.
- Die Stadt nimmt bei eigenen Projekten aktiv eine Vorbildrolle ein.
- Das Label Energiestadt Gold wird erfolgreich rezertifiziert.
- Das periodische Monitoring der getätigten Massnahmen und der energiepolitischen Absenkpfade wird durchgeführt.
- Der Massnahmenkatalog für das Zwischenziel 2035 wird erarbeitet.

#### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 1

- Die aktuell formulierten Klimaziele in der Gemeindeordnung sind aufgrund der verschärften nationalen und internationalen Zielsetzungen überprüft und die Anpassungen (ohne Umsetzung in die Gemeindeordnung) beschlossen.

**Stand: erfüllt**

- Das Mehrjahresprogramm zur Umsetzung der Klimastrategie ist aufgrund der neuen Klimaziele erarbeitet und vom Stadtrat verabschiedet.

**Stand: erfüllt**

- Die Rezertifizierung zur Energiestadt Gold ist erfolgreich abgeschlossen.

**Stand: erfüllt**

### Kultur und Sport

#### Legislaturziel 2

Die Stadt positioniert sich als Kulturstadt mit nationaler Ausstrahlung und stellt mit geeigneter Infrastruktur den Zugang zur Kultur und kulturellen Räumlichkeiten sicher.

#### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Kultureinrichtungen Naturama, Kunsthaus, Alte Reithalle, KIFF, argovia philharmonic, Stadtmuseum, Stadtbibliothek und Forum Schlossplatz werden gestärkt.
- Das Bauprojekt Alte Reithalle wird realisiert und der Betrieb des Hauses für Theater, Tanz, Zirkus und Musik wird gemeinsam mit dem Theater Tuchlaube aufgenommen.
- Die Stadt unterstützt das Bauprojekt KIFF 2.0 in der Projektierung und der Umsetzung.
- Räumlichkeiten zur kulturellen Nutzung werden erschlossen und weitervermittelt.

#### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 2

- Das Museumskonzept des Stadtmuseums Aarau ist um eine digitale Strategie ergänzt.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Die digitale Strategie für das Stadtmuseum liegt vor und wird im Januar 2022 vom Stadtrat behandelt.

- Das Kulturkonzept ist evaluiert und um eine neue Strategie ergänzt.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Die Evaluation des Kulturkonzeptes wurde erfolgreich durchgeführt. Eine umfassende Kulturstrategie wird im 2022 erarbeitet.

Die Massnahmen mit Priorität 1 des digitalen Konzeptes der Stadtbibliothek sind umgesetzt.

- Ein Vorprojekt für die Open library liegt vor.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Das Projekt wurde gestartet und erste Tests haben stattgefunden. Corona-bedingt liegt das Konzept erst 2022 vor.



**Legislaturziel 3**

Die Sportinfrastruktur wird entsprechend den Bedürfnissen der Schulen, der Vereine und der Bevölkerung sowie in Zusammenarbeit mit der Region weiterentwickelt.

**Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung**

- Der Sportplatz Winkel in Aarau Rohr ist saniert und um ein Kunstrasenfeld erweitert.
- Die Planung und Realisierung einer Spielhalle wird unterstützt.
- Die Stadt unterstützt die regionale Lösungsfindung für die Überdachung eines 50m Freibadbeckens.
- Die Stadt setzt sich für ein Hallenbadangebot für die Schulen, die Vereine und die Bevölkerung ein.

**Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 3**

- Die Erneuerung der Sportanlage Winkel ist in Umsetzung.

**Stand: nicht erfüllt**

Begründung: Das Vorgehen und das Projekt wurden nach der Beratung im Einwohnerrat und aufgrund der Empfehlungen der Paritätischen Kommission Aarau Rohr angepasst.

- Die wintertaugliche regionale Nutzung des 50m Freibadbeckens Suhr-Buchs-Gränichen ist in Umsetzung.

**Stand: erfüllt**

- Das weitere Vorgehen zur Sanierung oder zum Neubau des Leichtathletikstadion Schachen ist aufgrund der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie definiert.

**Stand: erfüllt**

## Wirtschaft und Lebensqualität

**Legislaturziel 4**

Die Stadt und die Region Aarau positionieren sich als attraktive Standorte für Unternehmen aus bestehenden und neuen Branchen.

**Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung**

- Das Clustermanagement Gesundheit und Cleantech wird aufgebaut und die Standortattraktivität erhöht.
- Die Stadt unterstützt die Umsetzung der regionalen Standortförderung.
- Die ansässigen Unternehmen und Organisationen werden bei Fragen zum Standort und zu den öffentlichen Dienstleistungen unterstützt.

**Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 4**

- Die Strategie zur integrierten Standortförderung ist erarbeitet.

**Stand: erfüllt****Legislaturziel 5**

Die smarte Stadt Aarau nutzt das Vernetzungspotenzial moderner Technologien und der Digitalisierung, um die Lebensqualität zu erhöhen und die nachhaltige Stadtentwicklung zu fördern.

**Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung**

- Bei städtischen Projekten werden moderne Technologien gezielt und vernetzt eingesetzt und die Digitalisierung gefördert.
- Leitlinien zum Umgang mit Daten aus der Verwaltung gegenüber Dritter werden eingeführt (Open Gouvernement Data).
- Benutzerfreundliche, öffentliche Dienste im Sinne des E-Gouvernements (elektronische Dienstleistungen) werden gefördert und etabliert.
- Informationsaustausch, Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen Bürger/-innen, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungsunternehmen und der Stadt werden gefördert.
- Aarau wird als innovativer Standort, der sich durch Offenheit gegenüber neuen Technologien, neuen Geschäftsmodellen und neuen Dienstleistungen auszeichnet, positioniert.

**Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 5**

- Das Konzept zu Open Data als Basis für Smart City-Projekte liegt vor und erste Projekte sind initiiert.

**Stand: nicht erfüllt**

Begründung: Das Projekt wurde aus Ressourcen-gründen auf das Jahr 2022 verschoben.

- Ein Tool für die Partizipation von Bürgerinnen und Bürgern wird mitentwickelt. Erste Test sind durchgeführt.

**Stand: erfüllt****Legislaturziel 6**

**Die Stadt ist ein attraktiver Wohnort mit hoher Lebensqualität und setzt sich für eine massvolle Weiterentwicklung der Siedlungs- und Freiräume ein.**

**Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung**

- Die Planungsinstrumente für das Kasernenareal unter Mitwirkung des Kantons werden erarbeitet und beschlossen.
- Arealentwicklungen mit grossem Entwicklungspotential werden priorisiert.
- Der ökologische Wert und die Aufenthaltsqualität des Frei- und Strassenraumes werden geprüft und sichergestellt.
- Das regionale Hochhauskonzept wird mit der Region erarbeitet und umgesetzt.
- Eine städtische Wohnraumstrategie wird erarbeitet und umgesetzt.

**Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 6**

- Der Entwicklungsrichtplan Tellli Ost ist fertiggestellt.

**Stand: nicht erfüllt**

Begründung: Der Abschluss des ersten partizipativen Teils mit den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern wurde Corona-bedingt auf 2021/22 verschoben. Die Fertigstellung des Entwicklungsrichtplans ist Anfang 2023 vorgesehen.

- Die Massnahmen der Wohnraumstrategie sind umgesetzt.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Die Massnahmen wurden erarbeitet, die interne Koordination sowie die Verabschiedung und Implementierung sind noch ausstehend und erfolgen bis im Frühjahr 2022.

- Die Massnahmen zur Verbesserung des Stadtklimas, basierend auf der Klimaanalysekarte, sind definiert.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Erste Massnahmen sind definiert, die Verabschiedung durch den Stadtrat erfolgt 2022.

- Die sichtbare uniformierte Präsenz im ganzen Einsatzgebiet ist auf 30'000h erhöht und damit die objektive und subjektive Sicherheit zusätzlich gestärkt.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Mehrere unfall- und krankheitsbedingte Ausfälle sowie die verzögerte Wiederbesetzung einer Stelle führten dazu, dass mit 28'880 Stunden die Zielvorgabe knapp verfehlt wurde.

- Die sichtbare uniformierte Präsenz auf dem Areal des Bahnhofs Aarau ist auf 3'000h erhöht und damit die objektive und subjektive Sicherheit zusätzlich gestärkt.

**Stand: erfüllt****Legislaturziel 7**

**Die Stadt schafft Voraussetzungen für eine nachhaltige und stadtverträgliche Mobilität.**

**Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung**

- Siedlung- und Verkehrsentwicklung werden unter den Aspekten «Nachhaltigkeit» und «Stadtverträglichkeit» konsequent abgestimmt.
- Eine gute ÖV-Erschliessung wird in allen Stadtteilen und für wichtige publikumsintensive Einrichtungen sichergestellt.
- Die Stadt setzt sich direkte und komfortable ÖV-Verbindungen in die Zentren und an den Flughafen Zürich sowie für die Verbesserung der Anschlüsse im Regionalverkehr ein.
- Schwachstellen im Fuss- und Radverkehrsnetz werden behoben.
- Das Bewusstsein für das Mobilitätsmanagement wird bei den Unternehmen gefördert.

**Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 7**

- Die Überprüfung des Busliniennetzes ist abgeschlossen und die Umsetzung der Ergebnisse in Zusammenarbeit mit dem Kanton Aargau und dem Busbetrieb Aarau ist aufgegleist.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Die Gesamtüberprüfung erfolgt verzögert, da diese von der Busführung im Zentrum abhängig ist. Dieser zentrale Teil inkl. Überprüfung der Busführung im Altstadtperimeter ist auf Kurs: Es liegen Ergebnisse vor, Projektabschluss ist Anfang 2022.

- Die Umsetzung der ersten MONAMO-Projekte hat in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern begonnen.

**Stand: erfüllt**



- Die Erarbeitung des Betriebs- und Gestaltungskonzepts für die Neugestaltung der Hinteren Bahnhofstrasse ist initiiert.  
**Stand: nicht erfüllt**  
Begründung: Das Betriebs- und Gestaltungskonzept wurde zu Gunsten anderer Projekte (u. a. Tellstrasse, Bahnhofstrasse) sowie aufgrund der sehr grossen Anzahl politischer Vorstösse im Bereich Mobilität vorerst zurückgestellt.

## Demokratie

### Legislaturziel 8

**Die Stadt setzt sich für die Partizipation der ausländischen Bevölkerung und die Schaffung einer rechtlichen Grundlage auf Kantonsebene zum Stimm- und Wahlrecht auf Gemeindeebene ein.**

#### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Der Bedarf und die Stossrichtung werden aufgrund des überwiesenen Postulates und des Stadtmonitorings 2017 konsolidiert. Die Suche nach Partnern (Region, andere Städte, Institutionen) wird initiiert.
- Die Umsetzungsvarianten werden geprüft, die favorisierte Variante wird ausgearbeitet und beim Kanton eingebracht.
- Die Leitsätze zur Integrationsförderung werden angepasst.

### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 8

- Erste Massnahmen zur verstärkten Partizipation sind umgesetzt.  
**Stand: teilweise erfüllt**  
Begründung: Der Stadtrat setzte sich auf kantonaler Ebene für die Einführung des Stimm- und Wahlrechts für Ausländerinnen und Ausländer ein. Die Einführung des Motionsrechts für Ausländerinnen und Ausländer ist in Erarbeitung.

### Legislaturziel 9

**Die Stadt ist eine kundenorientierte Dienstleisterin.**

#### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Organisation und Prozesse werden hinsichtlich Qualität, Risiko und Effizienz geprüft und weiterentwickelt.
- Die Ortsbürgergemeinde entwickelt ihre Organisation im Hinblick auf zukünftige Aufgaben und in Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde weiter.

- Das Risk Management wird als strategisches Führungsinstrument weiterentwickelt.
- Das elektronische Geschäftsverwaltungssystem (GEVER-System) sowie das digitale Langzeitarchivsystem werden eingeführt.
- Eine neue zentrale IT-Anwendung (ERP-Software) wird evaluiert und eingeführt.

### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 9

- Die neue definierte strategische Analyse als Grundlage für die Legislaturplanung 2023–2026 ist abgeschlossen.  
**Stand: erfüllt**
- Das Konzept für die Einführung des Internen Kontrollsystems (IKS) liegt vor.  
**Stand: erfüllt**
- Das digitale Langzeitarchiv ist in Betrieb.  
**Stand: erfüllt**
- Zwei Massnahmen zur Erhöhung der digitalen Kompetenzen in der Verwaltung sind umgesetzt.  
**Stand: erfüllt**
- Das Input-Output-Managementkonzept liegt vor.  
**Stand: teilweise erfüllt**  
Begründung: Der digitale Posteingang wurde in der Stadtkanzlei als Pilotprojekt eingeführt. 2022 erfolgt die Umsetzung in der ganzen Verwaltung inkl. Einführung des digitalen Postausgangs.
- Das erste ERP-Modul ist zur Einführung bereit.  
**Stand: erfüllt**

## Gesellschaft

### Legislaturziel 10

#### Die Stadt fördert die Bereiche Kind und Jugend.

##### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Gesamtstrategie und Konzept Frühe Kindheit (Alter 0 bis 4 Jahre) werden ausgearbeitet und umgesetzt.
- Gesamtstrategie und Konzept Kinderförderung (5 bis 12 Jahre) werden ausgearbeitet und umgesetzt.
- Das neue Jugendkonzept (13 bis 25 Jahre) wird beschlossen und umgesetzt.

##### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 10

- Die Hälfte der im Herbst 2020 vom Stadtrat beschlossenen Massnahmen des Umsetzungs-konzepts Frühe Kindheit sind umgesetzt.

**Stand: erfüllt**

- Die Massnahmen der Kinderförderung (5 bis 12 Jahre) sind definiert.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Das Konzept Kinderförderung liegt im Entwurf vor. Massnahmenbereiche sind definiert und die konkrete Umsetzung ist in Planung.

- Die Umsetzung des Jugendkonzepts 2020 ist evaluiert (Selbstevaluation). Der Massnahmenplan 2021 liegt aufgrund der Evaluation aktualisiert vor.

**Stand: teilweise erfüllt**

Begründung: Corona-bedingt konnte ein grosser Teil der geplanten Veranstaltungen im Jugend-kulturhaus Flösserplatz nicht umgesetzt werden.

### Legislaturziel 11

#### Die Stadt setzt sich für bedürfnisgerechte Wohn- und Betreuungsformen im Alter ein.

##### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Das Thema Wohnen im Alter wird konzeptionell konsolidiert.
- Der Weiterbetrieb beider städtischer Pflegeheime wird gesichert und die nötigen planerischen und baulichen Massnahmen werden eingeleitet.
- Die regionale Zusammenarbeit zwischen den Pflegeheimen wird geprüft und weiterentwickelt.

##### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 11

- Die Arbeiten für die Sanierung der Station Milch-gasse des Pflegeheim Golatti sind abgeschlossen.

**Stand: erfüllt**

- Die Projektierung für den Neubau des Pflegeheims Herosé ist abgeschlossen.

**Stand: erfüllt**

- Die Programmphase 2 «Hinschauen, hinhören, einführen lassen» des 2020 gestarteten Socius-Projekts ist in den Quartieren Telli und Gönhard abgeschlossen, die Evaluation liegt in Form eines Kurzberichts vor.

**Stand: erfüllt**

- Das Raumprogramm der Alterssiedlung Herosé ist erarbeitet.

**Stand: erfüllt**

### Legislaturziel 12

#### Die Stadt schafft Rahmenbedingungen für die Förderung von Eigeninitiativen.

##### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Das Konzept zur Freiwilligenarbeit wird erarbeitet und umgesetzt.
- Bedürfnisse und Erwartungen der Bevölkerung hinsichtlich Quartierentwicklung werden abgeholt. Die Initiativen in den Quartieren werden unterstützt.
- Die Rahmenbedingungen im Bereich der Ausgeh-möglichkeiten werden verbessert.

##### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 12

- Das Vorgehenskonzept zur Quartierentwicklung ist vom Stadtrat beschlossen und erste Projekte daraus sind umgesetzt.

**Stand: erfüllt**

- Die Verstetigung der Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit (KFA) ist über das Jahr 2021 hinaus geklärt.

**Stand: erfüllt**

- Mindestens zwei weitere Massnahmen sind zusammen mit der Freiwilligenorganisation Benevol Aargau umgesetzt.

**Stand: erfüllt**



## Region

### Legislaturziel 13

Die Region Aarau ist durch die Weiterentwicklung der regionalen Zusammenarbeit gestärkt und wird besser wahrgenommen.

#### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Stadt setzt sich für die Weiterentwicklung von aarau regio zum Träger des Regionalmanagements und für die Neuorganisation der Geschäftsstelle ein.
- Die bilaterale Zusammenarbeit in der Region und mit anderen Städten wird geprüft sowie bedarfsorientiert und pragmatisch ausgebaut.
- Die Zusammenarbeit in den Bereichen mit bereits bestehender enger Zusammenarbeit in der Region (z. B. Schulwesen, Sicherheit und Forst) wird im Zukunftsraum Aarau überprüft und ausgearbeitet.

#### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 13

- Die Entscheidungsgrundlagen für die zukünftige Organisation der schulergänzenden Kinderbetreuung liegen vor.  
**Stand: erfüllt**
- Eine oder mehrere Handlungsoptionen für die zukünftige Ausgestaltung der Spitexorganisationen der Region Aarau sind vertieft und entsprechende Massnahmen liegen vor.  
**Stand: erfüllt**
- Die Entscheidungsgrundlagen für die Aufnahme von zwei zusätzlichen IZAB-Partnern liegen vor.  
**Stand: erfüllt**
- Ein Projekt zur verstärkten Zusammenarbeit in der Pflegeregion Aarau ist initiiert.  
**Stand: erfüllt**

### Legislaturziel 14

Die Stimmberechtigten haben über die Gemeindefusionen im Zukunftsraum Aarau entschieden.

#### Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Schwerpunktthemen werden ausgearbeitet und die verschiedenen Fusionsprojekte systematisch geprüft und gewürdigt. Die Ergebnisse der Fusionsanalyse werden den Legislativen zur Beschlussfassung unterbreitet.
- Die Fusionsverträge werden ausgearbeitet und, vorbehältlich der Zustimmung durch die Legislativen, den Stimmberechtigten unterbreitet.
- Die Bevölkerung sowie Interessensvertreterinnen und Interessensvertreter werden aktiv informiert und können sich ins Projekt einbringen.
- Die Ortsbürgergemeinde Aarau bringt sich aktiv ein.

#### Jahresziele 2021 zu Legislaturziel 14

- Die Stimmberechtigten haben über die Gemeindefusionen im Zukunftsraum Aarau entschieden. Die Umsetzung ist initiiert.  
**Stand: obsolet**  
Begründung: Das Projekt wurde Ende 2021 abgeschlossen.

## 3. Erfolgsrechnung

### 3.1 Überblick: Einwohnergemeinde

in Franken

| Erfolgsrechnung                       |                                 |                         |                                |                |                 |                |
|---------------------------------------|---------------------------------|-------------------------|--------------------------------|----------------|-----------------|----------------|
|                                       | Total<br>Einwohner-<br>gemeinde | Allgemeiner<br>Haushalt | Pflegeheime,<br>Alterssiedlung | Abfall         | Abwasser        | Krematorium    |
| Betrieblicher Aufwand                 | -161'125'618                    | -135'129'426            | -17'492'660                    | -2'882'452     | -4'000'132      | -1'620'948     |
| Betrieblicher Ertrag                  | 154'419'016                     | 128'492'471             | 17'266'771                     | 2'802'540      | 3'759'279       | 2'097'955      |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit  | -6'706'603                      | -6'636'954              | -225'889                       | -79'913        | -240'853        | 477'007        |
| Ergebnis aus Finanzierung             | 21'473'681                      | 21'300'043              | 178'572                        | 0              | 0               | -4'934         |
| <b>Operatives Ergebnis</b>            | <b>14'767'078</b>               | <b>14'663'088</b>       | <b>-47'317</b>                 | <b>-79'913</b> | <b>-240'853</b> | <b>472'073</b> |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>    | <b>-2'475'294</b>               | <b>-2'475'294</b>       | <b>0</b>                       | <b>0</b>       | <b>0</b>        | <b>0</b>       |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> | <b>12'291'784</b>               | <b>12'187'794</b>       | <b>-47'317</b>                 | <b>-79'913</b> | <b>-240'853</b> | <b>472'073</b> |

Die Jahresrechnung 2021 der Einwohnergemeinde schliesst bei einem Gesamtumsatz von 178,6 Mio. Franken mit einem Gesamtergebnis von 12,3 Mio. Franken positiv ab. Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit beträgt minus 6,7 Mio. Franken (Verlust Budget 18,9 Mio. Franken). Mit Ausnahme des Krematoriums weisen alle Spezialfinanzierungen ein negatives Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit aus.

Das kumulierte Ergebnis aus Finanzierung beträgt 21,5 Mio. Franken (Budget 13,5 Mio. Franken) und macht das negative Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit wett. Es resultiert gesamthaft ein positives operatives Ergebnis von 14,8 Mio. Franken (Verlust Budget 5,4 Mio. Franken). Das ausserordentliche Ergebnis von minus 2,5 Mio. Franken (Budget 0 Franken) stammt von der Einlage in die Schwankungsreserve beim allgemeinen Haushalt. Das Gesamtergebnis beläuft sich auf 12,3 Mio. Franken (Verlust Budget 5,4 Mio. Franken). Nebst dem Allgemeinen Haushalt weist einzig das Krematorium ein positives Gesamtergebnis aus.



## 3.2 Dreistufiger Erfolgsausweis Allgemeiner Haushalt

in Franken

| <b>Erfolgsrechnung</b>                           |                     |                     |                     |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|
|  | Rechnung 2021       | Budget 2021         | Rechnung 2020       |
| <b>Betrieblicher Aufwand</b>                     | <b>-135'129'426</b> | <b>-137'129'800</b> | <b>-130'427'022</b> |
| 30 Personalaufwand                               | -37'977'168         | -38'181'300         | -35'617'043         |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand             | -23'253'755         | -24'333'400         | -22'791'878         |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen            | -12'956'551         | -13'099'700         | -12'781'324         |
| 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen   | -2'098'244          | -30'000             | -86'117             |
| 36 Transferaufwand                               | -58'843'707         | -61'485'400         | -59'150'661         |
| 37 Durchlaufende Beiträge                        | 0                   | 0                   | 0                   |
| <b>Betrieblicher Ertrag</b>                      | <b>128'492'471</b>  | <b>118'615'800</b>  | <b>119'461'303</b>  |
| 40 Fiskalertrag                                  | 92'691'820          | 82'396'000          | 86'231'962          |
| 41 Regalien und Konzessionen                     | 1'644'091           | 1'877'600           | 1'736'020           |
| 42 Entgelte                                      | 14'610'414          | 15'190'400          | 13'656'655          |
| 43 Verschiedene Erträge                          | 597'501             | 415'000             | 781'354             |
| 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 168'866             | 235'300             | 230'137             |
| 46 Transferertrag                                | 18'779'780          | 18'501'500          | 16'825'175          |
| 47 Durchlaufende Beiträge                        | 0                   | 0                   | 0                   |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>      | <b>-6'636'954</b>   | <b>-18'514'000</b>  | <b>-10'965'719</b>  |
| 34 Finanzaufwand                                 | -2'701'098          | -1'464'100          | -1'471'261          |
| 44 Finanzertrag                                  | 24'001'141          | 14'803'900          | 18'382'155          |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>                 | <b>21'300'043</b>   | <b>13'339'800</b>   | <b>16'910'894</b>   |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                       | <b>14'663'088</b>   | <b>-5'174'200</b>   | <b>5'945'175</b>    |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand                    | -2'475'294          | 0                   | -1'747'886          |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag                     | 0                   | 0                   | 0                   |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>               | <b>-2'475'294</b>   | <b>0</b>            | <b>-1'747'886</b>   |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>            | <b>12'187'794</b>   | <b>-5'174'200</b>   | <b>4'197'289</b>    |

+ = Ertragsüberschuss  
 - = Aufwandüberschuss

**Kommentar<sup>1</sup>**

Das Gesamtergebnis des allgemeinen Haushalts übertrifft die Erwartungen des Budgets 2021 deutlich. Es resultiert ein positives Ergebnis von 12,2 Mio. Franken. Gegenüber dem Budget schliesst die Jahresrechnung um 17,4 Mio. Franken besser ab. In Anbetracht der anhaltenden globalen Corona-Lage mit vielen Einschränkungen, dem Lockdown und den daraus erwarteten Folgen, ist das Ergebnis in dieser Höhe überraschend. Zum besseren Ergebnis beigetragen haben hauptsächlich die Fiskalerträge, das Ergebnis aus dem Anlagenfonds und die Beteiligungserträge. Diese Positionen können kaum be-

einflusst werden. Der Umstand, dass alle diese Ertragspositionen deutlich besser abschliessen als budgetiert, führt zu diesem ausserordentlich guten Jahresergebnis.

Das ab dem Jahr 2018 anvisierte Ziel einer durchschnittlichen Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken wurde im Rechnungsjahr 2021 übertroffen. Die Selbstfinanzierung beträgt 32,3 Mio. Franken. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf 24,1 Mio. Franken und liegen damit 4,1 Mio. Franken über dem langfristig angestrebten Durchschnitt von 20 Mio. Franken (siehe Ziffer 4.2 Investitionen

<sup>1</sup> Die Kommentare zu den Dreistufigen Erfolgsausweisen der Spezialfinanzierungen finden Sie im Kapitel 9 unter den entsprechenden Produktgruppen.

und Finanzierungsausweis). Der Finanzierungsüberschuss beträgt 8,2 Mio. Franken, der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 134%.

Die Stadt erzielt im allgemeinen Haushalt aus der **betrieblichen Tätigkeit** einen Verlust von 6,6 Mio. Franken (Verlust Budget 18,5 Mio. Franken). Damit ist der Verlust um 11,9 Mio. Franken geringer als erwartet. Der betriebliche Aufwand beträgt 135,1 Mio. Franken und liegt somit 2 Mio. Franken oder 1,4% tiefer als budgetiert.

Im betrieblichen Ergebnis sind Abschreibungen von 15,7 Mio. enthalten. Diese fallen unwesentlich höher aus als im Rechnungsjahr 2020. Weniger Aufwand ist beim Transferaufwand (–2,6 Mio. Franken) und beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand (–1,1 Mio. Franken) entstanden. Die Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen fallen wegen den Mehrwertabgaben um 2,1 Mio. Franken höher aus als budgetiert.

Der betriebliche Ertrag liegt mit 128,5 Mio. Franken insgesamt 9,9 Mio. Franken über dem Budget. Der Hauptanteil der Mehrerträge betreffen die Steuereinnahmen inkl. gesetzlicher Mehrwertabgabe von 10,3 Mio. Franken. Weniger Ertrag ist hingegen bei den Entgelten (–0,5 Mio. Franken) und bei den Regalien und Konzessionen (–0,2 Mio. Franken) entstanden. (Detailangaben siehe Kommentar zu einzelnen Kostenarten, Ziffer 3.3).

Das **Ergebnis aus Finanzierung** fällt mit 21,3 Mio. Franken um 8 Mio. Franken besser aus als erwartet. Der Hauptgrund dafür liegt beim Ergebnis des Anlagefonds. Der Mehrertrag in der Rechnung (Ergebnis 9,5 Mio. Franken abzüglich Einlage in Schwankungsreserve 2,5 Mio. Franken) beträgt 7 Mio. Franken. Der Bestand der Schwankungsreserve liegt bei 20,1 Mio. Franken. Das entspricht 18% des gesamten Bestandes des Anlagefonds per Ende Jahr. Weiter resultierten aus den Beteiligungserträgen Mehreinnahmen von 1,6 Mio. Franken. Der Finanzaufwand fällt um 1,2 Mio. Franken höher aus. Darin enthalten ist 1 Mio. Franken an die gesetzliche Mehrwertabgabe für Grundstücke, für welche die Stadt zahlungspflichtig wird.

Das **operative Ergebnis** ist der Saldo aus dem Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit sowie dem Ergebnis aus Finanzierung und ist damit die wichtigste Position im Dreistufigen Erfolgsausweis. Im Jahr 2021 resultiert ein operativer Gewinn von 14,7 Mio. Franken. Gegenüber dem budgetierten operativen Verlust von 5,2 Mio. Franken beträgt die Abweichung 19,8 Mio. Franken.

Das **Gesamtergebnis** fällt wegen der Einlage in die Schwankungsreserve des Anlagefonds um 2,5 Mio. Franken schlechter aus als das operative Ergebnis. Das Gesamtergebnis beträgt 12,2 Mio. Franken.

### 3.3 Einzelne Kostenarten der Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt

In der **betrieblichen Tätigkeit** sind alle ordentlichen Aufwände und Erträge der Stadt, welche nicht den Berei-

chen «Finanzierung» oder «ausserordentliches Ergebnis» zugeordnet werden, verbucht.

in Franken

| <b>Betriebliche Tätigkeit</b>                  |                      |                     |                   |
|--|----------------------|---------------------|-------------------|
|  | <b>Rechnung 2021</b> | <b>Budget 2021</b>  | <b>Abweichung</b> |
| 30 Personalaufwand                             | –37'977'168          | –38'181'300         | –204'132          |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand           | –23'253'755          | –24'333'400         | –1'079'645        |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen          | –12'956'551          | –13'099'700         | –143'149          |
| 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | –2'098'244           | –30'000             | 2'068'244         |
| 36 Transferaufwand                             | –58'843'707          | –61'485'400         | –2'641'693        |
| <b>Betrieblicher Aufwand</b>                   | <b>–135'129'426</b>  | <b>–137'129'800</b> | <b>–2'000'374</b> |

Der **Personalaufwand** (30) liegt um 0,2 Mio. Franken unter dem Budget. Der Anteil am betrieblichen Aufwand liegt bei 28% (Vorjahr 27%). Jener enthält nebst den eigentlichen Lohnzahlungen die Arbeitgeberbeiträge an die verschiedenen Sozialversicherungen. Dazu sind auch die Kosten für die Weiterbildung und für die

Wiederbesetzung offener Stellen in dieser Kostenarten-gruppe budgetiert. Im Aufwand 2021 sind Abgrenzungen für aufgelaufene Sabbatical-Guthaben, Gleitzeit-saldi 2021 sowie Ferienguthaben von im Jahr 2022 austretenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Betrag von 0,3 Mio. Franken enthalten.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** (31) beansprucht 17,2% des betrieblichen Aufwands (Vorjahr 17,5%). Dieser beinhaltet Dienstleistungen und Honorare, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Material- und Warenaufwand, aber auch nicht aktivierbare Anlagen wie Maschinen und Geräte etc. Die Aufwendungen betragen 23,3 Mio. Franken und weichen um 1,1 Mio. Franken gegenüber dem Budget ab. Weniger Aufwand entstand hauptsächlich beim Unterhalt der Hochbauten (-0,8 Mio. Franken).

Die Abschreibungen belaufen sich auf 15,7 Mio. Franken (Budget 15,9 Mio. Franken) und sind in den Kostenarten 33 «**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**» und 36 «**Transferaufwand**» enthalten. Die Kostenart 33 beinhaltet die Abschreibungen von 13 Mio. Franken auf Sachanlagen wie Hochbauten, Strassen und sonstigen Tiefbauten, Mobilien etc. Die Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen, z. B. für dekretsgemässe Anteile an Kantonsstrassen, belaufen sich auf 2,7 Mio. Franken und sind in der Kostenart 36 enthalten. Die Abschreibungen liegen im budgetierten Bereich und weichen gegenüber jenen aus dem Jahr 2020 nur gerade um 0,1 Mio. Franken ab.

Der Mehraufwand bei den **Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen** beträgt 2,1 Mio. Franken. Der Grund dafür ist, dass die gesetzlichen Mehrwertabgaben (siehe Position 40, Fiskalertrag) vollumfänglich in einen zweckgebundenen Fonds im Eigenkapital eingelegt wurden.

Den Hauptanteil des **Transferaufwands** von 58,8 Mio. (Budget 61,5 Mio.) Franken bilden Zahlungen an Bund, Kanton oder andere Gemeinden, Gemeindeverbände oder an Dritte. Dabei geht es hauptsächlich um die gesetzlichen Beiträge von rund 35,3 Mio. Franken (Budget 36,5 Mio. Franken) in der Produktgruppe 14 sowie um die materielle Hilfe an Private. Der kaum beeinflussbare Transferaufwand nimmt 44% des betrieblichen Aufwands ein. Die Abweichung zum Budget beträgt 2,6 Mio. Franken. In der Produktgruppe 14, Gesetzliche Beiträge, entsteht ein Minderaufwand von 1 Mio. Franken. Der Betrag betrifft die Auflösung von Rückstellungen, welche nicht mehr benötigt werden. In der Produktgruppe 40, Soziale Dienste, betragen die Minderaufwendungen 1,8 Mio. Franken.

in Franken

| Betriebliche Tätigkeit                           | in Franken         |                    |                  |
|--|--------------------|--------------------|------------------|
|  | Rechnung 2021      | Budget 2021        | Abweichung       |
| 40 Fiskalertrag                                  | 92'691'820         | 82'396'000         | 10'295'820       |
| 41 Regalien und Konzessionen                     | 1'644'091          | 1'877'600          | -233'509         |
| 42 Entgelte                                      | 14'610'414         | 15'190'400         | -579'986         |
| 43 Verschiedene Erträge                          | 597'501            | 415'000            | 182'501          |
| 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 168'866            | 235'300            | -66'434          |
| 46 Transferertrag                                | 18'779'780         | 18'501'500         | 278'280          |
| <b>Betrieblicher Ertrag</b>                      | <b>128'492'471</b> | <b>118'615'800</b> | <b>9'876'671</b> |

Die Einwohnergemeinde erzielt 72% des betrieblichen Ertrags aus dem **Fiskalertrag** (40). Der gesamte Fiskalertrag beläuft sich auf 92,7 Mio. Franken. Das sind 10,3 Mio. Franken mehr als mit dem Budget angenommen. Gegenüber der Rechnung 2020 resultieren höhere Steuererträge von 6,5 Mio. Franken.

Die grösste Abweichung bei den Fiskalerträgen entstand bei den Steuern der **natürlichen Personen**. Diese fallen inkl. Nachträge aus Vorjahren um 5 Mio. Franken höher aus. Bei den Steuererträgen im Rechnungsjahr fand mit 60,5 Mio. Franken (Budget 60,6 Mio. Franken) eine Punktlandung statt. Die hohen Mehrerträge resultierten aus den Erträgen der Vorjahre. Im Budget wurde mit 3,4 Mio. Franken gerechnet. Effektiv entstanden Nachträge im Umfang von 8,8 Mio. Franken.

Die **Steuern der juristischen Personen** übertreffen die Erwartungen ebenfalls. Mit 15,9 Mio. Franken liegen diese um 2,7 Mio. Franken höher als budgetiert.

In den Fiskalerträgen sind auch Erträge der **gesetzlichen Mehrwertabgabe** von 2 Mio. Franken enthalten. Die Abschöpfung von Mehrwertwerten bei Grundstücken durch Planungsänderungen (Planungsvorteile) ist durch das kantonale Baugesetz geregelt. Eine Mehrwertabgabepflicht entsteht zum Zeitpunkt der Genehmigung der geänderten Nutzungsplanung. Die Erträge werden in einen zweckgebundenen Fonds im Eigenkapital überführt. Es wird unterschieden, ob Mehrwertabgaben bezahlt sind oder erst verfügt worden sind (siehe Position 35, Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen).



Weiter resultieren Mehrerträge bei den Nachsteuern und Bussen (+0,4 Mio. Franken) sowie bei den Quellensteuern und beim Feuerwehrpflichtersatz von je 0,1 Mio. Franken.

**Regalien, Konzessionen** (41) beinhalten die Konzessionen für die Nutzung des öffentlichen Grunds (Durchleitungen, Plakatierung etc.). Die Erträge liegen mit 1,6 Mio. Franken um 0,2 Mio. Franken leicht tiefer als budgetiert.

Die **Entgelte** (42) umfassen alle Gebühren für Amtshandlungen (z. B. für Baubewilligungen, Einbürgerungen etc.), Erträge aus der Benutzung öffentlicher Einrichtungen (z. B. Stadtbibliothek), Verkaufserlöse und Bussen. Die Entgelte machen unverändert rund 11 % des betrieblichen Ertrages aus. Gegenüber dem Rechnungsjahr 2020 fallen die Erträge im abgelaufenen Rechnungsjahr um 1 Mio. Franken höher aus. Im Vergleich zum Bud-

get 2021 hingegen konnten die Erwartungen um rund 0,6 Mio. Franken nicht erfüllt werden. Das macht sich aufgrund des Corona-Virus u. a. bei den Benutzungsgebühren oder den Parkierungsgebühren bemerkbar.

Bei den **Verschiedenen Erträgen** (43) handelt es sich um betriebliche Erträge z. B. für Eigenleistungen von Investitionsvorhaben oder Erträge, die nicht anderen betrieblichen Tätigkeiten zugewiesen werden können.

Der **Transferertrag** (46) bildet das Gegenstück zum Transferaufwand und beinhaltet Entschädigungen und Beiträge von Bund, Kanton, anderen Gemeinden sowie von Dritten. Der Transferertrag liegt 0,3 Mio. Franken unter dem Budget, jedoch mit 2 Mio. Franken über der Rechnung 2020. Einer der Gründe ist, dass der Kostenersatz für Flüchtlinge mit 0,7 Mio. Franken nicht im budgetierten Rahmen von 1,4 Mio. Franken eingegangen ist.

in Franken

| <b>Finanzierung</b>              |                      |                    |                   |
|----------------------------------|----------------------|--------------------|-------------------|
|                                  | <b>Rechnung 2021</b> | <b>Budget 2021</b> | <b>Abweichung</b> |
| 34 Finanzaufwand                 | -2'701'098           | -1'464'100         | -1'236'998        |
| 44 Finanzertrag                  | 24'001'141           | 14'803'900         | 9'197'241         |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b> | <b>21'300'043</b>    | <b>13'339'800</b>  | <b>7'960'243</b>  |

Der **Finanzaufwand** (34) beinhaltet sämtliche Kapitalkosten (z. B. Passivzinsen) sowie die Liegenschaftsaufwände (z. B. Energie-, Unterhalts- und übrige Betriebskosten) des Finanzvermögens. Der Finanzaufwand liegt 1,2 Mio. Franken über dem Budget. Der höhere Aufwand entstand, weil städtische Grundstücke einer anderen Zone zugeteilt wurden und auch die Stadt der gesetzlichen Mehrwertabgabe unterstellt ist (siehe Bemerkungen Position 40, Fiskalertrag). Die Mehrwertabgabe für die umgezonten Grundstücke der Einwohnergemeinde beträgt 1 Mio. Franken.

Der **Finanzertrag** (44) setzt sich aus den Kapitalerträgen (z. B. Aktivzinsen und Beteiligungserträgen) und den Liegenschaftserträgen (z. B. Miet-, Pacht- und Baurechtszinsen) des Finanz- und Verwaltungsvermögens zusammen. Der Finanzertrag beträgt 24 Mio. Franken und liegt mit 9,2 Mio. Franken über dem Budget. Der Grund dafür liegt beim Ergebnis des Anlagefonds. Dieses fällt um brutto 8,3 Mio. Franken besser aus als budgetiert. Weiter fallen die Beteiligungserträge um 1,6 Mio. Franken höher aus. Tieferer Ertrag resultiert z. B. bei den Miet- und Pachtzinsen, sowie bei den Platzgebühren.

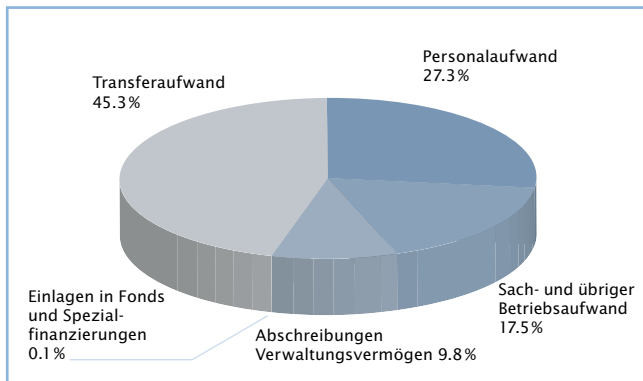
in Franken

| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b> |                      |                    |                   |
|------------------------------------|----------------------|--------------------|-------------------|
|                                    | <b>Rechnung 2021</b> | <b>Budget 2021</b> | <b>Abweichung</b> |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand      | -2'475'294           | 0                  | -2'475'294        |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag       | 0                    | 0                  | 0                 |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b> | <b>-2'475'294</b>    | <b>0</b>           | <b>-2'475'294</b> |

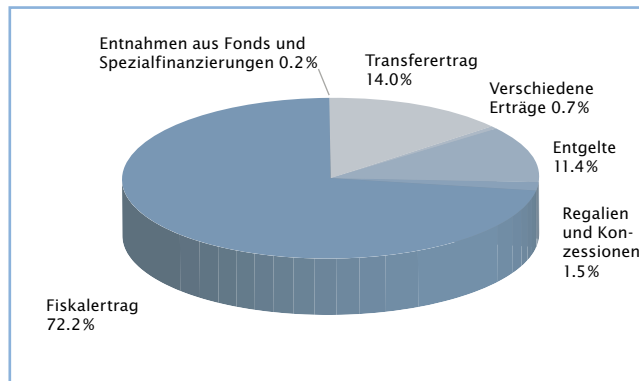
Der **ausserordentliche Aufwand** (38) und der **ausserordentliche Ertrag** (48) bilden das Ergebnis der zweiten Stufe des Dreistufigen Erfolgsausweises. In diese Stufe gehören ausserordentliche Transaktionen wie z. B. Einlagen und Entnahmen, in das bzw. aus dem Eigenkapi-

tal, Vorfinanzierungen oder Aufwände und Erträge, mit denen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte. Der ausserordentliche Ertrag entspricht der Einlage in die Schwankungsreserve beim Anlagefonds.

**Verwendung der Betriebsmittel**  
(Aufwand Total 135,1 Mio. Franken)



**Herkunft der Betriebsmittel**  
(Ertrag Total 128,5 Mio. Franken)



3.4 Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung der Einwohnergemeinde aus dem allgemeinen Haushalt beträgt 32,3 Mio. Franken und wird wie folgt berechnet:

in Franken

| <b>Selbstfinanzierung</b>                                 |                      |                    |                      |
|---|----------------------|--------------------|----------------------|
|   | <b>Rechnung 2021</b> | <b>Budget 2021</b> | <b>Rechnung 2020</b> |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen                        | 12'956'551           | 13'099'700         | 12'781'324           |
| Abschreibungen Transferaufwand                            | 2'722'971            | 2'803'700          | 2'777'880            |
| Gesamtergebnis  | 12'187'794           | -5'174'200         | 4'197'289            |
| Erfolgswirksame Veränderungen von Fonds des Eigenkapitals | 4'404'672            | -205'300           | 1'603'866            |
| <b>Total Selbstfinanzierung</b>                           | <b>32'271'988</b>    | <b>10'523'900</b>  | <b>21'360'359</b>    |

**Davon Buchgewinne oder Buchverluste:**

- Verkauf Liegenschaften, Landverkäufe 0 Mio. Franken
- Aufwertung Liegenschaften 0 Mio. Franken
- Unrealisierte Buchgewinne Anlagefonds 12,731 Mio. Franken
- Unrealisierte Kursverluste Anlagefonds -4,165 Mio. Franken

Total Buchgewinne oder Buchverluste netto 8,566 Mio. Franken

**Selbstfinanzierung ohne Buchgewinne 23'706 Mio. Franken**

Die Selbstfinanzierung enthält in der Rechnung 2021 Buchgewinne im Betrag von 8,6 Mio. Franken. Buchgewinne und Buchverluste sind buchhalterische Darstellungen nicht realisierter Gewinne oder Verluste. Geld fließt dabei keines. Der effektive Geldfluss ist aus dem Cash-

flow operativer Tätigkeiten des allgemeinen Haushalts ersichtlich (siehe Kapitel 6, Geldflussrechnung). Dieser beträgt im abgelaufenen Rechnungsjahr 21,5 Mio. Franken.

## 4. Investitionen und Finanzierungsausweis

### 4.1 Überblick Einwohnergemeinde

in Franken

| Investitionsrechnung          |                                 |                         |                                |                |                   |                   |
|-------------------------------|---------------------------------|-------------------------|--------------------------------|----------------|-------------------|-------------------|
|                               | Total<br>Einwohner-<br>gemeinde | Allgemeiner<br>Haushalt | Pflegeheime,<br>Alterssiedlung | Abfall         | Abwasser          | Krematorium       |
| Investitionsausgaben          | -37'344'943                     | -26'968'257             | -6'116'115                     | -18'617        | -2'450'452        | -1'791'502        |
| Investitionseinnahmen         | 3'256'308                       | 2'900'610               | 119'208                        | 0              | 236'490           | 0                 |
| Ergebnis Investitionsrechnung | -34'088'635                     | -24'067'647             | -5'996'907                     | -18'617        | -2'213'962        | -1'791'502        |
| Selbstfinanzierung*           | 34'158'630                      | 32'271'988              | 462'035                        | 5'787          | 828'147           | 590'673           |
| <b>Finanzierungsergebnis</b>  | <b>69'995</b>                   | <b>8'204'341</b>        | <b>-5'534'872</b>              | <b>-12'830</b> | <b>-1'385'815</b> | <b>-1'200'829</b> |

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

Die Einwohnergemeinde hat im Jahr 2021 Investitionen im Betrag von 37,3 Mio. Franken (Budget 44,9 Mio. Franken) getätigt. Im Zusammenhang mit diesen Investitionsausgaben konnten Einnahmen von 3,3 Mio. Franken (Budget 4,2 Mio. Franken) verbucht werden. Den Nettoinvestitionen von 34,1 Mio. Franken (Budget 40,7 Mio. Franken) steht eine Selbstfinanzierung aus der Erfolgsrechnung von insgesamt 34,2 Mio. (Budget 12,2 Mio. Franken) gegenüber. Aus dieser Gegenüberstellung resultiert ein Finanzierungsüberschuss von 0,1 Mio. Franken (Finanzierungsfehlbetrag Budget 28,5 Mio. Franken).

Bei sämtlichen Spezialfinanzierungen (Pflegeheime und Alterssiedlung, Abfall, Abwasser und Krematorium) sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung. Das Guthaben der Spezialfinanzierungen gegenüber dem allgemeinen Haushalt reduziert sich damit. Detaillierte Informationen zu den Spezialfinanzierungen finden sich in den entsprechenden Produktgruppen (Kapitel 9).

Der detaillierte Finanzierungsausweis Allgemeiner Haushalt und der dazugehörige Kommentar befinden sich unter den Ziffern 4.2 und 4.3.

\* Berechnung Selbstfinanzierung: siehe Kapitel 3.4



## 4.2 Investitionen und Finanzierungsausweis Allgemeiner Haushalt

in Franken

| <b>Investitionsrechnung</b>                            |                        |                    |                    |                    |
|--|------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
|  | Realisierungs-<br>grad | Rechnung 2021      | Budget 2021        | Rechnung 2020      |
| <b>Investitionsausgaben</b>                            | <b>80.6%</b>           | <b>-26'968'257</b> | <b>-33'470'000</b> | <b>-24'993'115</b> |
| 50 Sachanlagen   | 99.3%                  | -21'764'600        | -21'916'000        | -19'780'238        |
| 51 Investitionen auf Rechnung Dritter                  |                        | 0                  | 0                  | 0                  |
| 52 Immaterielle Anlagen                                | 43.0%                  | -1'506'624         | -3'500'000         | -1'734'527         |
| 54 Darlehen  |                        | -160'000           | 0                  | -635'500           |
| 55 Beteiligungen, Grundkapitalien                      |                        | 0                  | 0                  | -300               |
| 56 Investitionsbeiträge                                | 43.9%                  | -3'537'033         | -8'054'000         | -2'842'550         |
| 58 Ausserordentliche Investitionen                     |                        | 0                  | 0                  | 0                  |
| <b>Investitionseinnahmen</b>                           | <b>72.1%</b>           | <b>2'900'610</b>   | <b>4'021'000</b>   | <b>4'917'992</b>   |
| 60 Abgang von Sachanlagen                              |                        | 75'000             | 270'000            | 110'400            |
| 61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter |                        | 0                  | 0                  | 0                  |
| 62 Abgang von immateriellen Anlagen                    |                        | 0                  | 50'000             | 0                  |
| 63 Investitionsbeiträge                                | 124.9%                 | 2'661'197          | 2'131'000          | 4'765'177          |
| 64 Rückzahlung von Darlehen                            | 10.5%                  | 164'413            | 1'570'000          | 42'415             |
| 65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien           |                        | 0                  | 0                  | 0                  |
| 66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen               |                        | 0                  | 0                  | 0                  |
| 68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen             |                        | 0                  | 0                  | 0                  |
| <b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>                   | <b>81.7%</b>           | <b>-24'067'647</b> | <b>-29'449'000</b> | <b>-20'075'122</b> |
| <b>Selbstfinanzierung</b>                              |                        | <b>32'271'988</b>  | <b>10'523'900</b>  | <b>21'360'559</b>  |
| <b>Finanzierungsergebnis</b>                           |                        | <b>8'204'341</b>   | <b>-18'925'100</b> | <b>1'285'436</b>   |

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

Die Investitionsausgaben des Allgemeinen Haushalts belaufen sich auf 27 Mio. Franken. Diese fallen um 6,5 Mio. Franken tiefer aus als budgetiert. Die Einnahmen betragen 2,9 Mio. Franken und weichen um 1,1 Mio. Franken gegenüber dem Budget ab. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf 24,1 Mio. Franken. Die Selbstfinanzierung beträgt im Rechnungsjahr 32,3 Mio. Franken und liegt damit um 21,8 Mio. Franken höher als bud-

getiert. Es resultiert ein Finanzierungsüberschuss von 8,2 Mio. Franken. In der Selbstfinanzierung sind Buchgewinne von 8,6 Mio. Franken enthalten. Das Finanzierungsergebnis widerspiegelt nicht den effektiven Geldfluss. Bei der rein geldmässigen Betrachtungsweise (siehe Kapitel 6, Geldflussrechnung) liegen die Zahlungen für Investitionen 2,9 Mio. Franken über den Einnahmen aus dem operativen Betrieb (Cash flow).

### 4.3 Realisierungsgrad und Investitionsschwerpunkte

#### Realisierungsgrad

Der Realisierungsgrad beträgt 80,6%. Dieser hat sich gegenüber dem Vorjahr (58,3%) erhöht. Bei den Einnahmen liegt der Realisierungsgrad bei 72,1%. Netto resultiert ein Realisierungsgrad von 81,7%.

Der Realisierungsgrad richtet sich nach dem Projektfortschritt der Investitionsvorhaben und den dadurch ausgelösten Zahlungen. Bauverzögerungen, Einsprachen und Gerichtsverfahren beeinflussen den Projektstand bei den städtischen Projekten. Der Realisierungsgrad hängt zu-

dem davon ab, ob der Kanton oder Dritte die Beiträge der Stadt, wie angekündigt, in Rechnung stellen. Grössere Abweichungen zum Budget 2021 sind bei folgenden Projekten entstanden: Alte Reithalle, Sportinfrastruktur Winkel, Kindergärten Goldern und Damm, Schulanlage Oberstufe Schachen, Totalerneuerung Aarebrücke (Kettenbrücke) und Strassensanierung Dammweg.

#### Investitionsschwerpunkte

Das Schwergewicht der Investitionstätigkeit lag im Jahr 2021 bei folgenden Vorhaben:

in Franken

| Einwohnergemeinde                                       |                       |
|---|-----------------------|
| Verwaltungs-<br>vermögen                                | Jahrestrenche<br>2021 |
| Alte Reithalle, Realisierung                            | 11'746'587            |
| Bahnhof Veloparking, Realisierung                       | 1'237'244             |
| Totalerneuerung Aarebrücke (Kettenbrücke), Anteil Stadt | 1'215'000             |
| Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen                | 1'142'376             |
| Umsetzung Zutrittskontrollen Schulanlagen               | 951'762               |





JAZZCLUB  
AARAU

**JULIE  
CAMPICHE  
QUARTET**



2. DEZ  
2021

WEIHNACHTSKONZERT  
WINTERTRÄUME

**Larsen  
Anderson**



17.12.  
18.12.  
19.12.

Kathrin Hostiger  
Greta Gutsch de Palma  
Rene Bergmann  
argen la plitharmonic

**JULIE  
CAMPICHE  
QUARTET**



WEIHNACHTSKONZERT  
WINTERTRÄUME



18.12.  
19.12.

Am 16. Oktober 2021 wurde die Alte Reithalle feierlich eröffnet. Mit der neuen Alten Reithalle entstand ein einzigartiger Raum für vielfältige kulturelle Veranstaltungen für die Stadt Aarau, den Kanton Aargau, die Schweiz.



## 5. Bilanz

### 5.1 Überblick

in Franken

| <b>Bilanz</b>   |                             |                      |                      |                               |
|---|-----------------------------|----------------------|----------------------|-------------------------------|
|   | <b>Bestand<br/>1.1.2021</b> | <b>Zuwachs</b>       | <b>Abgang</b>        | <b>Bestand<br/>31.12.2021</b> |
| <b>Aktiven</b>  | <b>716'136'952</b>          | <b>1'040'790'490</b> | <b>1'018'737'728</b> | <b>738'189'714</b>            |
| <b>10 Finanzvermögen (FV)</b>                         | <b>281'395'181</b>          | <b>989'208'223</b>   | <b>978'021'087</b>   | <b>292'582'317</b>            |
| 100 Flüssige Mittel                                   | 16'193'100                  | 502'980'720          | 506'761'827          | 12'411'993                    |
| 101 Forderungen                                       | 27'550'403                  | 466'900'852          | 462'994'286          | 31'456'969                    |
| 102 Kurzfristige Finanzanlagen                        | 0                           | 0                    | 0                    | 0                             |
| 104 Aktive Rechnungsabgrenzungen                      | 6'925'540                   | 6'174'580            | 5'735'169            | 7'364'951                     |
| 106 Vorräte   | 365'386                     | 52'966               | 98'791               | 319'561                       |
| 107 Finanzanlagen                                     | 114'474'894                 | 11'238'613           | 845'130              | 124'868'377                   |
| 108 Sachanlagen FV                                    | 115'885'858                 | 1'860'492            | 1'585'884            | 116'160'466                   |
| <b>14 Verwaltungsvermögen (VV)</b>                    | <b>434'741'771</b>          | <b>51'582'267</b>    | <b>40'716'641</b>    | <b>445'607'397</b>            |
| 140 Sachanlagen VV                                    | 338'544'471                 | 47'370'715           | 35'970'869           | 349'944'317                   |
| 142 Immaterielle Anlagen                              | 3'082'801                   | 1'205'613            | 1'281'939            | 3'006'475                     |
| 144 Darlehen  | 1'076'892                   | 160'000              | 164'413              | 1'072'479                     |
| 145 Beteiligungen, Grundkapitalien                    | 32'701'131                  | 0                    | 0                    | 32'701'131                    |
| 146 Investitionsbeiträge                              | 59'336'476                  | 2'845'939            | 3'299'420            | 58'882'995                    |
| <b>Passiven</b>                                       | <b>716'136'952</b>          | <b>556'446'828</b>   | <b>541'725'610</b>   | <b>738'189'714</b>            |
| <b>20 Fremdkapital</b>                                | <b>132'035'515</b>          | <b>543'785'785</b>   | <b>532'733'590</b>   | <b>143'087'710</b>            |
| 200 Laufende Verbindlichkeiten                        | 31'332'752                  | 470'779'370          | 466'900'215          | 35'211'907                    |
| 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten              | 10'000'000                  | 57'200'000           | 46'200'000           | 21'000'000                    |
| 204 Passive Rechnungsabgrenzungen                     | 3'641'058                   | 4'166'185            | 3'635'263            | 4'171'980                     |
| 205 Kurzfristige Rückstellungen                       | 1'422'867                   | 323'723              | 1'083'867            | 662'723                       |
| 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten              | 73'508'639                  | 11'227'411           | 14'507'200           | 70'228'850                    |
| 208 Langfristige Rückstellungen                       | 6'736'658                   | 28'789               | 298'634              | 6'466'813                     |
| 209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital | 5'393'541                   | 60'307               | 108'411              | 5'345'437                     |
| <b>29 Eigenkapital</b>                                | <b>584'101'437</b>          | <b>22'091'231</b>    | <b>11'090'664</b>    | <b>595'102'004</b>            |
| 290 Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen   | 61'853'957                  | 485'063              | 5'803'511            | 56'535'509                    |
| 291 Fonds   | 1'838'692                   | 2'745'791            | 1'089'864            | 3'494'619                     |
| 295 Aufwertungsreserve                                | 69'532'380                  | 0                    | 0                    | 69'532'380                    |
| 296 Neubewertungsreserve                              | 17'632'742                  | 2'475'294            | 0                    | 20'108'036                    |
| 299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag                      | 433'243'666                 | 16'385'083           | 4'197'289            | 445'431'460                   |

### 5.2 Kommentar

#### Aktiven

Die Bilanzsumme beträgt per Rechnungsabschluss 2021 738,2 Mio. Franken. Sie liegt rund 22,1 Mio. Franken über der Bilanzsumme des Vorjahres.

#### Finanzvermögen

Die Liquidität (**flüssige Mittel**) nimmt um rund 4 Mio. Franken ab. Die Abnahme der flüssigen Mittel (101) steht in Zusammenhang mit den Negativzinsen, der Erhöhung der Forderungen von Lieferungen und Leistungen sowie der Zunahme der Steuerforderungen.

Die **Forderungen** nehmen um rund 4 Mio. Franken zu. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erhöhen sich dabei um 2 Mio. Franken. Die Erhöhung der Steuerforderungen beträgt 1,8 Mio. Franken.

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungen** haben um 0,5 Mio. Franken zugenommen. Die Rechnungsabgrenzungen 2021 betreffen vor allem Steuern der natürlichen und juristischen Personen sowie Quellensteuern. Zudem ist das Guthaben aus dem Rechnungsabschluss 2021 der Kreisschule Aarau-Buchs von 1,2 Mio. Franken enthalten.

Weiterhin im Saldo enthalten ist die Kostenbeteiligung von Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern an Investitionsprojekten aus dem Jahr 2020.

Die **Finanzanlagen** haben um 10,4 Mio. Franken zugenommen. In der Zunahme enthalten ist die Wertzunahme des Anlagenfonds sowie die verfügbaren Forderungen der Kantons- und Gemeindeanteile der gesetzlichen Mehrwertabgabe. Die Finanzanlagen werden durch die Amortisationen der Handelsschule KV Aarau und der Berufsschule von 0,8 Mio. Franken reduziert.

Die **Sachanlagen des Finanzvermögens** nehmen um 0,3 Mio. Franken zu. Der Zuwachs resultiert mehrheitlich aus Investitionen in die Liegenschaften Hammer 1, Hammer 16/18 sowie Achenberg-/Kirchbergstrasse.

### Verwaltungsvermögen

Der Bestand des Verwaltungsvermögens erhöht sich gegenüber dem Anfangsbestand um rund 11 Mio. Franken. Dies, weil die Nettoinvestitionen höher ausgefallen sind als die gesetzlichen Abschreibungen.

Die **Sachanlagen des Verwaltungsvermögens** erhöhen sich gegenüber dem Anfangsbestand um 11,4 Mio. Franken. Unter dieser Position werden die Restwerte der bestehenden Anlagen (Strassen, Verkehrswege, Hoch- und Tiefbauten, Mobilien), die Grundstücke des Verwaltungsvermögens sowie die Anlagen der Spezialfinanzierungen bilanziert. Die Sachanlagen erhöhen sich um die Nettoinvestitionen im Rechnungsjahr und reduzieren sich um die gesetzlichen Abschreibungen.

Die **immateriellen Anlagen** (v. a. EDV-Software und Planungskosten) reduzieren sich um 0,1 Mio. Franken. Bei den immateriellen Anlagen fallen die gesetzlichen Abschreibungen höher aus als die getätigten Nettoinvestitionen.

Die **Darlehen** und die **Beteiligungen** werden nominal bilanziert. Dazu werden Wertberichtigungen für nicht rückzahlbare Darlehen gebildet. Der Bestand der Darlehen hat sich kaum verändert. Im Rechnungsjahr 2021 wurden Darlehen an Kleinunternehmungen in Zusammenhang mit der Corona-Lage im Betrag von 160'000 Franken ausbezahlt. Im Betrag von 164'400 Franken wurden Darlehen zurückbezahlt, die im Jahr 2020 gewährt wurden.

Unter den **Investitionsbeiträgen** tritt der Restwert der Beiträge, welche die Stadt in der Vergangenheit an den Kanton (z. B. dekretsgemässe Anteile an Kantonsstrassen), an andere Gemeinden oder an Private bezahlt hat,

auf. Die Investitionsbeiträge erhöhen sich um die Nettoinvestitionen im Rechnungsjahr und reduzieren sich um die gesetzlichen Abschreibungen.

### Passiven

Die **laufenden Verbindlichkeiten** (200) erhöhen sich um 4 Mio. Franken auf 35,2 Mio. Franken. Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung haben um 1,7 Mio. Franken und die Kontokorrente Dritter um 1 Mio. Franken zugenommen. Das Kontokorrent gegenüber der Ortsbürgergemeinde hat sich dabei um 1,2 Mio. Franken erhöht. Weiter sind die Verbindlichkeiten der verschiedenen Steuerhoheiten um 1,4 Mio. Franken angestiegen.

Die **kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten** (201) haben um 11 Mio. Franken zugenommen. Die Zunahme stammt aus Darlehen Dritter im Betrag von 15 Mio. Franken und aus Darlehen aus dem Anlagefonds von 6 Mio. Franken, die im Jahr 2022 zur Rückzahlung fällig werden. Die **langfristigen Finanzverbindlichkeiten** (206) haben um 3,3 Mio. Franken abgenommen. Neu unter den langfristigen Finanzverbindlichkeiten sind die verfügbaren Kantonsanteile für die gesetzliche Mehrwertabgabe im Betrag von 1 Mio. Franken enthalten.

Die **langfristigen Rückstellungen** reduzieren sich um 0,3 Mio. Franken. Die Veränderung betrifft hauptsächlich eine erste Zahlung für die Altlastensanierung der Deponie Ritzer in Küttigen.

Die **Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen** haben um 5,4 Mio. Franken abgenommen. Die Veränderung bildet die Resultate aller Spezialfinanzierungen kumuliert ab (siehe Überblick Kapitel 4.1).

Die **Fonds** (291) erhöhen sich um 1,7 Mio. Franken. Neu in den Fonds sind die bezahlten und verfügbaren Beiträge der gesetzlichen Mehrwertabgabe zu Gunsten der Stadt im Betrag von 2 Mio. Franken enthalten. Der Anteil der bezahlten Abgaben beträgt 0,1 Mio. Franken, jener der verfügbaren beläuft sich auf 1,9 Mio. Franken. Die restlichen Veränderungen betreffen die Abnahme des Fonds beim Jugendkulturhaus Flösserplatz und den Altersheimfonds.

Die **Aufwertungsreserven** (295) bleiben unverändert bei 69,5 Mio. Franken.

Die **Neubewertungsreserve** erhöhen sich um 2,5 Mio. Franken. Die Veränderung betrifft die Einlage in die Schwankungsreserve. Diese Reserve hat einen

Stand per Ende Rechnungsjahr von 18% des Anlagefondsbestandes erreicht und entspricht damit dem definierten Sollwert.

Der **Bilanzüberschuss/-fehlbetrag** (299) erhöht sich um 12,2 Mio. Franken. Die Veränderung betrifft das Gesamtergebnis der Einwohnergemeinde.





Der beliebte Aarauer-Schriftzug stand im Sommer an der Aare.



## 6. Geldflussrechnung

Das Ziel der Geldflussrechnung besteht darin, die Veränderung der flüssigen Mittel (Differenz zwischen Anfangs- und Schlussbestand) nachzuweisen. Sie zeigt unter anderem auf, ob die Einwohnergemeinde und die Spezialfinanzierungen ihre Investitionen aus selbst erwirtschafteten Mitteln (Geldfluss aus operativer Tätigkeit) decken können oder ob sie dafür Finanzverbindlichkeiten aufnehmen müssen.

### Geldfluss aus operativer Tätigkeit (CF)

Die bekannteste Grösse aus der Geldflussrechnung ist der «Geldfluss aus operativer Tätigkeit», der **Cash-flow** (CF). Im Jahr 2021 resultierte aus dem allgemeinen Haushalt der Einwohnergemeinde ein **CF** von 21,5 (Vorjahr 17,4) Mio. Franken. Der CF der Spezialfinanzierungen lag bei 1,3 Mio. Franken und war damit 2,1 Mio. Franken geringer als im Vorjahr.

### Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit

Dem Geldzufluss aus operativer Tätigkeit (CF) von 21,5 Mio. Franken stand ein Geldabfluss für die Investitions- und Anlagentätigkeit von rund 24,8 Mio. (Vorjahr 22,0) Mio. Franken gegenüber. Dabei belief sich der Anteil des Verwaltungsvermögens auf 24,4 Mio. Franken und der Anteil des Finanzvermögens auf 0,3 Mio. Franken. Bei den Spezialfinanzierungen lag der Geldabfluss für die Investitionstätigkeit bei 9,9 (Vorjahr 6,0) Mio. Franken. Bei der Einwohnergemeinde überstieg somit der Geldabfluss für die Investitions- und Anlagentätigkeit den CF um rund 3,3 Mio. Franken, bei den Spezialfinanzierungen um rund 8,6 Mio. Franken.

### Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit / Bestand Flüssige Mittel

Der Geldzufluss aus der Finanzierungstätigkeit belief sich per Saldo auf 8 Mio. Franken. Dabei nahmen die passiven Kontokorrente mit Dritten um 1 Mio. Franken zu und die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten reduzierten sich um 3 Mio. Franken. Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten nahmen um 10 Mio. Franken zu. Aus den Verpflichtungen für Sonderrechnungen (z.B. Legate) flossen weniger als 0,1 Mio. Franken ab. Der Bestand an flüssigen Mitteln lag Ende 2021 bei 12,4 Mio. Franken und verminderte sich gegenüber dem Anfangsbestand um 3,8 Mio. Franken.

in Franken

| <b>Geldflussrechnung</b>   | <b>2021</b>        | <b>2020</b>        |
|--|--------------------|--------------------|
| <b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>  |                    |                    |
| Ertragsüberschuss/(-) Aufwandüberschuss  | 12'187'794         | 4'197'289          |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen   | 12'956'551         | 12'781'324         |
| Abschreibungen Investitionsbeiträge  | 2'722'971          | 2'777'880          |
| Einlage in Schwankungsreserve Finanzanlagen  | 2'475'294          | 1'747'886          |
| (-) Gewinne aus Verkauf Finanzanlagen FV/<br>Verluste aus Veräußerung Finanzanlagen FV und Übertragung Finanzanlagen FV ins VV | -25'153            | 0                  |
| Verluste aus Verkauf Sachanlagen FV und Übertragung Sachanlagen FV ins VV/<br>(-) Gewinne aus Verkauf Sachanlagen FV           | 0                  | -1'638'772         |
| (-) Wertberichtigungen Anlagen FV/Wertberichtigungen Anlagen FV  | -8'565'762         | -1'985'724         |
| Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VV   | 0                  | 200                |
| (-) Aufwertung VV (Verlängerung Nutzungsdauer)   | 0                  | 0                  |
| (-) Zunahme/Abnahme Forderungen  | -4'678'176         | 2'295'773          |
| Abnahme/(-) Zunahme Vorräte  | 50'380             | 46'060             |
| (-) Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen   | -439'131           | 730'246            |
| Zunahme/(-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten   | 3'601'618          | -4'018'939         |
| (-) Abnahme/Zunahme kurzfr. Rückstellungen   | -760'144           | -72'547            |
| Zunahme/(-) Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen  | 532'363            | 574'971            |
| (-) Abnahme/Zunahme langfr. Rückstellungen   | -269'845           | 106'195            |
| Zunahme/(-) Abnahme übrige Spezialfinanzierungen   | 1'716'233          | -179'448           |
| <b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)</b>   | <b>21'504'995</b>  | <b>17'362'393</b>  |
| <b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit Spezialfinanzierungen</b>  | <b>1'336'537</b>   | <b>3'485'483</b>   |
| <b>Total Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>  | <b>22'841'532</b>  | <b>20'847'876</b>  |
| <b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>  |                    |                    |
| Zahlungen für Nettoinv. Sachanlagen + Immat. Anlagen + Investitionsbeiträge VV   | -24'441'927        | -21'129'939        |
| (-) Auszahlungen für Darlehen/Beteiligungen VV   | -160'000           | -635'300           |
| Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VV   | 164'413            | 42'415             |
| <b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)</b>   | <b>-24'437'515</b> | <b>-21'722'824</b> |
| (-) Kauf Sachanlagen FV  | 0                  | -164'400           |
| Verkauf Sachanlagen FV   | 0                  | 2'125'933          |
| (-) Investitionen Sachanlagen FV   | -275'155           | -2'664'612         |
| Abnahme/(-) Zunahme Kontokorrente (aktive) mit Dritten   | 8'287              | 511'666            |
| (-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV   | -883'052           | -971'268           |
| Verkauf langfristige Finanzanlagen FV  | 845'130            | 845'130            |
| <b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins FV Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)</b>  | <b>-304'790</b>    | <b>-317'551</b>    |
| <b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit Einwohnergemeinde (allg. Haushalt)</b>                                     | <b>-24'742'305</b> | <b>-22'040'375</b> |
| <b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit Spezialfinanzierungen</b>   | <b>-9'861'839</b>  | <b>-6'001'339</b>  |
| <b>Total Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>  | <b>-34'604'144</b> | <b>-28'041'714</b> |
| <b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>  |                    |                    |
| Zunahme/(-) Abnahme Kontokorrente (passive) mit Dritten  | 1'029'609          | 729'380            |
| Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten  | 43'200'000         | 1'200'000          |
| (-) Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten   | -46'200'000        | -4'700'000         |
| Aufnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten  | 10'000'000         | 5'000'000          |
| (-) Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten   | 0                  | 0                  |
| (-) Abnahme/Zunahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK  | -48'104            | -29'125            |
| <b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>  | <b>7'981'505</b>   | <b>2'200'255</b>   |
| <b>Total Geldfluss</b>   | <b>-3'781'107</b>  | <b>-4'993'583</b>  |
| Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1. 1.   | 16'193'101         | 21'186'684         |
| <b>Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31. 12.</b>  | <b>12'411'993</b>  | <b>16'193'101</b>  |

FV = Finanzvermögen  
VV = Verwaltungsvermögen  
FK = Fremdkapital

## 7. Anhang zur Bilanz

### 7.1 Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungsführung der Stadt Aarau erfolgt gemäss HRM2 sowie den Vorgaben des Gemeindegesetzes<sup>1</sup>, insbesondere §§ 91a ff. und der Finanzverordnung<sup>2</sup>.

Die Aktivierungsgrenze für die Stadt Aarau für die Verbuchung von Vorhaben in der Investitionsrechnung liegt bei 100'000 Franken (§ 5 der Finanzverordnung).

| Aktivierungsgrundsätze                            |  |
|---|--|
| Bilanzposition                                    | Bewertung  |
| Flüssige Mittel, transitorische Aktiven           | Nominalwert  |
| Debitoren   | Nominalwert.<br>Die Einkommens- und Vermögenssteuern wurden pauschal wertberichtigt. Zudem wurde eine Einzelwertberichtigung vorgenommen.  |
| Vorräte   | Einstandswert  |
| Anlagefonds                                       | Gemäss Anhang 2 des «Anlagereglements für das Fondsvermögen der Stadt Aarau» vom 27. 8. 2001. Aktien, Obligationen, Anteile von Kollektivanlagen und Währungen: Kurswert am Stichtag.<br>Sollwert: 18% des Anlagefonds<br>Stand 31. 12. 2020: 17,6 Mio. Franken (17,3%)<br>Stand 31. 12. 2021: 20,1 Mio. Franken (18%) |
| Schwankungsreserve                                |  |
| Liegenschaften Verwaltungsvermögen                | Anschaffungswert abzüglich ordentliche lineare Abschreibungen gemäss Nutzungsdauer   |
| Liegenschaften Finanzvermögen                     | Ertragswert (Neubewertung im Jahr 2018)  |
| Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen | Nominalwert abzüglich Wertberichtigungen für nicht rückzahlbare Anteile  |

Die Anlagekategorien und die Abschreibungsdauer entsprechen dem Anhang 1 der Finanzverordnung.

| Anlagekategorien |  |   |
|------------------|--|---|
| Kat.             | Anlagekategorie  | Abschreibungsdauer in Jahren                        |
| 1                | Grundstücke  | keine planmässige Abschreibung                      |
| 2                | Gebäude, Hochbauten  | 35  |
| 2a               | Containerbauten, Fahrnisbauten   | 20  |
| 2b               | Heizsysteme, Photovoltaikanlagen   | 20  |
| 3                | Strassen, Plätze, Friedhof   | 40  |
| 3a               | Naturstrassen (nicht asphaltierte Strassen)  | 10  |
| 3b               | Sportplätze (Rasen- und Hartplätze)  | 20  |
| 3c               | Kunstrasenplätze   | 10  |
| 4                | Kanal-/Leitungsnetze, Gewässerbauten   | 50  |
| 4a               | Fernwärmenetz  | 35  |
| 5                | Installationen, Ein- und Ausbauten bei Gebäuden  | 10  |
| 6                | Abfallanlagen (Installationen, Einbauten)  | 40  |
| 7                | Mobilen, Maschinen, Ausstattungen, allgemeine Fahrzeuge  | 5   |
| 8                | Spezialfahrzeuge (Strassenreinigung)   | 15  |
| 8a               | Kleintanklöschfahrzeug, Kommandofahrzeug, Strassenrettungsfahrzeug                               | 15  |
| 8b               | Schweres und überschweres Piktetfahrzeug, schweres Schlauchverlegerfahrzeug, Wechselladefahrzeug | 25  |
| 8c               | andere Feuerwehrfahrzeuge  | 20  |
| 9                | Immaterielle Anlagen, Software   | 5   |
| 10               | Orts-, Regionalplanungen   | 10  |
| 11               | Informatik- und Kommunikationssysteme  | 3   |
| 11a              | Datenübertragungsnetze   | 15  |
| 12               | Investitionsbeiträge   | nach Nutzungsdauer des Objektes                     |
| 12a              | Anschlussgebühren  | 20  |
| 13               | Anlagen im Bau   | keine planmässige Abschreibung                      |
| 14               | Darlehen des Verwaltungsvermögens  | keine planmässige Abschreibung                      |
| 15               | Beteiligungen, Grundkapitalien   | keine planmässige Abschreibung                      |
| 16               | Abweichungen zu den vorgenannten Kategorien und/oder Abschreibungsdauer                          | Mit Zustimmung des Dep. Volkswirtschaft und Inneres |
| 22               | Ofen Krematorium   | 15–20   |

## 7.2 Eigenkapitalnachweis

in Franken

| Eigenkapitalnachweis                              |  |                  |                                   |                                     |   |                    |
|---|--|------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|---|--------------------|
|   | 290<br>Verpflichtungen<br>bzw. Vorschüsse<br>gegenüber<br>Spezialfinanzie-<br>rungen | 291<br>Fonds     | 295<br>Aufwertungs-<br>reserve VV | 296<br>Neubewertungs-<br>reserve FV | 299<br>Bilanzüberschuss/<br>-fehlbetrag | 29<br>Eigenkapital |
| <b>Bestand per 1. 1.</b>                          | <b>61'853'957</b>  | <b>1'838'692</b> | <b>69'532'380</b>                 | <b>17'632'742</b>                   | <b>433'243'666</b>                      | <b>584'101'436</b> |
| 3511 Einlagen in Fonds des EK                     |  | 2'745'791        |                                   |                                     |   | 2'745'791          |
| 4511 Entnahmen aus Fonds EK                       |  | 1'089'864        |                                   |                                     |   | 1'089'864          |
| 3962 Einlage in Schwankungsreserve<br>Anlagefonds |  |                  |                                   | 2'475'294                           |   | 2'475'294          |
| Umbuchung Aufwertungsreserve                      |  |                  |                                   |                                     |   | 0                  |
| 90 Jahresergebnis                                 | -5'318'448   |                  |                                   |                                     | 12'187'794                              | 6'869'346          |
| <b>Bestand per 31. 12.</b>                        | <b>56'535'509</b>  | <b>3'494'619</b> | <b>69'532'380</b>                 | <b>20'108'036</b>                   | <b>445'431'460</b>                      | <b>595'102'003</b> |

## 7.3 Rückstellungsspiegel

in Franken

| Rückstellungsspiegel         |   |   |  |  |  |                  |
|------------------------------|---|---|--|--|--|------------------|
|                              | 2050<br>Kurzfristige<br>Rückstellungen aus<br>Mehrleistungen des<br>Personals | 2059<br>Übrige kurzfristige<br>Rückstellungen | 2082<br>Rückstellungen für<br>Prozesse | 2085<br>Rückstellungen aus<br>übriger betrieblicher<br>Tätigkeit | 2089<br>Übrige langfristige<br>Rückstellungen der<br>Erfolgsrechnung | Total            |
| <b>Bestand per 1. 1.</b>     | <b>62'667</b>   | <b>1'360'200</b>                              | <b>300'000</b>                         | <b>89'353</b>  | <b>6'347'305</b>   | <b>8'159'525</b> |
| Bildungen (inkl. Erhöhungen) | 323'723   | 0   | 0                                      | 1'080  | 27'709   | 352'512          |
| Verwendungen/Auflösung       | 62'667  | 1'021'200                                     | 0                                      | 13'762   | 284'872  | 1'382'501        |
| <b>Bestand per 31. 12.</b>   | <b>323'723</b>  | <b>339'000</b>                                | <b>300'000</b>                         | <b>76'672</b>  | <b>6'090'142</b>   | <b>7'129'536</b> |

Die Wesentlichkeitsgrenze für Rückstellungen beträgt für Aarau gem. § 5 der Finanzverordnung (SAR 617.113) 50'000 Franken.

<sup>1</sup> Gesetz über die Einwohnergemeinden (Gemeindengesetz) vom 19. Dezember 1978, Stand 1. Juli 2021, SAR 171.00

<sup>2</sup> Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände (Finanzverordnung, FiV) vom 19. September 2012, Stand 1. Januar 2021, SAR 617.113



## 7.4 Beteiligungsspiegel

in Tausend Franken

| Gesellschaft  |              |                      |         |                  |              |                      |          |
|---|--------------|----------------------|---------|------------------|--------------|----------------------|----------|
| Gesellschaften  | Anteil Stadt | Vertretung der Stadt | Umsatz  | Bilanzsumme      | Eigenkapital | Gesellschaftskapital | Buchwert |
| Eniwa Holding AG  | 95.37%       | ja                   | 150'273 | 635'935          | 372'940      | 30'000               | 28'612   |
| Busbetrieb Aarau AG (BBA)                                       | 52.63%       | ja                   | 15'662  | 16'283           | 8'334        | 3'191                | 1'679    |
| Alterszentrum Suhrhard AG                                       | 25.00%       | ja                   | 12'366  | 39'394           | 2'047        | 1'800                | 450      |
| Aargau Verkehr AG (AVA)   | 5.73%        | nein                 | 77'001  | 421'575          | 56'045       | 18'824               | 1'078    |
| PUBLIS Public Info Service AG                                   | 1.50%        | nein                 | 683     | 560              | 435          | 400                  | 6        |
| eOperations Schweiz AG  | 0.10%        | nein                 | 1'769   | 1'226            | 456          | 100                  | 0        |
| Stadion Aarau AG  | 100.00%      | ja                   |         |                  |              | 100                  | 100      |
| KEBA Region Aarau AG  | 75.00%       | ja                   |         |                  |              | 200                  | 150      |
| Aare Parking AG   | 20.41%       | ja                   |         |                  |              | 2'205                | 450      |
| Betriebsgenossenschaft Frei- und Hallenbad Entfelden            | 12.25%       | nein                 |         | nicht öffentlich |              | 163                  | 20       |
| Wohnbaugenossenschaft Aarau 1979                                | 8.27         | nein                 |         |                  |              | 1'221                | 101      |
| Betriebsgenossenschaft Seniorenzentrum «Auf Walthersburg» Aarau | 6.25%        | nein                 |         |                  |              | 150                  | 5        |
| Wohnbaugenossenschaft Aarau 1961                                | 3.41         | nein                 |         |                  |              | 1'465                | 50       |

Die Angaben der blau hinterlegten Felder sind vom Jahr 2020, alle übrigen Angaben beziehen sich auf das Berichtsjahr bzw. den Bilanzstichtag.

| Stiftungen  |                      |
|---|----------------------|
| Stiftungen  | Vertretung der Stadt |
| Stiftung Standortförderung Aarau und Region «aarau standortförderung» | ja                   |
| Hans und Lina Blattner-Stiftung                                       | ja                   |
| Hape-Stiftung für Pfadi Aarau   | ja                   |
| Pensionskasse der Stadt Aarau   | ja                   |
| Stiftung Alters- und Pflegeheim Steinfeld Suhr                        | ja                   |
| Stiftung Orte zum Leben   | nein                 |
| Stiftung Gemeinschaftszentrum Telli                                   | ja                   |
| Stiftung Naturama   | ja                   |

## 7.5 Anlagespiegel und Brandversicherungswerte

in Franken

| <b>Anlagespiegel des Finanzvermögens</b> |                    |                       |                       |                          |
|--|--------------------|-----------------------|-----------------------|--------------------------|
|  | <b>Grundstücke</b> | <b>Liegenschaften</b> | <b>Anlagen in Bau</b> | <b>Einwohnergemeinde</b> |
| <b>Nettobuchwert per 1. 1.</b>           | <b>37'507'807</b>  | <b>75'765'088</b>     | <b>2'612'963</b>      | <b>115'885'858</b>       |
| <b>Anschaffungskosten</b>                |                    |                       |                       |                          |
| <b>Stand per 1. 1.</b>                   | <b>37'507'807</b>  | <b>75'765'088</b>     | <b>2'612'963</b>      | <b>115'885'858</b>       |
| Zugänge                                  | 0                  | 0                     | 274'609               | 274'609                  |
| Anpassung von Verkehrswerten (FV)        | 0                  | 0                     | 0                     | 0                        |
| Umgliederungen                           | 0                  | 1'416'044             | -1'416'044            | 0                        |
| Abgänge                                  | 0                  | 0                     | 0                     | 0                        |
| <b>Stand per 31. 12.</b>                 | <b>37'507'807</b>  | <b>77'181'132</b>     | <b>1'471'527</b>      | <b>116'160'466</b>       |
| <b>Kumulierte Abschreibungen</b>         |                    |                       |                       |                          |
| <b>Stand per 1. 1.</b>                   | <b>0</b>           | <b>0</b>              | <b>0</b>              | <b>0</b>                 |
| Planmässige Abschreibungen               | 0                  | 0                     | 0                     | 0                        |
| Ausserplanmässige Abschreibungen         | 0                  | 0                     | 0                     | 0                        |
| Umgliederungen                           | 0                  | 0                     | 0                     | 0                        |
| Abgänge                                  | 0                  | 0                     | 0                     | 0                        |
| <b>Stand per 31. 12.</b>                 | <b>0</b>           | <b>0</b>              | <b>0</b>              | <b>0</b>                 |
| <b>Nettobuchwert per 31. 12.</b>         | <b>37'507'807</b>  | <b>77'181'132</b>     | <b>1'471'527</b>      | <b>116'160'466</b>       |
| in Prozent der Anschaffungskosten        | 100                | 100                   | 100                   | 100                      |

Der Buchwert per 31. 12. 2021 entspricht den Buchwerten in der Bilanz.

Die Anlagen des Finanzvermögens werden nicht abgeschrieben. Sie werden alle vier Jahre neu bewertet (letztmals im Jahr 2018).

in Franken

**Anlagespiegel des Verwaltungsvermögens**

|                                   | Einwohner-<br>gemeinde | Alterssiedlung<br>Herosé | Abwasser          | Abfall           | Krematorium      |
|-----------------------------------|------------------------|--------------------------|-------------------|------------------|------------------|
| <b>Nettobuchwert per 1. 1.</b>    | <b>392'339'647</b>     | <b>233'725</b>           | <b>34'647'345</b> | <b>1'347'261</b> | <b>3'665'153</b> |
| <b>Anschaffungskosten</b>         |                        |                          |                   |                  |                  |
| <b>Stand per 1. 1.</b>            | <b>660'772'155</b>     | <b>256'225</b>           | <b>59'565'099</b> | <b>2'183'781</b> | <b>7'631'060</b> |
| Zugänge                           | 24'232'061             | 3'129                    | 2'213'962         | 18'617           | 1'791'502        |
| Anpassung von Verkehrswerten (FV) | 0                      | 0                        | 0                 | 0                | 0                |
| Umgliederungen                    | 0                      | 0                        | 0                 | 0                | 0                |
| Abgänge                           | 583'613                | 0                        | 0                 | 0                | 0                |
| <b>Stand per 31. 12.</b>          | <b>684'420'603</b>     | <b>259'354</b>           | <b>61'779'061</b> | <b>2'202'398</b> | <b>9'422'562</b> |
| <b>Kumulierte Abschreibungen</b>  |                        |                          |                   |                  |                  |
| <b>Stand per 1. 1.</b>            | <b>268'432'508</b>     | <b>22'500</b>            | <b>24'917'754</b> | <b>836'520</b>   | <b>3'965'907</b> |
| Planmässige Abschreibungen        | 15'453'103             | 5'700                    | 1'069'000         | 85'700           | 118'600          |
| Ausserplanmässige Abschreibungen  | 226'419                | 0                        | 0                 | 0                | 0                |
| Umgliederungen                    | 0                      | 0                        | 0                 | 0                | 0                |
| Abgänge                           | 419'200                | 0                        | 0                 | 0                | 0                |
| <b>Stand per 31. 12.</b>          | <b>283'692'830</b>     | <b>28'200</b>            | <b>25'986'754</b> | <b>922'220</b>   | <b>4'084'507</b> |
| <b>Nettobuchwert per 31. 12.</b>  | <b>400'727'773</b>     | <b>231'154</b>           | <b>35'792'307</b> | <b>1'280'178</b> | <b>5'338'055</b> |
| in Prozent der Anschaffungskosten | 59                     | 89                       | 58                | 58               | 57               |

In den Beständen des Anlagespiegels des Verwaltungsvermögens sind auch die Werte der Beteiligungen und der Darlehen enthalten. Der Buchwert per 31. 12. 2021 entspricht den Restbuchwerten in der Bilanz.

Für die Spezialfinanzierung Pflegeheime werden die Vorschriften von CURAVIVA angewendet. Die Preiskalkulation für die Pflegeheime wird aufgrund der Anlagebuchhaltungen und Kosten- und Leistungsrechnungen

gemäss CURAVIVA vorgenommen. Der Anlagerestwert beträgt für die Pflegeheime Golatti und Herosé 8'789'254 Franken.

in Franken

| <b>Anlagespiegel des Verwaltungsvermögens nach Bewertungsgruppen</b> |                    |                    |   |                                   |   |                                 |                       |                                    |                       |
|--|--------------------|--------------------|---|-----------------------------------|---|---------------------------------|-----------------------|------------------------------------|-----------------------|
|  | <b>Grundstücke</b> | <b>Hochbauten</b>  | <b>Strassen/<br/>übrige<br/>Tiefbauten/<br/>Wasserbau</b> | <b>Investitions-<br/>beiträge</b> | <b>Mobilien/<br/>Software/<br/>übrige<br/>Sachanlagen</b> | <b>Immaterielle<br/>Anlagen</b> | <b>Anlagen in Bau</b> | <b>Darlehen/<br/>Beteiligungen</b> | <b>Gesamtergebnis</b> |
| <b>Nettobuchwert per 1. 1.</b>                                       | <b>70'435'080</b>  | <b>119'159'445</b> | <b>62'750'367</b>   | <b>50'440'098</b>                 | <b>4'036'797</b>  | <b>2'361'352</b>                | <b>49'378'487</b>     | <b>33'778'022</b>                  | <b>392'339'647</b>    |
| <b>Anschaffungskosten</b>  |                    |                    |   |                                   |   |                                 |                       |                                    |                       |
| <b>Stand per 1. 1.</b>   | <b>70'435'080</b>  | <b>239'203'727</b> | <b>111'818'649</b>  | <b>119'360'005</b>                | <b>25'883'363</b>   | <b>7'019'830</b>                | <b>49'378'487</b>     | <b>37'673'015</b>                  | <b>660'772'155</b>    |
| Zugänge  | 0                  | 1'580'164          | 0   | 0                                 | 0   | 0                               | 22'491'896            | 160'000                            | 24'232'060            |
| Anpassung von Verkehrswerten (FV)                                    | 0                  | 0                  | 0   | 0                                 | 0   | 0                               | 0                     | 0                                  | 0                     |
| Umgliederungen   | 0                  | 14'367'430         | 2'202'301   | 527'349                           | 1'427'267   | 934'358                         | -19'458'706           | 0                                  | 0                     |
| Abgänge  | 0                  | 0                  | 0   | 0                                 | 419'200   | 0                               | 0                     | 164'413                            | 583'613               |
| <b>Stand per 31. 12.</b>   | <b>70'435'080</b>  | <b>255'151'322</b> | <b>114'020'950</b>  | <b>119'887'354</b>                | <b>26'891'430</b>   | <b>7'954'188</b>                | <b>52'411'677</b>     | <b>37'668'603</b>                  | <b>684'420'603</b>    |
| <b>Kumulierte Abschreibungen</b>                                     |                    |                    |   |                                   |   |                                 |                       |                                    |                       |
| <b>Stand per 1. 1.</b>   | <b>0</b>           | <b>120'044'282</b> | <b>49'068'282</b>   | <b>68'919'907</b>                 | <b>21'846'566</b>   | <b>4'658'478</b>                | <b>0</b>              | <b>3'894'993</b>                   | <b>268'432'508</b>    |
| Planmässige Abschreibungen   | 0                  | 8'023'000          | 2'641'376   | 2'722'971                         | 1'189'900   | 875'856                         | 0                     | 0                                  | 15'453'103            |
| Ausserplanmässige Abschreibungen                                     | 0                  | 142'027            | 0   | 0                                 | 39'109  | 45'283                          | 0                     | 0                                  | 226'419               |
| Umgliederungen   | 0                  | 0                  | 0   | 0                                 | 0   | 0                               | 0                     | 0                                  | 0                     |
| Abgänge  | 0                  | 0                  | 0   | 0                                 | 419'200   | 0                               | 0                     | 0                                  | 419'200               |
| <b>Stand per 31. 12.</b>   | <b>0</b>           | <b>128'209'309</b> | <b>51'709'658</b>   | <b>71'642'878</b>                 | <b>22'656'375</b>   | <b>5'579'617</b>                | <b>0</b>              | <b>3'894'993</b>                   | <b>283'692'830</b>    |
| <b>Nettobuchwert per 31. 12.</b>                                     | <b>70'435'080</b>  | <b>126'942'013</b> | <b>62'311'292</b>   | <b>48'244'476</b>                 | <b>4'235'055</b>  | <b>2'374'571</b>                | <b>52'411'677</b>     | <b>33'773'610</b>                  | <b>400'727'773</b>    |
| in Prozent der Anschaffungskosten                                    | 100                | 50                 | 55  | 40                                | 16  | 30                              | 100                   | 90                                 | 59                    |

Der Buchwert per 31. 12. 2021 entspricht den Restbuchwerten in der Bilanz.

in Mio. Franken

| <b>Brandversicherungswerte der Sachanlagen</b>  |                     |                                  |                             |
|---|---------------------|----------------------------------|-----------------------------|
|   | <b>Stand</b>        | <b>Verwaltungs-<br/>vermögen</b> | <b>Finanz-<br/>vermögen</b> |
| <b>Mobilien, Waren, Einrichtungen</b>           | 31. 12. 2020        | 57,1                             |                             |
|   | <b>31. 12. 2021</b> | <b>63,3</b>                      |                             |
| <b>Immobilien (inkl. Spezialfinanzierungen)</b> | 31. 12. 2020        | 564,4                            | 95,7                        |
|   | <b>31. 12. 2021</b> | <b>580,3</b>                     | <b>98,0</b>                 |



## 7.6 Eventualguthaben/-verpflichtungen

| <b>Eventualguthaben</b>             |  |
|-------------------------------------|--|
| Alimentenhilfe und materielle Hilfe | Die Stadt Aarau muss, im Rahmen von § 32 ff. SPG und § 27 ff. SPV, Alimente für Kinder bevorschussen. In der Finanzbuchhaltung werden die bevorschussten Leistungen und die Rückerstattungen der Alimentschuldnerinnen und Alimentschuldner in der Produktgruppe 40 «Gesetzliche Sozialhilfe» verbucht. Da die offenen Forderungen für Kinderalimente teilweise nur schwer einbringbar sind, werden sie in der Finanzbuchhaltung nicht als Guthaben ausgewiesen. Die Einstellung der Inkassomassnahmen erfolgt erst, wenn keine Aussicht mehr besteht, dass diese Forderung eingetrieben werden kann.<br><br>Das gleiche Verfahren besteht für materielle Hilfe. |
| Eniwa Holding AG                    | Gewinnbeteiligungsrecht bei Veräusserungen von Aktien der Alpiq Holding AG gemäss Vereinbarung vom 6. November 2000 (damals Aktien der Atel AG)  |
| Kanton Aargau                       | Anteil von 60% an der Restparzelle Buchserstrasse/Rohrerstrasse, Parzelle 5348<br>Anteil von 60% an der Liegenschaft Buchserstrasse 65, Parzelle 667<br>Anteil von 60% an der Liegenschaft Laurenzenvorstadt 135, Parzelle 1119  |
| MiGeL-Rückforderung                 | Siehe unten.   |

| <b>Eventualverpflichtungen</b>             |  |
|--|--|
| Bürgschaften und Garantieverpflichtungen   | keine  |
| Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten | keine  |
| Pensionskasse                              | Die Pensionskasse der Stadt Aarau ist eine selbständige Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Im Fall einer Unterdeckung gemäss Art. 44 BVV 2 können, im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, Sanierungsbeiträge von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern vorgesehen werden. Per Ende 2021 laufen keine Sanierungsmassnahmen.   |
| Bedingte Rückerstattungspflicht            | Geleistete Ersatzabgaben, für nicht erstellte Pflichtparkplätze für Motorfahrzeuge, werden auf Grundlage von § 4 des Reglements über die Ersatzabgaben zurückerstattet. Dies erfolgt, wenn sie nachträglich geschaffen werden oder wenn eine geänderte Baunutzung die Reduktion der Pflichtparkplätze zur Folge hat. Der Rückerstattungsanspruch verwirkt nach 10 Jahren seit Rechtskraft der Abgabeverfügung oder wenn die geänderte Baunutzung nicht in derselben Frist realisiert wird.   |
| MiGeL-Rückforderungen                      | Die tarifsuisse ag hat im Auftrag von 19 Krankenversicherern beim Versicherungsgericht des Kantons Aargau eine Rückforderungsklage gegen 70 Aargauer Pflegeheime eingereicht. Sie will für die Jahre 2015 bis 2017 die vergüteten Mittel und Gegenstände (MiGeL) von den Pflegeheimen zurückerfordern. Das Versicherungsgericht hat verfügt, dass das Verfahren sistiert wird, bis der rechtskräftige Entscheid im gleichartigen Verfahren im Kanton Zug vorliegt. Sollte die Klage gutgeheissen werden, müssten die Rückforderungen vom öffentlichen Gemeinwesen finanziert werden. Sollte das Gericht die Klage jedoch abweisen, so hätte das öffentliche Gemeinwesen den Anspruch, von den Krankenkassen die Rückerstattungen der im Jahr 2018 vorfinanzierten MiGeL-Kosten zu verlangen. |

in Tausend Franken

**Haftung zu Gunsten von Verbänden und Gesellschaften**

|   | Anteil Stadt | Vertretung der Stadt | Umsatz           | Bilanzsumme | Eigenkapital | Haftung  |
|---|--------------|----------------------|------------------|-------------|--------------|--|
| <b>Gemeindeverbände</b>   |              |                      |                  |             |              |  |
| aarau regio   | -            | ja                   | 315              | 70          | 34           | § 14 Satzungen:<br>Subsidiäre Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes.   |
| Abwasserverband Aarau und Umgebung (AVAU)                             | 29.40%       | ja                   | 7'183            | 22'724      | 18'313       | § 21 Satzungen:<br>Subsidiäre Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes.   |
| Bevölkerungsschutz und Zivilschutz Aare Region (ZSO)                  | -            | ja                   | 1'034            | 88          | -            | § 16 Satzungen:<br>Subsidiäre Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes.   |
| Gemeindeverband für Kehrichtbeseitigung Region Aarau-Lenzburg (GEKAL) | 6.80%        | ja                   | 26'655           | 151'871     | 146'617      | § 23 Satzungen:<br>Subsidiäre solidarische Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes, unter den Verbandsgemeinden anteilmässig gemäss Haftungsquote.   |
| Gemeindeverband Regionale Schiessanlage im Lostorf Buchs (GSA)        | 57.62%       | ja                   | 239              | 193         | 184          | § 21 Satzungen:<br>Subsidiäre anteilmässige Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes.   |
| Grundwasserverband Suhrental  | -            | nein                 | 17               | 12          | 12           | § 20 Satzungen:<br>Subsidiäre Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes.   |
| Kreisschule Aarau-Buchs   | -            | ja                   | 24'488           | 1'986       | -            | § 31 Satzungen:<br>Subsidiäre Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes, anteilmässig proportional zu den Wohnbevölkerungs- und Schülerzahlen (Durchschnitt beider Quotienten) der letzten zehn Jahre. |
| Lindenfeld  | -            | ja                   | 19'031           | 19'974      | 9'137        | § 17 Satzungen:<br>Subsidiäre solidarische Haftung für die Verbindlichkeiten des Verbandes, anteilmässig gemäss Belegung durch die Gemeindeeinwohner/-innen im Mittel der letzten drei Jahre.                |
| <b>Einfache Gesellschaften</b>  |              |                      |                  |             |              |  |
| Einfache Gesellschaft Parking Behmen I                                | 14.29%       | nein                 |                  |             |              | Art. V Abs. 2 Gesellschaftsvertrag:<br>Solidarische Haftung gegenüber Dritten.   |
| Miteigentümergeinschaft Sammelgarage Kasinopark                       | 2.19%        | ja                   | nicht öffentlich |             |              | Art. 2.1 Nutzungs- und Verwaltungsordnung: Kosten werden von den Miteigentümern nach Massgabe ihrer Miteigentumsanteile getragen.  |
| Zentrum für Demokratie Aarau (ZDA)                                    | -            | ja                   |                  |             |              | Art. 7 Gesellschaftsvertrag:<br>Solidarische Haftung für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft.   |

Die Angaben der blau hinterlegten Felder beziehen sich auf das Jahr 2020, alle übrigen Angaben beziehen sich auf das Berichtsjahr bzw. den Bilanzstichtag.

## 7.7 Risikomanagement

2020 hat die Stadt Aarau ein neues Risikomanagementsystem entwickelt und 2021 eingeführt. Mit dem Risikomanagement werden die gesamtstädtischen Risiken erfasst und laufend beurteilt. Für jedes Risiko sind Ri-

sikoeignerinnen und -eigner bestimmt. Sie legen risikomindernde Massnahmen fest und überwachen deren Umsetzung. Der Stadtrat prüft und verabschiedet den jährlichen Risikomanagementbericht.

## 8. Finanzkennzahlen

Die Kennzahlen werden gemäss den Vorgaben des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) berechnet. Sie beziehen sich auf den Allgemeinen Haushalt der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen.

### 8.1 Übersicht

in Franken

| Kennzahlen                                 |                   |                |                |                |                |                |
|--|-------------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Bezeichnung                                | Wertung           | Rechnung 2017  | Rechnung 2018  | Rechnung 2019  | Rechnung 2020  | Rechnung 2021  |
| <b>Anzahl Einwohner/-innen<sup>1</sup></b> | <b>Anzahl</b>     | <b>21'191</b>  | <b>21'459</b>  | <b>21'743</b>  | <b>21'725</b>  | <b>21'784</b>  |
| <b>Steuerfuss</b>                          |                   |                |                |                |                |                |
| – Stadt Aarau                              | in Prozenten      | 97%            | 97%            | 97%            | 97%            | 97%            |
| – Kantonsmittel <sup>2</sup>               | in Prozenten      | 103%           | 102%           | 102%           | 102%           |                |
| – Bezirksmittel <sup>2</sup>               | in Prozenten      | 104%           | 103%           | 103%           | 103%           |                |
| Nettoinvestitionen                         | in Tausend        | 13'128         | 10'853         | 19'840         | 20'075         | 24'068         |
| Selbstfinanzierung                         | in Tausend        | 20'828         | 28'295         | 23'656         | 21'361         | 32'272         |
| Selbstfinanzierungsgrad                    | 100%              | 158.7%         | 260.7%         | 119.2%         | 106.4%         | 134.1%         |
| Selbstfinanzierungsanteil                  | > 10%             | 16.1%          | 20.3%          | 16.4%          | 15.5%          | 21.2%          |
| Zinsbelastungsanteil                       | < 9%              | –5.4%          | –0.2%          | –7.5%          | –2.4%          | –6.3%          |
| Kapitaldienstanteil                        | < 15%             | 4.7%           | 9.0%           | 1.9%           | 8.9%           | 4.0%           |
| Nettoschuld I                              | in Tausend        | –88'998        | –112'012       | –112'738       | –112'275       | –117'957       |
| Nettoschuld I pro Einwohner/-in            | max. 2'500 Fr.    | –4'200         | –5'220         | –5'185         | –5'168         | –5'415         |
| Nettoverschuldungsquotient                 | < 150%            | –117.7%        | –139.9%        | –136.9%        | –141.8%        | –139.1%        |
| Cashflow <sup>3</sup>                      | In Tausend        | 23'700         | 24'649         | 16'342         | 17'362         | 21'504         |
| Cashflow Marge (CFM) <sup>3</sup>          | 15–20%            | 18.3%          | 17.7%          | 11.3%          | 12.6%          | 14.1%          |
| <b>Umsatz total</b>                        | <b>in Tausend</b> | <b>157'371</b> | <b>172'483</b> | <b>172'358</b> | <b>165'150</b> | <b>178'599</b> |
| <b>Umsatz Einwohnergemeinde</b>            | <b>in Tausend</b> | <b>129'755</b> | <b>139'651</b> | <b>144'411</b> | <b>137'843</b> | <b>152'494</b> |

<sup>1</sup> Jahre 2017–2021 gemäss Kant. Bevölkerungsstatistik.

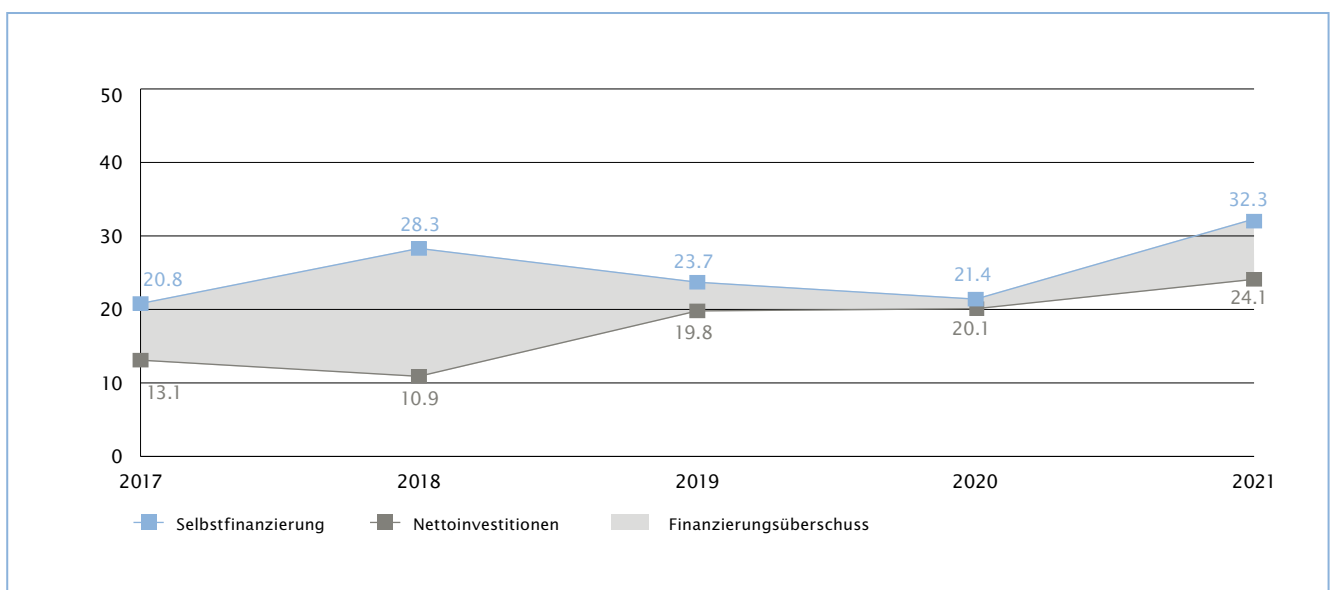
<sup>2</sup> Gewichtung über den Gemeindesteuerertrag der natürlichen Personen. Die durchschnittlichen Steuerfüsse des Kantons und des Bezirks für das Jahr 2021 waren bis zum Druck des Jahresberichts noch nicht bekannt.

<sup>3</sup> Wertung CFM: über 30% hervorragend, 20–30% sehr gut, 15–20% gut, 10–15% genügend, unter 10% ungenügend. Geprägt durch a. o. Effekte, welche zu Verschiebungen zwischen den Rechnungsjahren führen.

## 8.2 Berechnung und Wertung einzelner Kennzahlen

| Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung / Selbstfinanzierungsgrad |   |  |
|---|---|--|
| Kennzahl  | Berechnung <sup>1</sup> und Wertung   | Beurteilung Aarauer Werte  |
| <b>Nettoinvestition</b>   | Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen.   | Die Nettoinvestitionen betragen im Jahr 2021 24,1 Mio. Franken. Der Realisierungsgrad beträgt 80,6%. Der notwendige Investitionsbedarf für Unterhalt und Entwicklung liegt bei durchschnittlich 20 Mio. Franken/Jahr. Die Nettoinvestitionen im Rechnungsjahr liegen über dem festgelegten Durchschnitt von 20 Mio. Franken.   |
| <b>Selbstfinanzierung / Cash flow</b>                             | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen.<br><br>Zusätzlich werden berücksichtigt:<br>Veränderungen von Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital, Einlagen/Entnahmen aus Eigenkapital sowie Aufwertungen im Verwaltungsvermögen.<br>Diese zusätzlich berücksichtigten Positionen sind mit Ausnahme der Einlagen/Entnahmen aus der Schwankungsreserve in der Regel vom Betrag her gering.  | Die Selbstfinanzierung der Stadt beläuft sich in der Rechnung 2021 auf 32,3 Mio. Franken (Durchschnitt der Jahre 2017–2020 23,5 Mio. Franken). Gemäss Stabilo 2-Ziel strebt die Stadt eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken an. In den letzten fünf Jahren beträgt die durchschnittliche Selbstfinanzierung 25,3 Mio. Franken und liegt somit 5,3 Mio. Franken pro Jahr über dem Stabilo 2-Ziel.<br><br>Der Cash flow hingegen, der Buchgewinne und -verluste nicht einrechnet, liegt im Durchschnitt der letzten Jahre bei 20,7 Mio. Franken. |
| <b>Selbstfinanzierungsgrad</b>                                    | Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.<br><br>Der Selbstfinanzierungsgrad sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einem Finanzierungsfehlbetrag und damit zu einer Neuverschuldung bzw. zu einem Abbau des Vermögens. | Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt im abgeschlossenen Rechnungsjahr 2021 134,1%. Im Betrachtungszeitraum 2017–2021 liegt jener jeweils über 100%. Das bedeutet, dass die jährlichen Nettoinvestitionen vollumfänglich durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Das Nettovermögen hat sich im Rechnungsjahr 2021 erhöht.   |

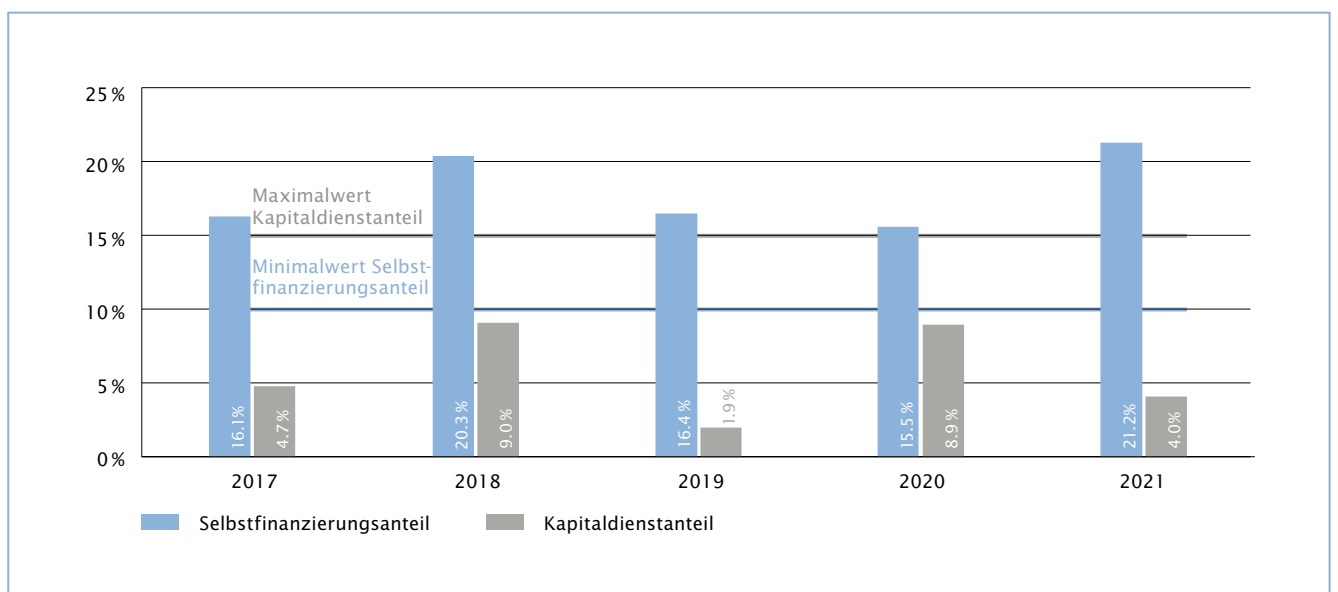
## Nettoinvestitionen und Finanzierung



<sup>1</sup> Detaillierte Berechnung ersichtlich im «Handbuch Rechnungswesen Gemeinden», abrufbar unter [www.ag.ch](http://www.ag.ch).

| Zinsbelastungsanteil, Kapitalfinanzierungsanteil, Selbstfinanzierungsanteil |   |  |
|---|---|--|
| Kennzahl  | Berechnung und Wertung  | Beurteilung Aarauer Werte  |
| <b>Zinsbelastungsanteil</b>   | <p>Nettozinsen in Prozenten des «Laufenden Ertrages» (= Ertrag der Erfolgsrechnung ohne durchlaufende Beiträge und ohne interne Verrechnungen, in der Tabelle mit «Umsatz» bezeichnet).</p> <p>Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4% ist gut, der Anteil sollte nicht über 9% betragen.</p>  | <p>Weil bei der Stadt die Zinserträge höher sind als der Zinsaufwand, sind der Nettozins und damit auch der Zinsbelastungsanteil negativ. Das heisst, dass die Stadt den Verlust aus betrieblicher Tätigkeit aus dem Nettozinsertrag teilweise abdecken kann. Der Zinsbelastungsanteil von -6,3% ist auf das gute Ergebnis beim Anlagefonds zurückzuführen.</p>  |
| <b>Kapitaldienstanteil</b>  | <p>Kapitaldienst (Nettozinsen plus betriebliche Abschreibungen) in Prozenten des laufenden Ertrages.</p> <p>Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5% ist gut, der Anteil sollte nicht über 15% betragen.</p>   | <p>Der Kapitaldienstanteil beträgt im Jahr 2021 4%. Dieser hat sich gegenüber dem Vorjahr reduziert. Der Grund dafür ist, dass die Abschreibungen in den Jahren 2020 und 2021 in etwa gleich hoch ausgefallen sind, während sich der Nettozinsertrag gegenüber dem Jahr 2020 um 6,2 Mio. Franken erhöht hat. Dies liegt am überdurchschnittlich hohen Ergebnis des Anlagefonds.</p> <p>Der Nettozinsertrag Ende 2021 beträgt 9,5 Mio. Franken.</p> |
| <b>Selbstfinanzierungsanteil</b>  | <p>Selbstfinanzierung in Prozenten des Laufenden Ertrages («Umsatz Einwohnergemeinde»).</p> <p>Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden angewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20% weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10% betragen.</p> | <p>Der Selbstfinanzierungsanteil hat sich gegenüber dem Vorjahr erhöht. Er beträgt Ende Rechnungsjahr 21,2% (Vorjahr 15,5%).</p>   |

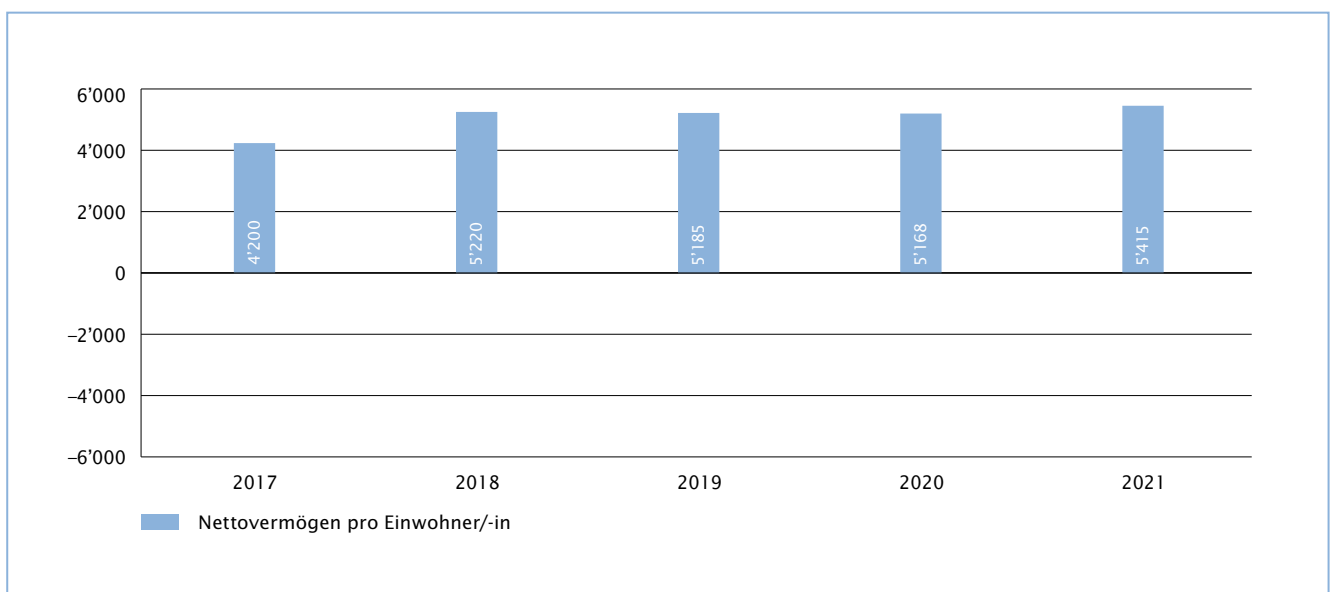
### Selbstfinanzierungs- und Kapitaldienstanteil im Vergleich zum Minimal- bzw. zum Maximalwert





| Nettoschuld I, Nettoschuld I pro Einwohner/-in, Nettoverschuldungsquotient |   |  |
|--|---|--|
| Kennzahl   | Berechnung und Wertung  | Beurteilung Aarauer Werte  |
| <b>Nettoschuld</b>   | Fremdkapital ohne passivierte Investitionsbeiträge abzüglich Finanzvermögen.  | Das Nettovermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 5,7 Mio. Franken erhöht. Es beträgt per Ende 2021 118 Mio. Franken (Vorjahr 112,3 Mio. Franken). Das Vermögen pro Einwohnerin und Einwohner beträgt Ende Jahr 5'415 Franken (Vorjahr 5'168 Franken). |
| <b>Nettoschuld pro Einwohner/-in</b>                                       | Nettoschuld in Franken pro Einwohnerin und Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung).<br>Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 Franken wird in der Regel als nicht problematisch beurteilt. Bei der Beurteilung der Tragbarkeit ist die Finanzkraft (siehe Nettoverschuldungsquote) sowie der Zustand der kommunalen Infrastruktur massgebend. | Aufgrund des guten Jahresergebnisses hat sich das Nettovermögen pro Einwohnerin und Einwohner erhöht.  |
| <b>Nettoverschuldungsquotient</b>  | Die Nettoschuld in Prozent des um den Finanzausgleich verminderten Fiskalertrages.<br>Der Nettoverschuldungsquotient zeigt, wie viele Jahreseinheiten vom Fiskalertrag, abzüglich des Finanzausgleichs, nötig wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Quotient sollte nicht über 150% (entsprechend 1,5 Jahren) liegen.             | Weil die Stadt nicht über eine Nettoschuld, sondern über ein Nettovermögen verfügt, ist auch der Nettoverschuldungsquotient negativ.   |

## Nettoschuld I, bzw. bei der Stadt Aarau Nettovermögen pro Einwohner/-in



## 9. Jahresbericht der Produktgruppen

### 9.1 Allgemeine Bemerkungen

Die Darstellung der Ergebnisse der Produktgruppen entspricht derjenigen im Budget 2021. Pro Produktgruppe (PG) ist der Leistungsauftrag mit den Aufgaben/Leistungen, den Zielgruppen und den Wirkungs-/Leistungszielen abgebildet. Der Leistungsumfang und die Kostenkennzahlen dienen zur Information. Zu den Kostenkennzahlen gehören die Resultate der Kostenrechnung. Die Kostenrechnung stellt die Resultate der Finanzbuchhaltung in einer anderen Sicht dar und belastet die Produktgruppen zusätzlich mit den Abschreibungen und den kalkulatorischen Zinsen.

Auf der jeweils gegenüberliegenden Seite ist die Rechnung der Produktgruppe aus der Finanzbuchhaltung dargestellt, verglichen mit dem Budget 2021 und der Rechnung 2020. Die Finanzbuchhaltung berücksichtigt alle Aufwendungen und Erträge einer Produktgruppe und ist nach Kostenarten gegliedert. Der grau hinterlegte Nettoaufwand stellt den Saldo dieser Erfolgsrechnung dar. Mit dem Budget wird der Nettoaufwand oder Nettoertrag genehmigt<sup>1</sup> (bei spezialfinanzierten Produktgruppen: das operative Ergebnis). Mit dem Jahresbericht werden Abweichungen dazu ausgewiesen und begründet<sup>2</sup>.

### 9.2 Nachtrags- und Zusatzkredite, gebundene Anpassungen

Gebundene Anpassungen sind sowohl vom Einwohnerrat genehmigte Nachtragskredite als auch Budgetanpassungen aufgrund von Beschlüssen, die nicht im Zusammenhang mit dem Globalkredit gefällt wurden<sup>3</sup>. Der

Einwohnerrat hat im Jahr 2021 einen Nachtragskredit zu einem Globalbudget und zwei Zusatzkredite zum Investitionsbudget genehmigt. Details sind aus der untenstehenden Tabelle ersichtlich.

in Franken

| <b>Durch den Einwohnerrat bewilligte Nachtrags- und Zusatzkredite</b>  |                  |
|--|------------------|
| <b>Nachtragskredite</b>  | <b>190'000</b>   |
| <b>Kredite/Nachtragskredite; vom Einwohnerrat 2021 oder früher bewilligt</b>   | <b>190'000</b>   |
| PG 26 29.03.21: .a.o. Betriebsbeitrag an die KEBA Region Aarau AG  | 190'000          |
| <b>Nachtragskredite; vom Einwohnerrat für neu geschaffene Stellen oder Stellenaufstockungen bewilligte gebundene Ausgaben gemäss §9 WOSA-Reglement (effektiver Lohn und Soziallasten 2021)</b> | <b>-</b>         |
| keine  | -                |
| <b>Zusatzkredite; vom Einwohnerrat bewilligt</b>   | <b>463'000</b>   |
| 6001.A60.5.025 10.05.21: Arealentwicklung Kaserne  | 463'000          |
| <b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>  | <b>1'150'000</b> |
| 10870.18.28 01.11.21: Hammer 1, Innensanierung, Zusatzkredit   | 1'150'000        |

### 9.3 Überblick

Die Produktgruppen haben ihre Budgets netto um insgesamt 12,2 Mio. Franken unterschritten. Details zur Erfolgsrechnung sind dem Kapitel 3 zu entnehmen. Die folgenden Produktgruppen hatten im Jahr 2021 einen höheren Nettoaufwand als budgetiert zu verzeichnen: PG 03 «Stadtbüro», PG 17 «Liegenschaften Verwaltungsvermögen», PG 20 «Kultur», PG 22 «Kultur und Kon-

gresshaus KUK», PG 23 «Stadtbibliothek», PG 26 «Sport», PG 50 «Stadtpolizei», PG 51 «Feuerwehr», PG 61 «Baubewilligungswesen», PG 71 «Schwimmbad». Die Abweichungen sind auf den folgenden Seiten erläutert. Einige dieser Abweichungen sind durch vom Stadtrat genehmigte Nachtragskredite legitimiert oder durch Corona-Massnahmen begründet.

<sup>1</sup> § 7 Reglement über die Wirkungsorientierte Stadtverwaltung Aarau (WOSA-Reglement)

<sup>2</sup> § 12 Abs. 2 Reglement über die Wirkungsorientierte Stadtverwaltung Aarau (WOSA-Reglement)

<sup>3</sup> § 9 Abs. 4 Reglement über die Wirkungsorientierte Stadtverwaltung Aarau (WOSA-Reglement)

<sup>4</sup> Entsprechend der Abweichung gegenüber Budget bei der PG 15, Kostenart «Abschluss Erfolgsrechnung»

in Franken

| Ergebnis der Produktgruppen                       |                               |                                   |  |  |                               |   |   |  |
|---|-------------------------------|-----------------------------------|--|--|-------------------------------|---|---|--|
| Produktgruppe                                     | Nettoaufwand<br>Rechnung 2021 | Nettoaufwand<br>Globalbudget 2021 | Abweichung<br>Rechnung/<br>Globalbudget 2021<br>in Prozent | Abweichung<br>Rechnung/<br>Budget 2021<br>in Franken | Nettoaufwand<br>Rechnung 2020 | Abweichung<br>Rechnung 2021/<br>Rechnung 2020<br>in Prozent | Abweichung<br>Rechnung 2021/<br>Rechnung 2020<br>in Franken |  |
| 01 Politische Führung/Wirtschaft                  | 1'699'142                     | 1'712'800                         | -1%  | -13'658  | 1'628'774                     | 4%  | 70'368  |  |
| 02 Zentrale Dienstleistungen                      | 2'853'699                     | 3'991'500                         | -29%   | -1'137'801   | 2'442'284                     | 17%   | 411'415   |  |
| 03 Stadtbüro                                      | 550'383                       | 533'600                           | 3%   | 16'783   | 538'563                       | 2%  | 11'820  |  |
| 04 Informatik ICT                                 | 2'353'432                     | 2'769'300                         | -15%   | -415'868   | 2'226'098                     | 6%  | 127'334   |  |
| 05 Regionales Zivilstandsamt                      | 0                             | 0                                 | 0%   | 0  | 0                             | 0%  | 0   |  |
| 10 Steuern  | -88'435'173                   | -80'504'800                       | -10%   | -7'930'373   | -84'407'484                   | -5%   | -4'027'689  |  |
| 12 Finanzen                                       | 883'301                       | 892'100                           | -1%  | -8'799   | 1'008'984                     | -12%  | -125'683  |  |
| 13 Kapitaldienst                                  | -14'341'567                   | -7'174'600                        | -100%  | -7'166'967   | -8'131'628                    | -76%  | -6'209'939  |  |
| 14 Gesetzliche Beiträge                           | 34'542'454                    | 35'560'700                        | -3%  | -1'018'246   | 34'965'444                    | -1%   | -422'990  |  |
| 15 Abschreibungen/Abschluss                       | 27'867'316                    | 10'729'200                        | 160%   | 17'138'116   | 19'756'493                    | 41%   | 8'110'823   |  |
| 17 Liegenschaften Verwaltungsvermögen             | 481'304                       | 146'900                           | 228%   | 334'404  | 1'373'293                     | -65%  | -891'989  |  |
| 18 Liegenschaften Finanzvermögen <sup>1</sup>     | -2'423'244                    | -3'331'700                        | 27%  | 908'456  | -4'207'499                    | 42%   | 1'784'255   |  |
| 20 Kultur   | 2'011'142                     | 1'931'100                         | 4%   | 80'042   | 1'855'410                     | 8%  | 155'732   |  |
| 21 Stadtmuseum Aarau                              | 1'114'839                     | 1'147'300                         | -3%  | -32'461  | 1'076'548                     | 4%  | 38'291  |  |
| 22 Kultur und Kongresshaus KUK                    | 589'695                       | 363'100                           | 62%  | 226'595  | 765'930                       | -23%  | -176'235  |  |
| 23 Stadtbibliothek                                | 957'458                       | 937'300                           | 2%   | 20'158   | 978'363                       | -2%   | -20'905   |  |
| 26 Sport  | 1'381'986                     | 1'162'000                         | 19%  | 219'986  | 906'026                       | 53%   | 475'960   |  |
| 40 Gesetzliche Sozialarbeit                       | 10'942'998                    | 11'813'000                        | -7%  | -870'002   | 11'612'700                    | -6%   | -669'702  |  |
| 41 Freiwillige Sozialarbeit                       | 3'063'266                     | 3'203'400                         | -4%  | -140'134   | 2'922'992                     | 5%  | 140'274   |  |
| 42 Gesellschaft                                   | 1'197'371                     | 1'426'900                         | -16%   | -229'529   | 1'170'136                     | 2%  | 27'235  |  |
| 46 Pflegeheime                                    | 0                             | 0                                 | 0%   | 0  | 0                             | 0%  | 0   |  |
| 50 Stadtpolizei                                   | 154'600                       | -398'000                          |  | 552'600  | 16'896                        |   | 137'704   |  |
| 51 Feuerwehr                                      | 1'239'464                     | 1'127'000                         | 10%  | 112'464  | 1'078'275                     | 15%   | 161'189   |  |
| 60 Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/<br>Umwelt | 2'837'232                     | 2'947'500                         | -4%  | -110'268   | 1'147'779                     | 147%  | 1'689'453   |  |
| 61 Baubewilligungswesen                           | -344'103                      | -476'600                          |  | 132'497  | 261'119                       |   | -605'222  |  |
| 62 Verkehrsflächen und Gewässer                   | 3'761'149                     | 4'257'900                         | -12%   | -496'751   | 3'922'140                     | -4%   | -160'991  |  |
| 63 Abwasserentsorgung                             | 0                             | 0                                 | 0%   | 0  | 0                             | 0%  | 0   |  |
| 70 Werkhof  | 4'031'084                     | 4'206'000                         | -4%  | -174'916   | 3'981'316                     | 1%  | 49'768  |  |
| 71 Schwimmbad                                     | 543'606                       | 391'900                           | 39%  | 151'706  | 569'157                       | -4%   | -25'551   |  |
| 72 Abfallbewirtschaftung                          | 0                             | 0                                 | 0%   | 0  | 0                             | 0%  | 0   |  |
| 73 Bestattungswesen und Grünflächenpflege         | 487'166                       | 635'200                           | -23%   | -148'034   | 541'891                       | -10%  | -54'725   |  |
| <b>Total</b>                                      | <b>0</b>                      | <b>0</b>                          |  | <b>0</b>   | <b>0</b>                      |   | <b>0</b>  |  |

Negatives Vorzeichen bedeutet: Nettoaufwand geringer oder Nettoertrag höher als in Vergleichsperiode

<sup>1</sup> inkl. realisiertem Buchgewinn von 1,6 Mio. Franken im Jahr 2020.

Der Stadtrat hat in seiner Kompetenz folgende Nachtragskredite genehmigt, der nicht im Globalbudget 2021 enthalten sind:

PG 17: ein Nachtragskredit über 50'000 Franken für die Erarbeitung der Grundlagen Nutzerberedürfnisse und Betriebskonzept Oberstufenzentrum und ein Nachtragskredit über 60'000 Franken für die Aktualisierung GESAK, Phase I

PG 20: ein Nachtragskredit über 46'000 Franken für die Eröffnungsfestlichkeiten der Alten Reithalle und ein Nachtragskredit über 28'000 Franken für die Unterstützung des kulturellen Lebens im Herbst und Winter 2021

PG 26: ein Nachtragskredit über 110'000 Franken zur Deckung des infolge der Corona-Massnahmen entsandenen Verlustes der KEBA Region Aarau AG

## Politische Führung PG-Nr.01

**Aufgaben / Leistungen**

In dieser Produktgruppe sind die politischen Führungsaufgaben der Stadt Aarau zusammengefasst. Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass die Entscheidungen des Souveräns korrekt umgesetzt werden.

- Einwohnerrat: Zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrats fallenden Geschäfte.
- Stadtrat: Dieses Produkt beinhaltet die Aufwendungen und Erträge für die Arbeit des Stadtrats als Exekutive sowie die Pflege von regelmässigen Kontakten mit den Partnerstädten Neuenburg und Reutlingen.

**Produkte**

- Einwohnerrat
- Stadtrat

**Zielgruppen**

- Einwohnerrat
- Kommissionen
- Stimmbürger/-innen
- Bevölkerung
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Mitarbeiter/-innen
- Partnerstädte

| Leistungsumfang                                   |  | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
|---|--|---------|-----------|---------------|-----------|
| Sitzungen Einwohnerrat                            |  | Anz.    | 7         | 10            | 7         |
| Botschaften Stadtrat                              |  | Anz.    | 37        | 20            | 38        |
| Vorstösse aus dem Einwohnerrat                    |  | Anz.    | 66        | 30            | 30        |
| Sitzungen Finanz- und Geschäftsprüfungskommission |  | Anz.    | 9         | 10            | 8         |
| Geschäfte Finanz- und Geschäftsprüfungskommission |  | Anz.    | 45        | 35            | 48        |
| Sitzungen Stadtrat                                |  | Anz.    | 39        | 40            | 39        |
| Geschäfte Stadtrat                                |  | Anz.    | 578       | 600           | 541       |
| Kostenkennzahlen                                  |  | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Total Kosten                                      |  | Fr.     | 2'576'811 | 2'873'064     | 2'709'653 |
| Total Erlöse                                      |  | Fr.     | 57'332    | 67'300        | 55'806    |
| Nettokosten                                       |  | Fr.     | 2'519'479 | 2'805'764     | 2'653'848 |
| davon Abschreibungen und Zinsen                   |  | Fr.     | 36'600    | 295'700       | 179'100   |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in       |  | Fr.     | 116       | 125           | 122       |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Botschaften Stadtrat

Vorstösse aus dem Einwohnerrat

Eine aussergewöhnlich hohe Anzahl von Vorstössen aus dem Einwohnerrat im letzten Amtsjahr hat auch zu mehr Botschaften des Stadtrats geführt.

in Franken

| 01 Politische Führung                |           |                  |           |                      |           |                  |
|--------------------------------------|-----------|------------------|-----------|----------------------|-----------|------------------|
|                                      |           | Rechnung<br>2021 |           | Globalbudget<br>2021 |           | Rechnung<br>2020 |
|                                      | Aufwand   | Ertrag           | Aufwand   | Ertrag               | Aufwand   | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 739'717   |                  | 768'300   |                      | 740'210   |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 206'621   |                  | 204'600   |                      | 133'686   |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 810'044   |                  | 807'200   |                      | 810'684   |                  |
| 39 Leistungen Werkhof (IV)           | 91        |                  | 0         |                      | 0         |                  |
| 42 Entgelte                          |           | 54'906           |           | 65'000               |           | 53'380           |
| 46 Transferertrag                    |           | 2'426            |           | 2'300                |           | 2'426            |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 1'756'474 | 57'332           | 1'780'100 | 67'300               | 1'684'579 | 55'806           |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |           | <b>1'699'142</b> |           | <b>1'712'800</b>     |           | <b>1'628'774</b> |

**Bemerkungen**

Aufgrund der Corona-Lage wurden weniger Sitzungen als geplant durchgeführt. Dies hatte geringere Ausgaben bei den Sitzungsgeldern des Einwohnerrats zur Folge.

**Berichterstattung zur Produktgruppe****Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden**

Im Herbst 2021 fanden die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsperiode 2022–2025 statt. Für die Wahl in den Einwohnerrat (50 Sitze) stellten sich 187 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Die Sitzverteilung im Einwohnerrat für die kommende Amtsperiode sieht wie folgt aus (in Klammer bisherige Sitze): SP 14 (14), FDP 9 (11), SVP 7 (10), Grüne 8 (5), Pro Aarau 3 (3), Die Mitte 2 (3), GLP 5 (2), EVP 2 (2).

Stadtrat Daniel Siegenthaler (SP) trat auf das Ende der Amtsperiode nach 4 Amtsjahren zurück. 10 Personen kandidierten für die Wahl in den Stadtrat. Bereits im ersten Wahlgang konnten alle Sitze besetzt werden. Als neue Stadträtin wurde Silvia Dell'Aquila (SP) gewählt. Stadtpräsident Dr. Hanspeter Hilfiker (FDP) und Vizepräsident Werner Schib (Die Mitte) wurden ebenfalls im ersten Wahlgang bestätigt.

**Städtepartnerschaft Neuenburg**

Im Jahr 1997 besiegelten Aarau und Neuenburg ihre Städtepartnerschaft mit dem Ziel, ihre Freundschaft sowie den Austausch zwischen den Sprachregionen zu fördern. Die Partnerschaft der Schulen und der Schüleraustausch sind nach wie vor wichtige Projekte der Städtepartnerschaft.

2021 konnten zwei Projekte stattfinden: Der Schüleraustausch und die Beiträge der Stadt Aarau zum Projekt

«Semaine de l'Europe». Rund um das Thema «Reise» gab es Videokonferenzen, Podiumsdiskussionen, Reiseberichte, Lesungen sowie Videobeiträge aus den Bereichen Musik, Theater und Tanz. Es wirkten Neuenburgs drei Partnerstädte Aarau, Besançon (Frankreich) und Sansepolcro (Italien) mit. Aarau bot eine musikalische Reise mit zwei Schülerinnen der Alten Kantonsschule Aarau an. Das Thema «le voyage et le rail» wurde auf poetische Weise in einen Kurzfilm eingebunden. Im Medienzentrum der Alten Kantonsschule Aarau las der Aargauer Autor Ernst Strebler Auszüge aus seinem 2000 erschienenen Roman «Das Kursbuch des Fahrtenschreibers».

**Städtepartnerschaft Reutlingen**

Auch im zweiten Corona-Jahr war der Austausch zwischen Aarau und Reutlingen nur beschränkt möglich. Ein Schüleraustausch konnte nicht stattfinden. Umso erfreulicher war, dass zwei Konzerte des Reutlinger Knabenchors Capella Vocalis in Aarau stattfanden. Zudem konnten zwei Aarauer Jugendliche am Streetart Graffiti-Meeting in unserer Partnerstadt teilnehmen. Fachleute der Reutlinger Feuerwehr übten mit Aarauer Kolleginnen und Kollegen eine Strassenrettung. Das im 2020 geplante Arbeitstreffen wurde im Herbst 2021 nachgeholt: Der Besuch aus Reutlingen erhielt einen guten Einblick in die Vielfalt der Aarauer Kultureinrichtungen. Schliesslich konnte der Reutlinger Oberbürgermeister Thomas Keck mit seiner Ehegattin der Eröffnung der Alten Reithalle beiwohnen.



## Zentrale Dienstleistungen PG-Nr.02

### Aufgaben / Leistungen

Als Stabstelle für den Stadt- und Einwohnerrat erbringt die Stadtkanzlei einerseits Dienstleistungen zugunsten der politischen Behörden. Andererseits stellt sie die verwaltungsinterne Koordination sicher und unterstützt die anderen Verwaltungsabteilungen in zentralen Fragen u.a. betreffend Personal, Information und Organisation.

- Führungsunterstützung der politischen Behörden (Einwohnerrat, Stadtrat, Kommissionen)
- Zentraler Personal- und Rechtsdienst, Lehrlingsbetreuung, Inventurwesen, interne und externe Kommunikation
- Organisation und Durchführung von städtischen Anlässen
- Organisationsentwicklung, Prozessmanagement
- Digital Management, Smart City
- Strategiemangement und Projektleitung bei komplexen politisch-strategischen Projekten
- Promotion des Wirtschaftsstandorts Aarau

### Produkte

- Stadtkanzlei
- Allgemeiner Personalaufwand
- Maienzug
- Anlässe
- Organisation und Strategie

### Zielgruppen

- Bevölkerung
- Stadtrat, Einwohnerrat und Ortsbürgergemeindeversammlung
- Verwaltungsabteilungen und Mitarbeiter/-innen
- Medien
- Erben
- Lernende
- Nationale, kantonale und regionale Institutionen, Behörden
- Unternehmen, Investoren, Wirtschaftsorganisationen

| Wirkungs- / Leistungsziele   | Indikatoren  | Einheit    | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|--|------------|-----------|---------------|-----------|
| Zeitgerechte Erstellung der Einwohnerratsprotokolle                    | Ausfertigung innerhalb 3 Wochen                            | %          | 67        | >80           | 72        |
| Attraktive Arbeitsbedingungen sicherstellen                            | Fluktuation Verwaltung                                     | %          | 8.3       | <6.8          | 8.0       |
|  | Fluktuation Altersheime                                    | %          | 9.7       | <15.5         | 10.6      |
| Weiterbildung des Personals unterstützen                               | Weiterbildungskosten in % der Lohnsumme                    | %          | 0.70      | 1.10          | 0.72      |
| Zielführendes Projektmanagement  | Zufriedenheitsindex aus Befragung                          | 0–4 Punkte | 3.75      | >3.5          | 3.70      |
|  | Erfolgreich abgeschlossene Ansiedlungsprojekte             | Anz.       | 1         | 4             | *         |
| Aktive Standortförderung (Wirtschaft- und Tourismusförderung)          | Bearbeitete Anfragen und Beratungen (Wirtschaftsförderung) | Anz.       | 75        | >80           | *         |
|  | Bearbeitete Anfragen und Beratungen (Tourismusförderung)   | Anz.       | 7'443     | 6'400         | *         |
| Leistungsumfang  |  | Einheit    | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Erstellte Kommissionsprotokolle  |  | Anz.       | 28        | 30            | 24        |
| Seiten Einwohnerratsprotokoll  |  | Anz.       | 289       | 300           | 288       |
| Steuer- und Erbschaftsinventare  |  | Anz.       | 159       | 200           | 222       |
| Neu- und Wiederbesetzungen unbefristete Stellen                        |  | Anz.       | 67        | 100           | 69        |
| Neu- und Wiederbesetzungen befristete Stellen                          |  | Anz.       | 59        | 120           | 63        |
| Gesundheitsbedingte Absenzquote Verwaltung                             |  | %          | 2.77      | 3.0           | 3.0       |
| Gesundheitsbedingte Absenzquote Pflegeheime                            |  | %          | 6.21      | 3.5           | 6.27      |
| Verkaufte Bankettkarten Maienzug                                       |  | Anz.       | 0         | 1'800         | 0         |
| Geleitete strategische Projekte (stadtintern und gemeindeübergreifend) |  | Anz.       | 33        | 30            | 35        |
| Neugründungen von Firmen (Quelle: Handelsregister)                     |  | Anz.       | 139       | 80            | 138       |
| Zuzüge von Firmen (Quelle: Handelsregister)                            |  | Anz.       | 19        | 45            | 18        |
| Anzahl Firmen (Quelle: Eid. Betriebszählung)                           |  | Anz.       | 2'687     | 2'700         | 2'648     |
| Übernachtungen   |  | Anz.       | 50'395    | 74'000        | *         |
| Kostenkennzahlen   |  | Einheit    | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten   | Fr.        | 5'628'683 | 6'225'397     | 5'179'104 |
|  | Total Erlöse   | Fr.        | 4'873'864 | 5'246'700     | 4'375'949 |
|  | Nettokosten  | Fr.        | 754'819   | 978'697       | 803'155   |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen                            | Fr.        | 194'300   | 194'300       | 194'300   |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                            |  | Fr.        | 35        | 44            | 37        |
| Externer Aufwand für Aus- und Weiterbildung                            |  | Fr.        | 356'110   | 523'900       | 350'272   |
| Nettoaufwand Maienzug  |  | Fr.        | 80'203    | 361'100       | 92'754    |

in Franken

**02 Zentrale Dienstleistungen**

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 3'591'826     |                  | 3'561'200         |                  | 3'119'646     |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 427'481       |                  | 1'100'700         |                  | 475'784       |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 679'599       |                  | 600'900           |                  | 628'286       |                  |
| 39 Interne Verrechnungen             | 7'665         |                  | 7'400             |                  | 8'458         |                  |
| 40 Fiskalertrag                      |               | 917'029          |                   | 500'000          |               | 1'001'910        |
| 42 Entgelte                          |               | 86'590           |                   | 165'000          |               | 179'690          |
| 43 Verschiedene Erträge              |               | 191'429          |                   | 155'000          |               | 410'465          |
| 46 Transferertrag                    |               | 657'825          |                   | 458'700          |               | 197'825          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 4'706'571     | 1'852'872        | 5'270'200         | 1'278'700        | 4'232'174     | 1'789'889        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>2'853'699</b> |                   | <b>3'991'500</b> |               | <b>2'442'284</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand der Produktgruppe liegt um 1'137'801 Franken tiefer als budgetiert.

Der **Personalaufwand** liegt trotz Ausrichtung eines Lohnnachgenusses nach einem Todesfall, temporären Stellenerhöhungen zur Überbrückung dieser Vakanz und höherem Aufwand für erbrachte Arbeitsleistungen für Projekte und Mandate nur wenig über dem Budget. Dazu beigetragen hat insbesondere der Umstand, dass die Aus- und Weiterbildungskredite der Abteilungen sowie die Spesenentschädigungen nicht ausgeschöpft wurden. Aufgrund der Corona-Lage konnten verschiedene geplante Weiterbildungen nicht absolviert werden. Aus dem gleichen Grund konnten teilweise die Jahresschlussessen und Personalausflüge nicht stattfinden, was zu einer Einsparung von 50'000 Franken geführt hat.

Beim **Sach- und übrigen Betriebsaufwand** konnten Einsparungen bei den Drucksachen und Kopien, den gesetzlichen Publikationen, den Kosten für Ab-

stimmungsmaterial, den Portokosten, den Stelleninseraten sowie bei den Honoraren für externe Berater erzielt werden. Aufgrund der Corona-Lage konnten nur einzelne Elemente des Maienzugs durchgeführt werden und zahlreiche andere geplante Anlässe mussten abgesagt werden, was zu einem Minderaufwand von 323'000 Franken geführt hat. Zudem haben einzelne Projekte im Bereich Organisation & Strategie einen geringeren Aufwand verursacht oder sich verzögert. Zudem wurde im Standortförderungsbereich der Aufwand für Projekte als Transferaufwand verbucht, dies in Abweichung zur Budgetierung.

Der Ertrag aus den **Erbschafts- und Schenkungssteuern** liegt um 417'000 Franken höher als budgetiert. Diese Einnahmen können nicht beeinflusst werden.

**Verschiedene zusätzliche Erträge** waren bei den Rückerstattungen von Ausbildungskosten, Leistungen von Versicherungen und der Entschädigung der Kreisschule Aarau-Buchs für nicht budgetierte Leistungen zu verzeichnen.

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

|  |  |
|--|--|
| *  | Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.  |
| Zeitgerechte Erstellung der Einwohnerratsprotokolle  | Bei zwei von sechs Sitzungen konnte das Protokoll aufgrund von Ferienabwesenheiten nicht zeitgerecht erstellt werden (Die Sitzung vom 20. Dezember 2021 wurde nicht in die Auswertung miteinbezogen).  |
| Fluktuation Verwaltung                               | Die Fluktuation ist in der Verwaltung nach einem bereits hohen Wert von 8% im Jahr 2020 noch weiter auf 8,3% angestiegen. In den letzten Jahren sind langjährige Mitarbeitende in Pension gegangen. Die Fluktuation ist bei jüngeren Mitarbeitenden generell höher, da ihnen aufgrund der Vielfalt der Berufe und der entsprechend eher kleinen Teams in der Stadtverwaltung nicht immer die gewünschte berufliche Entwicklung ermöglicht werden kann. Aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels verliert die Stadt Aarau vor allem gut qualifizierte Berufsleute aufgrund der sehr guten Chancen auf dem Arbeitsmarkt leider oft nach wenigen Jahren wieder. |
| Weiterbildungskosten in % der Lohn-Summe             | Auch im Jahr 2021 wurden aufgrund der besonderen Massnahmen teilweise Weiterbildungsangebote durch Veranstalter abgesagt, oder Mitarbeitende haben sich entschieden, mit dem Besuch einer Weiterbildung zu warten, bis wieder Präsenzveranstaltungen möglich sind. Durch die Einführung des neuen ERP-Systems waren zudem mehrere Abteilungen stark gefordert und hatten nur wenig oder gar keine Ressourcen für Weiterbildung frei.   |
| Erfolgreich abgeschlossene Ansiedlungsprojekte       | Im Jahr 2021 wurden vier Projekte bearbeitet, eines davon konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Für einen erfolgreichen Abschluss müssen jeweils sehr viele Faktoren stimmen.   |
| Steuer- und Erbschaftsinventare                      | Nach aussergewöhnlich vielen Todesfällen im Dezember 2020 waren im 1. Halbjahr 2021 unterdurchschnittliche viele Todesfälle zu verzeichnen.  |
| Neu- und Wiederbesetzungen unbefristete Anstellungen | Über den Jahreswechsel 2021/2022 waren aussergewöhnlich viele Stellen vakant. Einerseits konnten qualifizierte Stellen in vielen Bereichen aufgrund des Fachkräftemangels nicht mehr so schnell besetzt werden und blieben teilweise monatelang und über den Jahreswechsel offen (Projektleiter Tiefbau, Sozialarbeiter, Systemtechniker und Supporter ICT), andererseits wurde aufgrund der Corona-Lage mit einigen Stellenbesetzungen bewusst zugewartet. Zum Beispiel wurden ausgetretene Guides im Stadtmuseum nicht ersetzt, bis sich die weitere Entwicklung der Besucherführungen abzeichnete.  |
| Neu- und Wiederbesetzungen befristete Anstellungen   | Auch bei den befristeten Stellen war die Corona-Lage spürbar. So wurden die Schulhaus- und Kindergartenreinigungen kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt und es wurden weniger befristete Anstellungen zur Reinigung während der Schulferien abgeschlossen. Zudem war der Betrieb in der Stadtbibliothek, im Freibad und im Kultur und Kongresshaus KUK teilweise eingeschränkt und bedurfte weniger befristete Aushilfen während der Hochsaison.  |
| Gesundheitsbedingte Absenzquote Pflegeheime          | Die gesundheitsbedingte Absenzquote verharrt in den Pflegeheimen mit 6,21% über der Zielsetzung auf einem recht hohen Niveau. Einerseits trug die Corona-Lage sicher erneut dazu bei, dass viele Mitarbeitende mit Krankheitssymptomen verantwortungsbewusst der Arbeit fernbleiben mussten, andererseits sind aber in der Abteilung Pflegeheime nach wie vor mehrere Langzeitabsenzen zu verzeichnen.   |
| Verkaufte Bankettkarten Maienzug                     | Der Maienzug konnte aufgrund der Corona-Lage nicht in der traditionellen Form durchgeführt werden. Auf die Durchführung des Banketts musste verzichtet werden.   |

## Berichterstattung zur Produktgruppe

### Organisation und Strategie (inkl. Standortförderung)

Das Jahr 2021 war durch die fortschreitende Digitalisierung der Stadtverwaltung geprägt. Das digitale Langzeitarchiv wurde im Frühjahr in Betrieb genommen. Die Geschäftsverwaltung konnte somit um einen wichtigen Bereich ergänzt werden. Mit der Vorbereitung und der schrittweisen Inbetriebnahme des neuen ERP-Systems wurde ein wesentlicher Grundpfeiler für die weitere Digitalisierung der Verwaltung erstellt. Das digitale Postmanagement wurde in einem Pilotprojekt initiiert und getestet.

Auf regionaler Ebene konnten zwei Projekte zur Stärkung der regionalen Zusammenarbeit erfolgreich weiterverfolgt werden. Im Projekt Neuorganisation der schulergänzenden Tagesstrukturen wurden die Entscheidungsgrundlage für die Ausgestaltung der Tagesschule und für die Übertragung der Horte an die Kreisschule Aarau-Buchs ausgearbeitet und zuhanden einer öffentlichen Vernehmlassung verabschiedet. Im Projekt Spitex-Organisation Region Aarau haben sich aufgrund einer Variantenprüfung die Stadt Aarau, die Gemeinden Biberstein, Buchs, Densbüren, Erlinsbach AG und Küttigen sowie die Spitexorganisationen Aarau, Aare-Nord und Buchs für die Ausarbeitung eines Zusammenschlusses zwischen den drei Organisationen entschieden. Im Bereich Langzeitpflege wurde das Projekt Pflegeregion Aarau zusammen mit verschiedenen Regionsgemeinden und dem Kanton initiiert.

Beim Strategiemanagement lag der Fokus auf der Ausarbeitung der Konzepte für das Projektportfoliomanagement und das Prozessmanagement (inklusive internes Kontrollsystem, IKS). Im Aufgabenbereich der Organisationsentwicklung wurden die Entscheidungsgrundlage für die Einführung des Departementsmodells ausgearbeitet. Der Einwohnerrat hat sich jedoch im November 2021 für die Beibehaltung des heutigen Ressortmodells für den Stadtrat ausgesprochen.

Seit 1. Januar 2021 ist die neu gegründete Stiftung Aarau Standortförderung für die Aufgabenbereiche Wirtschaftsförderung, Tourismus und City Management zuständig. Neben der Neuorganisation der Aufgabenbereiche lag der Fokus auf der Ausarbeitung der Standortförderungsstrategie mit den drei Teilstrategien Wirtschaftsförderung, Tourismus und City Management.

### Personalwesen

Auf die 60 im Jahr 2021 ausgeschriebenen Stellen sind 1'900 Bewerbungen eingegangen. Das entspricht einem Rückgang an Bewerbungen von mehr als 25% gegenüber dem Vorjahr (2'600 Bewerbungen auf 61 ausgeschriebene Stellen). Während einzelne Stellen nach wie vor ein grosses Interesse wecken, sind andere Stellen aufgrund des Fachkräftemangels zunehmend schwer zu besetzen.

Die im Jahr 2020 konzipierte Digitalisierung der Prozesse im Personalwesen ging in die Umsetzungsphase. Das Bewerbungsmanagement und die Personalstammdatenverwaltung wurden per 1. August 2021 realisiert, die bereits elektronisch geführten Personaldossiers transferiert, die Jahresgespräche ab September digital durchgeführt und die Lohnbuchhalten sowie die Zeiterfassung per 1. Januar 2022 in das neue ERP-System überführt.

### Kommunikation

Die Sektion Kommunikation setzte im Berichtsjahr auf eine proaktive und zielgruppengerechte interne und externe Kommunikation. Sie verzeichnete vor allem im Bereich Medienarbeit der externen Kommunikation eine starke Zunahme. Sie führte 2021 46 Medienkonferenzen/Medienrundgänge durch (+26). Die Medienschaffenden gelangten des Weiteren mit 1'270 Medienanfragen (+220) an die Sektion Kommunikation.

## **Anlässe**

### *Neujahrsempfang*

Aufgrund der Corona-Lage wurde auf die Durchführung des Nachmittagsprogramms sowie auf den traditionellen Anlass am Abend im Kultur und Kongresshaus KUK verzichtet.

### *Neuzuzügeranlässe*

Die Neuzuzügerkommission organisierte wiederum drei Willkommensanlässe für neu zugezogene Einwohnerinnen und Einwohner. Aufgrund der Corona-Lage mussten zwei Anlässe abgesagt werden, die für den Mai geplante Aarebootsfahrt sowie die Auen-Führung, welche im August stattgefunden hätte. Die Altstadtführung im Oktober hat unter Einhaltung der Schutzmassnahmen stattgefunden, rund 25 Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger haben am Anlass teilgenommen.

### *Maienzug*

Wie bereits im Vorjahr mussten aufgrund des Corona-Virus der Umzug, die Morgenfeier und das Bankett abgesagt werden. Die Beflaggung der Stadt und die geschmückten Brunnen sorgten trotzdem für eine festliche Stimmung. Zahlreiche Aarauer Gastronomen boten anstelle des Banketts ein Maienzug-Menü zum Konsumieren vor Ort oder als Takeaway an. Die Schülerinnen und Schüler feierten den Schulabschluss an den verschiedenen Schulstandorten. Eine Live-Berichterstattung des Radios Kanal K rundete den Maienzugtag ab.

## Stadtbüro PG-Nr.03

**Aufgaben / Leistungen**

In dieser Produktgruppe sind die Aufgaben und Leistungen zusammengefasst, welche durch das Stadtbüro erbracht werden.

- Auskunfts-, Informations- und Dienstleistungsstelle für die Bevölkerung
- Führung des Einwohner- und Stimmregisters sowie Ausstellen von Ausweisen, Bescheinigungen, Bestätigungen und Bewilligungen
- Betreuung des Einbürgerungswesens
- Führung des Fundbüros
- Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

**Produkte**

- Stadtbüro
- Wahlen und Abstimmungen

**Zielgruppen**

- Einwohner/-innen
- Stimmberechtigte, Initiativ- und Referendumskomitees
- Amtsstellen, Behörden, Parteien

| Wirkungs- /Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|---|---------|-----------|---------------|-----------|
| Rechtskonforme Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen | Einhaltung der Termine  | %       | 100       | 100           | 100       |
|  | Berechtigte Beanstandungen  | Anz.    | 0         | 0             | 0         |
| Verarbeitung der Geschäftsfälle innerhalb der gesetzten Fristen                          | Verarbeitungen von An- /Abmeldungen und Mutationen innerhalb von 3 Arbeitstagen | %       | 95        | >90           | 95        |
|  | Verarbeitung von Bestellungen innerhalb 1 Arbeitstages                          | %       | 98        | >90           | 98        |
| Leistungsumfang  |   | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Öffnungszeiten pro Woche Stadtbüro Aarau (durchschnittlich)                              |   | Std.    | 36.25     | 36.25         | 36.25     |
| Persönliche Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)                                    |   | Anz.    | 47        | 70            | 62        |
| Telefonische Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)                                   |   | Anz.    | 60        | 70            | 71        |
| Schriftliche und elektronische Anfragen pro Tag (durchschnittlich)                       |   | Anz.    | 58        | 60            | 65        |
| Anmeldungen, Abmeldungen, Umzüge innerhalb Aarau   |   | Anz.    | 5'214     | 6'470         | 5'300     |
| davon persönliche Meldungen  |   | %       | 61        | 75            | 64        |
| davon Meldungen eUmzug   |   | %       | 39        | 25            | 36        |
| Einbürgerungsgesuche Personen  |   | Anz.    | 41        | 60            | 46        |
| Einbürgerungsgesuche Anzahl  |   | Anz.    | 29        | 40            | 36        |
| Eingehende Fundgegenstände   |   | Anz.    | 405       | 500           | 481       |
| Urnengänge   |   | Anz.    | 4         | 4             | 3         |
| Proporzwahlen  |   | Anz.    | 1         | 1             | 1         |
| Kostenkennzahlen   |   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten  | Fr.     | 1'430'683 | 1'439'864     | 1'426'587 |
|  | Total Erlöse  | Fr.     | 447'817   | 497'000       | 508'600   |
|  | Nettokosten   | Fr.     | 982'866   | 942'864       | 917'987   |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.     | 0         | 0             | 0         |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  |   | Fr.     | 45        | 42            | 42        |
| Ertrag aus Einbürgerungen  |   | Fr.     | 53'174    | 79'000        | 45'466    |
| Durchschnittliche Kosten eines Urnenganges   |   | Fr.     | 53'892    | 51'816        | 39'171    |



in Franken

**03 Stadtbüro**

|                                      | Rechnung 2021 |                | Globalbudget 2021 |                | Rechnung 2020 |                |
|--------------------------------------|---------------|----------------|-------------------|----------------|---------------|----------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag         | Aufwand       | Ertrag         |
| 30 Personalaufwand                   | 678'955       |                | 658'000           |                | 651'299       |                |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 290'296       |                | 343'300           |                | 266'334       |                |
| 36 Transferaufwand                   | 28'949        |                | 29'300            |                | 129'530       |                |
| 40 Fiskalertrag                      |               | 110'075        |                   | 100'000        |               | 105'720        |
| 42 Entgelte                          |               | 334'742        |                   | 394'000        |               | 402'880        |
| 46 Transferertrag                    |               | 3'000          |                   | 3'000          |               | 0              |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 998'200       | 447'817        | 1'030'600         | 497'000        | 1'047'163     | 508'600        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>550'383</b> |                   | <b>533'600</b> |               | <b>538'563</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand war knapp 17'000 Franken höher als budgetiert.

Im Stadtbüro ergibt sich ein um gut 39'000 Franken höherer Nettoaufwand. Der Personalaufwand fiel wegen Personalmutationen höher aus. Die Einnahmen waren deutlich tiefer als budgetiert. Höhere Erträge aus Identitätskartenanträgen konnten die tieferen Einnahmen der Gebühren für Ausländerausweise und Einbürgerungen nicht wettmachen.

Die kommunalen Gesamterneuerungswahlen verursachen bei den Abstimmungen und Wahlen alle vier Jahre jeweils den höchsten Aufwand. Das Budget konnte hier um rund 22'000 Franken unterschritten werden. Der Personalaufwand war leicht tiefer als erwartet. Die grösseren Einsparungen konnten beim Druck, Einpacken und Versand der Abstimmungs- und Wahlunterlagen verzeichnet werden.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Das Stadtbüro hat auf Anfang des Jahres den Vertrieb der Grüngutvignetten und Sperrgutmarken übernommen. Die Tageskarten SBB sind neu bei aarau info im Angebot.

Der Rückgang an Identitätskartenanträgen aus dem Jahr 2020 wurde im vergangenen Jahr wieder aufgeholt. Die übrigen Dienstleistungen der Einwohnerkontrolle bewegten sich im normalen Bereich, die Meldungen über die eUmzugsplattform eumzug.swiss haben erfreulicherweise nochmals zugenommen.

Im Bereich des Fundbüros wurden Gegenstände erstmals auf der Online-Plattform Ricardo versteigert. Zur Verwertung gelangen jeweils Fundgegenstände, welche nicht vermittelt werden konnten und an denen der Eigentumsanspruch erloschen ist.

Im September und November fanden die kommunalen Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2022/2025 statt. Der Stadtrat, der Stadtpräsident, der Vizepräsident, der Kreisschulrat und die 50 Mitglieder des Einwohnerrats wurden an der Urne gewählt. Die Stimmbeteiligung war an beiden Urnengängen sehr hoch (62,13% und 71,44%), was auf die Wahlen und auch auf interessante Abstimmungsvorlagen zurückzuführen ist.

## Informatik ICT PG-Nr.04

**Aufgaben / Leistungen**

Ziel ist den beiden Städten Aarau und Baden eine bedürfnisgerechte, sichere, erweiterbare, kosteneffiziente und moderne Informations- und E-Gouvernement-Plattform zu bieten. Diese Leistungen sind messbar, transparent und mit den externen Lieferanten abgestimmt.

- Informations- und Kommunikationstechnik (EDV-Arbeitsplätze, Netzwerkverbindungen und Server) zentral bereitstellen und kontinuierlich erneuern.
- Anbieten eines zeitgemässen und innovativen Portfolios von ICT-Services, welches den heterogenen Anforderungen der Verwaltungen gerecht wird. Dies umfasst auch den Betrieb und Unterhalt von Fach- und Kernapplikationen sowie Büroautomatisierungsprogramme.
- Bereitstellen eines Service- und Supportcenters für allgemeine Anfragen, Unterstützungen, Bestellungen und Störfälle in der IT.
- Kompetenter Partner für IT Beratung und Unterstützung der Auftraggeber (Kunden).

**Produkte**

- Informatik ICT Aarau-Baden

**Zielgruppen**

- Mitarbeiter/-innen der Städte Aarau und Baden sowie Dritter
- Regionale Ämter

| Wirkungs- /Leistungsziele                                       | Indikatoren  | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|---|--|---------|-----------|---------------|-----------|
| Störungsfreier Betrieb der Systeme                              | Systemverfügbarkeit während der allgemeinen Bürozeiten | %       | 99.8      | >99.7         | 99.8      |
| Leistungsumfang   |  | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| PC-Arbeitsplätze  |  | Anz.    | 953       | 950           | 867       |
| Benutzer-Accounts   |  | Anz.    | 1'149     | 1'160         | 1'111     |
| Teilnehmer/-innen Telekommunikation                             |  | Anz.    | 1'440     | 1'450         | 1'495     |
| Eingesetzte Fachapplikationen (Kern- und Branchenapplikationen) |  | Anz.    | 159       | 160           | 154       |
| Besuche Homepage  |  | Anz.    | 858'911   | 1'060'000     | 999'880   |
| Kostenkennzahlen  |  | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung  | Total Kosten   | Fr.     | 8'249'247 | 8'184'900     | 8'250'626 |
|   | Total Erlöse   | Fr.     | 7'819'604 | 7'469'570     | 7'794'229 |
|   | Nettokosten  | Fr.     | 429'642   | 715'530       | 456'397   |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen                        | Fr.     | 1'595'192 | 1'434'900     | 1'612'546 |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                     |  | Fr.     | 20        | 32            | 21        |
| Vollkosten pro Arbeitsplatz                                     |  | Fr.     | 9'460     | 9'517         | 10'497    |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Die Indikatoren und der Leistungsumfang sowie die Kostenkennzahlen umfassen die Leistungen für alle Zielgruppen.

PC-Arbeitsplätze

Die Anzahl PC-Arbeitsplätze beinhaltet alle zu unterhaltenden PC, inkl. diejenigen bei externen Kunden. Im Vorjahr waren die PC bei externen Kunden der Stadt Baden nicht enthalten.

in Franken

**04 Informatik ICT**

|                                      |           |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|-----------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand   | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 2'051'171 |                  | 2'187'400         |                  | 1'956'776     |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 3'850'002 |                  | 3'874'100         |                  | 3'815'391     |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 665'288   |                  | 688'500           |                  | 647'339       |                  |
| 42 Entgelte                          |           | 21'963           |                   | 0                |               | 19'755           |
| 46 Transferertrag                    |           | 4'191'067        |                   | 3'980'700        |               | 4'173'652        |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 6'566'461 | 4'213'029        | 6'750'000         | 3'980'700        | 6'419'505     | 4'193'407        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |           | <b>2'353'432</b> |                   | <b>2'769'300</b> |               | <b>2'226'098</b> |

**Bemerkungen**

Das Budget 2021 wurde von der Übergangsleitung der ICT erstellt. Das Budgetieren gestaltete sich entsprechend schwierig.

Der budgetierte Nettoaufwand wurde um rund 416'000 Franken unterschritten. Gründe dafür sind der höhere Transferertrag (Beiträge von Dritten und

Anteil der Stadt Baden) von insgesamt 210'000 Franken. Austritte von Mitarbeitenden konnten erst mit Verzögerung im Jahr 2022 wiederbesetzt werden, sodass der Personalaufwand nicht ausgeschöpft wurde. Dazu wurden coronabedingt kaum Weiterbildungen durchgeführt.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Auch das Jahr 2021 war geprägt durch das Corona-Virus. Bis nach den Sommerferien arbeitete das ICT-Team mehrheitlich im Home-Office. Gleichwohl funktionierte der Betrieb der IT-Infrastruktur und der Support der End User. Zusätzlich konnten wichtige grössere Projekte erfolgreich umgesetzt werden. Dazu zählen der Rollout der WLAN Infrastruktur für den Lehrplan 21 (Kreisschule Aarau-Buchs) sowie die Inbetriebnahme des neuen Schulhauses Risiacher in Buchs. Die entsprechenden Vorbereitungen für die ICT-Partnerschaft mit der Schule wurden vorangetrieben. Mit der Sanierung des Pflegeheims Golatti wurden Anpassungen in der Netzwerk-Infrastruktur nötig.

In der zweiten Jahreshälfte waren die ICT-Ressourcen aufgrund von Austritten von drei Mitarbeitern reduziert.

## Regionales Zivilstandsamt PG-Nr. 05

**Aufgaben / Leistungen**

Das Zivilstandsamt stellt für die Region Aarau (Aarau, Biberstein, Buchs AG, Densbüren, Erlinsbach AG, Gränichen, Küttigen, Oberentfelden, Suhr und Unterentfelden) die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsereignisse sicher.

- Führung des elektronischen Zivilstandsregisters (Infostar)
- Erstellung von Auszügen und Mitteilungen
- Durchführung von Ehevorbereitungen und Trauungen
- Durchführung und Eintragung von Partnerschaften
- Entgegennahme von Erklärungen zum Personenstand und Beratung in Personenstands- und Bürgerrechtsfragen sowie beim Namensrecht (Schweiz und Ausland)
- Organisation von Bestattungen und Abdankungen

**Produkte**

- Regionales Zivilstandsamt

**Zielgruppen**

- Aktuelle und frühere Einwohner/-innen des Zivilstandskreises
- Bürger/-innen
- Bund, Kanton, Gemeinden
- Diverse Amtsstellen

| Wirkungs-/Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021 | Soll 2021     | Ist 2020      |
|---|---|---------|----------|---------------|---------------|
| Rasche Verarbeitung von Bestellungen  | Versand innerhalb 2 Tages                                 |         | erfüllt  | erfüllt       | nicht erfüllt |
| Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben betreffend Verarbeitungsfristen und Datenqualität | Prüfungsbericht der Aufsichtsbehörde ohne Einschränkungen |         | erfüllt  | erfüllt       | erfüllt       |
| Leistungsumfang   |   | Einheit | Ist 2021 | Prognose 2021 | Ist 2020      |
| Geburten  |   | Anz.    | 3'202    | 2'800         | 2'961         |
| Ehevorbereitungen   |   | Anz.    | 351      | 350           | 310           |
| Eheschliessungen  |   | Anz.    | 304      | 280           | 259           |
| Eingetragene Partnerschaften  |   | Anz.    | 2        | 5             | 2             |
| Todesfälle  |   | Anz.    | 1'211    | 1'200         | 1'222         |
| Anerkennungen   |   | Anz.    | 197      | 160           | 177           |
| Namensänderungen/Namenserklärungen  |   | Anz.    | 76       | 60            | 63            |
| Eheaufösungen   |   | Anz.    | 142      | 160           | 151           |
| Bürgerrechte  |   | Anz.    | 290      | 400           | 321           |
| Ausgestellte Zivilstandsdokumente aus Infostar  |   | Anz.    | 8'250    | 8'000         | 7'843         |
| Verarbeitete Geschäftsfälle im Infostar   |   | Anz.    | 13'838   | 13'000        | 12'911        |
| Personenaufnahmen vor Einbürgerung  |   | Anz.    | 91       | 80            | 83            |
| Kostenkennzahlen  |   | Einheit | Ist 2021 | Soll 2021     | Ist 2020      |
| Kostenrechnung  | Total Kosten  | Fr.     | 975'125  | 967'400       | 1'012'981     |
|   | Total Erlöse  | Fr.     | 975'125  | 967'400       | 1'012'981     |
|   | Nettokosten   | Fr.     | 0        | 0             | 0             |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen                           | Fr.     | 0        | 0             | 0             |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in   |   | Fr.     | 0        | 0             | 0             |
| Restaufwand pro Einwohner/-in (durch Gemeinden finanziert)                            |   | Fr.     | 5.22     | 6.05          | 6.77          |
| Zur Information: Kostenanteil Zivilstandsamt für Aarau                                |   | Fr.     | 113'481  | 131'438       | 147'133       |



in Franken

**05 Regionales Zivilstandsamt**

|                                      | Rechnung 2021 |          | Globalbudget 2021 |          | Rechnung 2020 |           |
|--------------------------------------|---------------|----------|-------------------|----------|---------------|-----------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag   | Aufwand           | Ertrag   | Aufwand       | Ertrag    |
| 30 Personalaufwand                   | 713'333       |          | 708'300           |          | 719'207       |           |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 125'551       |          | 125'500           |          | 156'824       |           |
| 36 Transferaufwand                   | 136'240       |          | 133'600           |          | 133'194       |           |
| 42 Entgelte                          |               | 503'423  |                   | 440'000  |               | 428'639   |
| 46 Transferertrag                    |               | 471'702  |                   | 527'400  |               | 580'587   |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 975'125       | 975'125  | 967'400           | 967'400  | 1'009'226     | 1'009'226 |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>0</b> |                   | <b>0</b> |               | <b>0</b>  |

**Bemerkungen**

Durch die deutliche Geburtenzunahme konnten mehr Dokumente verkauft werden. Folglich stiegen auch die Gebühreneinnahmen für Amtshandlungen an. Der etwas höhere Aufwand konnte durch diese Mehreinnahmen kom-

pensiert werden. Die Beiträge der Vertragsgemeinden fielen durch diesen Umstand ebenfalls tiefer aus.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Die beurkundeten Geburten stiegen im Berichtsjahr erneut markant an (+241). Ein direkter Zusammenhang mit dem Corona-Virus kann jedoch nicht belegt werden.

Mit der jährlichen Zunahme an Geburten stieg auch die Anzahl an ausgestellten Dokumenten deutlich an. Für das Berichtsjahr wurden +927 Dokumente mehr ausgestellt.

Nachdem die Anzahl an Eheschliessungen im Vorjahr aufgrund des Corona-Virus stark rückläufig war, wurden im Berichtsjahr 45 Trauungen mehr registriert. Die durchschnittliche Anzahl an Eheschliessungen der Vorjahre wurde damit übertroffen.

Trotz des anhaltenden Corona-Virus wurden insgesamt leicht weniger Todesfälle beurkundet (-11). Wie im Vorjahr wurde im Monat Dezember eine sehr hohe Anzahl an Todesfällen (verglichen mit den Vormonaten) festgestellt.

## Steuern PG-Nr. 10

**Aufgaben/Leistungen**

Die Produktgruppe umfasst den arbeitsteiligen Vollzug des kantonalen Steuerrechts. Durch das Erheben von Steuern wird ein wesentlicher Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs der Stadt Aarau geleistet.

- Erstellen der Steuerveranlagung für natürliche Personen, welche die Grundlage für die Steuerrechnungen von Bund, Kanton, Gemeinde, Kirchen und Feuerwehr bildet
- Registerführung und Steuerbezug für natürliche Personen
- Veranlagung und Bezug von Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuer) sowie Einleiten von Verfahren betreffend Nachsteuern und Steuerbussen
- Erteilen von Auskünften an andere Amtsstellen sowie Privatpersonen und Firmen in der Stadt Aarau

**Produkte**

- Steuerverwaltung
- Steuern

**Zielgruppen**

- Steuerpflichtige in Aarau
- Bund, Kanton, Gemeinde und Landeskirchen
- Diverse Amtsstellen
- Privatpersonen und Firmen mit Geschäftssitz in Aarau

| Wirkungs-/Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit  | Ist 2021    | Soll 2021     | Ist 2020    |
|---|---|----------|-------------|---------------|-------------|
| Rasche und korrekte Verarbeitung der zu bearbeitenden Steuererklärungen | Veranlagungsgrad der laufenden Periode über kantonaler Vorgabe von 73.3% (Vorgabe 2019) | %        | 74.7        | >74.0         | 79.5        |
|   | davon unselbständig Erwerbstätige   | %        | 78.3        | >80           | 84.4        |
|   | davon selbständig Erwerbstätige   | %        | 53.7        | >30           | 47.5        |
| Wirkungsvolles Inkasso  | Veranlagungen im Verhältnis zu den steuerpflichtigen natürlichen Personen               | %        | 97.2        | >100          | 107         |
|   | Steuerausstand Ende Jahr unter dem Kantonsmittel (2021: 13.8%)                          | %        | 13.1        | <12.0         | 12.9        |
|   | Erläss, Verlust und Abschreibungen auf Steuerertrag                                     | %        | 0.75        | <0.60         | 0.27        |
| Leistungsumfang   |   | Einheit  | Ist 2021    | Prognose 2021 | Ist 2020    |
| Steuerpflichtige natürliche Personen                                    |   | Anz.     | 14'721      | 14'600        | 14'708      |
| Vorgenommene Einschätzungen laufende Periode                            |   | Anz.     | 10'993      | 11'000        | 11'691      |
| Vorgenommene Einschätzungen alle Perioden                               |   | Anz.     | 14'297      | 14'600        | 15'800      |
| Erledigte Einsprachen   |   | Anz.     | 95          | 100           | 159         |
| Verfallanzeigen   |   | Anz.     | 6'768       | 7'000         | 7'044       |
| Mahnungen   |   | Anz.     | 3'231       | 6'000         | 4'202       |
| Betreibungsbegehren   |   | Anz.     | 731         | 1'000         | 941         |
| Kostenkennzahlen  |   | Einheit  | Ist 2021    | Soll 2021     | Ist 2020    |
| Kostenrechnung  | Total Kosten  | Fr.      | 3'644'389   | 3'376'308     | 3'228'793   |
|   | Total Erlöse  | Fr.      | 92'284'720  | 83'611'000    | 88'079'291  |
|   | Nettokosten   | Fr.      | -88'640'332 | -80'234'692   | -84'850'498 |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.      | 0           | 0             | 0           |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                             |   | Fr.      | -4'069      | -3'575        | -3'906      |
| Steuern natürliche Personen   |   | Mio. Fr. | 69.45       | 64.44         | 67.92       |
| Quellensteuern  |   | Mio. Fr. | 3.48        | 3.36          | 3.26        |
| Steuern juristische Personen  |   | Mio. Fr. | 15.92       | 13.20         | 13.25       |
| Einkommens- und Vermögenssteuer pro Einwohner/-in (natürliche Personen) |   | Fr.      | 3'188       | 2'871         | 3'127       |
| Steuerkraft pro Einwohner/-in   |   | Fr.      | 4'159       | 3'693         | 3'971       |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Veranlagungsgrad

Der Veranlagungsgrad wurde gesamthaft erreicht. Aufgrund von Personalausfällen bei den Einschätzern für Unselbständigwerwerbende wurde das Soll in diesem Bereich knapp nicht erreicht. Da der Fokus auf die Aufarbeitung von alten und komplexen Fällen gelegt wurde, ergab sich zahlenmässig eine tiefere Veranlagungsquote im Verhältnis zu den steuerpflichtigen natürlichen Personen.

Steuerausstand Ende Jahr unter dem Kantonsmittel

Der Steuerausstand bewegt sich im Rahmen der Vorjahre und liegt unter dem Kantonsmittel. Die Vorgabe von <12% ist zu optimistisch, sie wurde letztmals im Jahr 2014 erreicht.

Erläss, Verlust und Abschreibungen auf Steuerertrag

Wegen der Aufarbeitung von älteren Fällen wurden im Berichtsjahr mehr Verluste und Abschreibungen ausgebucht und Erlassgesuche aufgearbeitet als im Vorjahr. Zudem konnten weniger Einnahmen aus Verlustscheinen generiert werden.

in Franken

| 10 Steuern                           |           |                    |           |                      |           |                    |
|--------------------------------------|-----------|--------------------|-----------|----------------------|-----------|--------------------|
|                                      |           | Rechnung<br>2021   |           | Globalbudget<br>2021 |           | Rechnung<br>2020   |
|                                      | Aufwand   | Ertrag             | Aufwand   | Ertrag               | Aufwand   | Ertrag             |
| 30 Personalaufwand                   | 2'076'278 |                    | 2'061'100 |                      | 2'051'838 |                    |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 764'500   |                    | 480'100   |                      | 351'436   |                    |
| 34 Finanzaufwand                     | 28'741    |                    | 65'000    |                      | 30'323    |                    |
| 40 Fiskalertrag                      |           | 89'622'246         |           | 81'796'000           |           | 85'124'333         |
| 42 Entgelte                          |           | 1'342'337          |           | 990'000              |           | 1'345'114          |
| 44 Finanzertrag                      |           | 117'109            |           | 110'000              |           | 144'354            |
| 46 Transferertrag                    |           | 223'000            |           | 215'000              |           | 227'281            |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 2'869'519 | 91'304'692         | 2'606'200 | 83'111'000           | 2'433'597 | 86'841'082         |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |           | <b>-88'435'173</b> |           | <b>-80'504'800</b>   |           | <b>-84'407'484</b> |

#### Bemerkungen

Im Berichtsjahr konnten total 15'379 Veranlagungen vorgenommen werden. Davon betrafen 14'297 ordentliche Steuern, der Rest verteilte sich auf Kapitalsteuern, Grundstückgewinnsteuern und privilegierte Liquidationsgewinne.

Die Steuererträge sind im Vergleich zur Vorperiode relativ deutlich auf 89,6 Mio. Franken gestiegen. Der Anstieg ist insbesondere auf erhöhte Einnahmen aus Gewinn- und Kapitalsteuern von juristischen Personen (Budget 13,2 Mio. Franken, effektiv 15,9 Mio. Franken) zurückzuführen. Weiter haben die Einnahmen aus Einkommens- und Vermögenssteuern das Budget übertroffen und sind sogar gegenüber dem Berichtsjahr 2020 leicht angestiegen. Hierbei ist festzuhalten, dass das Budget im ersten Lockdown im Jahr 2020 erstellt wurde. Aufgrund der enormen Unsicherheiten betreffend wirtschaftliche Auswirkungen ist man in diesem Zeitpunkt von sinkenden Einnahmen

bei allen Steuerarten ausgegangen. Die Erträge haben sich jedoch substantiell anders entwickelt und die erwarteten negativen Auswirkungen des Corona-Virus haben sich nicht bestätigt. Die Erträge aus Gewinn- und Kapitalsteuern werden nach dem Zahlungsprinzip ausgewiesen. Die juristischen Personen haben rund 2,5 Mio. Franken mehr bezahlt, als ihnen in Rechnung gestellt worden ist. Deswegen lässt sich aus dem hohen Ertrag 2021 keine Prognose für die Zukunft ableiten.

Der Sach- und Betriebsaufwand ist im Vergleich zum Budget um rund 284'000 Franken höher ausgefallen. Darin sind eine Rechnung für Portokosten für das Jahr 2020, welche erst im Jahr 2021 bezahlt wurde (rund 37'000 Franken) und erhöhte Forderungsverluste von rund 575'000 Franken (Budget 350'000 Franken) enthalten.

#### Berichterstattung zur Produktgruppe

Der neue Standort an der Heinerich-Wirri-Strasse hat sich bewährt. Die Kundenfrequenz war trotz dezentraler Lage und trotz des Corona-Virus konstant hoch. Sie ist im Vergleich zum Vorjahr an der Bahnhofstrasse nicht merklich zurückgegangen.

Das Jahr war geprägt vom Wechsel in der Leitung im Frühjahr 2021. Die Veranlagungen konnten trotz Effizienzverlusten aufgrund der Amtsübergabe und mehreren krankheits- und schwangerschaftsbedingten Personalausfällen erreicht werden. Ein zusätzliches Augenmerk wurde auf die Aufarbeitung von Pendenzen aus den Vorjahren gelegt. Die flexible Nutzung von Home-Office und Büroanwesenheit hat sich auch im Berichtsjahr bewährt.

## Finanzen PG-Nr. 12

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe umfasst im Wesentlichen die Führung des Finanzhaushaltes der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde. Zusätzlich werden Buchhaltungen für Dritte (öffentlicher Bereich) geführt.

- Beratung und Unterstützung von Behörden und Abteilungen der Stadtverwaltung im finanziellen Bereich
- Rollende Finanz- und Investitionsplanung, Budgetierung und Rechnungslegung
- Personal- und Sachversicherungen
- Beteiligungscontrolling
- Ausrichtung von Beiträgen aus Stiftungen
- Verwaltung des Ersatzabgabefonds Parkplätze

**Produkte**

- Finanzen
- Ersatzabgaben, Fonds, Verrechnungen

**Zielgruppen**

- Einwohnerrat, Stadtrat, Finanz- und Geschäftsprüfungskommission, politische Parteien
- Einwohner/-innen der Stadt Aarau
- Diverse Amtsstellen
- Stiftungen (geführte Buchhaltungen)
- Bezüger/-innen von Beiträgen aus Stiftungen
- Andere Verwaltungsabteilungen

| Wirkungs- / Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|---|---|---------|-----------|---------------|-----------|
| Ordnungsgemässe Führung der Buchhaltungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Aarau | Prüfbericht ohne Einschränkungen  |         | erfüllt   | erfüllt       | erfüllt   |
| Wirkungsvolles Inkassowesen   | Durchschnittlich überfällige Debitoren (Zahlungsfrist plus 30 Tage) in % der offenen Posten | %       | 4.2       | <15           | 10.9      |
| Zahlung der Lieferantenrechnungen bei Fälligkeit                                      | Fristgerechte Zahlungen   | %       | 98        | 97            | 98        |
| Leistungsumfang   |   | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Buchungen Hauptbuch   |   | Anz.    | 140'147   | 140'000       | 140'477   |
| Geführte Buchhaltungen (inkl. Lohnmandat und Mandanten)                               |   | Anz.    | 10        | 10            | 10        |
| Verarbeitete Kreditorenrechnungen   |   | Anz.    | 26'245    | 26'000        | 24'424    |
| Verarbeitete Debitorenrechnungen  |   | Anz.    | 25'863    | 26'000        | 25'634    |
| Objekte in der Anlagebuchhaltung  |   | Anz.    | 1'270     | 1'250         | 1'230     |
| Kostenkennzahlen  |   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung  | Total Kosten  | Fr.     | 1'880'070 | 1'890'399     | 1'933'038 |
|   | Total Erlöse  | Fr.     | 1'880'070 | 1'890'399     | 1'933'038 |
|   | Nettokosten   | Fr.     | 0         | 0             | 0         |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.     | 0         | 0             | 0         |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in   |   | Fr.     | 0         | 0             | 0         |
| Bestand Stipendienfonds   |   | Fr.     | 489'638   | 500'000       | 493'638   |
| Bestand Stadtammann-Hässig-Stiftung   |   | Fr.     | 1'563'411 | 1'550'000     | 1'564'411 |
| Bestand Schülerunterstützungsfonds  |   | Fr.     | 276'026   | 260'000       | 295'388   |

in Franken

| 12 Finanzen                          |           |                  |           |                      |           |                  |
|--------------------------------------|-----------|------------------|-----------|----------------------|-----------|------------------|
|                                      |           | Rechnung<br>2021 |           | Globalbudget<br>2021 |           | Rechnung<br>2020 |
|                                      | Aufwand   | Ertrag           | Aufwand   | Ertrag               | Aufwand   | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 1'353'952 |                  | 1'322'700 |                      | 1'371'307 |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 49'299    |                  | 66'600    |                      | 44'883    |                  |
| 35 Einlagen in Fonds/Spezialfinanz.  | 0         |                  | 30'000    |                      | 0         |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 24'612    |                  | 25'600    |                      | 47'143    |                  |
| 42 Entgelte                          |           | 95'673           |           | 105'000              |           | 28'519           |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |           | 24'362           |           | 25'000               |           | 46'758           |
| 46 Transferertrag                    |           | 424'527          |           | 422'800              |           | 379'072          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 1'427'863 | 544'562          | 1'444'900 | 552'800              | 1'463'333 | 454'350          |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |           | <b>883'301</b>   |           | <b>892'100</b>       |           | <b>1'008'984</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand von Budget und Rechnung stimmen im Jahr 2021 nahezu überein. Es ergibt sich eine geringfügige Kreditunterschreibung von rund 9'000 Franken.

Wie schon im Vorjahr konnten keine Einlagen in Fonds getätigt werden. Die Auszahlungen aus den verschiedenen Fonds betragen rund 24'000 Franken.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Im Jahr 2021 gab es mit der Ablösung des langjährigen Buchhaltungssystems VSoft durch die Software Abacus einen klaren Schwerpunkt in der Tätigkeit. Die Systemarchitektur der beiden Systeme unterscheiden sich grundlegend. Das erforderte viel Konzept- und danach Testaufwand. Die Etablierung der verschiedenen Module erwies sich als sehr anspruchsvoll und aufwändig.

Als erstes wurde das Budget für das Jahr 2022 im Frühling im neuen System erstellt. Davor mussten der neue Kontenplan und die Budgetabläufe definiert und ins System eingepflegt werden. Die Abteilungen wurden nach einer Schulung weiterhin laufend unterstützt.

Das System konnte per 1. Januar 2022 in Betrieb genommen werden. Die Abläufe, so zum Beispiel der neu eingeführte digitale Ablauf für das Visieren und die Zahlung der Lieferantenrechnungen, müssen weiter optimiert werden. Dazu wurden auch nicht dringende Elemente und Schnittstellen auf eine zweite Phase verschoben.

Auf den 1. April 2021 wurde die bisherige Abteilung Steuern als zusätzliche Sektion in die Abteilung Finanzen und Informatik integriert.



## Kapitaldienst PG-Nr. 13

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe Kapitaldienst umfasst den gesamten Bereich der Geldmittelbewirtschaftung.

- Refinanzierung von Darlehen und Bewirtschaftung der liquiden Mittel gemäss kantonalen Richtlinien
- Bewirtschaftung des Spezialfonds im Rahmen des Anlagereglements

**Produkte**

- Kapitaldienst

**Zielgruppen**

- Dritte (Banken, Versicherungen, Post, juristische und natürliche Personen)
- Amtsstellen (Bund, Kanton, Kirchgemeinden, Regionsgemeinden, Gemeindeverbände)

| Wirkungs- / Leistungsziele                                  | Indikatoren   | Einheit     | Ist 2021    | Soll 2021     | Ist 2020   |
|---|---|-------------|-------------|---------------|------------|
| Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit (Cash Management)      | Stete Zahlungsbereitschaft bei geplanten Zahlungsläufen (Kreditoren/Löhne)  | %           | 100         | 100           | 100        |
|   | Keine Beanstandungen anlässlich jährlicher Überprüfung durch externe Prüfer |             | erfüllt     | erfüllt       | erfüllt    |
| Bonität   | Rating ZKB  |             | AA+         | AA+           | AA+        |
| Günstige Kapitalaufnahme                                    | Höhe Zinssatz über SWAP-Satz bei Kapitalaufnahme                            | Basispunkte | erfüllt     | <50           | erfüllt    |
| Leistungsumfang   |   | Einheit     | Ist 2021    | Prognose 2021 | Ist 2020   |
| Bestand Anlagefonds   |   | Mio. Fr.    | 111.7       | 93.0          | 102.2      |
| Bestand Wertschwankungsreserve zu Anlagefonds               |   | Mio. Fr.    | 20.1        | 13.0          | 17.6       |
| Bandbreiten Anlagefonds:                                    |   |             |             |               |            |
| ▪ Kurz- und mittelfristige liquide Mittel                   |   |             | 2.5         | 0.0–15.0      | 6.6        |
| ▪ Obligationen CHF  |   |             | 42.8        | 40.0–60.0     | 47.9       |
| ▪ Obligationen Fremdwährungen                               |   |             | 7.0         | 0.0–10.0      | 0.0        |
| ▪ Aktien Schweiz  |   |             | 19.6        | 15.0–20.0     | 18.0       |
| ▪ Aktien Ausland  |   |             | 19.9        | 15.0–20.0     | 19.1       |
| ▪ Immobilien  |   |             | 8.2         | 5.0–10.0      | 8.4        |
| Kostenkennzahlen  |   | Einheit     | Ist 2021    | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Kostenrechnung  | Total Kosten  | Fr.         | 2'734'862   | 279'600       | 1'984'969  |
|   | Total Erlöse  | Fr.         | 17'076'430  | 7'454'200     | 10'116'597 |
|   | Nettokosten   | Fr.         | -14'341'568 | -7'174'600    | -8'131'628 |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.         | 0           | 0             | 0          |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                 |   | Fr.         | -658        | -320          | -374       |
| Langfristige Schulden Ende Jahr                             |   | Mio. Fr.    | 67.0        | 103.5         | 81.0       |
| Durchschnittliche Verzinsung                                |   | %           | 0.26        | 0.23          | 0.26       |
| Durchschnittliche Rendite des Anlagefonds seit Äufnung      |   | %           | 3.26        | 3.03          | 3.23       |
| Nettoerträge Anlagefonds inkl. realisierte Gewinne/Verluste |   | Mio. Fr.    | 9.5         | 1.2           | 3.0        |
| Abweichung Anlagefonds zu Benchmark                         |   | %           | +1.75       | 0.0           | -0.32      |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

|  |   |
|--|---|
| Höhe Zinssatz über SWAP-Satz bei Kapitalaufnahme | Im Jahr 2021 wurde ein Darlehen erneuert. Der Zinssatz von 0.06% für die 7-jährige Laufzeit liegt 29 Basispunkte über dem SWAP-Satz.  |
| Bestand Wertschwankungsreserve zu Anlagefonds    | Der Bestand der Wertschwankungsreserve liegt bei 18% und hat damit auf dem maximalen Bestand erreicht.  |
| Langfristige Schulden Ende Jahr                  | Der Abbau von langfristigen Darlehen in der Höhe von 14 Mio. Franken erfolgte zulasten der kurzfristigen Darlehen. Da Postfinance und die Banken ihre Limiten für die Cashbestände weiter gesenkt haben, wurden die liquiden Mittel weiter abgebaut, um keine oder nur wenig Negativzinsen zu bezahlen. Liquiditätseingänge wurden durch Aufnahme von kurzfristigen Darlehen mit negativen Zinssätzen überbrückt. |
| Abweichung Anlagefonds zu Benchmark              | Die Outperformance* resultierte hauptsächlich aufgrund der Untergewichtung der Obligationen und der Übergewichtung der Aktien, die eine starke Performance verzeichneten. Zudem trug der Selektivitätseffekt (Titelauswahl) bei den Obligationen CHF positiv zur relativen Rendite bei.   |

\* Die Outperformance (Überschussrendite) bezeichnet die positive Differenz zwischen der Portfoliorendite und der Benchmarkrendite.

in Franken

| 13 Kapitaldienst                     |           |                    |         |                      |           |                   |
|--------------------------------------|-----------|--------------------|---------|----------------------|-----------|-------------------|
|                                      |           | Rechnung<br>2021   |         | Globalbudget<br>2021 |           | Rechnung<br>2020  |
|                                      | Aufwand   | Ertrag             | Aufwand | Ertrag               | Aufwand   | Ertrag            |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 17'735    |                    | 25'000  |                      | 25'126    |                   |
| 34 Finanzaufwand                     | 236'533   |                    | 254'600 |                      | 211'757   |                   |
| 36 Transferaufwand                   | 0         |                    | 0       |                      | 200       |                   |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand        | 2'475'294 |                    | 0       |                      | 1'747'886 |                   |
| 41 Regalien und Konzessionen         |           | 1'433'610          |         | 1'580'000            |           | 1'546'944         |
| 44 Finanzertrag                      |           | 15'637'520         |         | 5'874'200            |           | 8'569'653         |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 2'729'562 | 17'071'130         | 279'600 | 7'454'200            | 1'984'969 | 10'116'597        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |           | <b>-14'341'568</b> |         | <b>-7'174'600</b>    |           | <b>-8'131'628</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoertrag aus dem Kapitaldienst fiel im Jahr 2021 gut doppelt so hoch aus wie budgetiert und lag rund 7,2 Mio. Franken über dem erwarteten Betrag.

Das bessere Ergebnis resultiert hauptsächlich aus dem Anlagefonds, dessen Ertrag 8,3 Mio. Franken über dem Budget lag. Davon konnten 2,5 Mio. Franken der Schwankungsreserve zugeführt werden.

Im Weiteren fiel der Dividendenertrag der Eniwa Holding AG um 1,7 Mio. Franken höher aus als budgetiert. Die Konzessionsabgaben lagen rund 146'000 Franken über Budget.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Der Bestand der kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten erhöhte sich um rund 14 Mio. Franken. Der Geldabfluss für die Investitionstätigkeit der Einwohnergemeinde lag um 3,3 Mio. Franken und bei den Spezialfinanzierungen (insbesondere bei den Pflegeheimen) um 8,6 Mio. Franken höher als der Cash flow.

Damit möglichst wenig Negativzinsen bezahlt werden müssen, war ein aufwändiges Cash Management erforderlich.

Beim Anlagefonds wirkte sich die Strategieranpassung im Jahr 2019 (Erhöhung des Aktienanteils um 5% auf 35%) positiv aus. Die Performance belief sich in dieser Anlagekategorie auf gut 24%.

Den Hauptanteil am erzielten Erfolg machten die unrealisierten Kursgewinne aus Obligationen, Fonds und strukturierten Produkten aus (12.7 Mio. Franken). Weiter kommen rund 0.9 Mio. Franken Ausschüttungen und realisierte Kursgewinne hinzu. Demgegenüber beliefen sich die unrealisierten Kursverluste auf -4.2 Mio. Franken.

Die Schwankungsreserve erreichte Ende 2021 nach einer Einlage von 2.5 Mio. Franken den definierten Sollbestand von 18%. Der darüber hinausgehende Ertrag verbesserte direkt das Finanzergebnis der Erfolgsrechnung.

## Gesetzliche Beiträge PG-Nr. 14

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe enthält Transferzahlungen, die aufgrund von Kantons- resp. Bundesrecht oder aufgrund von Verträgen zwingend zu leisten sind. Die Transferzahlungen können in ihrer Höhe weder durch den Einwohnerrat noch durch den Stadtrat beeinflusst werden.

**Produkte**

- Gesetzliche Beiträge

**Zielgruppen**

- Kanton, IV, EL, Schulen, Krankenhäuser, regionale Ämter

| Leistungsumfang  |  | Einheit  | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020   |
|--|--|----------|------------|---------------|------------|
| Beitrag an Finanzausgleich                                   |  | Mio. Fr. | 7.87       | 7.87          | 7.07       |
| Restkosten Sonderschulung, Heime, Werkstätten                |  | Mio. Fr. | 5.06       | 5.21          | 4.91       |
| Pflegefiananzierung  |  | Mio. Fr. | 3.91       | 3.70          | 4.34       |
| Schulgelder an Berufsschulen und kantonale Schulen           |  | Mio. Fr. | 1.88       | 1.54          | 1.62       |
| Beiträge an private Personen                                 |  | Mio. Fr. | 0.44       | 0.47          | 0.48       |
| Betriebskostenbeitrag Kreisschule Aarau-Buchs                |  | Mio. Fr. | 9.42       | 9.83          | 13.90      |
| Personalaufwand Volksschule                                  |  | Mio. Fr. | 7.16       | 7.17          | 2.93       |
| Betriebsbeitrag Reg. Schiessanlage Lostorf                   |  | Mio. Fr. | 0.07       | 0.07          | 0.07       |
| Betriebsbeitrag ZSO Aare Regio                               |  | Mio. Fr. | 0.28       | 0.42          | 0.26       |
| Betriebsbeitrag Reg. Zivilstandsamt                          |  | Mio. Fr. | 0.11       | 0.14          | 0.15       |
| Nettoertrag Reg. Betreibungsamt                              |  | Mio. Fr. | 0.17       | 0.22          | 0.26       |
| Aarauer Schüler/-innen an der Kreisschule Aarau-Buchs        |  | Anz.     | 2'062      | 2'048         | 2'035      |
| Kindergarten   |  | Anz.     | 393        | 415           | 404        |
| Primarschule   |  | Anz.     | 1'151      | 1'130         | 1'125      |
| Sekundarstufe I  |  | Anz.     | 518        | 503           | 506        |
| Anteil Aarauer Schüler/-innen in der Kreisschule Aarau-Buchs |  | %        | 58.6       | 62.8          | 60.2       |
| Kostenkennzahlen   |  | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Total Kosten   |  | Fr.      | 36'457'228 | 36'650'200    | 35'970'524 |
| Total Erlöse   |  | Fr.      | 1'750'573  | 925'300       | 840'880    |
| Nettokosten  |  | Fr.      | 34'706'654 | 35'724'900    | 35'129'644 |
| davon Abschreibungen und Zinsen                              |  | Fr.      | 164'200    | 164'200       | 164'200    |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                  |  | Fr.      | 1'593      | 1'592         | 1'617      |
| Aufwand gesetzliche Beiträge (netto) pro Einwohner/-in       |  | Fr.      | 1'586      | 1'584         | 1'609      |
| Beitrag an Finanzausgleich in % des Steuerertrages           |  | %        | 8.7        | 9.5           | 8.2        |
| Beitrag an Finanzausgleich pro Einwohner/-in                 |  | Fr.      | 361        | 350           | 325        |

in Franken

**14 Gesetzliche Beiträge**

|                                      | Rechnung 2021 |                   | Globalbudget 2021 |                   | Rechnung 2020 |                   |
|--------------------------------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|-------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag            | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand       | Ertrag            |
| 30 Personalaufwand                   | 4'140         |                   | 4'300             |                   | 4'140         |                   |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 76'491        |                   | 54'100            |                   | 74'800        |                   |
| 36 Transferaufwand                   | 35'203'863    |                   | 36'427'600        |                   | 35'727'385    |                   |
| 42 Entgelte                          |               | 0                 |                   | 2'000             |               | 0                 |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |               | 41'905            |                   | 180'300           |               | 34'056            |
| 46 Transferertrag                    |               | 700'134           |                   | 743'000           |               | 806'824           |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 35'284'494    | 742'040           | 36'486'000        | 925'300           | 35'806'324    | 840'880           |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>34'542'454</b> |                   | <b>35'560'700</b> |               | <b>34'965'444</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand liegt 1 Mio. Franken unter dem Budget. Detaillierte Erläuterungen zu einzelnen Positionen sind unter «Bemerkungen» auf der gegenüberliegenden Seite enthalten.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Der Nettoaufwand liegt mit 34,6 Mio. Franken rund 1 Mio. Franken unter dem Budget. Grössere Abweichungen sind bei folgenden Positionen entstanden:

**Beiträge an Altlastensanierungen**

Für Altlastensanierungen wurden in den letzten Jahren Rückstellungen in der Bilanz verbucht. Das hat die Erfolgsrechnung belastet. Im Rechnungsjahr 2021 wurden Rückstellungen im Betrag von 1 Mio. Franken wieder aufgelöst, die nicht mehr benötigt wurden. Bei der Sanierung der Schiessanlage Schachen betrug die Auflösung 0,6 Mio. Franken. Das Projekt ist abgeschlossen und wurde am 27. September 2021 durch den Einwohnerrat genehmigt. Beim Lindenfeld in Suhr kam ein Gutachten zum Schluss, dass eine Kostenbeteiligung der Stadt Aarau nicht gegeben ist. Die Rückstellungen von 0,4 Mio. Franken wurden aus diesem Grund wieder aufgelöst.

Die Altlastensanierung Ritzer in Küttigen verursachte im Rechnungsjahr 2021 einen Aufwand von 0,3 Mio. Franken. Dieser Betrag wurde aus den Rückstellungen finanziert. Die Erfolgsrechnung wurde dadurch nicht zusätzlich belastet.

**Kreisschule Aarau-Buchs**

Der budgetierte Betriebsaufwand von 9,8 Mio. Franken wurde mit 0,4 Mio. Franken unterschritten. Mehrheitlich verursachten nicht beeinflussbare Posten die Kreditunterschreitung.

Die Besoldungsanteile an den Kanton von 7,2 Mio. Franken entsprechen dem vorgesehenen Budgetwert. Die Betriebskosten sowie die Besoldungsanteile betragen total 16,6 Mio. Franken (Aufwand 2020: 16,8 Mio. Franken).

**Schulgelder an Berufsschulen und kantonale Schulen**

Die Schulgelder betragen im Rechnungsjahr 2021 1,9 Mio. Franken. Sie fallen gegenüber dem Budget um 0,3 Mio. Franken höher aus. Die Höhe der Schulgelder hängt von der Anzahl Lernenden zusammen. Im Jahr 2020 betragen jene 1,6 Mio. Franken.

## Abschreibungen/Abschluss PG-Nr. 15

### Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst die linearen Abschreibungen, welche die Stadt auf ihrem Verwaltungsvermögen vornimmt sowie die Abschlussbuchungen (Ausgleich der Rechnung bzw. Budget). Zur Berechnung der Abschreibungen gemäss den kantonalen Vorgaben im Rahmen von HRM2 wird eine Anlagenbuchhaltung geführt, welche die laufenden sowie die abgeschlossenen Investitionsprojekte enthält.

### Produkte

- Abschreibungen/Abschluss

### Zielgruppen

- Einwohner/-innen

| Kostenkennzahlen                               | Einheit  | Ist 2021 | Soll 2021 | Ist 2020 |
|--|----------|----------|-----------|----------|
| Operatives Ergebnis                            | Mio. Fr. | 12.2     | -5.2      | 4.2      |
| Selbstfinanzierung                             | Mio. Fr. | 32.3     | 10.7      | 21.4     |
| Selbstfinanzierungsanteil                      | %        | 21.2     | 8.0       | 15.5     |
| Selbstfinanzierungsgrad                        | %        | 134.1    | 36.4      | 106.4    |
| Zehnjahresdurchschnitt Selbstfinanzierungsgrad | %        | 87.0     | 65.9      | 77.5     |



in Franken

**15 Abschreibungen/Abschluss**

|                                    | Rechnung 2021 |                   | Globalbudget 2021 |                   | Rechnung 2020 |            |
|------------------------------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|------------|
|                                    | Aufwand       | Ertrag            | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand       | Ertrag     |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsverm. | 12'956'551    |                   | 13'099'700        |                   | 12'781'324    |            |
| 36 Transferaufwand                 | 2'722'971     |                   | 2'803'700         |                   | 2'777'880     |            |
| 90 Abschluss Erfolgsrechnung       | 12'187'794    | 0                 | 0                 | 5'174'200         | 4'197'289     | 0          |
| Total Aufwand/Ertrag               | 27'867'316    | 0                 | 15'903'400        | 5'174'200         | 19'756'493    | 0          |
| <b>Nettoaufwand</b>                |               | <b>27'867'316</b> |                   | <b>10'729'200</b> |               | 19'756'493 |

**Bemerkungen**

Die Abschreibungen von 15,7 Mio. Franken liegen mit 0,2 Mio. Franken unter dem Budget. Sie setzen sich in planmässige Abschreibungen im Betrag von 15,5 Mio. Franken und unplanmässigen Abschreibungen von 0,2 Mio. Franken zusammen.

Die unplanmässigen Abschreibungen setzen sich aus fünf Projekten zusammen, welche die Voraussetzungen des finanziellen Investitionsbegriffs nicht erfüllen. Diese Projekte wurden als Einmalabschreibung verbucht. Es han-

delt sich um die Projektvorhaben Aufbau virtuelle Desktopinfrastruktur und Ablösung Win 7 / Office 2010 der ICT, der Machbarkeitsstudie LA-Station bei den Sportanlagen und der Mauersanierung beim Eingang Krematorium der Friedhöfe.

Das Gesamtergebnis beträgt 12,2 Mio. Franken. Es fällt um 17,4 Mio. Franken besser aus als budgetiert.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Detaillierte Informationen zum Ergebnis sind in Kapitel 3, Erfolgsrechnung, und ab Kapitel 9, Jahresbericht der Produktgruppen enthalten.

## Liegenschaften Verwaltungsvermögen PG-Nr. 17

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens inklusive Schulanlagen.

- Werterhaltung und betrieblicher Unterhalt der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften
- Bereitstellen von Schulzimmern, Kindergärten, Nebenräumen und Turnhallen für den Unterricht und weitere Nutzungen
- Bewirtschaftung der Räumlichkeiten der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften, der Turnhallen und der Sportplätze Schachen ausserhalb der obligatorischen Schulzeit
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

**Produkte**

- Schulanlagen
- Übrige Gebäude und Betriebsliegenschaften

**Zielgruppen**

- Behörden, Mitarbeiter/-innen
- Schulpflege, Schulleitung, Lehrer- und Schülerschaft
- Vereine und andere Nutzer/-innen
- Firmen, Lieferanten und Handwerker/-innen

| Wirkungs- / Leistungsziele                   | Indikatoren  | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
|--|--|----------|------------|---------------|------------|
| Langfristig ausgerichtete Wert-<br>erhaltung | Zustandswert in Relation<br>zum Neuwert                              | Pt.      | 0.79       | >0.75         | 0.79       |
|  | Realisierungsgrad Instandhaltung                                     | %        | 98         | >90           | 98         |
|  | Realisierungsgrad Investitionen                                      | %        | 91         | >80           | 99         |
| Aktive Bewirtschaftung                       | Leerstandsquote  | %        | keine      | <2.0          | 0.62       |
| Reduktion Energieverbrauch                   | Energieverbrauch im Vergleich zu 2013<br>Wärme (KWh/m <sup>2</sup> ) | %        | 90.0       | <93           | 92.9       |
|  | Energieverbrauch Strom (KWh/m <sup>2</sup> )                         | %        | 93.9       | <99           | 103.1      |
|  | CO <sub>2</sub> -Emissionen (kg/m <sup>2</sup> )                     | %        | 64.7       | <79           | 76.5       |
| Leistungsumfang                              |  | Einheit  | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020   |
| Anzahl Liegenschaften                        |  | Anz.     | 81         | 67            | 81         |
| Anzahl Objekte                               |  | Anz.     | 686        | 55            | 686        |
| Kostenkennzahlen                             |  | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Kostenrechnung                               | Total Kosten   | Fr.      | 14'666'735 | 13'885'167    | 14'673'533 |
|  | Total Erlöse   | Fr.      | 8'536'069  | 7'218'471     | 8'403'861  |
|  | Nettokosten  | Fr.      | 6'130'666  | 6'666'696     | 6'269'672  |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen                                      | Fr.      | 7'007'300  | 6'905'900     | 6'716'554  |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  |  | Fr.      | 281        | 297           | 289        |
| Gebäudeversicherungswert                     |  | Mio. Fr. | 400        | 400           | 538        |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Leerstandsquote                | Auf das Jahr 2021 hin wurde der Bereich Liegenschaften reorganisiert. Die vermieteten Liegenschaften wurden der PG 18 zugeteilt. Bei den öffentlichen Gebäuden und Betriebsliegenschaften werden die Leerstandsquoten nicht mehr geführt.   |
| CO <sub>2</sub> Emissionen     | Die laufenden Investitionen in die Infrastruktur im Bereich Heizungsersatz und in die Modernisierung technischer Anlagen werden durch den gesunkenen CO <sub>2</sub> Ausstoss positiv bestätigt.  |
| Anzahl Liegenschaften/Objekte: | In Bezug auf die Einführung einer neuen Immobilien-Software wurde die Zählweise der Liegenschaften und Objekte bereinigt. Selbstgenutzte Liegenschaften und Objekte wurden nacherfasst. Die Prognose 2021 wurde nach der alten Zählweise getätigt. Der Bestand gegenüber dem IST 2020 bleibt unverändert. |

in Franken

**17 Liegenschaften Verwaltungsvermögen**

|                                      | Rechnung 2021 |                | Globalbudget 2021 |                | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|----------------|-------------------|----------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag         | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 2'898'484     |                | 2'710'000         |                | 3'078'089     |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 4'703'845     |                | 4'233'300         |                | 5'646'961     |                  |
| 39 Interne Verrechnungen             | 43'752        |                | 28'000            |                | 75'953        |                  |
| 42 Entgelte                          |               | 542'957        |                   | 56'600         |               | 267'507          |
| 44 Finanzertrag                      |               | 2'104'061      |                   | 2'172'600      |               | 2'682'131        |
| 46 Transferertrag                    |               | 4'517'760      |                   | 4'595'200      |               | 4'478'071        |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 7'646'082     | 7'164'777      | 6'971'300         | 6'824'400      | 8'801'003     | 7'427'710        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>481'304</b> |                   | <b>146'900</b> |               | <b>1'373'293</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand der gesamten Produktengruppe wurde im Berichtsjahr um rund 334'000 Franken überschritten. Der Stadtrat hat in seiner Kompetenz zwei Nachtragskredite im Gesamtbetrag von 110'000 Franken gesprochen: 60'000 Franken für die Aktualisierung GESAK, Phase 1, und 60'000 Franken für die Erarbeitung der Grundlagen Nutzerbedürfnisse und Betriebskonzept Oberstufenzentrum. Unter Berücksichtigung der nicht im Budget enthaltenen Nachtragskredite beträgt der Mehraufwand 224'000 Franken.

Die personellen Mehraufwendungen für die Umsetzung der Schutzmassnahmen aufgrund der Corona-Lage haben das Budget mit rund 200'000 Franken zusätzlich belastet. Dazu mussten rund 40'000 Franken für zusätzliches Verbrauchsmaterial ausgegeben werden. Aufgrund des Corona-Virus fehlten auch 23'000 Franken Mieteinnahmen bei den Sporthallen und Sportanlagen.

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand fiel rund 470'000 Franken höher aus als budgetiert. Darin sind die durch die Nachtragskredite finanzierten Aufwendungen und das Material in Bezug auf das Corona-Virus enthalten. Die Mehraufwendungen konnten zu einem grossen Teil durch Mehreinnahmen bei den Entgelten kompensiert werden. Dort fielen vor allem die Rückerstattungen der Versicherungen aufgrund von Sachschäden (u. a. Hochwasser) mit rund 400'000 Franken ins Gewicht.

Die Baurechtszinsen konnten nicht vollumfänglich wie budgetiert angepasst werden. Die Mindereinnahmen gegenüber dem Budget betragen 110'000 Franken.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Die Heinerich-Wirri-Strasse wurde vor rund 7 Jahren gekauft. Nach mehreren Nutzungs- und Projektänderungen konnten die letzten Sanierungs- und Ausbaurbeiten im 2021 abgeschlossen werden. Sämtliche Büroflächen sind nun von der Stadt Aarau belegt oder an Dritte vermietet.

Die Umsetzung der neuen elektronischen Zutrittskontrolle läuft wie geplant. Immer mehr Gebäude wurden mit dem Badge-System ausgerüstet, u. a. das Gönhardschulhaus oder die Auenhalle im Stadtteil Rohr.

In der Schulanlage Schachen wurde der Singsaal komplett saniert. Sämtliche Sanitär- und Elektroanlagen wurden ersetzt. Das Dach wurde neu isoliert und vorbereitet, um eine Photovoltaikanlage zu installieren. Mit diesen Massnahmen konnte ein erhöhtes Platzbedürfnis aufgrund von wachsenden Kinderzahlen bedient werden. Eine zusätzliche Kindergartenabteilung hat sodann im Singsaal ein neues Zuhause gefunden.

In sämtlichen Schulanlagen wurden, wo notwendig, die Brüstungshöhen mittels Absturzsicherungen nach BFU-Norm angepasst. Die Absturzsicherheit für Schülerinnen und Schüler wurde somit sichergestellt.

## Liegenschaften Finanzvermögen PG-Nr. 18

### Aufgaben / Leistungen

Die Produktgruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der vermieteten Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens.

- Bewirtschaftung der stadteigenen Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens zu marktüblichen Konditionen
- Unterhalt der stadteigenen Wohn- und Geschäftsliegenschaften
- Ausgewogene soziale Durchmischung und hohe Zufriedenheit bei den Mieterinnen und Mietern
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

### Produkte

- Liegenschaften Finanzvermögen
- Ortsbürgergemeinde, Verrechnungen
- Vermietete Liegenschaften Verwaltungsvermögen

### Zielgruppen

- Mieter/-innen
- Handwerker/Lieferanten
- Planer/-innen

| Wirkungs- / Leistungsziele                          | Indikatoren  | Einheit  | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020   |
|---|--|----------|-----------|---------------|------------|
| Langfristig ausgerichtete Wert-erhaltung            | Zustandswert in Relation zum Neuwert (für relevante Liegenschaften)      | Pt.      | 0.80      | > 0.75        | 0.81       |
|   | Realisierungsgrad Investitionen  | %        | 21        | > 80          | 69         |
| Aktive Bewirtschaftung                              | Leerstandsquote  | %        | 3.0       | < 1.5         | 4.8        |
| Mietzinse sind dem Niveau der Marktmiete angenähert | Reduktion der Differenz zwischen Marktmiete und effektiven Mieteinnahmen |          | erfüllt   | erfüllt       | erfüllt    |
| Marktgängigkeit bei den Mietwohnungen               | Mieterwechsel  | Anz.     | 16        | 20            | 20         |
| Reduktion Energieverbrauch                          | Energieverbrauch im Vergleich zu 2013 Wärme (KWh/m <sup>2</sup> )        | %        | 64.2      | < 87          | 74.8       |
|   | Energieverbrauch Strom (KWh/m <sup>2</sup> )                             | %        | 130.0     | < 93          | 120.0      |
|   | CO <sub>2</sub> -Emissionen (kg/m <sup>2</sup> )                         | %        | 58.6      | < 75          | 65.5       |
| Leistungsumfang                                     |  | Einheit  | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020   |
| Anzahl Liegenschaften                               |  | Anz.     | 60        | 60            | 35         |
| Anzahl Objekte (Wohnungen, Ladenlokale, Parkplätze) |  | Anz.     | 713       | 713           | 307        |
| Kostenkennzahlen                                    |  | Einheit  | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Kostenrechnung                                      | Total Kosten   | Fr.      | 7'058'642 | 4'782'606     | 1'772'514  |
|   | Total Erlöse   | Fr.      | 7'955'222 | 7'807'800     | 5'524'582  |
|   | Nettokosten  | Fr.      | -896'581  | -3'025'194    | -3'752'068 |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen  | Fr.      | 567'100   | 608'200       | 0          |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in         |  | Fr.      | -41       | -135          | -173       |
| Gebäudeversicherungswert                            |  | Mio. Fr. | 217       | 237           | 89         |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

|  |  |
|--|--|
| Realisierungsgrad Investitionen              | Aus Ressourcengründen konnten die Projekte Innensanierung Hammer 1, Innensanierung Achenbergstrasse 9/Kirchbergstrasse 18, Dachausbau/Wohnungsausbau Metzgergasse 2 und Gesamtsanierung Erlinsbacherstrasse 25-39, noch nicht weiter vorangetrieben werden.  |
| Leerstandsquote                              | Die Wiedervermietung war bei den Gewerbeobjekten aufgrund der Corona-Lage schwieriger. Renovationen bei Mieterwechsel von langjährigen Mietern verursachen ebenfalls längere Leerstände.   |
| Mieterwechsel                                | Infolge der grösseren Anzahl Mietobjekte wurde mit einem höheren Mieterwechsel gerechnet. Erfreulicherweise kam es jedoch zu weniger Mieterwechseln als erwartet.  |
| Energieverbrauch Strom (KWh/m <sup>2</sup> ) | Der hohe Wert ist wahrscheinlich auf einen Fehler bei der Erfassung der Daten zurückzuführen. Der in der Berechnung berücksichtigte Verbrauch einer Liegenschaft war sieben Mal höher als in anderen Jahren. Allerdings wich der in Rechnung gestellte Stromverbrauch nicht auffallend von den Vorperioden ab. Nimmt man für diese Liegenschaft einen normalen Verbrauch an, bewegt sich die Kennzahl auf der Höhe des Vorjahrs. |
| Gebäudeversicherungswert                     | Die Abweichung resultiert aus der Annahme für den Neubau FuSTA. Die definitive Schätzung der Aargauischen Gebäudeversicherung liegt noch nicht vor.  |

in Franken

**18 Liegenschaften Finanzvermögen**

|                                      | Rechnung 2021 |                   | Globalbudget 2021 |                   | Rechnung 2020 |                   |
|--------------------------------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|-------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag            | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand       | Ertrag            |
| 30 Personalaufwand                   | 1'721'885     |                   | 1'566'500         |                   | 58'687        |                   |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 800'863       |                   | 1'484'000         |                   | 0             |                   |
| 34 Finanzaufwand                     | 2'435'824     |                   | 1'144'500         |                   | 1'229'180     |                   |
| 35 Einlagen in Fonds/Spezialfinanz.  | 14'640        |                   | 0                 |                   | 15'117        |                   |
| 36 Transferaufwand                   | 396'073       |                   | 385'800           |                   | 0             |                   |
| 39 Interne Verrechnungen             | 29'210        |                   | 30'500            |                   | 14'098        |                   |
| 42 Entgelte                          |               | 139'876           |                   | 84'500            |               | 0                 |
| 44 Finanzertrag                      |               | 6'030'349         |                   | 6'330'100         |               | 5'522'564         |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |               | 17'231            |                   | 0                 |               | 2'018             |
| 46 Transferertrag                    |               | 1'634'284         |                   | 1'528'400         |               | 0                 |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 5'398'494     | 7'821'739         | 4'611'300         | 7'943'000         | 1'317'083     | 5'524'582         |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>-2'423'244</b> |                   | <b>-3'331'700</b> |               | <b>-4'207'499</b> |

**Bemerkungen**

Im Berichtsjahr liegt der Nettoertrag um 908'456 Franken tiefer als budgetiert. Der Grund liegt bei den nicht budgetierten Mehrwertabgaben auf Parzellen der Einwohnergemeinde von 1'026'235 Franken. Ohne diese Abgaben wäre der Nettoertrag um rund 118'000 Franken höher ausgefallen als budgetiert.

Der Finanzaufwand liegt im Berichtsjahr um 1'291'324 Franken höher als budgetiert. Darin sind die Mehrwertabgaben enthalten, aber auch zahlreiche Schadenfälle sowie ungeplante Renovations- und Unterhaltsarbeiten bei den Liegenschaften des Finanzvermögens. Diese konnten mit den tieferen Ausgaben im Sach- und Betriebsaufwand kompensiert werden.

Der Finanzertrag fiel im Berichtsjahr um 299'751 Franken tiefer aus. Die Alte Reithalle konnte aufgrund der Corona-Lage und daraus entstandenen Verzögerungen nicht termingerecht bezogen werden, dadurch sind die Hälfte der Einnahmen weggefallen. Weiter fielen ein Teil der Einnahmen bei der Vermietung Beguttenalp weg. Schliesslich wurden Mieterträge zu hoch budgetiert, die Gründe dafür liegen in der Komplexität der Aufspaltung der beiden Produktgruppen 17 und 18.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Im Hammer 16/18 wurden die Balkongeländer ersetzt, sämtliche Wohnungen mit Sonnenschutz ausgestattet sowie die Fassade neu gestrichen.

Die Einführung des neuen ERP-Systems war ein grosses internes Projekt, welches die Implementierung aller Liegenschaften in das Immobilitool beinhaltete.

In vielen Liegenschaften kam es erneut zu Wechseln von langjährigen Mietern, meist waren Eigenheimerwerb, Trennung oder Arbeitsortwechsel ausschlaggebend. Dies hat jeweils grössere Instandstellungsarbeiten zur Folge, was wiederum längere Leerstände verursacht. Die Weitervermietung ist jedoch in der Regel ohne Probleme möglich. Die Nachfrage nach Wohnungen der Stadt ist immer noch sehr hoch.



## Kultur PG-Nr. 20

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe umfasst die Abteilungsleitung Kultur, die Kulturstelle, das Stadtarchiv und die Kulturförderung.

- Die Abteilung Kultur als zentrale Ansprech- und Koordinationsstelle für kulturelle Belange arbeitet vernetzt, zeitnah und kostenbewusst.
- Die Abteilungsleitung hat die strategische und administrative Führung der Kulturstelle, des Stadtarchivs sowie des Stadtmuseums (PG 21) und der Stadtbibliothek (PG 23) inne, vertritt die Stadt Aarau in kulturpolitischen Gremien und Arbeitsgruppen und begleitet grössere Projekte im Kulturbereich.
- Die Kulturstelle setzt sich dafür ein, das Kulturangebot für die Aarauer Bevölkerung sichtbar zu machen, engagiert sich in den Bereichen Kulturförderung sowie Kulturvermittlung, koordiniert das städtische Sammlungswesen und betreut die städtische Kunstsammlung.

**Produkte**

- Kultur
- Kulturförderung

**Zielgruppen**

- Bevölkerung
- Kultur- und Kunstschaaffende sowie Gruppen, Vereine und Ensembles
- Subventionierte Kulturinstitutionen und Kulturveranstaltungen
- Kulturförderkommission, Kulturbetriebskommission
- Diverse Amtsstellen

| Wirkungs- / Leistungsziele   | Indikatoren  | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|--|---------|-----------|---------------|-----------|
| Die Bevölkerung der Stadt Aarau ist über das Kulturangebot informiert.   | Bewirtschaftung APG-Kulturplakatständer  | Anz.    | 57        | 49            | 49        |
|  | Bewirtschaftung Kulturplakatwände  | Anz.    | 8         | 8             | 8         |
| Die Kulturförderung unterstützt das vielfältige Kulturleben und ermöglicht neue Kulturinitiativen im Rahmen der Kulturförderrichtlinien. | Förderumfang Bereiche YOUNG & FRESH (neue Projekte, Anschubfinanzierungen) und BASE (regelmässige Veranstaltungsreihen, Kulturvereine) | %       | 10        | 20            | 16        |
|  | Förderumfang Bereich PREMIUM (Kulturhäuser,-veranstalter und Festivals)  | %       | 90        | 80            | 84        |
| Die Beiträge werden effizient und im Sinne der Kulturförderrichtlinien eingesetzt.   | Leistungsverträge mit Empfängern von PREMIUM-Beiträgen (vollständig bis 2018)  | Anz.    | 10        | 10            | 10        |
| Leistungsumfang  |  | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Angefragter Bedarf an APG-Kulturplakatstellen  |  | Anz.    | 768       | 800           | 865       |
| Berücksichtigte Anfragen APG-Kulturplakatstellen (57 Ständer×5 Monate, 49 Ständer×7 Monate)  |  | Anz.    | 628       | 588           | 588       |
| Eingereichte Gesuche YOUNG&FRESH, BASE   |  | Anz.    | 91        | 100           | 69        |
| Berücksichtigte Gesuche YOUNG & FRESH  |  | Anz.    | 15        | 15            | 22        |
| Berücksichtigte Gesuche BASE   |  | Anz.    | 20        | 30            | 30        |
| PREMIUM-Beiträge   |  | Anz.    | 10        | 10            | 12        |
| Kostenkennzahlen   |  | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten   | Fr.     | 2'969'595 | 3'198'521     | 2'836'556 |
|  | Total Erlöse   | Fr.     | 130'841   | 78'400        | 7'745     |
|  | Nettokosten  | Fr.     | 2'838'754 | 3'120'121     | 2'828'811 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen  | Fr.     | 751'100   | 849'100       | 751'100   |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  | Fr.  | 130     | 139       | 130           |           |
| Aufwand Kulturförderung in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau  | %  |         | 1.08      | 1.19          | 1.09      |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Bewirtschaftung APG-Kulturplakatständer

Die Anzahl konnte durch die Installation von vier doppelseitigen Plakatständern vor der Alten Reithalle erhöht werden.

Förderumfang Bereiche YOUNG & FRESH und BASE / Förderumfang Bereich PREMIUM

Aufgrund der fokussierten Unterstützung der Eröffnung der Alten Reithalle und der Verpflichtungen gegenüber der PREMIUM-Veranstaltenden im 2021 konnte die angestrebte Quote von 20 zu 80% nicht erreicht werden.

in Franken

| 20 Kultur                            |           |                  |           |                      |           |                  |
|--------------------------------------|-----------|------------------|-----------|----------------------|-----------|------------------|
|                                      |           | Rechnung<br>2021 |           | Globalbudget<br>2021 |           | Rechnung<br>2020 |
|                                      | Aufwand   | Ertrag           | Aufwand   | Ertrag               | Aufwand   | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 258'846   |                  | 241'400   |                      | 271'302   |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 84'095    |                  | 88'600    |                      | 66'136    |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 1'656'229 |                  | 1'593'900 |                      | 1'512'360 |                  |
| 39 Interne Verrechnungen             | 18'613    |                  | 10'700    |                      | 5'883     |                  |
| 42 Entgelte                          |           | 6'640            |           | 3'500                |           | 270              |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 2'017'782 | 6'640            | 1'934'600 | 3'500                | 1'855'680 | 270              |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |           | <b>2'011'142</b> |           | <b>1'931'100</b>     |           | <b>1'855'410</b> |

**Bemerkungen**

Der erhöhte Transferaufwand resultiert aus der zusätzlichen coronabedingten Kulturförderung im Frühjahr 2021 in Höhe von 28'000 Franken und der Unterstützung der Eröffnungsfeierlichkeiten der Alten Reithalle in Höhe von 46'000 Franken. Für beides hatte der Stadtrat in seiner Kompetenz Nachtragskredite gesprochen.

Neben unvorhergesehenen, kleineren, coronabedingten Einsätzen bei Kulturveranstaltungen (z. B. Hilfestellungen bei Freiraumveranstaltungen) kam es im Rahmen verschiedener Bauprojekte zu Rücktransporten von Kunstobjekten der städtischen Sammlung ins Archiv und zur Neuplatzierung von

zwei Skulpturen aus der städtischen Kunstsammlung, welche vorab nicht budgetiert wurden. Dies führten zu erheblich höheren internen Verrechnungen durch den Werkhof. Im Personalaufwand waren irrtümlicherweise die Arbeitgeberinnen-Beiträge an die AHV um 13'000 Franken zu tief budgetiert.

Der Nettoaufwand war 80'042 Franken höher als budgetiert. Unter Berücksichtigung der beiden Nachtragskredite und der nicht budgetierten Sozialversicherungsbeiträge ist das Globalbudget um rund 7'000 Franken unterschritten.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Die Corona-Lage prägte das erste Halbjahr 2021 merklich. Mit verschiedenen Massnahmen konnten Kulturschaffende unterstützt werden: Im KIFF wurde die Bühne im Saal für Bühnen- und Bandproben sowie CD-Aufnahmen genutzt, verschiedene Aarauer Künstlerinnen und Künstler gestalteten Plakate für die coronabedingt leerstehenden Kulturplakatwände. Platz- und Nutzungsggebühren für Kulturschaffende konnten erstattet werden. Die erste grössere Veranstaltung 2021 bildete das Festival 'Cirqu' im Juni 2021. In Kooperation mit dem Stadtmuseum und an verschiedenen öffentlichen Plätzen in Aarau fanden internationale Präsentationen der aktuellen Zirkuskunst statt.

Der Kulturapéro konnte am 4. September 2021 unter Berücksichtigung der Corona-Massnahmen auf dem Eniwa-Werkgelände an der Aare stattfinden. Die etwa 100 Gäste erhielten vorab Einblick in verschiedenste Kulturorte im Schachen und Scheibenschachen.

Die Kulturförderkommission traf sich zu sechs Sitzungen und behandelte im Auftrag des Stadtrates 91 Gesuche für kulturelle Projekte in den Förderschienen YOUNG&FRESH und BASE. Dabei wurden 35 Projekte mit gesamthaft 158'940 Franken unterstützt. Zusätzlich dienten Sprechzeiten der Beratung und des Austausches zwischen Kulturveranstaltenden und den Kommissionsmitgliedern.

in Franken

| Projektförderung                |                   |                |             |
|---------------------------------|-------------------|----------------|-------------|
| Bereiche                        | Anzahl<br>Gesuche | Fördersumme    | %-Anteil    |
| Theater YOUNG&FRESH             | 0                 | 0              | 0%          |
| Theater BASE                    | 0                 | 0              |             |
| Rock / Pop YOUNG&FRESH          | 4                 | 15'000         | 9.5%        |
| Rock / Pop BASE                 | 0                 | 0              |             |
| Kunst YOUNG&FRESH               | 2                 | 11'500         | 10.5%       |
| Kunst BASE'                     | 1                 | 5'000          |             |
| Klassik YOUNG&FRESH             | 2                 | 4'000          | 29.5%       |
| Klassik BASE                    | 7                 | 42'700         |             |
| Jazz YOUNG&FRESH                | 4                 | 15'900         | 24%         |
| Jazz BASE                       | 3                 | 22'100         |             |
| Diverse (Medien) YOUNG&FRESH    | 0                 | 0              | 10%         |
| Diverse (Medien) BASE           | 1                 | 16'000         |             |
| Tanz YOUNG&FRESH                | 0                 | 0              | 1%          |
| Tanz BASE                       | 1                 | 2'000          |             |
| Spartenübergreifend YOUNG&FRESH | 1                 | 2'000          | 4.5%        |
| Spartenübergreifend BASE        | 3                 | 5'500          |             |
| Diverse (Rohr)                  | 2                 | 7'740          | 5%          |
| Film YOUNG&FRESH                | 1                 | 6'000          | 5%          |
| Film BASE                       | 1                 | 1'500          |             |
| Literatur YOUNG&FRESH           | 1                 | 500            | 1%          |
| Literatur BASE                  | 1                 | 1'500          |             |
| <b>gesamt</b>                   | <b>35</b>         | <b>158'940</b> | <b>100%</b> |

in Franken

Die Kulturförderkommission kaufte für die städtische Kunstsammlung 13 Werke an. Folgende Künstlerinnen und Künstler wurde dabei berücksichtigt: Florian Gasser, Tom Fellner, Sonja Kretz, Rachel Bühlmann sowie Jiří Vurma. Verschiedene Werke der Sammlung wurden zudem restauriert oder neu gerahmt. Erstmals nominierte die Kulturförderkommission zur Stärkung und Förderung des lokalen Kunstschaffens eine Stadtkünstlerin. Petra Njezic wurde mit einem Anerkennungsbeitrag unterstützt und präsentierte ihr Schaffen unter dem Titel «Raumgebungen» vom 20. November 2021 bis zum 19. Februar 2022 im Aarauer Rathaus. Vorab wurden von April bis Juli 2021 Werke aus der städtischen Kunstsammlung ausgestellt. In dieser Ausstellung trafen Werke verschiedener Generationen aufeinander wie etwa Grafiken aus dem Nachlass von Max Burgmeier (1881–1947) und Werke der jungen Malerin Elena Tamburini (\*1992).

Im Jahr 2021 wurden folgende Kulturhäuser, Kulturvereine und Festivals als PREMIUM-Empfänger mit gesamt 1,59 Mio. Franken unterstützt: Theater Marie (inkl. Junge Marie), Aargauischer Kunstverein (Aargauer Kunsthaus Aarau), kunstraum aarau, ARTA (Bühne Aarau), KIFF, Stadtmusik Aarau, argovia philharmonic, jazzaar, Festival Cirqu'. Alle genannten Institutionen verfügen über einen Leistungsvertrag mit einer Gültigkeit von bis zu drei Jahren.

Die Kulturbetriebskommission kam im Jahr 2021 zu zwei Sitzungen zusammen und widmete sich dem Kulturbetrieb im Stadtmuseum, der Stadtbibliothek und dem Stadtarchiv.

Grosser Kultur-Höhepunkt des Jahres war die Eröffnung der Alten Reithalle am 16. Oktober 2021. Neben einem bunten Umzug durch die Stadt, einer spektakulären Schlüsselübergabe, dem Tag der Offenen Tür und einem offiziellen Eröffnungsanlass sorgte auch die Eröffnungsproduktion «Tanzhalle Reitpalast» für einen optimalen Start im neuen Haus.

Das Stadtarchiv erhielt erneut einen beträchtlichen Zuwachs an Unterlagen sowohl amtlicher wie privater Herkunft. Neben dem Kundendienst (v. a. Anfragen zu Aarauer Gebäuden und Familien) stand die Arbeit am Katalog im Vordergrund, der dereinst frei über das Internet zugänglich sein soll. Gruppen konnten das Archiv im Rahmen von Volkshochschulkursen kennenlernen.

| Beitragsempfänger/-innen                           |                  |                  |
|--|------------------|------------------|
|  | 2021             | 2020             |
| <b>Einmalige Beiträge</b>                          |                  |                  |
| YOUNG&FRESH, BASE                                  | 207'069          | 236'850          |
| Verein Prozessor, Förderbeitrag<br>Zwischennutzung | –                | 30'000           |
| <b>Total einmalige Beiträge</b>                    | <b>207'069</b>   | <b>266'850</b>   |
| <b>Wiederkehrende Beiträge</b>                     |                  |                  |
| Theater Marie                                      | 113'000          | 113'000          |
| Fabrik-Palast                                      | –                | 6'500            |
| Aargauer Kunstverein                               | 100'000          | 100'000          |
| Kunstraum Aarau                                    | 11'000           | –                |
| Betrieb ARTA                                       | 661'000          | 497'500          |
| KIFF   | 381'000          | 381'000          |
| Stadtmusik   | 23'500           | 23'500           |
| Argovia Philharmonic                               | 40'000           | 40'000           |
| Jazzaar  | 38'000           | 38'000           |
| Festival Cirqu'                                    | 60'000           | 30'000           |
| <b>Total wiederkehrende Kulturförderung</b>        | <b>1'427'500</b> | <b>1'229'500</b> |
| <b>Andere Beiträge</b>                             |                  |                  |
| Mitgliederbeiträge/Spenden                         | 10'860           | 15'310           |
| Überbrückungshilfe Kulturschaffende                | 10'800           | 700              |
| <b>Total andere Beiträge</b>                       | <b>21'660</b>    | <b>16'010</b>    |
| <b>Total Beiträge Kultur</b>                       | <b>1'656'229</b> | <b>1'512'360</b> |





Die Alte Reithalle ist als Mehrspartenhaus für Theater, Tanz, Musik und für modernen Zirkus angekommen. Die ersten Konzerte und Aufführungen waren trotz Einschränkungen durch das Corona-Virus sehr gut besucht.



## Stadtmuseum Aarau PG-Nr. 21

**Aufgaben/Leistungen**

Das Stadtmuseum Aarau vermittelt die Geschichte der Stadt Aarau innerhalb und ausserhalb des Gebäudes auf zeitgemässe Art.

- Dauer- und Wechsausstellungen zu aktuellen und historisch relevanten Themen mit Bezug zu Aarau
- Führungen, themenbezogene Veranstaltungen sowie Bildungs- und Vermittlungsangebote
- Aktive Erhaltung von Kulturgütern und Neuanschaffungen, die für die Stadtgeschichte relevant sind
- Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Museen und Kulturinstitutionen
- Vermietung von Räumlichkeiten im Stadtmuseum und im Aufschluss Meyerstollen

**Produkte**

- Stadtmuseum Aarau

**Zielgruppen**

- Besucher/-innen aus der Deutschschweiz
- Familien
- Touristinnen und Touristen
- Schulen, Lehrpersonen
- Gruppen, Vereine und Firmen
- Fachleute, Wissenschaftler/-innen, interessierte Laien
- Museen, Sammlungen und Archive

| Wirkungs-/Leistungsziele                          | Indikatoren  | Einheit        | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|---|--|----------------|-----------|---------------|-----------|
| Breite Bevölkerungskreise nutzen das Museum       | Besucher/-innen Ausstellungen und Veranstaltungen  | Anz.           | 12'906    | 20'000        | 9'963     |
|   | Angebots-Evaluation  | Anz.           | 1         | 1             | 0         |
|   | Wechsausstellungen   | Anz.           | 2         | 1             | 1         |
|   | Veranstaltungen  | Anz.           | 104       | 100           | 38        |
| Zeitgemässe Vermittlung von Geschichte            | Bildungs- und Vermittlungsangebote* (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen, ohne Schulklassen | Anz.           | 96        | 250           | 123       |
|   | Bildungs- und Vermittlungsangebote Schulklassen* (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen       | Anz.           | 59        | 150           | 96        |
| Vermietung von Räumlichkeiten                     | Raumvermietungen und Hochzeiten*   | Anz.           | 71        | 75            | 32        |
| Inventarisierung Sammlung                         | Neu erfasste oder bearbeitete Objekte  | Anz.           | 2'724     | 1'200         | 2'089     |
| Leistungsumfang                                   |  | Einheit        | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Öffnungszeiten                                    |  | Std.           | 1'846     | 2'200         | 1'786     |
| Foyer-Ausstellungen                               |  | Anz.           | 4         | 7             | 6         |
| Total Sammlungsgegenstände (Schätzung)            |  | Anz.           | 60'000    | 60'000        | 60'000    |
| Total inventarisierte, eingelagerte Objekte       |  | Anz.           | 13'752    | 15'200        | 12'422    |
| Neuerwerbungen gemäss Sammlungskonzept            |  | Anz.           | 37        | 10            | 11        |
| Ausstellungsfläche                                |  | m <sup>2</sup> | 1'810     | 1'810         | 1'810     |
| Kostenkennzahlen                                  |  | Einheit        | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung                                    | Total Kosten   | Fr.            | 3'514'118 | 3'630'325     | 3'727'083 |
|   | Total Erlöse   | Fr.            | 825'490   | 823'000       | 975'180   |
|   | Nettokosten  | Fr.            | 2'688'628 | 2'807'325     | 2'751'903 |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen  | Fr.            | 1'095'100 | 1'095'100     | 1'095'100 |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in       |  | Fr.            | 123       | 125           | 127       |
| Nettokosten pro Besucher/-in                      |  | Fr.            | 208       | 140           | 276       |
| Nettokosten pro Öffnungsstunde                    |  | Fr.            | 1'456     | 1'276         | 1'541     |
| Nettokosten pro m <sup>2</sup> Ausstellungsfläche |  | Fr.            | 1'485     | 1'551         | 1'520     |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Besucher/-innen, Veranstaltungen, Führungen und Öffnungsstunden

Aufgrund der Corona-Lage musste das Museum zeitweise geschlossen werden. Ebenso wurde die Zutritts- und Teilnehmendenzahlen beschränkt. Es erfolgten zahlreiche Absagen von Gruppen und Schulen.

in Franken

**21 Stadtmuseum Aarau**

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 879'788       |                  | 929'000           |                  | 826'658       |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'002'164     |                  | 1'020'600         |                  | 1'064'428     |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 2'810         |                  | 2'700             |                  | 2'995         |                  |
| 39 Interne Verrechnungen             | 1'011         |                  | 6'000             |                  | 1'098         |                  |
| 42 Entgelte                          |               | 770'933          |                   | 811'000          |               | 792'224          |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |               | 0                |                   | 0                |               | 26'407           |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 1'885'772     | 770'933          | 1'958'300         | 811'000          | 1'895'179     | 818'631          |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>1'114'839</b> |                   | <b>1'147'300</b> |               | <b>1'076'548</b> |

**Bemerkungen**

Im Berichtsjahr gab es coronabedingt Planungsunsicherheiten und sich stetig verändernde Rahmenbedingungen für Kulturinstitutionen. Dies wirkte sich vor allem auf die Publikumszahlen aus, welche aufgrund von Platzbeschränkungen und Absagen von Gruppen- und Schulanlässen weniger hoch als vorgesehen waren.

Der Nettoaufwand fiel insgesamt tiefer aus als budgetiert. Dies dank Flexibilität, Anpassungsfähigkeit und einer vorausschauenden Verzichts- und Finanzplanung. Insbesondere weil die Neubesetzung einer Stelle verzögert wurde und so die Personalkosten tiefer ausfielen. Dazu kamen weniger Aufwände aufgrund zahlreicher Absagen von Führungen/Workshops und Gruppenanlässen im ersten Halbjahr und zum Ende des Jahres hin. Alles in allem konnten so die fehlenden Entgelte wettgemacht und zum Jahresende ein kleinerer Nettoaufwand als budgetiert erzielt werden.

**Berichterstattung zur Produktegruppe**

Das Jahr 2021 war auch für das Stadtmuseum Aarau coronabedingt ein herausforderndes Jahr. Erst ab März durften Einzelpersonen wieder ins Museum zurückkehren, für Schulen und Gruppen blieb die Situation bis in den Mai hinein kompliziert. Dasselbe galt für Veranstaltungen mit Platzbeschränkungen. Nach guten Eintrittszahlen im Sommer und Herbst, hiess es zum Jahresende wieder Home-Office-Pflicht, verfrühte Schulferien und erneut abgesagte Veranstaltungen, Führungen und Workshops. Das Interesse des Publikums war insbesondere in dieser Zeit zurückhaltend. Insgesamt kamen zwar wieder mehr Leute als im Vorjahr ins Museum (12'906), aber es wurden bedauerlicherweise nicht die Hälfte der Eintritte des Vorjahrs erreicht. Insbesondere die Platzbeschränkungen bei Veranstaltungen und das Ausbleiben der Buchungen sowie die zahlreichen Absagen für Gruppen- und Schulführungen waren deutlich spürbar.

Der Zirkus und die Kantonsgeschichte prägten das Jahr 2021. Zum einen mit der Wechselausstellung «Cirqu' im Stadtmuseum», eine Kooperation mit dem zeitgenössischen Zirkusfestival Cirqu' in Aarau. Und zum anderen mit dem Projekt «ZEITGESCHICHTE AARGAU 1950–2000», mit deren Co-Projektleitung die aktuelle grosse Wechselausstellung realisiert werden konnte.

Die Planungsunsicherheit stellte eine Herausforderung für das ganze Museumsteam dar, welche aber dank Flexibilität und Innovationsfreude gemeistert werden konnte. Neue Familienangebote wurden lanciert und das Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche im Frühling und im Sommer erneut erfolgreich durchgeführt.



## Kultur und Kongresshaus KUK PG-Nr. 22

**Aufgaben / Leistungen**

Die Stadt Aarau bietet für kommerzielle, kulturelle, gesellschaftliche, regionale und überregionale Anlässe ein Kultur und Kongresshaus KUK an mit folgendem Leistungsauftrag

- Bereitstellen der räumlichen und technischen Infrastruktur für Anlässe im Kultur und Kongresshaus KUK
- Kompetente Beratung und zuvorkommende Betreuung der Kundschaft
- Unterhalt der technischen und betrieblichen Infrastruktur

**Produkte**

- Kultur und Kongresshaus KUK

**Zielgruppen**

- Firmen
- Kongress- und Eventorganisationen
- Öffentliche Institutionen
- Kulturelle Organisationen
- Privatpersonen
- Vereine / Verbände

| Wirkungs- / Leistungsziele                               | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|---|---------|-----------|---------------|-----------|
| Attraktives Angebot                                      | Auftragsvolumen im Verhältnis zum Vorjahr                       | %       | 116       | 96            | 53        |
| Kompetente und qualitativ hochstehende Dienstleistung    | Zufriedenheit Kundinnen und Kunden                              | %       | 97        | >95           | 98        |
|  | Kulturelle und gesellschaftliche Anlässe                        | %       | 44        | 45            | 48        |
| Ausgewogenes Veranstaltungsangebot                       | Anteil kulturelle und gesellschaftliche Anlässe am Gesamtertrag | %       | 39        | 35            | 40        |
|  | Kommerzielle Anlässe  | %       | 56        | 55            | 52        |
|  | Anteil kommerzielle Anlässe am Gesamtertrag                     | %       | 61        | 65            | 60        |
| Leistungsumfang  |   | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Kostenpflichtige Veranstaltungen                         |   | Anz.    | 194       | 300           | 166       |
| Gratisproben   |   | Anz.    | 65        | 100           | 87        |
| Veranstaltungen pro verfügbarem Tag (inkl. Gratisproben) |   | Anz.    | 1.23      | 1.25          | 1.18      |
| Annullierte kostenpflichtige Veranstaltungen             |   | Anz.    | 59        | 10            | 82        |
| Raumauslastung Saal 1                                    |   | %       | 43        | 60            | 37        |
| Raumauslastung Saal 2                                    |   | %       | 29        | 45            | 30        |
| Raumauslastung Säle 3 und 4                              |   | %       | 30        | 35            | 32        |
| Besucher/-innen  |   | Anz.    | 20'069    | 65'000        | 19'770    |
| Kostenkennzahlen   |   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten  | Fr.     | 2'893'175 | 3'182'946     | 3'107'878 |
|  | Total Erlöse  | Fr.     | 531'409   | 947'300       | 520'482   |
|  | Nettokosten   | Fr.     | 2'361'766 | 2'235'646     | 2'587'396 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen                                 | Fr.     | 1'473'200 | 1'459'900     | 1'372'800 |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in              |   | Fr.     | 108       | 100           | 119       |
| Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung                     |   | %       | 48        | 72            | 41        |
| Kostendeckungsgrad Vollkosten                            |   | %       | 18        | 30            | 17        |
| Durchschnittliche Kosten pro Veranstaltung               |   | Fr.     | 11'171    | 7'957         | 12'284    |
| Durchschnittliche Nettokosten pro Veranstaltung          |   | Fr.     | 9'119     | 5'589         | 10'227    |
| Fiktive Erlöse Gratisproben                              |   | Fr.     | 10'800    | 24'400        | *         |

\* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

in Franken

**22 Kultur und Kongresshaus KUK**

|                                      | Rechnung 2021 |                | Globalbudget 2021 |                | Rechnung 2020 |                |
|--------------------------------------|---------------|----------------|-------------------|----------------|---------------|----------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag         | Aufwand       | Ertrag         |
| 30 Personalaufwand                   | 795'705       |                | 906'000           |                | 945'927       |                |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 337'054       |                | 403'400           |                | 358'476       |                |
| 39 Interne Verrechnungen             | 1'257         |                | 1'000             |                | 1'776         |                |
| 42 Entgelte                          |               | 541'297        |                   | 947'300        |               | 537'365        |
| 44 Finanzertrag                      |               | 3'023          |                   | 0              |               | 2'883          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 1'134'016     | 544'320        | 1'310'400         | 947'300        | 1'306'178     | 540'248        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>589'695</b> |                   | <b>363'100</b> |               | <b>765'930</b> |

**Bemerkungen**

Die Einnahmen waren über 400'000 Franken tiefer als budgetiert. Diese Mindereinnahmen sind auf die Corona-Lage zurückzuführen, da ein Veranstaltungsverbot von 3,5 Monaten verhängt und danach weitere Einschränkungen angeordnet wurden. Aufgrund des reduzierten Veranstaltungsbetriebes

konnte Aufwand eingespart werden, so z.B. Ver- und Entsorgungskosten (Strom, Gas, etc.) von 23'900 Franken, Lohnkosten von 121'200 Franken und 8'000 Franken für Drucksachen/Publikationen. Der Nettoaufwand erhöhte sich gegenüber dem Budget um rund 227'000 Franken.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Das Corona-Virus prägte auch das Jahr 2021. Aufgrund der Corona-Massnahmen haben Veranstaltende 121 Anlässe abgesagt. Erleichterung im Veranstaltungsbetrieb gab es, als die Zertifikatspflicht am 26. Juni 2021 eingeführt wurde. Je nach Zertifikat konnten wieder Veranstaltungen ohne Einschränkungen stattfinden.

Die Nachfrage nach Livestream-Veranstaltungen bewog das Kultur und Kongresshaus KUK per Ende Januar 2021 dazu, ein TV-Studio im Saal 3, in Zusammenarbeit mit der Firma smARTEc, einzurichten und anzubieten. 24 Online- und etliche Hybrid-Veranstaltungen wurden aus dem TV-Studio gesendet. Das Studio war ein grosser Erfolg und erhielt eine Auszeichnung bei Evetlokale.ch als eines der besten Online/Hybrid-Studios der Schweiz.

Im Frühjahr konnte das Foyer im 2. Obergeschoss erweitert werden. Dies ist eine grosse Aufwertung für das Haus. Seit dann können zwei Parallelanlässe durchgeführt werden.

## Stadtbibliothek PG-Nr.23

### Aufgaben/Leistungen

Die Stadtbibliothek ist eine Freihandbibliothek, welche Medien zur Information, Kulturvermittlung und -pflege, Bildung, Freizeitgestaltung und Unterhaltung anbietet. Sie betreibt aktive Leseförderung. Die Stadtbibliothek stellt folgende Infrastruktur zur Verfügung:

- Lese- und Arbeitsplätze sowie Internet-Stationen
- Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Ausstellungen
- Verpachtung eines Raums an das Café littéraire

### Produkte

- Stadtbibliothek

### Zielgruppen

- Bevölkerung aus Stadt und Region Aarau

| Wirkungs-/Leistungsziele                       | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|---|---------|-----------|---------------|-----------|
| Attraktives und aktuelles Medienangebot        | Ausleihen (inkl. eMedien)   | Anz.    | 310'686   | 325'000       | 292'311   |
|  | Neuerwerbungen von Medien   | %       | 15        | 15            | 16        |
| Attraktives Veranstaltungsangebot              | Besucher/-innen pro Anlass  | Anz.    | 14        | 20            | 13        |
| Leseförderung                                  | Leseförderungsangebote für Kinder im Vorschulalter, in der Primarschule und der Sekundarstufe I | Anz.    | 17        | 14            | 17        |
| Leistungsumfang                                |   | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Medienbestand (ohne eMedien)                   |   | Anz.    | 46'819    | 49'000        | 47'345    |
| Öffnungsstunden                                |   | Std.    | 1'916     | 2'240         | 2'083     |
| Eingeschriebene Kundinnen und Kunden           |   | Anz.    | 7'230     | 7'200         | 7'256     |
| Besuche von Kundinnen und Kunden               |   | Anz.    | 129'453   | 190'000       | 148'968   |
| Veranstaltungen                                |   | Anz.    | 231       | 220           | 180       |
| Führungen mit Schulklassen und anderen Gruppen |   | Anz.    | 45        | 40            | 25        |
| Kostenkennzahlen                               |   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung                                 | Total Kosten  | Fr.     | 2'079'957 | 2'091'404     | 2'033'031 |
|  | Total Erlöse  | Fr.     | 382'806   | 384'400       | 361'054   |
|  | Nettokosten   | Fr.     | 1'697'151 | 1'707'004     | 1'671'977 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.     | 143'600   | 146'400       | 143'600   |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in    |   | Fr.     | 78        | 76            | 77        |
| Kosten pro Ausleihe                            |   | Fr.     | 6.69      | 6.44          | 6.96      |
| Nettokosten pro Öffnungsstunde                 |   | Fr.     | 886       | 762           | 803       |
| Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung           |   | %       | 29        | 29            | 28        |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

|  |  |
|--|--|
| Besucher/-innen pro Anlass             | Zulassungsbegrenzungen infolge der Corona-Lage ermöglichten es nicht, die Raumkapazität auszuschöpfen.   |
| Öffnungsstunden                        | Die Stadtbibliothek blieb im Januar und Februar geschlossen. Gezählt wurden nur die bedienten Öffnungsstunden. Würde man auch die Open Library light dazuzählen, würde der Wert auf 2'321 Stunden ansteigen. |
| Besuche von Kundinnen und Kunden       | Während zweier Monaten war die Stadtbibliothek geschlossen. Zudem besuchten infolge der Corona-Lage weniger Personen als in früheren Jahren die Stadtbibliothek.   |
| Führungen mit Schulklassen und Gruppen | Die Anzahl Führungen konnte gegenüber dem Vorjahr stark gesteigert werden. Das liegt am neuen, attraktiven Angebot und der intensiveren Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen.                                 |

in Franken

**23 Stadtbibliothek**

|  | Rechnung 2021 |                | Globalbudget 2021 |                | Rechnung 2020 |                |
|--|---------------|----------------|-------------------|----------------|---------------|----------------|
|  | Aufwand       | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag         | Aufwand       | Ertrag         |
| 30 Personalaufwand                     | 1'043'944     |                | 1'037'900         |                | 1'067'451     |                |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand   | 271'657       |                | 276'000           |                | 284'881       |                |
| 35 Einlagen in Fonds + Spez.finanzier. | 23'133        |                | 0                 |                | 0             |                |
| 39 Interne Verrechnungen               | 2'063         |                | 4'000             |                | 2'378         |                |
| 42 Entgelte                            |               | 312'199        |                   | 308'100        |               | 291'559        |
| 44 Finanzertrag                        |               | 13'590         |                   | 22'000         |               | 19'487         |
| 46 Transferertrag                      |               | 57'549         |                   | 50'500         |               | 65'301         |
| Total Aufwand/Ertrag                   | 1'340'796     | 383'339        | 1'317'900         | 380'600        | 1'354'710     | 376'347        |
| <b>Nettoaufwand</b>                    |               | <b>957'458</b> |                   | <b>937'300</b> |               | <b>978'363</b> |

**Bemerkungen**

Die Stadtbibliothek erhielt ein Legat in der Höhe von 23'000 Franken. Dieses wurde sowohl bei den Einnahmen als auch beim Aufwand (Fondseinlage) verbucht und noch nicht verwendet. Der Aufwand für Medieneinkäufe wurde um 4'500 Franken überzogen. Dieser Betrag wurde durch eine Spende (Förderverein und Klinik Barmelweid) gedeckt. Die Stadtbibliothek war Anfang Jahr infolge der Corona-Lage während acht Wochen geschlossen, Veranstaltungen konnten nur in reduzierter Form durchgeführt werden. Wetterbedingt konnten zwei Flohmärkte nicht durchgeführt werden. Die Einnahmen

durch Benutzungsgebühren und Veranstaltungen sind rund 28'000 Franken tiefer als budgetiert. Das Café littéraire war während fünf Monaten geschlossen, die Einnahmen durch den umsatzbezogenen Pachtzins sind 8'500 Franken tiefer als geplant.

Insgesamt resultierte ein um 20'158 Franken höherer Nettoaufwand als budgetiert.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Das Berichtsjahr begann mit einem Lockdown. Im Januar und Februar blieb die Stadtbibliothek geschlossen. Library2go und Home Delivery wurden während dieser Zeit rege genutzt. Ab dem 13. September galt die Zertifikatspflicht, was von vielen Kundinnen und Kunden nicht gutgeheissen wurde. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen wurde die Stadtbibliothek rege genutzt. Die Ausleihzahlen der analogen Medien gingen lediglich um 4,4% zurück. Die Ausleihen total (inkl. eMedien) verzeichneten gar eine Zunahme um 6,3%. Dieses erfreuliche Resultat wurde auch wegen des neu angebotenen Zeitungs-/Zeitschriftenportals «Pressreader» erreicht. Es wurden gleich viele Jahresabos verkauft wie im Vorjahr.

Ab März wurden zahlreiche Veranstaltungen wieder angeboten, allerdings mit Anmeldepflicht und begrenzter Platzzahl. Infolge der laufend aktualisierten Schutzkonzepte konnten nur noch wenige Personen zu den Veranstaltungen zugelassen werden. Das ist mit ein Grund dafür, dass die Besucherzahl gegenüber dem Vorjahr um 13% zurückging.

Einige neue Projekte konnten realisiert werden: Die Mitarbeitenden der Klinik Barmelweid erhielten von der Arbeitgeberin ein Bibliotheksabo geschenkt. Zudem wurde im Oktober unter dem Label «Pick&Read» auf der Barmelweid eine kleine Bibliothek für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besucher eröffnet. Zusammen mit der SBB wird seit April der Bücherschrank (Bring ein Buch/Hol ein Buch) am Aarauer Bahnhof betrieben. Die digitalen Zahlungsmöglichkeiten wurden ausgebaut. Die Stadtbibliothek beteiligte sich weiter an den Digital Days Aarau. Eine Arbeitsgruppe mit Beteiligten aus diversen städtischen Abteilungen arbeitete am Projekt Open Library. Im Berichtsjahr entstanden schliesslich drei Filme zur Bibliothek: Imagefilm, «Seel vo de Stadt» von Chilli Mari und ein Film zu den Digital Days Aarau.

## Sport PG-Nr.26

**Aufgaben/Leistungen**

Die Stadt fördert und unterstützt den Breiten-, Freizeit- und den Leistungssport. Sie stellt eine funktionsfähige und attraktive Sportinfrastruktur zur Verfügung.

- Fördern des Sports gemäss Sportkonzept

**Produkte**

- Sport

**Zielgruppen**

- Einwohner/-innen und Tagesaufenthalter/-innen
- Sportler/-innen
- Sportvereine
- Private Anbieter/-innen im Bereich Sport
- Umliegende Gemeinden

| Wirkungs-/Leistungsziele   | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|---|---------|-----------|---------------|-----------|
| Die Stadt tauscht sich mit den Sportvereinen und Sportorganisationen aus und bezieht sie in ihre Planung angemessen ein.                                 | Periodische Treffen   | Anz.    | 2         | 2             | 3         |
|  | Reklamationen   | Anz.    | 0         | 0             | 1         |
| Sämtliche eingehenden Hallenbelegungs- und Sportförderungs-gesuche sowie allgemeine Anfragen in Sachen Sport werden innert nützlicher Frist beantwortet. | Beantwortung allgemeiner Anfragen: innerhalb 1 Woche nach Eingang   | %       | 90        | 90            | 85        |
|  | Beantwortung Anfragen mit Zuständigkeit Sportkommission: unmittelbar nach der auf Anfrage folgenden Sitzung | %       | 100       | 100           | 100       |
| Möglichst hohe Belegung der Sporthallen für den Vereinssport zwischen 17.30 und 22.00 Uhr, differenziert zwischen Sommer und Winter.                     | Auslastungsgrad Sommer  | %       | 92        | 90            | 82        |
|  | Auslastungsgrad Winter  | %       | 99        | 95            | 99        |
| Leistungsumfang  |   | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Empfänger/-innen fester jährlicher Sportbeiträge   |   | Anz.    | 10        | 12            | 12        |
| Empfänger/-innen projektbezogener Sportbeiträge  |   | Anz.    | 18        | 14            | 13        |
| Dauerbewilligungen für Sportanlagen  |   | Anz.    | 65        | 61            | 64        |
| Kostenkennzahlen   |   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten  | Fr.     | 3'213'627 | 3'037'303     | 2'859'502 |
|  | Total Erlöse  | Fr.     | 121'252   | 185'400       | 60'490    |
|  | Nettokosten   | Fr.     | 3'092'375 | 2'851'903     | 2'799'012 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.     | 1'699'100 | 1'735'200     | 1'716'200 |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  |   | Fr.     | 142       | 127           | 129       |
| Aufwand Sportbeiträge in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau  |   | %       | 0.51      | 0.34          | 0.31      |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Empfänger/-innen fester jährlicher Sportbeiträge Zwei Vereine haben kein erneutes Gesuch für einen wiederkehrenden Sportförderbeitrag eingereicht.

Empfänger/-innen projektbezogener Sportbeiträge Trotz der Corona-Lage konnten verschiedene kleinere Veranstaltungen mit finanziellen Beiträgen unterstützt werden. Es wurden mehr kleinere Sportförderbeiträge ausgerichtet als im vergangenen Jahr.

**Bemerkungen**

Die Produktgruppe 26 verzeichnet einen Nettoaufwand in der Höhe von 1'381'986 Franken. Dies entspricht einer Überschreitung von rund 220'000 Franken.

Der höhere Personalaufwand wurde von der Personalversicherung (Entgelte) fast ausgeglichen. Der Aufwand im Sach- und übrigen Betriebsaufwand fiel um 168'894 Franken tiefer aus, da die Betriebskosten an den Turnhallen

der Berufsschule Aarau (Anteil der Stadt Aarau  $\frac{3}{13}$ ) tiefer waren als angenommen. Grosse Abweichungen gibt es im Transferaufwand: Aufgrund der Corona-Lage bewilligten der Einwohnerrat und der Stadtrat Nachtragskredite an die Betriebskosten der KEBA Region Aarau AG in der Gesamthöhe von 300'000 Franken. Diese waren im Budget nicht enthalten. Hinzu kam das Betriebsdefizit für das Hallenbad Telli, dessen Anteil der Stadt das Budget um 64'152 Franken überstieg.



in Franken

**26 Sport**

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|----------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag         |
| 30 Personalaufwand                   | 162'630       |                  | 140'300           |                  | 145'096       |                |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 237'406       |                  | 406'300           |                  | 181'818       |                |
| 35 Einlagen in Fonds/Spezialfinanz.  | 0             |                  | 0                 |                  | 50'000        |                |
| 36 Transferaufwand                   | 1'001'798     |                  | 616'400           |                  | 577'437       |                |
| 39 Interne Verrechnungen             | 0             |                  | 0                 |                  | 2'975         |                |
| 42 Entgelte                          |               | 19'848           |                   | 0                |               | 1'300          |
| 43 Verschiedene Erträge              |               | 0                |                   | 0                |               | 50'000         |
| 46 Transferertrag                    |               | 0                |                   | 1'000            |               | 0              |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 1'401'834     | 19'848           | 1'163'000         | 1'000            | 957'326       | 51'300         |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>1'381'986</b> |                   | <b>1'162'000</b> |               | <b>906'026</b> |

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Die hohe Auslastung der Turn- und Sporthallen im Wintersemester hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert und blieb bei 99%. Hingegen im Sommersemester wurde ein Auslastungsgrad von 92% erreicht, was rund 10% mehr entspricht als im Vorjahr. Dies ist auf die Lockerungen der Corona-Schutzmassnahmen im Frühling/Sommer zurückzuführen.

Aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Lage wurde der KEBA für das Betriebsdefizit ein zusätzlicher Sportförderbeitrag in der Höhe von 300'000 Franken gewährt. Auch der Aargauische Rennverein profitierte von einem zusätzlichen coronabedingten Sportförderbeitrag für den Grossen Preis der Schweiz in der Höhe von 25'000 Franken. Hinzu kommt das grössere Betriebsdefizit im Hallenbad Telli, welches aufgrund der temporären Schliessung weniger Einnahmen verzeichnete. Neben den finanziellen Auswirkungen wurde das Sporttreiben stark eingeschränkt, was sich auch in den Anzahl Ehrungen von Sportlerinnen und Sportlern niedergeschlagen hat. Viele Veranstaltungen wurden abgesagt oder der Meisterschaftsbetrieb musste unterbrochen werden. Im Jahr 2021 wurden am Sportapéro in der Sporthalle Schachen 26 Athletinnen und Athleten für ihre ausserordentlichen sportlichen Leistungen geehrt. Zum Vergleich, im Jahr 2020 waren es total 42 Personen.

Trotz den starken Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Lage fanden wieder verschiedene Veranstaltungen statt. So konnte der Aargau Halbmarathon durchgeführt werden und auf der Pferdereinbahn fanden wieder die traditionellen Herbstrenntage statt. Durch die starke Leistung der FC Aarau Frauen in der Saison

2020/2021 und deren Aufstieg finden seit dem Sommer wieder Fussballspiele der höchsten Spielklasse der Schweiz im Aarauer Schachen statt.

in Franken

**Beitragsempfänger/-innen**

|   | 2021             | 2020           |
|---|------------------|----------------|
| <b>Entschädigungen</b>                                |                  |                |
| Entschädigung an Kanton (Lehrschwimmbecken)           | 229'152          | 154'157        |
| <b>Total Entschädigungen</b>                          | <b>229'152</b>   | <b>154'157</b> |
| <b>Beiträge gemäss Förderrichtlinien</b>              |                  |                |
| Genossenschaft Kunsteisbahn                           | 337'900          | 37'900         |
| Argovia Stars (ehem. Eishockey-Club Aarau)            | 100'000          | 90'000         |
| Eislauf-Club Aarau                                    | 13'000           | 11'700         |
| Aargauischer Rennverein                               | 49'000           | 22'500         |
| Speed Club Rolling Rock (inkl. Unterhalt Beach-Halle) | 70'000           | 65'000         |
| Platzgenossenschaft Brügglifeld                       | 157'500          | 157'500        |
| Verschiedene Förderbeiträge <10'000 Franken           | 14'800           | 15'900         |
| Kavallerie- und Reitverein                            | 4'500            | 4'500          |
| FC Rohr   | 5'000            | 4'700          |
| Schwimmclub Aarefisch                                 | 4'500            | 4'500          |
| Tennisclub Rohr                                       | -                | 800            |
| Speedminton Club Gekkos Rohr                          | -                | 700            |
| Schützengesellschaft Rohr                             | 800              | 700            |
| Einmalige Förderbeiträge                              | 30'446           | 22'781         |
| <b>Total Beiträge gemäss Förderrichtlinie</b>         | <b>772'646</b>   | <b>423'281</b> |
| <b>Total Sportbeiträge</b>                            | <b>1'001'798</b> | <b>577'437</b> |

## Gesetzliche Sozialarbeit PG-Nr. 40

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe deckt den Bereich der gesetzlichen Sozialarbeit durch Beratung, Betreuung und Finanzierung von hilfeschenden Personen im Rahmen von SPG (Sozialhilfe- und Präventionsgesetz) und ZGB (Zivilgesetzbuch) sowie durch das Stellen von Anträgen aufgrund des ZGB an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB ab.

**Produkte**

- Zentrale Dienste
- Sozialhilfe
- Alimente, Elternschaftsbeihilfe
- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Abklärung und Beratung

**Zielgruppen**

- Einwohner/-innen der Stadt Aarau und der Gemeinde Densbüren gemäss den gesetzlichen Bestimmungen des SPG und ZGB
- Einwohner/-innen der Stadt Aarau sowie der Gemeinden Densbüren und Erlinsbach in den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz sowie Abklärungen und Beratung

| Wirkungs-/Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
|---|---|----------|------------|---------------|------------|
| Sozialhilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren   | Erstgespräch innerhalb von 3 Wochen nach Gesuchsabgabe mit vollständigen Unterlagen | %        | 84         | 90            | 78         |
| Elternschaftsbeihilfe, Alimentenbevorschussung und Inkassohilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren | Gesuchsbehandlung innerhalb von 3 Wochen nach Eingang mit vollständigen Unterlagen  | %        | 100        | 90            | 100        |
| Führen von Beistandschaften gemäss ZGB  | Erstgespräch innerhalb 2 Wochen nach rechtskräftiger Errichtung                     | %        | 40         | 40            | 29         |
| Leistungsumfang   |   | Einheit  | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020   |
| Schalterkontakte Empfang Soziale Dienste  |   | Anz.     | 4'449      | 7'500         | 5'229      |
| Telefonkontakte Empfang Soziale Dienste   |   | Anz.     | 14'748     | 16'500        | 15'953     |
| Fallaufnahmen (Anzahl Gesuche um materielle Hilfe)  |   | Anz.     | 205        | 265           | 283        |
| Sozialhilfe: Aktive Fälle per 31. 12.   |   | Anz.     | 406        | 500           | 435        |
| Alimentenbevorschussung: Aktive Fälle per 31. 12.   |   | Anz.     | 85         | 79            | 78         |
| Gesuche um Elternschaftsbeihilfe  |   | Anz.     | 18         | 17            | 15         |
| Kindes- und Erwachsenenschutz: Laufende Fälle per 31. 12.   |   | Anz.     | 334        | 294           | 292        |
| Abklärung und Beratung: Abklärungsaufträge inkl. Unterhaltsverträge (Eingänge)                            |   | Anz.     | 67         | 85            | 65         |
| Kostenkennzahlen  |   | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Kostenrechnung  | Total Kosten  | Fr.      | 16'219'020 | 17'978'928    | 17'566'740 |
|   | Total Erlöse  | Fr.      | 4'352'714  | 5'157'100     | 4'982'968  |
|   | Nettokosten   | Fr.      | 11'866'306 | 12'821'828    | 12'583'772 |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.      | 0          | 0             | 0          |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in   |   | Fr.      | 545        | 571           | 579        |
| Nettoaufwand Sozialhilfe  |   | Mio. Fr. | 5.7        | 6.0           | 5.7        |
| Beiträge und Subventionen an Institutionen  |   | Mio. Fr. | 1.6        | 1.9           | 1.7        |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Erstgespräche innerhalb von 3 Wochen nach Gesuchsabgabe mit vollständigen Unterlagen

Die Prüfung der Zuständigkeit und der Anspruchsvoraussetzungen wurde intensiviert. Weil die Prüfung sehr viel Zeit in Anspruch nimmt, ist der Soll-Wert nicht mehr zu erreichen.

Schalterkontakte Empfang Soziale Dienste

Die Corona-Situation führte zu weniger Besucherinnen und Besuchern am Schalter der Sozialen Dienste und zu weniger Telefonkontakten.

Fallaufnahme (Anzahl Gesuche um materielle Hilfe)

Der wirtschaftliche Aufschwung und die vorgelagerten besonderen Unterstützungsleistungen des Bundes, der Kantone und der Stadt Aarau wirkten sich auf die Anzahl der Fallaufnahmen aus.

Sozialhilfe: Aktive Fälle per 31. 12.

Dank einer geringeren Zahl neuer Fälle war die Anzahl Fälle am Jahresende tiefer.

Kindes- und Erwachsenenschutz: Laufende Fälle per 31. 12.

In der Prognose waren nur die Aarauer Fälle berücksichtigt. Im Laufe des Jahres 2020 konnte jedoch ein Vertrag mit der Gemeinde Erlinsbach abgeschlossen, der die Übernahme der Erlinsbacher Fälle regelt.

in Franken

**40 Gesetzliche Sozialarbeit**

|                                      | Rechnung 2021 |                   | Globalbudget 2021 |                   | Rechnung 2020 |                   |
|--------------------------------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|-------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag            | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand       | Ertrag            |
| 30 Personalaufwand                   | 3'267'760     |                   | 3'197'800         |                   | 3'234'097     |                   |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 740'792       |                   | 648'000           |                   | 843'166       |                   |
| 35 Einlagen in Fonds/Spezialfinanz.  | 0             |                   | 0                 |                   | 3'000         |                   |
| 36 Transferaufwand                   | 11'287'161    |                   | 13'124'300        |                   | 12'478'715    |                   |
| 42 Entgelte                          |               | 2'805'502         |                   | 3'125'100         |               | 3'025'235         |
| 43 Verschiedene Erträge              |               | 0                 |                   | 0                 |               | 3'000             |
| 44 Finanzertrag                      |               | 15'510            |                   | 20'000            |               | 16'920            |
| 46 Transferertrag                    |               | 1'531'702         |                   | 2'012'000         |               | 1'901'123         |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 15'295'713    | 4'352'714         | 16'970'100        | 5'157'100         | 16'558'978    | 4'946'278         |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>10'942'998</b> |                   | <b>11'813'000</b> |               | <b>11'612'700</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand lag rund 870'002 Franken tiefer als budgetiert. Sinkende Fallzahlen bei Schweizerinnen und Schweizern, Ausländerinnen und Ausländern sowie Flüchtlingen führten zu einem erheblichen Minderaufwand bei der gesetzlichen Sozialhilfe. Gleichzeitig sanken aber auch die Rückerstattungen von Bund und Kanton. In den Bereichen Kindes- und Erwachsenenschutz sowie Abklärung und Beratung wurden mehr Fälle der Gemeinde Erlinsbach

bearbeitet, als angenommen. Dies führte zu höheren Erträgen in diesen Bereichen.

Vakanzen beim Personal erhöhten den Personal- und den Sachaufwand, da Leistungen von Aushilfen und privaten Dienstleistern eingekauft werden mussten.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Im Laufe des Jahres zeichneten sich die Auswirkungen der Corona-Lage noch deutlicher ab als im Vorjahr. Die Situation für verletzte Menschen wurde durch die soziale Isolation prekärer. Bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen kam es vermehrt zu Meldungen besorgter Angehöriger.

Gleichzeitig stagnierten oder sanken die Fallzahlen, dies besonders deutlich in der Sozialhilfe, was der schweizerischen Tendenz entspricht.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass mit der Gemeinde Erlinsbach ein Gemeindevertrag für die Fachbereiche Abklärung und Beratung sowie Kindes- und Erwachsenenschutz abgeschlossen werden konnte.

## Freiwillige Sozialarbeit PG-Nr. 41

**Aufgaben / Leistungen**

In dieser Produktgruppe werden ausgewählte freiwillige Leistungen im Sozialbereich erbracht. Dazu gehören Arbeits- und Integrationsmassnahmen, die familienergänzende Kinderbetreuung sowie die freiwillige Erziehungsberatung. Zudem unterstützt die Stadt Institutionen (Vereine, Stiftungen) und Angebote auf der Grundlage von Stadtratsbeschlüssen und/oder dem zur Verfügung stehenden Budget.

**Produkte**

- Familienergänzende Kinderbetreuung
- Arbeits- und Integrationsmassnahmen
- Freiwillige Erziehungsberatung
- Beiträge an Institutionen

**Zielgruppen**

- Einwohner/-innen mit einem spezifischen Bedürfnis
- Institutionen, die ein spezifisch soziales und vom Volk gewünschtes Bedürfnis abdecken

| Wirkungs- / Leistungsziele   | Indikatoren  | Einheit        | Ist 2021        | Soll 2021            | Ist 2020        |
|--|--|----------------|-----------------|----------------------|-----------------|
| Es besteht ein bedarfsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung   | Kinderkrippen:<br>Betreuungsplätze   | Anz.           | 364             | 376                  | 376             |
|  | Belegungsgrad  | %              | 90              | 90                   | 90              |
|  | Tagesstrukturen:<br>Betreuungsplätze   | Anz.           | 174             | 168                  | 168             |
|  | Belegungsgrad  | %              | 70              | 70                   | 70              |
|  | Tagesfamilien:<br>Betreuungsplätze   | Anz.           | 28              | 15                   | *               |
|  | Belegungsgrad  | %              | 89              | 83                   | *               |
|  | Kinder ohne Betreuungsplatz in Aarau gem. ausgewerteter Warteliste (Stichmonat September):                           |                |                 |                      |                 |
|  | ■ Kinderkrippen  | Anz.           | 29              | 90                   | 89              |
|  | ■ Tagesstrukturen  | Anz.           | 6               | 10                   | 8               |
|  | ■ Tagesfamilienorganisationen  | Anz.           | 0               | 0                    | 0               |
| Es besteht ein qualitätsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung   | Aufsichtsbesuche   | Anz.           | 8               | 11                   | 1               |
| Sozialhilfe empfangende Personen haben gemäss ihren physischen und psychischen Möglichkeiten eine sinnvolle Tätigkeit                                    | Anteil der aktiven Fälle der Sozialhilfe, der die Leistungen der Fachstelle Arbeit in Anspruch nimmt (Stand 31. 12.) | %              | 22              | 20                   | 20              |
| Durch den Beratungsprozess der Erziehungsberatung sollen Kinder, Jugendliche, Eltern sowie deren Familienangehörige persönliche Krisen bewältigen können | Abschluss der Fälle durch Problemlösung  | %              | 80              | > 45                 | 76              |
| <b>Leistungsumfang</b>   |  | <b>Einheit</b> | <b>Ist 2021</b> | <b>Prognose 2021</b> | <b>Ist 2020</b> |
| Kinder in Kinderkrippen, deren Eltern subventionsberechtigt sind   | Anz.   | 301            | 360             | 292                  |                 |
| davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Kinderkrippen betreuten Aarauer Kinder   | %  | 51             | 44              | 47                   |                 |
| Kinder in Tagesstrukturen, deren Eltern subventionsberechtigt sind   | Anz.   | 441            | 474             | 441                  |                 |
| davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesstrukturen betreuten Aarauer Kinder   | %  | 68             | 79              | 63                   |                 |
| Kinder in Tagesfamilien, deren Eltern subventionsberechtigt sind   | Anz.   | 14             | 7               | 9                    |                 |
| davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesfamilien betreuten Aarauer Kinder   | %  | 50             | 39              | *                    |                 |
| Arbeits- und Integrationsmassnahmen: betreute Personen   | Anz.   | 76             | 70              | 73                   |                 |
| Freiwillige Erziehungsberatung: durchschnittlich geführte Dossiers   | Anz.   | 22             | 23              | 21                   |                 |
| <b>Kostenkennzahlen</b>  |  | <b>Einheit</b> | <b>Ist 2021</b> | <b>Soll 2021</b>     | <b>Ist 2020</b> |
| Kostenrechnung   | Total Kosten   | Fr.            | 4'167'508       | 4'445'505            | 3'850'044       |
|  | Total Erlöse   | Fr.            | 208'800         | 285'100              | 89'803          |
|  | Nettokosten  | Fr.            | 3'959'428       | 4'160'405            | 3'760'240       |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen  | Fr.            | 939'400         | 864'100              | 667'200         |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  |  | Fr.            | 182             | 185                  | 173             |
| An Erziehungsberechtigte ausbezahlte Subventionen gemäss KiBeR   |  |                |                 |                      |                 |
| ■ im Bereich Kinderkrippen   | Mio. Fr.   | 1.28           | 1.32            | 1.08                 |                 |
| ■ im Bereich Tagesstrukturen   | Mio. Fr.   | 0.60           | 0.62            | 0.70                 |                 |
| ■ im Bereich Tagesfamilien   | Mio. Fr.   | 0.06           | 0.06            | 0.01                 |                 |
| Aufwand Beiträge an Institutionen  |  | Fr.            | 819'031         | 857'900              | 782'279         |

\* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

in Franken

**41 Freiwillige Sozialarbeit**

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 296'402       |                  | 314'200           |                  | 337'061       |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 15'040        |                  | 29'100            |                  | 29'668        |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 2'774'444     |                  | 2'917'900         |                  | 2'581'513     |                  |
| 42 Entgelte                          |               | 1'477            |                   | 0                |               | 14'285           |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |               | 6'416            |                   | 30'000           |               | 2'801            |
| 46 Transferertrag                    |               | 14'727           |                   | 27'800           |               | 8'164            |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 3'085'886     | 22'620           | 3'261'200         | 57'800           | 2'948'242     | 25'250           |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>3'063'266</b> |                   | <b>3'203'400</b> |               | <b>2'922'992</b> |

**Bemerkungen**

Die Grundbeiträge an die Eltern für die Familienergänzende Kinderbetreuung fielen höher aus wie im Vorjahr, erreichten aber nicht den budgetierten Betrag. Der Kanton entschädigte die Mietzinsverluste der Stadt Aarau bei zwei Institutionen der Familienergänzenden Kinderbetreuung mit 12'000 Franken.

Dank dem wirtschaftlichen Aufschwung konnten einige Klientinnen und Klienten von der Fachstelle Arbeit direkt in den ersten Arbeitsmarkt vermittelt werden, wodurch weniger Massnahmen finanziert werden mussten und die Fondsentnahme gering ausfiel.

Der Nettoaufwand lag 140'000 Franken tiefer als budgetiert.

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Aufsichtsbesuche

Im Berichtsjahr wurden die Aufsichtsbesuche erstmals extern vergeben. Dies erforderte einen grösseren Planungs- und Koordinationsaufwand zum Start, weshalb die angestrebte Anzahl Aufsichtsbesuche nicht erreicht wurde.

**Berichterstattung zur Produktegruppe****Familien- und schulergänzende Tagesstrukturen FuSTA**

Das Angebot an Betreuungsplätzen in Kindertagesstätten und Tagesfamilien hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur um wenige Plätze bei den Tagesstrukturen und Tagesfamilien erhöht. Die Anzahl an Kinder ohne Betreuungsplatz sank von 89 (Jahr 2020) auf 29 (Jahr 2021). Wie beim Platzangebot gab es auch beim Leistungsumfang nur geringe Veränderungen zum Vorjahr: Die Anzahl Kinder, deren Eltern unterstützungsberechtigt sind, ist um 14 Kinder gestiegen.

Dank externer Unterstützung konnten acht Aufsichtsbesuche in Aarauer Kindertagesstätten durchgeführt werden. Die Überprüfung der Qualität in den Kindertagesstätten erfolgte anhand der seit 2020 gültigen Verordnung über die Qualitätsstandards für familienergänzende Kinderbetreuung.

**Fachstelle Arbeit**

Der wirtschaftliche Aufschwung nach dem coronabedingten Krisenjahr 2020 konnte genutzt werden und Sozialhilfebeziehende wurden in den unterschiedlichen Berufsfeldern platziert. Einzig im Gastronomie-Sektor war die Corona-Lage noch spürbar. Für eine erfolgreiche Arbeitsintegration sind folgenden Faktoren im Hinblick auf den individuellen beruflichen Wiedereinstieg relevant:

- Höhere Teilnehmenden-Zentrierung: Pro Kandidatin und Kandidat wurden individuelle Bewerbungsbeurteilungen mit optimierten Bewerbungsunterlagen verfasst.
- Agilität der Fachstelle: Der Arbeitsmarkt stellt auch Expertinnen und Experten der Arbeitsmarktintegration vor neue Herausforderungen. Aufgrund der Arbeitsmarktbeobachtung der Fachstelle sowie der Agilität wurden rasch Stellen erkannt, die in der Corona-Lage neu geschaffen und folglich besetzt werden konnten.
- Lückenlose Betreuung/Nachbetreuung: Nach einer Tätigkeit im ersten Arbeitsmarkt sind die Anstellungschancen erhöht, weshalb der Bewerbungsprozess auch während den Praktika und temporären Stellen weiterhin gefördert, unterstützt und begleitet wurde.

**Beiträge an Institutionen**

Es wurden sieben Entwicklungshilfeprojekte unterstützt mit den Themenbereichen Wasserversorgung, Hygiene, Landwirtschaft, Frauenrechte und Gesundheit. Die Caritas Schweiz erhielt im Rahmen der Katastrophenhilfe einen Beitrag für die Nothilfemassnahmen in Nepal.



## Gesellschaft PG-Nr.42

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe erbringt Koordinationsleistungen in den Bereichen frühe Kindheit, Kinder- und Jugendförderung, Alter und Integration. Zusätzlich sorgen Angebote und Projekte in diesen Fachbereichen dafür, dass ein Beitrag zum Gelingen eines erfolgreichen Zusammenlebens in Aarau urbaner Vielfalt geleistet wird.

Der Fachbereich Kinderförderung ist einstweilen bis Ende 2022 begrenzt. Die Projektstellen MIRA (Mobile Integration Region Aarau) und KFA (Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit und Angebote im Asylbereich) sind zusammengeführt worden und bilden neu die RIF (Regionale Integrationsfachstelle Aarau). Sie ist bis Ende 2023 befristet und Teil des Fachbereichs Integration.

**Produkte**

- Gesellschaft
- Jugendkulturhaus Flösserplatz

**Zielgruppen**

- Kinder von 0 bis 4 Jahren, deren Familien, insbesondere Eltern und Erziehungsberechtigte, Fachpersonen, Institutionen und Gremien des Bereichs frühe Kindheit
- Kinder und Jugendliche von 5 bis 24 Jahren, Gremien und interessierte Kreise der Kinder- und Jugendförderung
- Ältere Menschen, deren Angehörige sowie Gremien und interessierte Kreise der Altersarbeit
- Akteure der städtischen Verwaltung (Regelstruktur), Migrantinnen und Migranten sowie deren Organisationen, Freiwillige im Asylbereich

| Wirkungs- / Leistungsziele   | Indikatoren  | Einheit        | Ist 2021        | Soll 2021            | Ist 2020        |
|--|--|----------------|-----------------|----------------------|-----------------|
| Drehscheibenfunktion der Fachbereiche: Frühe Kindheit, Kinderförderung, Jugendkoordination, Alter und Integration (Information, Koordination, Vernetzung)                          | Institutionen, mit denen sich die Fachbereiche vernetzen   |                |                 |                      |                 |
|  | ■ Frühe Kindheit   | Anz.           | 53              | 40                   | *               |
|  | ■ Kinderförderung  | Anz.           | 21              | 20                   | *               |
|  | ■ Jugendkoordination   | Anz.           | 22              | 20                   | *               |
|  | ■ Alter  | Anz.           | 44              | 40                   | *               |
|  | ■ Integration  | Anz.           | 20              | 40                   | *               |
| Ein U16-Angebot besteht, insbesondere ein Jugendtreff  | Besucher/-innen  | Anz.           | 998             | 1'000                | 487             |
| Mobile Jugendarbeit mit Präsenz im öffentlichen Raum besteht   | Kontakte   | Anz.           | 1'149           | 1'000                | 1'259           |
| Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen an den Angeboten ist bedürfnisgerecht gewährleistet   | Die passende Partizipationsstufe wird in mind. 90% der Fälle realisiert*   | %              | 88              | >90                  | *               |
| Ein bedarfsgerechtes Angebot für die Zielgruppe Kinder 0–4 Jahre und ihre Familien besteht   | Besucher/-innen  | Anz.           | 1'083           | 3'000                | *               |
| Familien mit besonderem Unterstützungsbedarf in der frühen Kindheit sind erkannt und werden passgenau begleitet  | Begleitete Familien  | Anz.           | 3               | 30                   | *               |
| Mobile Altersarbeit Aarau in den Quartieren Telli und Gönhard gemäss Programm Socius2  | Kontakte mit der älteren Bevölkerung in den zwei Quartieren  | Anz.           | 100             | 300                  | *               |
| Integration von Migrantinnen und Migranten durch den verbesserten Zugang zu den Leistungen der städtischen Verwaltung, insbesondere der Sektion Gesellschaft (Regelstrukturansatz) | Anteil Migrantinnen und Migranten, die an den Angeboten der Sektion Gesellschaft teilnehmen, entspricht mind. ihrer Bevölkerungsstärke |                | erfüllt         | erfüllt              | *               |
|  | Besucher/-innen  | Anz.           | 2'891           | 17'500               | 3'500           |
| Die Jugendlichen nutzen das Jugendkulturhaus Flösserplatz als soziokulturelle Einrichtung  | davon bezahlte Eintritte   | Anz.           | 2'198           | 14'500               | 3'178           |
|  | davon freie Eintritte (geschätzt)  | Anz.           | 693             | 3'000                | 500             |
|  | Anlässe  | Anz.           | 37              | 130                  | 60              |
| <b>Leistungsumfang</b>   |  | <b>Einheit</b> | <b>Ist 2021</b> | <b>Prognose 2021</b> | <b>Ist 2020</b> |
| Anlässe Jugendkulturhaus für geschlossene Gesellschaften (Vermietungen an Dritte)  |  | Anz.           | 14              | 25                   | 8               |
| Anlässe Jugendkulturhaus Ü18   |  | Anz.           | 0               | 0                    | 0               |

\* (gemäss 5-stufigem «Pyramidenmodell»)

| Kostenkennzahlen   |                                 | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021 | Ist 2020  |
|--|---------------------------------|---------|-----------|-----------|-----------|
| Kostenrechnung   | Total Kosten                    | Fr.     | 2'765'577 | 2'248'882 | 2'285'906 |
|  | Total Erlöse                    | Fr.     | 630'244   | 330'300   | 569'108   |
|  | Nettokosten                     | Fr.     | 2'135'333 | 1'918'582 | 1'716'798 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen | Fr.     | 424'200   | 97'500    | 97'500    |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  |                                 | Fr.     | 98        | 85        | 79        |
| Nettoaufwand Produktgruppe pro Einwohner/-in   |                                 | Fr.     | 54.97     | 63.58     | 53.86     |
| Nettoaufwand Produktgruppe in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau                               |                                 | %       | 0.79      | 1.07      | 0.85      |
| Ausschöpfung der Projektkredite in den Bereichen frühe Kindheit, Jugend, Alter und Integration |                                 | %       | 96        | 100       | 56        |

\* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

### Erläuterungen zu den Indikatoren

|   |  |
|---|--|
| Dreh scheibenfunktion des Fachbereichs Integration  | Die Vernetzung wird zunehmend von der Regionalen Integrationsfachstelle (RIF) Aarau übernommen und erhält regionalen Charakter. Die Vernetzungstätigkeit der städtischen Integrationsförderung nimmt entsprechend ab, womit Doppelspurigkeiten vermieden werden. |
| Die passende Partizipationsstufe wird in mind. 90% der Fälle realisiert                   | Die passende Partizipationsstufe wurde bei Projekten der Jugendarbeit und der Kinderförderung erhoben. Sie wurde bei 15 von 17 Projekten erreicht.   |
| Besucher/-innen (Kinder 0–4)  | Das Eltern-Kind-Zentrum wurde im Juni eröffnet. Die Treffstandorte Rohr, Stadtzentrum und Telli waren bis zu den Sommerferien geschlossen.   |
| Begleitete Familien   | Die Familienlotsin Schwangerschaft wurde im Sommer 2021 eingestellt, wobei Konzeptarbeit und der Aufbau sowie die Bekanntmachung der Stelle geleistet wurde. In diesem Zuge wurden erste Fälle bearbeitet.   |
| Kontakte mit der älteren Bevölkerung in den zwei Quartieren                               | Das aufsuchende Angebot der mobilen Altersarbeit startete erst Mitte 2021 und Quartieranlässe konnten coronabedingt nicht wie geplant durchgeführt werden.   |
| Die Jugendlichen nutzen das Jugendkulturhaus Flösserplatz als soziokulturelle Einrichtung | Der Normalbetrieb des Jugendkulturhauses litt unter den coronabedingten Einschränkungen. Das Alternativprogramm konnte die Anzahl Besuchende des Normalbetriebs nicht erreichen.   |

in Franken

## 42 Gesellschaft

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 971'179       |                  | 1'006'700         |                  | 963'183       |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 738'360       |                  | 683'700           |                  | 683'285       |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 159'681       |                  | 66'300            |                  | 111'005       |                  |
| 39 Interne Verrechnungen             | 166           |                  | 500               |                  | 0             |                  |
| 42 Entgelte                          |               | 103'699          |                   | 30'900           |               | 57'563           |
| 43 Verschiedene Erträge              |               | 103'967          |                   | 0                |               | 95'157           |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |               | 60'455           |                   | 0                |               | 100'135          |
| 46 Transferertrag                    |               | 403'894          |                   | 299'400          |               | 334'482          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 1'869'386     | 672'015          | 1'757'200         | 330'300          | 1'757'473     | 587'337          |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>1'197'371</b> |                   | <b>1'426'900</b> |               | <b>1'170'136</b> |

### Bemerkungen

Der Nettoaufwand der Produktgruppe war 229'529 Franken tiefer als im Budget vorgesehen.

Das Jugendkulturhaus Flösserplatz hat in der Corona-Zeit seinen Normalbetrieb reduziert und phasenweise eingestellt und ein Alternativprogramm für weniger Besucherinnen und Besucher angeboten. Dies führte zwar zu einem geringeren Aufwand, aber naturgemäss auch zu weniger Einnahmen.

Beim Projekt Frühe Kindheit wurde in der Aufbauphase 2021 erst rund 88'000 Franken des für das Jahr 2021 bewilligten Kredits von 162'500 Franken beansprucht.

Das Projekt Mobile Altersarbeit MOA startete im Laufe des Jahres und wurde von der Age-Stiftung finanziert.

Die Mobile Integration Region Aarau (MIRA) war netto mit einem Aufwand von 30'000 Franken budgetiert. In der Rechnung sind der Aufwand von rund 125'000 Franken und die Beiträge (Kanton und Gemeinden) von rund 95'000 Franken brutto dargestellt.

### Berichterstattung zur Produktgruppe

Wie im Vorjahr konzentrierte sich die Jugendkoordination auf das Bearbeiten der Jugendförderung unter den gegebenen coronabedingten Einschränkungen. Es ist gelungen, die Angebote der Jugendarbeit weitgehend aufrechtzuerhalten. Das Jugendkulturhaus hat ein interessantes Alternativprogramm entwickelt. Die bestehende Zusammenarbeit mit der Gemeinde Küttigen konnte ausgebaut werden.

Höhepunkte waren das grosse Fest rund um das 10-jährige Jubiläum der Jugendarbeit im Herbst sowie die Gestaltung einer 40 Meter langen Wand beim neuen Fahrradweg nach Rohr. Der Jugendtreff WENK war trotz der coronabedingten Einschränkungen gut besucht und die aufsuchende Jugendarbeit knüpfte viele neue Kontakte zu Jugendlichen und weiteren Anspruchsgruppen im öffentlichen Raum.

Die erste Jahreshälfte erlaubte aufgrund der erlassenen Massnahmen keine Durchführung des Veranstaltungsbetriebs im Jugendkulturhaus. Das Team des Flösserplatzes verlegte sich wiederholt auf niederschwellige Angebote wie Workshops, Live-Streams und die Bereitstellung von Räumlichkeiten und Arbeitsplätzen für Jugendliche. Während der Sommerferien fanden Treff-Abende statt, bzw. wurde bei schönem Wetter eine Sommerbar im Hinterhof des Jugendkulturhauses betrieben. Ab September nahm das Jugendkulturhaus den Regelbetrieb wieder auf und veranstaltete Konzerte, Impro-Theater und Feste, ehe vor Weihnachten aufgrund der stark steigenden Infektionszahlen auf weitere Anlässe verzichtet wurde.

Der Fachbereich Kinderförderung führte im Rahmen des Projekts MONAMO der Stadtentwicklung im Stadtteil Rohr zwei «Spielstrassen» durch. An einem Mittwoch und einem Samstagnachmittag diente der Strassenraum den Kindern als Spielraum. Es nahmen über 100 Kinder teil. Der Fachbereich Kind und Familie und der Familienclub Rohr unterstützten das Projekt. Im September fanden diverse Aktionen zum Tag der Kinderrechte statt. Es nahmen über 350 Kinder teil. Die Kinderförderung arbeitete dazu mit der Jugendarbeit und den Landeskirchen zusammen.

Der Arbeitsschwerpunkt des Fachbereichs Kind und Familie lag auf der Umsetzung des Projekts Frühe Kindheit gemäss der «Strategie frühe Kindheit» (2019) und des «Umsetzungskonzepts frühe Kindheit» (2020). Nach intensiven Planungsarbeiten im ersten Halbjahr wurde im Sommer im Scheibenschachen das städtische Eltern-Kind-Zentrum eröffnet. Ebenfalls ab Sommer nahm die

Familienlotsin Schwangerschaft ihre Tätigkeit auf. Auf der Basis einer ausführlichen fachlichen Analyse sowie einer Bevölkerungsbefragung hat der Fachbereich ein Spielplatzkonzept erarbeitet. Der Aufbau des Kooperationsnetzes Frühe Kindheit ist erfolgreich gestartet: Am Startanlass nahmen 26 Institutionen teil.

Der Fachbereich Alter hat trotz den äusseren Umständen ein erfolgreiches Jahr hinter sich. Gemeinsam mit der Alterskommission wurde ein neues Altersleitbild für Aarau erarbeitet, zudem ist die Mobile Altersarbeit MoA seit Juni 2021 aufsuchend in den beiden Quartieren Telli und Gönhard unterwegs. Weitere Höhepunkte waren der Anlass «Zukunft Alter» für die ältere Bevölkerung zum Thema «Freundschaften im Alter» sowie der Besuch des «Schweizer Netzwerks altersfreundlicher Städte» am diesjährigen Städtetag, der in Aarau stattfand und vom Fachbereich Alter mitorganisiert wurde.

Im Fachbereich Integration steht der gelingende Zugang von Migrantinnen und Migranten zu den Angeboten der Sektion Gesellschaft und allgemein zu den Regelstrukturen (Bildung, Arbeit, Gesundheit, Verwaltungen, Vereine etc.) im Zentrum. Dabei wird eng mit den Regionsgemeinden und dem Kanton zusammengearbeitet. Auch Aarau profitierte 2021 von diversen Leistungen der Regionalen Integrationsfachstelle (RIF) Aarau (Erstinformation für Neuzuziehende, Netzwerk Schlüsselpersonen, Beratung der Einwohnerdienste, Koordination Freiwilligenarbeit im Flüchtlingsbereich). Ausserdem wurden ausgewählte spezifische Integrationsprojekte finanziell und beratend unterstützt.





Aarau ist eine Stadt für alle.  
Mit ihrer freundlichen Urbanität  
zog sie auch im Jahr 2021  
alle Zielgruppen gleichermaßen an.



## Pflegeheime PG-Nr. 46

### Aufgaben / Leistungen

Die Stadt Aarau leistet mit einem bedarfsgerechten und umfassenden Angebot einen Beitrag zur Förderung und Erhaltung der Lebensqualität älterer Menschen.

- Fachgerechte und ganzheitliche sowie gute Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner in den Pflegeheimen Golatti und Herosé.
- Bereitstellen einer zeitgerechten Infrastruktur sowie von qualitativ guten Hoteldienstleistungen für die Bewohnerinnen und die Bewohner der Pflegeheime.
- Bereitstellen von preisgünstigen, zeitgemässen und altersgerechten Wohnungen sowie bei Bedarf Hotel-, Betreuungs- und Pflegeleistungen in der Alterssiedlung Herosé.

### Produkte

- Alterssiedlung Herosé
- Pflegeheim Herosé
- Pflegeheim Golatti

### Zielgruppen

- Bevölkerung der Stadt Aarau
- Bewohner/-innen der Pflegeheime
- Mieter/-innen der Alterssiedlung
- Angehörige und Bezugspersonen
- Interne Leistungserbringer
- Externe Leistungsanbieter
- Krankenkassen
- Amtsstellen

| Wirkungs-/Leistungsziele   | Indikatoren                               | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
|--|---|----------|------------|---------------|------------|
| Zeitgemässe und bedarfsgerechte Betreuung und Pflege                                 | Pflegeeinstufungsaudit durch Krankenkasse |          | erfüllt    | erfüllt       | erfüllt    |
|  | Bettenbelegung                            | %        | 90.2       | 95.7          | 94.1       |
| Zufriedenheits- und Bedarfsabklärung bei Bewohnerinnen und Bewohnern und Angehörigen | Bewohner/-innen-Versammlung               | Anz.     | 7          | 7             | 5          |
|  | Befragung der Bewohner/-innen             |          | keine      | keine         | keine      |
|  | Befragung der Angehörigen                 |          | erfolgt    | erfolgt       | keine      |
| Leistungsumfang  |   | Einheit  | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020   |
| Alterswohnungen  |   | Anz.     | 14         | 14            | 14         |
| Bettenbestand Pflegeheime  |   | Anz.     | 173        | 173           | 173        |
| Pensionstage Pflegeheime   |   | Tg.      | 56'715     | 60'406        | 59'576     |
| Intensität Betreuung und Pflege  |   | Min.     | 4'689'599  | 4'500'000     | 4'883'292  |
| Kostenkennzahlen   |   | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Kostenrechnung   | Total Kosten                              | Fr.      | 17'497'560 | 17'922'400    | 18'016'430 |
|  | Total Erlöse                              | Fr.      | 17'445'343 | 17'521'700    | 17'763'773 |
|  | Nettokosten                               | Fr.      | 52'217     | 400'700       | 252'657    |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen           | Fr.      | 750'472    | 1'366'000     | 1'522'611  |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  |   | Fr.      | 2          | 18            | 12         |
| Finanzierungsergebnis Alterssiedlung (= Fehlbetrag)                                  |   | Fr.      | 15'561     | -44'500       | -45'501    |
| Guthaben (+)/Schuld (-) Alterssiedlung bei Einwohnergemeinde                         |   | Fr.      | 893'465    | 833'804       | 878'304    |
| Finanzierungsergebnis Pflegeheime (= Fehlbetrag)                                     |   | Fr.      | -5'550'432 | -6'605'400    | -1'752'328 |
| Aufwand pro Pensionstag  |   | Fr.      | 306        | 291           | 294        |
| Ertrag pro Pensionstag   |   | Fr.      | 305        | 291           | 295        |
| Bestand Alterssiedlungsfonds (Investitions-Vorschuss)                                |   | Mio. Fr. | 1.12       | 0.87          | 1.11       |
| Bestand Pflegeheimfonds  |   | Mio. Fr. | 1.19       | 1.72          | 1.25       |
| Bestand Investitionsfonds  |   | Mio. Fr. | 8.02       | 5.06          | 13.58      |
| Bestand diverse Fonds (Personal/Bewohner und a. o. Betrieb/Behindertenbus)           |   | Fr.      | 163'577    | n. a.         | 89'237     |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Bettenbelegung

Die Belegung frei gewordener Betten war insbesondere in der ersten Jahreshälfte schwierig. Verschiedene Umstände führten dazu, dass Heimeintritte hinausgezögert wurden.

Pensionstage Pflegeheime

Die Anzahl der Pensionstage steht in einem direkten Zusammenhang mit der Bettenbelegung und fällt entsprechend auch tiefer aus.



in Franken

**46 Pflegeheime**

|                                      | Rechnung 2021 |            | Globalbudget 2021 |            | Rechnung 2020 |            |
|--------------------------------------|---------------|------------|-------------------|------------|---------------|------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag     | Aufwand           | Ertrag     | Aufwand       | Ertrag     |
| 30 Personalaufwand                   | 13'047'348    |            | 12'812'200        |            | 12'984'635    |            |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 2'312'300     |            | 2'583'900         |            | 2'365'646     |            |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsverm.   | 745'572       |            | 970'900           |            | 1'191'011     |            |
| 35 Einlagen in Fonds/Spezialfinanz.  | 138'186       |            | 0                 |            | 71'111        |            |
| 36 Transferaufwand                   | 1'249'255     |            | 1'287'300         |            | 1'072'427     |            |
| 42 Entgelte                          |               | 15'340'174 |                   | 15'459'500 |               | 15'627'384 |
| 44 Finanzertrag                      |               | 178'572    |                   | 137'600    |               | 207'222    |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |               | 374'406    |                   | 588'600    |               | 288'782    |
| 46 Transferertrag                    |               | 1'552'191  |                   | 1'436'400  |               | 1'640'384  |
| 90 Abschluss Erfolgsrechnung         | 303'600       | 350'917    |                   | 32'200     | 324'305       | 245'362    |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 17'796'260    | 17'796'260 | 17'654'300        | 17'654'300 | 18'009'135    | 18'009'135 |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>0</b>   |                   | <b>0</b>   |               | <b>0</b>   |

**Bemerkungen**

Die beiden Pflegeheime und die Alterssiedlung schliessen gesamthaft mit einem Aufwandüberschuss von rund 47'000 Franken ab.

Coronabedingt war es vor allem in der ersten Jahreshälfte eine Herausforderung, freie Betten wieder zu belegen. In der Station Milchgasse blieb es bis zum Rückzug aus dem Provisorium schwierig, da potentielle neue Bewohnerinnen und Bewohner nach ihrem Einzug nicht nochmals umziehen wollten. Die Erträge für Hotellerie und Betreuung fielen daher in beiden Häusern deutlich tiefer aus. Auch die Einnahmen der Cafeterias blieben aufgrund der behördlichen Massnahmen weit unter den Erwartungen. Die tiefere Belegung wirkte sich durch einen tieferen Sachaufwand aus. Ausserdem wurden austretende Mitarbeitende nicht oder erst verzögert ersetzt. Positiv wirkte sich auch aus, dass die Abschreibungen tiefer als veranschlagt ausfielen.

Für das Pflegeheim Herosé konnte ein deutlich höherer Ertragsüberschuss erwirtschaftet werden. Beim Pflegeheim Golatti wurden wegen der personalintensiveren Situation (Übergangswohnen Station Milchgasse) keine Einsparungen beim Personalaufwand gemacht. Aufgrund von unfall- und krankheitsbedingter Ausfällen übersteigt dieser das Budget. Dies führt zu einem Aufwandüberschuss.

In der Alterssiedlung wurden 27 Wohnungen für das Übergangswohnen während der Sanierung der Milchgasse genutzt. Die restlichen Wohnungen können wegen des bevorstehenden Rückbaus für den Neubau des Pflegeheims Herosé nur noch befristet vermietet werden. Per Ende Jahr waren zehn Wohnungen vermietet. Dies übersteigt die Erwartungen, was zu einem kleinen Ertragsüberschuss führt.

**Berichterstattung zur Produktgruppe****Pflegeheime Herosé und Golatti**

Das bis Ende Jahr geltende Besuchsverbot konnte per 1. Februar 2021 in ein eingeschränktes Besuchsrecht umgewandelt werden. Anfangs Februar wurden die impfwilligen Bewohnerinnen und Bewohner zum ersten Mal gegen das Corona-Virus geimpft. Die zweite Dosis konnte anfangs März verabreicht werden. Per 3. Mai 2021 wurden die Besuchseinschränkungen aufgehoben.

Der Frühlingsausflug und das Herbstfest im Herosé fielen der Corona-Lage zum Opfer. Das Rückkehrfest zur Feier des Abschlusses der Sanierung Milchgasse wurde ohne externe Gäste gefeiert. Ansonsten wurde versucht, das Aktivitätenprogramm im Rahmen der gültigen Corona-Verordnung zu ermöglichen. Die geplanten Bewohnerversammlungen konnten allesamt durchgeführt werden und auch der Herbstausflug ins Kloster Baldegg fand statt.

Die Sanierungsarbeiten der Station Milchgasse konnten trotz der Corona-Lage fristgerecht beendet werden. Am 20. Oktober zogen die Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Provisorium Wohnen im Park in die neue Milchgasse zurück.

Per 6. Dezember musste für den Zutritt zu den Pflegeheimen die Zertifikatspflicht eingeführt werden. Praktisch zeitgleich konnten die interessierten Bewohnerinnen und Bewohner die Auffrischungsimpfung erhalten.

**Alterssiedlung**

Es fand eine Mieterversammlung statt. Von den 14 Mieterinnen und Mietern zu Beginn des Jahres zogen zwei Personen in eine neue Wohnung und zwei weitere wechselten ins Pflegeheim Herosé.

in Franken

| <b>Dreistufiger Erfolgsausweis Alterssiedlung Herosé</b> |                          |                        |                          |
|--|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|  | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Betrieblicher Aufwand                                    | -144'318                 | -148'700               | -149'421                 |
| Betrieblicher Ertrag                                     | 20'437                   | 12'000                 | 26'616                   |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>              | <b>-123'881</b>          | <b>-136'700</b>        | <b>-122'805</b>          |
| 34 Finanzaufwand   | 0                        | 0                      | 0                        |
| 44 Finanzertrag  | 136'871                  | 89'400                 | 166'476                  |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>                         | <b>136'871</b>           | <b>89'400</b>          | <b>166'476</b>           |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                               | <b>12'990</b>            | <b>-47'300</b>         | <b>43'671</b>            |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>                       | <b>0</b>                 | <b>0</b>               | <b>0</b>                 |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>                    | <b>12'990</b>            | <b>-47'300</b>         | <b>43'671</b>            |

**Bemerkungen**

Die Spezialfinanzierung Alterssiedlung Herosé wies einen Verlust aus betrieblicher Tätigkeit von 123'881 Franken aus, etwas niedriger als budgetiert. Das besser als erwartete Finanzergebnis (Mietzinsen) von 136'871 Franken führ-

ten zu dem operativen Ergebnis von 12'990 Franken. Das Gesamtergebnis entsprach dem operativen Ergebnis.

in Franken

| <b>Finanzierungsausweis Alterssiedlung Herosé</b> |                          |                        |                          |
|---|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|   | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Investitionsausgaben                              | -3'129                   | 0                      | -94'872                  |
| Investitionseinnahmen                             | 0                        | 0                      | 0                        |
| <b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>              | <b>-3'129</b>            | <b>0</b>               | <b>-94'872</b>           |
| <b>Selbstfinanzierung</b>                         | <b>18'690</b>            | <b>-44'500</b>         | <b>49'371</b>            |
| <b>Finanzierungsergebnis</b>                      | <b>15'561</b>            | <b>-44'500</b>         | <b>-45'501</b>           |

+ = Finanzierungsüberschuss  
- = Finanzierungsfehlbetrag

**Bemerkungen**

Die Investitionen von 3'129 Franken konnten mit der Selbstfinanzierung von 18'690 Franken vollständig gedeckt werden. Es blieb ein Finanzierungsüberschuss von 15'561 Franken.

in Franken

**Dreistufiger Erfolgsausweis Pflegeheime**

|   | Rechnung<br>2021 | Budget<br>2021 | Rechnung<br>2020 |
|---|------------------|----------------|------------------|
| Betrieblicher Aufwand                       | -17'348'341      | -17'505'600    | -17'535'409      |
| Betrieblicher Ertrag                        | 17'246'335       | 17'472'500     | 17'529'934       |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b> | <b>-102'006</b>  | <b>-33'100</b> | <b>-5'474</b>    |
| 34 Finanzaufwand                            | 0                | 0              | 0                |
| 44 Finanzertrag                             | 41'701           | 48'200         | 40'746           |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>            | <b>41'701</b>    | <b>48'200</b>  | <b>40'746</b>    |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                  | <b>-60'305</b>   | <b>15'100</b>  | <b>35'272</b>    |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>          | <b>0</b>         | <b>0</b>       | <b>0</b>         |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>       | <b>-60'305</b>   | <b>15'100</b>  | <b>35'272</b>    |

**Bemerkungen**

Die Pflegeheime erwirtschafteten einen betrieblichen Verlust von -102'006 Franken, rund 69'000 Franken höher als budgetiert. Durch den Finanzertrag von 41'701 Franken entstand ein operatives Ergebnis von -60'305 Franken. Weil

weder ausserordentlicher Aufwand noch Ertrag anfielen, entsprach das operative Ergebnis dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung.

in Franken

**Finanzierungsausweis Pflegeheime**

|                                      | Rechnung<br>2021  | Budget<br>2021    | Rechnung<br>2020  |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Investitionsausgaben                 | -6'112'986        | -7'000'000        | -2'765'495        |
| Investitionseinnahmen                | 119'208           | 0                 | 10'257            |
| <b>Ergebnis Investitionsrechnung</b> | <b>-5'993'778</b> | <b>-7'000'000</b> | <b>-2'755'238</b> |
| <b>Selbstfinanzierung</b>            | <b>443'346</b>    | <b>394'600</b>    | <b>1'002'911</b>  |
| <b>Finanzierungsergebnis</b>         | <b>-5'550'432</b> | <b>-6'605'400</b> | <b>-1'752'328</b> |

+ = Finanzierungsüberschuss  
- = Finanzierungsfehlbetrag

**Bemerkungen**

Die Investitionen in die Station Milchgasse und die Projektierung des Ersatzneubaus Herosé konnten mit der Selbstfinanzierung von 443'346 Franken zu

7% selbst finanziert werden. Der Finanzierungsfehlbetrag betrug 5,6 Mio. Franken und war somit 1,1 Mio. Franken tiefer als budgetiert.

## Stadtpolizei PG-Nr. 50

### Aufgaben / Leistungen

Die Stadtpolizei nimmt Aufgaben in den Bereichen Sicherheit, Verkehrs- und Gewerbeswesen der Stadt Aarau wahr. Zusätzlich übernimmt sie auf Vertragsbasis für andere Gemeinden polizeiliche Dienstleistungen.

- Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit sowie präventive Präsenz mittels Patrouillentätigkeit und Personenkontrollen
- Überwachung des fahrenden und ruhenden Verkehrs sowie Bewirtschaftung des Parkraums
- Signalisationen, Markierungen und Verkehrslenkung
- Verkehrserziehung an Schulen
- Gewerbepolizeiliche Aufgaben wie Marktwesen, Bewilligungen, Gastgewerbe-, Ladenschluss und Betriebsaufsicht
- Übernahme der Jugendpolizeiaufgaben

### Produkte

- Kernaufgaben
- Verkehr
- Bewilligungen und Gewerbe

### Zielgruppen

- Besucher/-innen der Stadt Aarau
- Bevölkerung, Vereine, Gewerbe der Stadt Aarau und der angeschlossenen Vertragsgemeinden
- Behörden und Amtsstellen

| Wirkungs- / Leistungsziele                             | Indikatoren  | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|--|---------|-----------|---------------|-----------|
| Starke öffentliche Präsenz                             | Kontrollstunden durch die Aussendienst-Mannschaft                            | Std.    | 28'880    | 30'000        | 25'150    |
|  | Patrouille-Tätigkeit der Jugendpolizei                                       | Std.    | 730       | 600           | 732       |
| Verkehrserziehung                                      | Verkehrsunterricht an den Schulen  | Std.    | 985       | 720           | 448       |
| Verkehrssicherheit                                     | Geschwindigkeitskontrollen in sensiblen Bereichen (Schulhäuser/Kindergarten) | Anz.    | 103       | 85            | 105       |
| Leistungsumfang  |  | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Vertragsgemeinden                                      |  | Anz.    | 6         | 6             | 6         |
| Fahndungserfolge (Anhaltungen/Verhaftungen/Festnahmen) |  | Anz.    | 186       | 150           | 234       |
| Strafanzeigen (ohne Ordnungsbussen)                    |  | Anz.    | 748       | 600           | 679       |
| Ordnungsbussen (total Tatbestände)                     |  | Anz.    | 20'710    | 18'000        | 19'054    |
| Geschwindigkeitskontrollen                             |  | Anz.    | 437       | 420           | 440       |
| Übertretungen der Höchstgeschwindigkeit                |  | Anz.    | 12'313    | 14'000        | 13'737    |
| Kontrollstunden Parkwache (Nebenamt)                   |  | Std.    | 4'694     | 4'400         | 4'056     |
| Märkte   |  | Anz.    | 116       | 120           | 91        |
| Kostenkennzahlen                                       |  | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten   | Fr.     | 7'291'368 | 7'602'675     | 7'039'415 |
|  | Total Erlöse   | Fr.     | 3'276'967 | 3'464'300     | 3'169'556 |
|  | Nettokosten  | Fr.     | 4'014'400 | 4'138'375     | 3'869'859 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen  | Fr.     | 23'500    | 33'800        | 23'500    |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in            |  | Fr.     | 184       | 184           | 178       |
| Kosten Stadtpolizei pro Einwohner/-in                  |  | Fr.     | 270       | 277           | 260       |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Kontrollstunden durch die Aussendienst-Mannschaft

Wegen Vakanzen konnte die geplante Anzahl Kontrollstunden nicht erreicht werden.

Verkehrsunterricht an Schulen

Im Jahr 2020 fielen coronabedingt zahlreiche Lektionen aus, die im 2021 nachgeholt werden mussten. Zudem wurden bis 2021 die Lektionen in der HPS und der dem zeka nicht gezählt. Mit dem Budget 2023 soll die Soll-Vorgabe auf 800 angepasst werden.

Kontrollstunden Parkwache

Die Einsätze waren zeitweise aufgrund der Homeoffice-Pflicht und der gratis zur Verfügung gestellten städtischen Parkplätze eingeschränkt. Allerdings war in der Prognose nicht berücksichtigt, dass die Abend-einsätze aus Sicherheitsgründen zu zweit absolviert werden.

in Franken

**50 Stadtpolizei**

|                                      | Rechnung 2021 |                | Globalbudget 2021 |                 | Rechnung 2020 |               |
|--------------------------------------|---------------|----------------|-------------------|-----------------|---------------|---------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag          | Aufwand       | Ertrag        |
| 30 Personalaufwand                   | 5'189'905     |                | 5'266'600         |                 | 4'804'647     |               |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'122'611     |                | 1'282'700         |                 | 1'240'830     |               |
| 36 Transferaufwand                   | 20'178        |                | 34'500            |                 | 14'921        |               |
| 39 Interne Verrechnungen             | 129'033       |                | 156'500           |                 | 120'043       |               |
| 41 Regalien und Konzessionen         |               | 15'980         |                   | 13'000          |               | 16'960        |
| 42 Entgelte                          |               | 4'809'439      |                   | 5'492'700       |               | 4'687'857     |
| 44 Finanzertrag                      |               | 79'979         |                   | 255'000         |               | 75'762        |
| 46 Transferertrag                    |               | 1'401'728      |                   | 1'377'600       |               | 1'382'965     |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 6'461'726     | 6'307'126      | 6'740'300         | 7'138'300       | 6'180'440     | 6'163'544     |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>154'600</b> |                   | <b>-398'000</b> |               | <b>16'896</b> |

**Bemerkungen**

Coronabedingt entstand bei den Parkplätzen ein hoher Gebührenaussfall von 644'000 Franken, da bei Höchstbelegung der Intensivstationen in den Spitälern der Pfauenischlag im Schachen und der KEBA-Parkplatz im Brügglifeld dem Gesundheitspersonal gratis zur Verfügung gestellt wurde. Zudem kamen wegen der teilweisen Homeoffice-Pflicht allgemein weniger Personen nach Aarau.

Vom 1. Januar bis 31. Oktober 2021 verzichtete die Stadt auf die Gebühren für die gebührenpflichtige Nutzung von öffentlichem Grund durch das Gewerbe und Gastgewerbe. Zudem war der Fahrendenplatz aus unbekanntem Gründen weniger belegt. Daraus resultierte insgesamt ein Minderertrag von rund 175'000 Franken.

Wegen unbesetzter Stellen lag der Personalaufwand tiefer als budgetiert. Coronabedingt fiel weniger im Sach- und übriger Betriebsaufwand an. So mussten weniger Verkehrsdienstaufträge an private Sicherheitsdienste erteilt werden (Parkdienst Veranstaltungen), der Baurechtszins für den Fretzparkplatz fiel tiefer aus und es waren weniger Signalisationen bei Veranstaltungen nötig.

Gesamthaft resultierte ein Nettoaufwand von 154'600 Franken statt ein budgetierter Nettoertrag von 398'000 Franken.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Das Thema Sicherheit stellt Herausforderungen an die Stadtpolizei und verlangt angemessene Lösungen. Viele Faktoren spielen eine Rolle, beeinflussen die tägliche Lagebeurteilung und somit die Polizeiarbeit. Grosses Gewicht legt die Stadtpolizei auf die Dauerpräsenz im öffentlichen Raum sowie die rasche und flexible Intervention. Dies bildet eine wichtige Voraussetzung für die gute Lebensqualität und ist ein Primärauftrag der Organisation.

Die Stadtpolizei ermöglicht den politischen Vorgesetzten eine direkte und rasche Einflussnahme. Die damit verbundene demokratische Kontrolle auf kommunaler Ebene führt zu einem sorgsamem Umgang mit den öffentlichen Ressourcen. Die Partner aller Stufen (Bund, Kanton und Gemeinden) arbeiten dabei eng zusammen. Die Stadtpolizei kann Grosslagen ohne diese Unterstützung, insbesondere die der Kantonspolizei Aargau nicht lösen. Umgekehrt wiederum entlastet oder verstärkt die

Stadtpolizei ihre Partner im Tageseinsatz wie auch bei Sonderlagen.

Durch die starke uniformierte Patrouillentätigkeit gewährt die Stadtpolizei einen erheblichen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Sicherheit, Ordnung und Ruhe im öffentlichen Raum.

Schwerpunkte im Jahr 2021 waren für die Stadtpolizei die weitere Stärkung von Fusspatrouillen und die Bekämpfung von Lärm und Littering. Mit grossem personellem und zeitlichem Aufwand wurden die beiden Themen angegangen. Die Stadtpolizei hat versucht, eine optimale und präventive Wirkung zu erzielen. Tendenziell hat sich die Thematik nicht nur im städtischen Gebiet verschärft. Die Inanspruchnahme der Partikularinteressen und damit verbunden die individuelle Nutzung des öffentlichen Raums nehmen stetig zu und zeigen in diesen Bereichen die gesellschaftlichen Defizite auf.



## Feuerwehr PG-Nr. 51

### Aufgaben / Leistungen

Als Stützpunktfeuerwehr ist die Feuerwehr Aarau neben dem originären Bereich (Rettungsdienst, Brandbekämpfung und Elementarereignisse) im zugewiesenen Gebiet verantwortlich für die Unterstützung der Ortsfeuerwehren mit Spezialgeräten, für die Strassenrettung und für die Öl- und Chemiewehreignisse sowie für Autobahneinsätze.

- Sicherstellen der Einsatzbereitschaft bei Notfällen im Versorgungsgebiet und Zusammenarbeit mit den übrigen Partnern des Bevölkerungsschutzes (Polizei, Sanität, Zivilschutz, Technische Dienste)
- Rettung von Leben und Eigentum durch fachgerechte Schadensbekämpfung und Hilfeleistung
- Schutz der Umwelt bei Bränden, Sturm, Wassernot, Unglücksfällen und Katastrophen

### Produkte

- Feuerwehr

### Zielgruppen

- Einwohner/-innen sowie Unternehmen von Aarau und Biberstein
- Hausbesitzer/-innen von Aarau und Biberstein
- Gemeinden der Stützpunktregion Aarau
- Gemeinden der Ölwehrregion Aarau (Aargau West und Teile Kanton Solothurn)
- Betriebe und Schulen (Info-Veranstaltungen auf Anfrage)

| Wirkungs-/Leistungsziele                                 | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|---|---------|-----------|---------------|-----------|
| Interventionszeiten gemäss Normen AGV werden eingehalten | 10 Minuten nach Alarmierung ist das 1. Fahrzeug am Einsatzort                 | %       | 100       | 100           | 100       |
| Guter Ausbildungsstand der Feuerwehrleute                | Grundausbildung der neu Eingeteilten ist innerhalb von 2 Jahren abgeschlossen | %       | 100       | 100           | 100       |
| Stabiler Mannschaftsbestand                              | Fluktuation   | %       | 8         | <10           | 9         |
| Leistungsumfang  |   | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Bestand Aktive   |   | Anz.    | 115       | 120           | 115       |
| Betriebslöschgruppe (Rockwell)                           |   | Anz.    | 0         | 0             | 0         |
| Fahrzeugbestand  |   | Anz.    | 20        | 18            | 18        |
| Übungen innerhalb der Feuerwehr                          |   | Anz.    | 165       | 150           | 143       |
| Kurstage in diversen Ausbildungskursen                   |   | Anz.    | 137       | 130           | 53        |
| Einsätze   |   | Anz.    | 330       | 190           | 184       |
| Einsätze als Stützpunktfeuerwehr                         |   | Anz.    | 16        | 20            | 8         |
| Kostenkennzahlen   |   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten  | Fr.     | 2'566'503 | 2'085'379     | 2'260'502 |
|  | Total Erlöse  | Fr.     | 853'699   | 452'000       | 794'165   |
|  | Nettokosten   | Fr.     | 1'712'804 | 1'633'379     | 1'466'337 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen   | Fr.     | 304'200   | 320'500       | 261'400   |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in              |   | Fr.     | 79        | 73            | 67        |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Fahrzeugbestand

Durch die Anschaffungen des Pionier- und Dienstfahrzeuges hat sich der Fahrzeugbestand um zwei Fahrzeuge erhöht.

Einsätze

Infolge der starken Elementarereignisse im Januar, Juni und Juli musste die Feuerwehr Aarau rund 120 Einsätze mehr bewältigen als im Vorjahr. Im Brandbereich kam es zu zusätzlichen Einsätzen.

in Franken

**51 Feuerwehr**

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 855'109       |                  | 738'500           |                  | 770'357       |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 385'654       |                  | 382'100           |                  | 340'783       |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 362'170       |                  | 361'400           |                  | 361'032       |                  |
| 39 Interne Verrechnungen             | 1'379         |                  | 1'000             |                  | 281           |                  |
| 42 Entgelte                          |               | 114'773          |                   | 110'400          |               | 134'221          |
| 46 Transferertrag                    |               | 250'075          |                   | 245'600          |               | 259'957          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 1'604'312     | 364'848          | 1'483'000         | 356'000          | 1'472'453     | 394'177          |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>1'239'464</b> |                   | <b>1'127'000</b> |               | <b>1'078'275</b> |

**Bemerkungen**

Es mussten total 330 (Vorjahr 184) Ereignisse bewältigt werden. Eine starke Zunahme von 118 Einsätzen wurde bei den Elementarereignissen verzeichnet – im Januar wegen starken Schneefällen und im Juni und Juli wegen Überflutungen. Zusätzlich musste im Bereich Sekretariat eine zusätzliche Feuerwehrangehörige eingesetzt werden. Dies führte beim Personalaufwand zu einem Mehraufwand von rund 115'000 Franken.

Insgesamt wurde der budgetierte Nettoaufwand um rund 112'000 Franken überschritten.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

2021 war die Feuerwehr in verschiedenen Bereichen aussergewöhnlich gefordert.

Einige AGV Kurse und interne Übungen fanden coronabedingt nicht statt. Mit reduzierten Mannschaftsgrößen und Schutzkonzepten wurden die Übungen und Einsätze bestritten.

2021 gab es für 330 Einsätze Feuerwehraufgebote. Es wurden keine Grossbrände im Einsatzgebiet Aarau und Biberstein verzeichnet. Im Januar wurde die Feuerwehr durch den starken Schneefall und im Sommer durch Regenfälle gefordert. Durch die gute Zusammenarbeit mit dem Werkhof, der Stadtpolizei und dem Naturgefahrenberater RFO bewältigte die Feuerwehr die Elementarschäden erfolgreich.

Im Juni ist das neue Pionierfahrzeug eingetroffen. Infolge Wegzug und altershalber gaben acht Feuerwehrangehörige den Austritt. Es konnten acht Neueintritte verzeichnet werden, unter anderem aufgrund der Rekrutierung im Oktober.

## Stadtentwicklung / stadtteigene Bauten / Umwelt PG-Nr. 60

### Aufgaben / Leistungen

Hauptaufgaben sind das Schaffen von Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Stadtentwicklung von Aarau und das Projektmanagement bei stadtteigenen Hochbauvorhaben. Dazu gehören qualitative und quantitative Aspekte der Bereiche Siedlung und Freiraum (Raumplanung, Städtebau, Ortsbildschutz, stadtteigene Bauten, Freiräume und öffentliche Räume), Mobilität (individuell, öffentlich und multimodal) und Umwelt (Energie und Klimaschutz, Ökologie und Stadtklima), in Abstimmung auf die Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei sind im Wesentlichen folgende Leistungen zu erbringen:

- Erstellen von Analysen und Perspektivstudien
- Erarbeiten von strategischen Entscheidungsgrundlagen und Konzepten
- Erarbeitung und Betreuung der Verfahren der kommunalen Richt-, Nutzungs- und Sondernutzungsplanung
- Zusammenarbeit mit anderen Planungsträgern und Akteuren
- Mitarbeit bei überkommunalen Planungen
- Sicherstellung des Einbezugs unterschiedlicher Perspektiven und Interessengruppen

- Beratung und Öffentlichkeitsarbeit
- Strategische Planung von stadtteigenen baulichen Investitionsvorhaben
- Projektierung und Ausführung von mittleren und grösseren stadtteigenen Hochbauten
- Koordination und Sicherstellung der städtischen Aktivitäten und Vollzugsaufgaben im Bereich Umwelt

Zudem werden innerhalb der Produktgruppe administrative Leistungen und Querschnittsaufgaben für das ganze Stadtbauamt erbracht.

### Produkte

- Zentrale Dienste
- Stadtentwicklung
- Stadtteigene Bauten

### Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Region, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Dritte (Benutzer/-innen aller Generationen, Grundeigentümer/-innen, Bauherrschaften, Akteure)

| Wirkungs- / Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021 | Soll 2021 | Ist 2020 |
|---|---|---------|----------|-----------|----------|
| Erhaltung eines hohen und modernen, zeitgerechten Qualitätsstandards  | Reklamationen aus der Öffentlichkeit bezüglich der administrativen Aufgabenerfüllung des Sekretariats | Anz.    | 0        | 0         | 0        |
| Aktive Stadtplanung im Verbund mit der Region und der Netzstadt Aareland / Aktive Förderung nachhaltiger, öffentlicher und privater Arealentwicklungen sowie Engagement bei strategisch wichtigen Ansiedlungsprojekten  | Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2021  |         | erfolgt  | erfolgt   |          |
|   | Umsetzung von Massnahmen eingeleitet  |         | erfolgt  | erfolgt   |          |
| Erzielen einer nachhaltigen und multimodalen Mobilität / Fördern von attraktiven und sicheren Fuss- und Veloverbindungen / Anstreben eines attraktiven und leistungsfähigen ÖV-Netzes und -Angebots / Erhalten und Fördern von stadtverträglichem und funktionsfähigem System für den motorisierten Individualverkehr | Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2022  |         |          |           |          |
|   | Umsetzung von Massnahmen eingeleitet  |         |          |           |          |
| Fördern von qualitativ hochstehendem Wohnraum für alle Schichten der Bevölkerung sowie Schaffen von gut gestaltetem öffentlichem Raum   | Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2023  |         |          |           |          |
|   | Umsetzung von Massnahmen eingeleitet  |         |          |           |          |
| Stadtteigenes Bauen in hoher Qualität nach den Kriterien Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft   | Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2022  |         |          |           |          |
|   | Umsetzung von Massnahmen des Audits eingeleitet   |         |          |           |          |
|   | Abgeschlossene Projekte erreichen den Gebäudestandard 2019 Energiestadt                               | %       | 100      | 100       | 100      |
| Umsetzung und zeitgemässe Weiterentwicklung der städtischen Umwelt- und Energiepolitik  | Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung gegenüber bewilligtem Kredit >= 5%                     | Anz.    | 0        | 0         | 0        |
|   | Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2024  |         |          |           | erfolgt  |
|   | Umsetzung von Massnahmen eingeleitet  |         |          |           | erfolgt  |

| Leistungsumfang   |  | Einheit          | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020   |
|---|--|------------------|------------|---------------|------------|
| Laufende Arealentwicklungsplanungen                               |  | Anz.             | 16         | 17            | 15         |
| Hochbauprojekte in Planung p. a.                                  |  | Anz.<br>Mio. Fr. | 14<br>2.0  | 15<br>5.0     | 14<br>0.8  |
| Hochbauprojekte in Ausführung p. a.                               |  | Anz.<br>Mio. Fr. | 11<br>18.8 | 8<br>15.5     | 18<br>16.9 |
| Kostenkennzahlen  |  | Einheit          | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Total Kosten  |  | Fr.              | 6'799'023  | 4'621'575     | 4'341'618  |
| Total Erlöse  |  | Fr.              | 2'841'901  | 657'700       | 1'985'098  |
| Nettokosten   |  | Fr.              | 3'957'122  | 3'963'875     | 2'356'519  |
| davon Abschreibungen und Zinsen                                   |  | Fr.              | 155'657    | 267'900       | 242'880    |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                       |  | Fr.              | 182        | 177           | 108        |
| Planungsaufwand pro Einwohner/-in und Beschäftigtem/Beschäftigter |  | Fr.              | 9.19       | 9.40          | 6.24       |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Hochbauprojekte

Drei Hochbauprojekte im Portfolio der Ortsbürgergemeinde, welche seitens Stadtbauamt/Hochbau im Mandat geführt werden, kamen seit Anfang 2021 hinzu. Aufgrund der Stellenvakanz ab 1. Juli 2021 ruhten einige Hochbauprojekte.

in Franken

## 60 Stadtentwicklung / stadt eigene Bauten / Umwelt

|                                      | Aufwand   | Ertrag           | Aufwand   | Ertrag            | Aufwand   | Ertrag           |
|--------------------------------------|-----------|------------------|-----------|-------------------|-----------|------------------|
|                                      |           | Rechnung 2021    |           | Globalbudget 2021 |           | Rechnung 2020    |
| 30 Personalaufwand                   | 1'807'541 |                  | 1'964'600 |                   | 1'829'108 |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'461'494 |                  | 1'411'100 |                   | 1'199'513 |                  |
| 35 Einlagen in Fonds/Spezialfinanz.  | 2'060'471 |                  | 0         |                   | 18'000    |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 352'340   |                  | 230'100   |                   | 87'005    |                  |
| 40 Fiskalertrag                      |           | 2'042'471        |           | 0                 |           | 0                |
| 42 Entgelte                          |           | 4'502            |           | 2'000             |           | 1'198            |
| 43 Verschiedene Erträge              |           | 276'696          |           | 225'000           |           | 196'102          |
| 44 Finanzertrag                      |           | 0                |           | 0                 |           | 1'344'652        |
| 45 Entn. aus Fonds/Spezialfinanz.    |           | 18'498           |           | 0                 |           | 17'963           |
| 46 Transferertrag                    |           | 502'446          |           | 431'300           |           | 425'931          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 5'681'846 | 2'844'614        | 3'605'800 | 658'300           | 3'133'625 | 1'985'846        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |           | <b>2'837'232</b> |           | <b>2'947'500</b>  |           | <b>1'147'779</b> |

### Bemerkungen

Die Erträge aus der gesetzlichen Mehrwertabgabe führten auf der einen Seite zu nicht budgetierten Fiskalträgen von rund 2 Mio. Franken, auf der anderen Seite aber auch zu entsprechend hohen Einlagen in Fonds.

Der vom Einwohnerrat am 8. Juni 2020 beschlossene Versuchsbetriebs für eine verbesserte Buserschliessung am Abend und am Wochenende zwischen Bahnhof, der Telli und Aarau Rohr führte gegenüber dem Budget zu einem erhöhten Transferaufwand, auf der anderen Seite durch die kantonale Beteiligung am Versuchsbetrieb auch zu einem erhöhten Transferertrag. Die bud-

getierte SEK-Kredit-Tranche von 350'000 Franken für das Jahr 2021 wurde um 107'000 Franken mehr belastet. Dieser Betrag wird in der Rechnung 2022 nicht mehr anfallen.

Der Personalaufwand fiel aufgrund von diversen Vakanzen geringer aus und die Budgets für externe Planungskosten sowie für Honorare externer Berater mussten nicht voll ausgeschöpft werden.

Der Nettoaufwand lag insgesamt rund 110'000 Franken tiefer als budgetiert.

## Berichterstattung zur Produktgruppe

### Sektion Stadtentwicklung

Die Stadtentwicklung hat im Jahr 2021 nebst Anfragen, Vernehmlassungen und laufenden/jährlich wiederkehrenden Aufgaben insbesondere folgende Projekte bearbeitet:

- Erarbeitung Wärmestrategie abgeleitet aus den Zielsetzungen des Energieplans
- Vorbereitung Fortführung SEK-Kredit (Kredit-Antrag SEK II)
- Erarbeitung Neophytenstrategie
- Erarbeitung Strategie zur hitzeangepassten Siedlungsentwicklung
- Vorbereitung Massnahmen Wohnraumstrategie
- Begleitung temporäre Nutzung Torfeld Süd
- Quartierentwicklung: Fertigstellung Konzept
- Durchführung Stadtmonitoring
- Kasernenareal: Vorbereitung Phase 4
- Bearbeitung der Arealentwicklung Tell Ost
- Weiterführung Planung Torfeld Süd (Stadion)
- Teilrevisionen Gewässerräume und besondere Bauten
- Gesamtverkehrskonzept Region Aarau, Abschluss Phase 1 inkl. Konsultation und Aufgleisen Phase 2
- Überprüfung Busführung Altstadt Aarau
- Überarbeitung Betriebs- und Gestaltungskonzept Tellstrasse
- Testlauf Bahnhofstrasse
- MONAMO: Abschluss Initialisierungsphase inkl. Genehmigung Bundesamt für Energie
- Elektromobilitätsstrategie
- Masterplan Veloparkierung
- Konzept Mobilitätsmanagement bei Märkten und Veranstaltungen
- Begegnungszonen in Wohnquartieren
- Machbarkeitsstudie Aareufer Süd, Teil Ost
- Machbarkeitsstudie Telliplatz
- Gestaltung Möblierung Bahnhofplatz
- Kommunikationskampagne «Weitsicht» in Zusammenarbeit mit der Sektion Kommunikation
- Städteverband: Städtekonferenz Mobilität; Sektion ZORA Zentrum öffentlicher Raum; Fachgruppe Klima und Umwelt; Fachgruppe Energie

### Sektion Hochbau

Seit Anfang 2021 sind mittlere und grössere Hochbauvorhaben aus dem Portfolio der Ortsbürgergemeinde hinzugekommen, welche durch die Sektion Hochbau im Mandat geführt werden. Die Sektion Hochbau hat im Jahr 2021, neben Anfragen, Vernehmlassungen und laufenden Aufgaben, insbesondere folgende Aufgaben und Projekte bearbeitet:

- Erstellen eines Anforderungskataloges Nachhaltigkeit für Hochbauvorhaben, im Rahmen der Erfüllung der städtischen Nachhaltigkeitsvorgaben (Klimastrategie, Gebäudestandard 2019 Energiestadt etc.)
- Umbau Alte Reithalle; Projektleitung im Rahmen der Realisierung und Inbetriebnahme
- Neubau Pflegeheim Herosé; Projektleitung im Rahmen der Projektierung
- Neubau Seniorenwohnungen Herosé; Projektleitung im Rahmend der Vorabklärungen
- Neubau Wohnüberbauung Baufeld 6 Aarenau (Ortsbürgergemeinde); Projektleitung im Rahmen der Bewilligungsverfahren und der Ausschreibung
- Sanierung Pflegeheim Golatti, Station Milchgasse; Projektleitung im Rahmen der Realisierung und Inbetriebnahme
- Neubau Oberstufenschulzentrum; Projektleitung im Rahmen der Vorstudien und Vorabklärungen
- Sanierung Restaurant Roggenhausen (Ortsbürgergemeinde); Projektleitung im Rahmen der Vorabklärungen
- Sanierung Kindergarten Goldern; Projektleitung im Rahmen der Vorstudien und Vorabklärungen
- Sanierung Sportanlage Winkel, Aarau Rohr; Projektleitung im Rahmen der Koordination
- Sanierung Leichtathletikstadion; Projektleitung im Rahmen der Vorstudien und Vorabklärungen
- Krematorium, Ersatz zweite Ofenlinie; Projektleitung im Rahmen der Realisierung und Inbetriebnahme
- Renovation Mehrfamilienhäuser Achenberg- / Kirchbergstrasse; Projektleitung im Rahmen der Vorabklärungen und Projektierung
- Neubau Spielplatz Schlosspark; Projektleitung im Rahmen der Realisierung
- Sanierung Markthalle Färberplatz; Projektleitung im Rahmen der Vorabklärungen





**HALLO  
VELO!**  
Ich bin deine neue  
Gratis-Velostation.



Im September eröffnete die Velostation am Bahnhof.  
300 weitere Abstellplätze stehen seither zur Verfügung.



## Baubewilligungswesen PG-Nr. 61

### Aufgaben / Leistungen

Im Rahmen der geltenden Rechtsordnung werden durch die Produktgruppe die baupolizeilichen Aufgaben wahrgenommen. Dazu gehören die Prüfung der Baugesuche, die Durchführung der Baubewilligungsverfahren, Erteilung der Baubewilligungen nach Delegationsreglement, die Vorbereitung der Baubewilligungen zuhanden des Stadtrats sowie die direkte Erteilung von Reklamebewilligungen.

- Vernehmlassungen in Beschwerdeverfahren
- Beratung von Bauherrschaften sowie Erteilung von Auskünften und vorläufigen Stellungnahmen zu Bauprojekten

### Produkte

- Baubewilligungswesen

### Zielgruppen

- Bauherrschaften
- Architektinnen, Architekten und Baugewerbe

| Wirkungs- / Leistungsziele                         | Indikatoren                        | Einheit  | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|------------------------------------|----------|-----------|---------------|-----------|
| Effiziente Abwicklung der Baubewilligungsverfahren | Einhaltung der Bearbeitungsfristen | %        | 44        | > 70          | 69        |
|  | ■ vereinfachte Verfahren: 30 Tage  |          | 60        |               | 59        |
|  | ■ Normalverfahren: 85 Tage         |          | keine     |               | keine     |
|  | ■ Verfahren mit UVP: 120 Tage      |          |           |               |           |
| Hohe Qualität bei der Beurteilung der Gesuche      | Gutgeheissene Beschwerden          | Anz.     | 0         | < 4           | 0         |
| Leistungsumfang                                    |                                    | Einheit  | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Baugesuche   |                                    | Anz.     | 220       | 250           | 252       |
| Reklamegesuche                                     |                                    | Anz.     | 22        | 30            | 30        |
| Gesamtbausumme                                     |                                    | Mio. Fr. | 410       | 230           | 102       |
| Kostenkennzahlen                                   |                                    | Einheit  | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung                                     | Total Kosten                       | Fr.      | 1'025'031 | 1'040'114     | 1'020'229 |
|  | Total Erlöse                       | Fr.      | 1'089'413 | 1'240'300     | 486'655   |
|  | Nettokosten                        | Fr.      | -64'382   | -200'186      | 533'574   |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen    | Fr.      | 0         | 0             | 0         |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in        |                                    | Fr.      | -3        | -9            | 25        |
| Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung               |                                    | %        | 146       | 162           | 65        |
| Durchschnittliche Bausumme pro Baubewilligung      |                                    | Mio. Fr. | 1.69      | 0.92          | 0.40      |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Einhaltung der Bearbeitungsfristen Erhöhte Bearbeitungszeit einzelner Baugesuche entstanden aus folgenden Gründen: Personelle Ausfälle, ohne dass die Stellen neu besetzt werden konnten. Parallel zum Tagesgeschäft wurde die Digitalisierung der Baubewilligungsprozesse weiterentwickelt. Es gingen zahlreiche Einwendungen gegen eingereichte Baugesuche ein, was zu längeren Bearbeitungszeiten und Bewilligungsverfahren führte.

in Franken

**61 Baubewilligungswesen**

|                                      | Rechnung 2021 |                 | Globalbudget 2021 |                 | Rechnung 2020 |         |
|--------------------------------------|---------------|-----------------|-------------------|-----------------|---------------|---------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag          | Aufwand           | Ertrag          | Aufwand       | Ertrag  |
| 30 Personalaufwand                   | 653'499       |                 | 677'000           |                 | 676'785       |         |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 91'611        |                 | 86'200            |                 | 70'989        |         |
| 36 Transferaufwand                   | 200           |                 | 500               |                 | 0             |         |
| 41 Regalien und Konzessionen         |               | 140'501         |                   | 230'600         |               | 118'117 |
| 42 Entgelte                          |               | 948'912         |                   | 1'009'700       |               | 368'538 |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 745'310       | 1'089'413       | 763'700           | 1'240'300       | 747'774       | 486'655 |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>-344'103</b> |                   | <b>-476'600</b> |               | 261'119 |

**Bemerkungen**

Der um 132'497 Franken niedrigere Nettoertrag gründet vor allem auf die geringeren Einnahmen aus den Konzessionen, da noch nicht alle E-Panels eine Zustimmung des Departementes Bau-Verkehr und Umwelt erhalten ha-

ben und die Baugesuche noch pendent sind. Zudem fielen die Einnahmen der Bewilligungsgebühren etwas geringer aus.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Im 2021 gingen 276 neue Baugesuche ein (Eingang Vorjahr 259 Baugesuche) die bearbeitet wurden. Für 220 Baugesuche wurde eine Baubewilligung ausgestellt (Bewilligungen Vorjahr 263). Nebst den alltäglichen Anfragen wurden 80 Voranfrage-Dossiers eröffnet und bearbeitet.

Eine besondere Herausforderung stellte die Digitalisierung des Baubewilligungsprozesses dar. Die Digitalisierung wurde gut vorangetrieben, sodass von Seite der Stadt Aarau der Vollanschluss an e-Bau realisiert werden kann. Aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen, der Kündigung einer Mitarbeiterin, der Pensionierung des Leiters Baubewilligungen und dem Fachkräftemangel konnte die geplante temporäre Erhöhung der Stellenprozent (für die Digitalisierung) nicht realisiert werden, was zu einer längeren Bearbeitungszeit einzelner Geschäfte führte.

## Verkehrsflächen und Gewässer PG-Nr.62

**Aufgaben/Leistungen**

Die Produktgruppe umfasst einerseits den Neu- und Ausbau sowie den baulichen Unterhalt von Strassen, Plätzen und Gehwegen im Sinn der Werterhaltungsstrategie der Stadt Aarau. Andererseits stellt sie die Pflege, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Fließgewässer insbesondere des Stadtbaches sicher.

- Werterhalt der Verkehrsanlagen durch einen kontinuierlichen, auf langfristiger Planung beruhenden baulichen Unterhalt
- Projektierung und Realisierung von Neu- und Ausbau von Verkehrsanlagen inkl. Kunstbauten, Parkplätzen, öffentlicher Beleuchtung
- Unterhalten, Pflegen sowie Sicherstellen der Funktionstüchtigkeit der Fließgewässer (exkl. der Aare)

**Produkte**

- Verkehrsflächen
- Gewässer

**Zielgruppen**

- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltung
- Benutzer/-innen
- Unternehmungen
- Grundeigentümer/-innen
- Bauherrschaften

| Wirkungs-/Leistungsziele  | Indikatoren  | Einheit            | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
|---|--|--------------------|------------|---------------|------------|
| Gewährleisten der Sicherheit  | Berechtigte Haftpflichtforderungen infolge mangelhaftem baulichen Strassenunterhalt  | Anz.               | 0          | 0             | 0          |
|   | Rasche Massnahmen bei sicherheitsgefährdenden Strassenschäden (innerhalb 1 Arbeitstages) in Zusammenarbeit/Absprache mit dem Werkhof | %                  | 100        | 100           | 100        |
| Wererhaltung der Strassen und Kunstbauten   | Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)  | %                  | 93         | >80           | 62         |
|   | Realisierungsgrad Investitionen (Finanzen)   | %                  | 64         | >80           | 38         |
| Gewährleistung und Förderung sauberer Fließgewässer und der ökologischen Werte des Stadtbachs | Unterbliebene Pflegemassnahmen (Grundlage: Pflegekonzept)  | Anz.               | 0          | 0             | 0          |
|   | Projektauftrag beantragen (Anzahl pro Jahr)  | Anz.               | 1          | 1             | 2          |
| Leistungsumfang   |  | Einheit            | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020   |
| Gesamtverkehrsflächen   |  | m <sup>2</sup>     | 723'500    | 723'500       | 723'500    |
| Wiederbeschaffungswert der Verkehrsflächen  |  | Mio. Fr.           | 300        | 300           | 300        |
| Stadtbach (inkl. Gemeinde Suhr)   |  | m                  | 7'593      | 7'593         | 7'593      |
| Öffentliche Gewässer (ohne Aare und Stadtbach)  |  | m                  | 29'627     | 29'627        | 29'627     |
| Brunnenanlagen  |  | Anz.               | 71         | 71            | 71         |
| Kostenkennzahlen  |  | Einheit            | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Kostenrechnung  | Total Kosten   | Fr.                | 11'413'139 | 12'404'526    | 11'474'593 |
|   | Total Erlöse   | Fr.                | 3'694'927  | 4'237'900     | 3'481'262  |
|   | Nettokosten  | Fr.                | 7'718'212  | 8'166'626     | 7'993'331  |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen  | Fr.                | 6'848'347  | 7'204'300     | 6'855'147  |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in   |  | Fr.                | 354        | 364           | 368        |
| Kosten Unterhalt pro m <sup>2</sup> Gesamtverkehrsfläche                                      |  | Fr./m <sup>2</sup> | 5.35       | 6.11          | 5.46       |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Realisierungsgrad Investitionen

Der finanzielle Realisierungsgrad lag bei den Investitionen in Gemeindestrassen bei 90% und in Parkplätze bei 100%. Der Kanton stellte hingegen bei den dekretsgemässen Verpflichtungen nur 35% der budgetierten Beiträge in Rechnung (siehe Investitionsrechnung, Kapitel 10).

in Franken

**62 Verkehrsflächen und Gewässer**

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 976'573       |                  | 1'162'800         |                  | 1'028'255     |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 2'914'041     |                  | 2'980'800         |                  | 2'808'565     |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 53'092        |                  | 92'300            |                  | 19'814        |                  |
| 39 Interne Verrechnungen             | 119'502       |                  | 225'000           |                  | 187'046       |                  |
| 41 Regalien und Konzessionen         |               | 54'000           |                   | 54'000           |               | 54'000           |
| 42 Entgelte                          |               | 173'375          |                   | 139'000          |               | 52'641           |
| 46 Transferertrag                    |               | 74'685           |                   | 10'000           |               | 14'899           |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 4'063'209     | 302'060          | 4'460'900         | 203'000          | 4'043'681     | 121'540          |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>3'761'149</b> |                   | <b>4'257'900</b> |               | <b>3'922'140</b> |

**Bemerkungen**

Der Personal- sowie der Sachaufwand sind aufgrund von personellen Vakanzen unter dem Budget ausgefallen.

Die Beiträge an den Werkhof, Kanton und Unterhalt der Strassen liegen deutlich unter dem Budget, da der bauliche Unterhalt an den Kantons- und Gemeindestrassen im Berichtsjahr coronabedingt geringer als erwartet ausgefallen ist (Einsatzplanung unter Corona-Auflagen, Lieferverzögerung, Leistungs-

fähigkeit der Ingenieurbüros mit Home-Office). Durch die erhöhte Anzahl an Aufbruch-Bewilligungen sowie einer hohen Gebührenrechnung für Rückverankerung der Rühlwand bei der Grossbaustelle am Bahnhof Süd fiel der Ertrag höher als budgetiert aus.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Im Berichtsjahr standen folgende Projekte im Vordergrund:

- Fertigstellung der Pflasterarbeiten in der Igelweid
- Sanierung und Erneuerung Grabenbeleuchtung
- Sanierung der Tannerstrasse, Ahornweg, Wiesenstrasse, Fröhlichstrasse, Saxerstrasse und Lerchenweg
- Fertigstellung der Arbeiten an der Schösslittreppe
- Entwickeln und Aufstellen eines Prototyps des Neuen Aarauer Buswartehäuschen
- Sanierung der Kanalisation und Fertigstellung der Strassenbauarbeiten der Fahrbahnen an der Kantonsstrasse Rohrerstrasse
- Fertigstellung und Eröffnung der Velostation RAB am Bahnhof
- Begleiten der Baumassnahmen an der Kettenbrücke und deren Randbereiche
- visuelle Überprüfung der Stadtbachbrücken
- Planungsarbeiten Hochwasserschutz Stadtbach und Rombachbächli
- erschwelter Unterhalt am Sengelbach aufgrund Biberbauten
- nachträglicher Unterhalt am Rombachbächli nach heftigen Regenfällen
- Sanierung der Stege und Beleuchtung des Musealen Teils des Aufschlusses der Meyerschen Stollen im Bahnhof
- Aufwand infolge Hochwasserereignis vom Mai 2021 zum Reinigen/Aufrechterhaltung der Funktion der Meyerschen Stollen



## Abwasserentsorgung PG-Nr.63

### Aufgaben / Leistungen

Die Produktgruppe umfasst den Bereich der Kanalisationen und Abwasserentsorgung. Als Eigenwirtschaftsbetrieb hat sie den gesetzlich vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100% aufzuweisen.

- Gewährleisten einer funktionstüchtigen städtischen Abwasserentsorgung
- Planung, Projektierung, Neu- und Ausbau der Abwasseranlagen nach Vorgabe des Generellen Entwässerungsplans (GEP)
- Umsetzen allfälliger Auflagen aus dem GEP
- Umsetzen von Kantonalen Vorgaben und Richtlinien bei der Ermittlung der Abwassergebühren/Reglement sowie dessen stetige Aktualisierung hinsichtlich aktueller Vorgaben
- Werterhaltung, Kontrolle und Reinigung von Anlagen und Leitungen im öffentlichen Kanalisationsnetz
- Erreichen eines nachhaltigen Gewässerschutzes durch minimale Umweltemissionen aus den Abwasseranlagen
- Leisten der Beiträge zum Betrieb der regionalen Abwasserreinigungsanlage (ARA)

### Produkte

- Abwasserentsorgung

### Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Abwasserlieferanten
- Kanton, Gemeinden des Abwasserverbandes Aarau und Umgebung (AVAU)

| Wirkungs- /Leistungsziele  | Indikatoren  | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|--|----------|------------|---------------|-----------|
| Zielgerichtete Erweiterung, Anpassung und Erneuerung der bestehenden Anlagen | Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)    | %        | 65         | >80           | 80        |
| Dauernde Betriebsbereitschaft der Anlagen gewährleistet                      | Schäden infolge Werkmangels                          | Anz.     | 0          | 0             | 0         |
| Wert- und Substanzerhalt der Abwasser-Anlagen                                | Indexwert «kritisch» für Zustand der Abwasseranlagen | %        | 8.0        | <8.0          | 7.0       |
| Leistungsumfang  |  | Einheit  | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Öffentliches Kanalisationsnetz   |  | km       | 106.5      | 105.8         | 106.5     |
| Spezialbauwerke  |  | Anz.     | 27         | 27            | 27        |
| Kostenkennzahlen   |  | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten   | Fr.      | 5'298'132  | 5'631'800     | 5'412'400 |
|  | Total Erlöse   | Fr.      | 3'612'079  | 4'034'000     | 4'380'634 |
|  | Nettokosten  | Fr.      | 1'686'053  | 1'597'800     | 1'031'767 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen                      | Fr.      | 2'514'200  | 2'656'800     | 2'495'700 |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                                  |  | Fr.      | 77         | 71            | 47        |
| Finanzierungsergebnis (= Fehlbetrag)   |  | Fr.      | -1'385'815 | -1'932'900    | 1'386'501 |
| Guthaben (+)/Schuld (-) bei Einwohnergemeinde                                |  | Mio. Fr. | 5.05       | 1.63          | 6.44      |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Realisierungsgrad Investitionen

Bei der steuerungstechnischen Aufrüstung der Sonderbauwerke führten Material-Lieferverzögerungen zu Terminverschiebungen.

in Franken

**63 Abwasserentsorgung**

|                                      | Rechnung 2021 |           | Globalbudget 2021 |           | Rechnung 2020 |           |
|--------------------------------------|---------------|-----------|-------------------|-----------|---------------|-----------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag    | Aufwand           | Ertrag    | Aufwand       | Ertrag    |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 506'388       |           | 627'800           |           | 638'245       |           |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsverm.   | 1'199'700     |           | 1'229'900         |           | 1'183'600     |           |
| 36 Transferaufwand                   | 2'294'045     |           | 2'363'700         |           | 2'294'956     |           |
| 42 Entgelte                          |               | 3'581'042 |                   | 3'990'000 |               | 4'362'677 |
| 44 Finanzertrag                      |               | 0         |                   | 100       |               |           |
| 46 Transferertrag                    |               | 178'237   |                   | 181'900   |               | 153'356   |
| 90 Abschluss Erfolgsrechnung         |               | 240'853   |                   | 49'400    |               | 399'233   |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 4'000'132     | 4'000'132 | 4'221'400         | 4'221'400 | 4'516'034     | 4'516'034 |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>0</b>  |                   | <b>0</b>  |               | <b>0</b>  |

**Bemerkungen**

Geringere Kosten für den Unterhalt führten zu einem verminderten Aufwand.

Die Einnahmen der Klärgebühren sind abhängig vom Wasserverbrauch und werden von Eniwa in Rechnung gestellt. Nachdem die Klärgebühren im

Jahr 2020 knapp 400'000 Franken höher als budgetiert waren, lagen sie im Jahr 2021 um diesen Betrag unter Budget (Verschiebung zwischen diesen zwei Jahren).

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Die Regenfälle im vergangenen Sommer führten im Abwassersystem an verschiedenen Stellen zu Rückstau und zum Teil auch zu überfluteten Kellerräumen. Aufgrund ihrer Kapazität vermögen die Kanalisationsleitungen solche Wassermassen nicht mehr vollständig aufzunehmen. Zudem gab es infolge des Corona-Virus Terminverschiebungen. So konnten mehrere Renovierungsarbeiten noch nicht komplett abgeschlossen werden.

Im Rahmen des jährlichen Kanalisationsunterhalts wurden verschiedene Arbeiten ausgeführt:

Der städtische Werkhof hat sieben Kontrollschächte saniert und bei weiteren fünf Kontrollschachtbauwerken neue Schachtleitern montiert. Rund 21 km des Kanalnetzes wurden gereinigt. Aus dem Leitungsnetz hat der Werkhof rund 39 Tonnen eingeschwemmter Sand und Kies entnommen. Ca. 10 km wurden mit dem Kanalfernsehen kontrolliert, ausgewertet und im Geographischen Informationssystem erfasst.

In Aarau-Rohr wurden rund 140m und in Aarau 437m Kanalisationsleitung mit einem Relining renoviert. Aufgrund der ausgeführten Arbeiten konnten die Gewässer-schutzanforderungen an den Abwasserleitungen wieder erfüllt werden.

Nach der Arbeitsvergabe begannen die Arbeiten für die Erneuerung der bestehenden Kanalisationsleitungen im Girixweg und in der Rohrerstrasse. Die Hauptarbeiten wurden im Berichtsjahr mehrheitlich abgeschlossen.

Die Arbeiten für die Sanierung und Instandsetzung der Sonderbauwerke Pumpwerk Telli und Regenüberlaubecken Quellengrund mussten infolge Material-Lieferungsengpässen verschoben werden.

Die Erneuerungsarbeiten der bestehenden Kanalisationsleitungen im Lerchenweg, in der Saxer-, Dufour- und Buchserstrasse wurden abgeschlossen.

Unter Aufsicht des Stadtbauamtes wurden wiederum im Auftrag diverser Eigentümerinnen und Eigentümer die privaten Anschlussleitungen ihrer Liegenschaften kontrolliert und wo erforderlich saniert.

Im planerischen Bereich konnten folgende Projekte bearbeitet werden:

Die Projektierungsarbeiten für die Erneuerung der bestehenden Kanalisationsleitung im Schachen starteten. Infolge von noch ausstehenden Abklärungen im Zusammenhang mit Projektideen für den Um-/Aus-/Neubau vom Leichtathletikstadion konnten die Projektarbeiten noch nicht abgeschlossen werden. Sobald die Ansprüche an die Entwässerung bekannt sind, werden die Arbeiten fortgeführt.

Für die Sanierung und Instandsetzung vom Pumpwerk Widler und den Regenüberlaubecken Gaskessel und Rüchlig starteten die Projektierungsarbeiten ebenfalls. Die Ausarbeitung für ein Pflichtenheft des Generellen Entwässerungsplanes 2.Generation wurde fortgesetzt. Nach Abschluss hat das Departement Bau, Verkehr und Umwelt dem vorliegenden Pflichtenheft zugestimmt.

in Franken

| <b>Dreistufiger Erfolgsausweis Abwasserentsorgung</b> |                          |                        |                          |
|---|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|   | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Betrieblicher Aufwand                                 | -4'000'132               | -4'221'400             | -4'116'800               |
| Betrieblicher Ertrag                                  | 3'759'279                | 4'171'900              | 4'516'034                |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>           | <b>-240'853</b>          | <b>-49'500</b>         | <b>399'233</b>           |
| 34 Finanzaufwand                                      | 0                        | 0                      | 0                        |
| 44 Finanzertrag                                       | 0                        | 100                    | 0                        |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>                      | <b>0</b>                 | <b>100</b>             | <b>0</b>                 |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                            | <b>-240'853</b>          | <b>-49'400</b>         | <b>399'233</b>           |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>                    | <b>0</b>                 | <b>0</b>               | <b>0</b>                 |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>                 | <b>-240'853</b>          | <b>-49'400</b>         | <b>399'233</b>           |

**Bemerkungen**

Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit betrug -240'853 Franken und war damit 191'353 Franken schlechter als budgetiert. Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung entsprach dem Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit.

in Franken

| <b>Finanzierungsausweis Abwasserentsorgung</b> |                          |                        |                          |
|--|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|  | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Investitionsausgaben                           | -2'450'452               | -3'192'000             | -1'270'763               |
| Investitionseinnahmen                          | 236'490                  | 200'000                | 1'193'331                |
| <b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>           | <b>-2'213'962</b>        | <b>-2'992'000</b>      | <b>-77'432</b>           |
| <b>Selbstfinanzierung</b>                      | <b>828'147</b>           | <b>1'059'100</b>       | <b>1'463'933</b>         |
| <b>Finanzierungsergebnis</b>                   | <b>-1'385'815</b>        | <b>-1'932'900</b>      | <b>1'386'501</b>         |

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

**Bemerkungen**

Wegen tieferen Investitionsausgaben und etwas höheren Investitionseinnahmen fielen die Nettoinvestitionen (Ergebnis Investitionsrechnung) von 2,2 Mio. Franken um 0,8 Mio. Franken tiefer aus als budgetiert. Mit der Selbst-

finanzierung von 0,8 Mio. Franken konnten die Nettoinvestitionen zu 37% aus der Jahresrechnung finanziert werden. Der Finanzierungsfehlbetrag betrug 1,4 Mio. Franken.





Die Sanierung und Umnutzung der Liegenschaft Heinerich-Wirri-Strasse 3 konnte 2021 abgeschlossen werden.  
Das Gebäude bietet attraktive Arbeitsplätze für die Stadtverwaltung und weitere Dienstleistungsbetriebe.



## Werkhof PG-Nr. 70

### Aufgaben / Leistungen

Der Werkhof erbringt in dieser Produktgruppe eine Vielzahl von Leistungen, damit Strassen, Gehwege, Parkanlagen und Grünflächen einen gepflegten und sauberen Eindruck bieten.

- Reinigung der Strassen, Plätze, Parkanlagen und Gehwege
- WC-Anlagen (Nette Toiletten) koordinieren
- Durchführen der Schneeräumung auf öffentlichen Strassen, Plätzen sowie Gehwegen
- Pflege und Unterhalt der Parkanlagen, Grünflächen und Bäumen
- Betrieb und Unterhalt der Sportanlagen
- Leistungen für Gemeinden und Dritte

### Produkte

- Werkhof
- Strassenunterhalt
- Stadtgrün
- Sportanlagen Aarau

### Zielgruppen

- Bevölkerung und Besucher/-innen der Stadt Aarau
- Unternehmen und Gewerbe sowie deren Geschäftskundschaft
- Touristinnen und Touristen
- Sportvereine

| Wirkungs- / Leistungsziele                                    | Indikatoren  | Einheit            | Ist 2021             | Soll 2021     | Ist 2020  |
|---|--|--------------------|----------------------|---------------|-----------|
| Strassen, Plätze und Gehwege bieten ein sauberes Strassenbild | Reinigungsplan eingehalten (Innenstadt 2× täglich; Aussenquartiere 3× monatlich)   | %                  | 95                   | > 95          | 98        |
| Rasche Befahr- und Begehbarkeit bei Schneefall                | Dringlichkeitsstufen;<br>1. Drei Stunden bei Hauptverkehrsstrassen<br>2. Sieben Stunden bei Sammel-Quartierstrassen mit Gefälle<br>3. Neun Stunden bei Quartierstrassen, Verkehrsflächen und Parkplätzen |                    | mehrheitlich erfüllt | erfüllt       | erfüllt   |
| Umweltgerechte Bewirtschaftung der Grünflächen                | Einhalten des Pflege- und Grünkonzeptes  |                    | erfüllt              | erfüllt       | erfüllt   |
| Leistungsumfang   |  | Einheit            | Ist 2021             | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Gesamtverkehrsflächen   |  | m <sup>2</sup>     | 723'500              | 723'500       | 723'500   |
| Fläche der Parkanlagen (ohne Friedhofanlagen)                 |  | m <sup>2</sup>     | 121'500              | 121'500       | 121'500   |
| Stadtbäume  |  | Anz.               | 3'030                | 3'010         | 3'015     |
| Nette Toilette  |  | Anz.               | 11                   | 10            | 9         |
| Kostenkennzahlen  |  | Einheit            | Ist 2021             | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung  | Total Kosten   | Fr.                | 8'994'619            | 9'551'931     | 8'835'598 |
|   | Total Erlöse   | Fr.                | 2'406'657            | 2'474'300     | 2'392'917 |
|   | Nettokosten  | Fr.                | 6'587'963            | 7'077'631     | 6'442'680 |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen  | Fr.                | 1'849'409            | 2'090'000     | 1'809'419 |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                   |  | Fr.                | 302                  | 315           | 297       |
| Reinigungskosten pro m <sup>2</sup>                           |  | Fr./m <sup>2</sup> | 2.74                 | 2.90          | 2.85      |
| Kosten Winterdienst pro m <sup>2</sup>                        |  | Fr./m <sup>2</sup> | 0.73                 | 0.76          | 0.39      |
| Kostendeckungsgrad bei Leistungen für Dritte                  |  | %                  | 102                  | 100           | 101       |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Rasche Befahrbar- und Begehbarkeit bei Schneefall

Mit dem zunehmenden Klimawandel werden Starkniederschläge künftig häufiger und intensiver, dies zeigte sich auch im Berichtsjahr. Am 14. Januar betrug die Niederschlagsmenge 49 Millimeter, was doppelt so viel war wie in den 40 Jahren zuvor. Die Schneemengen haben den Winterdienst gefordert. Das Winterdienstkonzept wurde umgesetzt, der ÖV und die Hauptverkehrsstrassen wurden priorisiert, was zeitweise Verzögerungen auf den Quartier- und Sammelstrassen zur Folge hatte.

Stadtbäume

Weitere Bäume wurden bei Umgestaltungen gepflanzt, fehlende Alleebäume ergänzt.

Nette Toilette

Um das Angebot für die «Nette Toilette» zu erweitern, stellt die Hobo Bar an der Rathausgasse 24 ihre sanitären Anlagen für die Besucherinnen und Besucher unentgeltlich und ohne Konsumzwang zur Verfügung.



in Franken

**70 Werkhof**

|                                      | Rechnung 2021 |                  | Globalbudget 2021 |                  | Rechnung 2020 |                  |
|--------------------------------------|---------------|------------------|-------------------|------------------|---------------|------------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag           | Aufwand           | Ertrag           | Aufwand       | Ertrag           |
| 30 Personalaufwand                   | 4'564'449     |                  | 4'689'200         |                  | 4'467'245     |                  |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'881'682     |                  | 1'901'000         |                  | 1'992'776     |                  |
| 36 Transferaufwand                   | 545           |                  | 0                 |                  | 870           |                  |
| 42 Entgelte                          |               | 257'912          |                   | 211'800          |               | 344'544          |
| 43 Verschiedene Erträge              |               | 0                |                   | 10'000           |               | 0                |
| 44 Finanzertrag                      |               | 0                |                   | 0                |               | 3'750            |
| 46 Transferertrag                    |               | 1'717'094        |                   | 1'569'800        |               | 1'585'983        |
| 49 Interne Verrechnungen             |               | 440'586          |                   | 592'600          |               | 545'298          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 6'446'676     | 2'415'592        | 6'590'200         | 2'384'200        | 6'460'891     | 2'479'575        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>4'031'084</b> |                   | <b>4'206'000</b> |               | <b>3'981'316</b> |

**Bemerkungen**

Das Globalbudget wurde um 174'916 Franken unterschritten.

Die intensiven Schneefälle mit schwerem und nassem Schnee im Januar führten zu zahlreichen Beschädigungen an Bäumen und Pflanzen. Aus Sicherheitsgründen mussten Pflegeeingriffe an Bäumen vorgenommen werden, damit die Gefahr von herunterfallenden Ästen minimiert werden konnte. Auch mussten über 25 Bäume gefällt werden, welche wieder durch Jungbäume ersetzt wurden. Diese Aufwendungen konnten innerhalb der Produktgruppe kompensiert werden. Die Restzahlung für die Photovoltaikanlage

auf dem Werkhofdach, zur direkten Energieeinspeisung für die elektrisch angetriebenen Fahrzeuge, konnte durch Einsparungen bei den Beschaffungen von Geräten oder Fahrzeugen getätigt werden.

Das Dienstleistungsangebot für andere Gemeinden und Dritte konnte ausgebaut werden. Diese Mehreinnahmen wirkten sich positiv auf die Entgelte aus. Die Einnahmen von internen Verrechnungen fielen weniger hoch aus als budgetiert. Dies ist auf den coronabedingten Wegfall von Anlässen zurückzuführen.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Das Corona-Virus hat auch im Berichtsjahr den Tagesablauf im Werkhof geprägt. Schutzkonzepte mussten laufend angepasst werden. Nur so konnten die Dienstleistungen (u. a. Winterdienst, Abfallentsorgung oder Stadtreinigung) sichergestellt werden.

Der Werkhof war im Januar durch den starken Schneefall gefordert. Die Umsetzung des Winterdienstkonzeptes hat bewirkt, dass der öffentliche Verkehr und die Hauptverkehrsachsen offengehalten werden konnten. Die Schneemassen haben Pflanzen und Bäume belastet, einzelne Bäume konnten den Lasten nicht standhalten. Baumschäden waren die Folge. Es mussten über 25 Bäume gefällt werden. Intensive Regenfälle haben im Juni Teile von Aarau in Mitleidenschaft gezogen. Der Bahnhof wurde u. a. überschwemmt, Unterführungen wurden geflutet und die Velostation unter Wasser gesetzt.

Aufgrund des Corona-Virus fanden keine Grossanlässe statt, was den budgetierten Aufwand für Festanlässe reduzierte. Der Maienzug-Light hat trotz des Corona-Virus eine Vielzahl von Menschen in die Stadt gezogen, was zu einem grösserem Aufwand bei der Stadtreinigung führte. Während den Sommerwochen stieg erneut das Littering. Mehraufwand beim Wochenenddienst und bei der Reinigung waren die Folge.

## Schwimmbad PG-Nr. 71

**Aufgaben / Leistungen**

Mit dem Schwimmbad stellt die Stadt der Bevölkerung ein attraktives Freibad für Erholungs- und Sportaktivitäten bereit.

- Unterhalt der Infrastruktur für einen einwandfreien Betrieb der Badeanlage
- Gewährleisten des Badebetriebs entsprechend den Anforderungen der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften
- Werterhalt der Badeanlage durch einen angemessenen baulichen und betrieblichen Unterhalt

**Produkte**

- Schwimmbad

**Zielgruppen**

- Einwohner/-innen
- Schulen
- Vereine

| Wirkungs- /Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|--|---|---------|-----------|---------------|-----------|
| Fachlich guter und attraktiver Betrieb   | Unfälle mit Haftpflichtfolgen für die Stadt Aarau                     | Anz.    | 0         | 0             | 0         |
| Hygienischer Betrieb   | Einhalten der Normen für Badewasserqualität                           |         | erfüllt   | erfüllt       | erfüllt   |
|  | Berichte der Aufsichtsbehörde ohne unmittelbaren Handlungsbedarf      |         | erfüllt   | erfüllt       | erfüllt   |
|  | Reinigung/Kontrolle der Sanitäreinrichtungen gemäss Reinigungskonzept |         | erfüllt   | erfüllt       | erfüllt   |
| Kundenzufriedenheit  | Beanstandungen  | Anz.    | 1         | 2             | 1         |
| Fachgerechter Unterhalt der Anlagen  | Anzahl Vorfälle   | Anz.    | 0         | 0             | 0         |
| Schulen und Vereinen stehen genügend abgesperrte Schulungs- und Trainingsflächen zur Verfügung | Zufriedenheitsgrad der Schulen und Vereine                            |         | hoch      | hoch          | hoch      |
| Leistungsumfang  |   | Einheit | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Bereitstellung der Badeanlage  |   | Tg.     | 149       | 142           | 122       |
| Eintritte Schwimmbad   |   | Anz.    | 85'917    | 100'000       | 91'826    |
| Badewasserkontrollen   |   | Anz.    | 447       | 426           | 366       |
| Kostenkennzahlen   |   | Einheit | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung   | Total Kosten  | Fr.     | 1'771'606 | 1'695'389     | 1'761'410 |
|  | Total Erlöse  | Fr.     | 298'940   | 401'500       | 322'258   |
|  | Nettokosten   | Fr.     | 1'472'666 | 1'293'889     | 1'439'152 |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen                                       | Fr.     | 790'200   | 805'600       | 770'900   |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in  |   | Fr.     | 68        | 58            | 66        |
| Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung   |   | %       | 35        | 51            | 35        |
| Kosten pro Eintritt  |   | Fr.     | 20.62     | 16.59         | 19.18     |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Eintritte Schwimmbad

Der Saisonstart war geprägt durch kühle Temperaturen und viel Regen. Starkniederschläge im Mai haben sich auf die Besucherzahlen ausgewirkt. Im Juli und August waren die tiefsten Besucherzahlen der letzten sechs Jahre zu verzeichnen. Die Saison wurde im September um eine Woche verlängert, diese hatte jedoch keinen grossen Einfluss mehr auf die Besucherstatistik.

in Franken

**71 Schwimmbad**

|                                      | Rechnung 2021 |                | Globalbudget 2021 |                | Rechnung 2020 |                |
|--------------------------------------|---------------|----------------|-------------------|----------------|---------------|----------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag         | Aufwand       | Ertrag         |
| 30 Personalaufwand                   | 424'098       |                | 361'500           |                | 498'672       |                |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 359'299       |                | 372'000           |                | 289'906       |                |
| 36 Transferaufwand                   | 4'268         |                | 4'900             |                | 4'768         |                |
| 39 Interne Verrechnungen             | 54'882        |                | 55'000            |                | 83'887        |                |
| 42 Entgelte                          |               | 298'785        |                   | 381'500        |               | 304'469        |
| 44 Finanzertrag                      |               | 0              |                   | 20'000         |               | 0              |
| 46 Transferertrag                    |               | 156            |                   | 0              |               | 632            |
| 49 Interne Verrechnungen             |               | 0              |                   | 0              |               | 2'975          |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 842'546       | 298'940        | 793'400           | 401'500        | 877'232       | 308'075        |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>543'606</b> |                   | <b>391'900</b> |               | <b>569'157</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand wurde im Jahr 2021 um 151'706 Franken überschritten. Aufgrund der schlechten Wetterverhältnisse und die bestehenden Corona-Einschränkungen wurde seit 2016 die schlechteste Besucherzahl verzeichnet. Die Schutzkonzepte wurden während der Betriebszeiten umgesetzt. Die Monate Mai und Juni erfolgten mit einer Besucherbegrenzung, welche einen zusätzlichen Kontrollaufwand bedingte. Das Schutzkonzept erforderte zu-

sätzliches Aufsichts- und Kontrollpersonal beim Eingang sowie erhöhte Aufwendungen für die Desinfektion und Reinigung auf der gesamten Freibadanlage. Die kühle und nasse Saison 2021 verursachte höhere Heizkosten. Die Schwimmbadsaison wurde um eine Woche verlängert, was zusätzliche Kosten für den Betrieb und den Unterhalt bewirkte.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Die Saison des Freibads Schachen startete am 1. Mai 2021 mit einer Besucherbegrenzung (920 Besucherinnen und Besucher). Ab dem 26. Juni bis September konnte mit einem angepassten Schutzkonzept auf die Besucherbegrenzung verzichtet werden. Mit einer verlängerten Saisondauer bis am 26. September verzeichnete das Freibad 85'917 Eintritte. Das Wetter war im Durchschnitt eher kühl und regnerisch. Der Schwimmclub Aarefisch führte vom 22. bis 25. Juli 2021 die Nachwuchs-Schweizermeisterschaft mit rund 2'800 Besucherinnen und Besucher durch. Des Weiteren wurden die Beachsoccer- und Volleyballanlage erneut gut besucht und von Schulklassen und Vereinen geschätzt.

## Abfallbewirtschaftung PG-Nr. 72

### Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe erbringt Leistungen zugunsten einer umweltgerechten und kostengünstigen Abfallbewirtschaftung. Als Spezialfinanzierung hat sie den vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100% auszuweisen.

- Einsammeln von Hauskehricht, Grünabfuhr, Papier und Metall
- Zur Verfügung stellen der Infrastruktur zur Entsorgung von Hauskehricht (Unterflurcontainer)
- Geordnete und saubere Wertstoffsammelstellen (Glas, Weissblech- und Alu-Dosen)
- Information und Motivation der Bevölkerung zur umweltgerechten Abfallentsorgung

### Produkte

- Abfallbewirtschaftung

### Zielgruppen

- Einwohner/-innen
- Gewerbe und Industrie der Stadt Aarau

| Wirkungs-/Leistungsziele  | Indikatoren   | Einheit  | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
|---|---|----------|-----------|---------------|-----------|
| Umweltgerechte Abfallbewirtschaftung sicherstellen                  | Anteil Hauskehricht an Gesamt-abfallmenge                   | %        | 52.3      | <50           | 50        |
|   | Anteil zu Biogas vergärte Grünabfälle                       | %        | 90        | >90           | 90        |
| Öffentlichkeitsarbeit im Bereich umweltgerechte Abfallentsorgung    | Projekte/Litteringkampagne                                  | Anz.     | 2         | 1             | 1         |
|   | Hauskehricht (wöchentlich)                                  | Anz.     | 52        | 52            | 52        |
| Gewährleisten des Service au public durch regelmässige Sammeltouren | Grünabfuhr (wöchentlich ausser Wintermonate)                | Anz.     | 47        | 47            | 48        |
|   | Metall  | Anz.     | 2         | 2             | 2         |
| Geordnete und saubere Werkstoff-sammelstellen                       | Reinigung Sammelplätze (täglich ausser Sonn- und Feiertage) | Anz.     | 304       | 304           | 305       |
| Leistungsumfang   |   | Einheit  | Ist 2021  | Prognose 2021 | Ist 2020  |
| Hauskehricht  |   | t        | 4'097     | 4'200         | 4'260     |
| Hauskehricht pro Einwohner/-in                                      |   | kg       |           | 182           | 183       |
| Grünabfuhr  |   | t        | 1'869     | 2'000         | 1'970     |
| Altpapier/Karton  |   | t        | 1'201     | 1'300         | 1'580     |
| Altglas   |   | t        | 668       | 700           | 715       |
| Durchführung Bring- und Holtag                                      |   | Anz.     | 1         | 1             | 1         |
| Kostenkennzahlen  |   | Einheit  | Ist 2021  | Soll 2021     | Ist 2020  |
| Kostenrechnung  | Total Kosten  | Fr.      | 2'901'783 | 2'944'200     | 2'890'800 |
|   | Total Erlöse  | Fr.      | 2'819'193 | 2'922'500     | 3'009'493 |
|   | Nettokosten   | Fr.      | 82'591    | 21'700        | -118'693  |
|   | davon Abschreibungen und Zinsen                             | Fr.      | 122'700   | 130'600       | 122'700   |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                         |   | Fr.      | 4         | 1             | -5        |
| Finanzierungsergebnis (= Fehlbetrag)                                |   | Fr.      | -12'830   | 109'000       | 23'096    |
| Guthaben (+)/Schuld (-) bei Einwohnergemeinde                       |   | Mio. Fr. | 1.35      | 1.22          | 1.37      |
| Kosten Abfallentsorgung pro Einwohner/-in                           |   | Fr.      | 124       | 122           | 124       |

### Erläuterungen zu den Indikatoren

Anteil Hauskehricht an Gesamt-abfallmenge

Die gesamte Abfallmenge hat im Jahr 2021 abgenommen (siehe Leistungsumfang). Vor allem beim Altpapier/Karton war ein grosser Einbruch zu verzeichnen, wobei der Anteil Papier abnahm und der Anteil Karton grösser wurde. Mögliche Gründe sind das Home-Office und die vermehrte Nutzung der Online-Medien.

Projekte/Litteringkampagne

Gemeinsam mit der Stadtpolizei wurde eine Litteringkampagne durchgeführt. In sechs Nächten war ein Team Stadtpolizei/Werkhof im öffentlichen Raum unterwegs und hat Besucherinnen und Besucher auf die Problematik von Lärm und Littering aufmerksam gemacht. Der Clean-up-Day stand im Zeichen des «Tatorts Littering» und zeigte anschaulich, was achtlos weggeworfener Abfall für den Menschen und die Umwelt bedeuten. Die Kampagne wurde gemeinsam mit Aarau Info/Standortförderung, der Güsselwehr, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Werkhofs sowie der Sektion Kommunikation organisiert und begleitet.

in Franken

**72 Abfallbewirtschaftung**

|                                      | Rechnung 2021 |           | Globalbudget 2021 |           | Rechnung 2020 |           |
|--------------------------------------|---------------|-----------|-------------------|-----------|---------------|-----------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag    | Aufwand           | Ertrag    | Aufwand       | Ertrag    |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'294'300     |           | 1'401'800         |           | 1'293'042     |           |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsverm.   | 82'400        |           | 69'200            |           | 82'400        |           |
| 36 Transferaufwand                   | 1'505'753     |           | 1'434'500         |           | 1'476'226     |           |
| 42 Entgelte                          |               | 2'802'540 |                   | 2'922'500 |               | 2'968'816 |
| 44 Finanzertrag                      |               | 0         |                   | 100       |               | 0         |
| 90 Abschluss Erfolgsrechnung         |               | 79'913    | 17'100            | 0         | 117'148       | 0         |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 2'882'452     | 2'882'452 | 2'922'600         | 2'922'600 | 2'968'816     | 2'968'816 |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>0</b>  |                   | <b>0</b>  |               | <b>0</b>  |

**Bemerkungen**

Gegenüber dem Vorjahr wurden 160 Tonnen weniger Abfall entsorgt. Die geringere Menge führte sowohl zu weniger Einnahmen als auch zu tieferen Verbrennungs- und Entsorgungskosten. Auch wurden 376 Tonnen weniger Papier und Karton gesammelt, was bei den Verkäufen zu Mindereinnahmen führte.

Die Bewirtschaftung der Unterfluranlagen, welche das Angebot für die Kehricht- und Papierentsorgung ergänzen, generierten zusätzlichen Aufwand für die allgemeine Kehrichtentsorgung. Diese vom Werkhof geleisteten Arbeiten sind im Transferaufwand enthalten.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Die Abfallbewirtschaftung konnte gemäss den Entsorgungsplänen der Stadt Aarau und der Gemeinde Biberstein durchgeführt werden. Durch die bleibenden Corona-Schutzmassnahmen für das Entsorgungsteam wurde die Hauskehricht- und die Grüngutsammlung aufwendiger.

Die Bevölkerung schätzte das zusätzliche Angebot für die Kehricht- und Papierentsorgung über die Unterfluranlagen im Innenstadtgebiet und auf den Entsorgungsanlagen in den Quartieren. Die Bewirtschaftung der Unterfluranlagen war auch im Berichtsjahr flexibel, zeitgerecht und effizient. Als Pilot wurden zusätzlich auf den Sammelplätzen Scheibenschachen und Damm oberirdische Kehrichtentsorgungscontainer eingerichtet.



in Franken

| <b>Dreistufiger Erfolgsausweis Abfallbewirtschaftung</b> |                          |                        |                          |
|--|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|  | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Betrieblicher Aufwand                                    | -2'882'452               | -2'905'500             | -2'851'668               |
| Betrieblicher Ertrag                                     | 2'802'540                | 2'922'500              | 2'968'816                |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>              | <b>-79'913</b>           | <b>17'000</b>          | <b>117'148</b>           |
| 34 Finanzaufwand   | 0                        | 0                      | 0                        |
| 44 Finanzertrag  | 0                        | 100                    | 0                        |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>                         | <b>0</b>                 | <b>100</b>             | <b>0</b>                 |
| <b>Operatives Ergebnis pro Jahr</b>                      | <b>-79'913</b>           | <b>17'100</b>          | <b>117'148</b>           |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>                       | <b>0</b>                 | <b>0</b>               | <b>0</b>                 |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>                    | <b>-79'913</b>           | <b>17'100</b>          | <b>117'148</b>           |

**Bemerkungen**

Während der betriebliche Aufwand im Berichtsjahr dem Budget entsprach, fiel der betriebliche Ertrag etwas tiefer aus. Das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit lag mit -79'913 Franken 96'913 Franken tiefer als budgetiert. Das

Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung entsprach dem Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit.

in Franken

| <b>Finanzierungsausweis Abfallbewirtschaftung</b> |                          |                        |                          |
|---|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|   | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Investitionsausgaben                              | -18'617                  | 0                      | -179'752                 |
| Investitionseinnahmen                             | 0                        | 0                      | 0                        |
| <b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>              | <b>-18'617</b>           | <b>0</b>               | <b>-179'752</b>          |
| <b>Selbstfinanzierung</b>                         | <b>5'787</b>             | <b>109'000</b>         | <b>202'848</b>           |
| <b>Finanzierungsergebnis</b>                      | <b>-12'830</b>           | <b>109'000</b>         | <b>23'096</b>            |

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

**Bemerkungen**

Die Investitionen betragen 18'617 Franken. Sie konnten mit der Selbstfinanzierung von 5'787 Franken zu 31% abgedeckt werden. Der Finanzierungsfehlbetrag betrug 12'830 Franken.







## Bestattungswesen PG-Nr. 73

**Aufgaben / Leistungen**

Die Produktgruppe umfasst die Pflege und den Unterhalt der Friedhöfe Rosengarten und Rohr, des Krematoriums und der Abdankungshallen sowie der Gewährleistung eines würdigen Bestattungsbetriebes.

- Pflege und Unterhalt der Friedhofanlagen Rosengarten und Im Heid im Stadtteil Rohr
- Baulicher und betrieblicher Unterhalt des Krematoriums, der Abdankungshallen sowie der Friedhofanlagen
- Projektieren und Erstellen der Grabanlagen
- Betreiben und Unterhalten des Krematoriums als Spezialfinanzierung
- Planen und Durchführen eines geordneten und würdigen Bestattungsbetriebs

**Produkte**

- Friedhöfe
- Krematorium, Bestattungen

**Zielgruppen**

- Bevölkerung
- Hinterbliebene, Trauernde, Anlagebenutzer/-innen
- Verwaltungen, Behörden, Institutionen

| Wirkungs-/Leistungsziele   | Indikatoren  | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
|--|--|----------|------------|---------------|------------|
| Sicherstellen und Erhalten der Friedhofanlagen                       | Flächen- und Grabstellennachweis gemäss Reglement und Plan |          | erfüllt    | erfüllt       | erfüllt    |
| Sicherstellen eines geordneten Bestattungs- und Krematoriumsbetriebs | Berechtigte Beanstandungen                                 | Anz.     | 0          | <3            | 0          |
| Leistungsumfang  |  | Einheit  | Ist 2021   | Prognose 2021 | Ist 2020   |
| Kremationen  |  | Anz.     | 2'355      | 2'100         | 2'329      |
| Bestattungen   |  | Anz.     | 174        | 170           | 166        |
| Grabstellen  |  | Anz.     | 4'050      | 3'980         | 4'106      |
| Benützung der Abdankungshallen                                       |  | Anz.     | 61         | 85            | 44         |
| Kostenkennzahlen   |  | Einheit  | Ist 2021   | Soll 2021     | Ist 2020   |
| Kostenrechnung   | Total Kosten   | Fr.      | 3'084'997  | 3'740'650     | 3'010'274  |
|  | Total Erlöse   | Fr.      | 2'442'018  | 2'188'300     | 2'402'185  |
|  | Nettokosten  | Fr.      | 642'979    | 1'552'350     | 608'090    |
|  | davon Abschreibungen und Zinsen                            | Fr.      | 641'018    | 1'035'700     | 544'300    |
| Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in                          |  | Fr.      | 30         | 69            | 28         |
| Kostendeckungsgrad Produktgruppe                                     |  | %        | 79         | 59            | 80         |
| Kostendeckungsgrad Produkt Bestattungswesen                          |  | %        | 107        | 100           | 107        |
| Kostendeckungsgrad Teilprodukt Grabunterhalt                         |  | %        | 79         | 100           | 57         |
| Finanzierungsergebnis Krematorium (= Fehlbetrag)                     |  | Fr.      | -1'200'829 | -1'066'500    | -1'187'079 |
| Guthaben (+)/Schuld (-) Krematorium bei Einwohnergemeinde            |  | Mio. Fr. | -1.60      | -2.68         | -0.39      |

**Erläuterungen zu den Indikatoren**

Kremationen

Aufgrund der erhöhten Sterblichkeit im 2021 lag auch die Anzahl Kremationen über der Prognose.

Benützung Abdankungshallen

Die Benützung der Abdankungshallen konnte gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden, jedoch nicht im erwarteten Ausmass. Die coronabedingten Beschränkungen waren hier weiter spürbar.

in Franken

**73 Bestattungswesen**

|                                      | Rechnung 2021 |                | Globalbudget 2021 |                | Rechnung 2020 |                |
|--------------------------------------|---------------|----------------|-------------------|----------------|---------------|----------------|
|                                      | Aufwand       | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag         | Aufwand       | Ertrag         |
| 30 Personalaufwand                   | 928'611       |                | 954'400           |                | 923'169       |                |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | 680'938       |                | 770'200           |                | 715'941       |                |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsverm.   | 117'200       |                | 414'100           |                | 95'200        |                |
| 34 Finanzaufwand                     | 4'934         |                | 25'700            |                | 0             |                |
| 36 Transferaufwand                   | 693'464       |                | 802'100           |                | 682'215       |                |
| 39 Interne Verrechnungen             | 31'963        |                | 67'000            |                | 44'399        |                |
| 42 Entgelte                          |               | 1'933'454      |                   | 1'643'300      |               | 1'896'968      |
| 43 Verschiedene Erträge              |               | 25'409         |                   | 25'000         |               | 26'630         |
| 46 Transferertrag                    |               | 483'154        |                   | 520'000        |               | 478'587        |
| 90 Abschluss Erfolgsrechnung         | 472'073       |                |                   | 210'000        | 483'152       |                |
| Total Aufwand/Ertrag                 | 2'929'183     | 2'442'017      | 3'033'500         | 2'398'300      | 2'944'076     | 2'402'185      |
| <b>Nettoaufwand</b>                  |               | <b>487'166</b> |                   | <b>635'200</b> |               | <b>541'891</b> |

**Bemerkungen**

Der Nettoaufwand im 2021 fiel gesamthaft um rund 148'000 Franken tiefer aus als budgetiert. Der Nettoaufwand entspricht demjenigen des Produkts «Friedhöfe». Das Produkt «Krematorium, Bestattungen» weist als Spezialfinanzierung einen Nettoaufwand von null aus.

Nebst dem leicht tieferen Personalaufwand fiel auch der Sach- und Betriebsaufwand tiefer aus als budgetiert. Insbesondere beim Verbrauchs- und Betriebsmaterial, wie auch bei den Dienstleistungen Dritter fielen die Kosten tiefer aus. Da aufgrund der hohen Anzahl Kremationen zahlreiche Arbeitsstunden im Krematorium geleistet werden mussten, musste der Aufwand

beim Unterhalt der Friedhöfe etwas reduziert ausfallen. Auch der Liegenchafts-Unterhalt (im Transferaufwand enthalten) sowie die internen Verrechnungen durch den Werkhof waren tiefer als im Budget angenommen.

Der Neubau der Ofenlinie II war am Jahresende noch nicht ganz abgeschlossen, womit die Abschreibungen im 2021 noch nicht anfielen. Im Budget waren die Abschreibungen enthalten.

Durch die erhöhte Sterblichkeit insbesondere im Dezember des Berichtjahres resultierte ein deutlich höherer Ertrag bei den Entgelten.

**Berichterstattung zur Produktgruppe**

Der Bau der Ofenlinie II wurde mit coronabedingter Verzögerung im Sommer 2021 abgeschlossen. Im Anschluss startete die Neuausmauerung der Ofenlinie I und wurde im Herbst 2021 beendet. Seit Mitte November 2021 stehen zwei Ofenlinien nach dem neusten Stand der Technik für Einäscherungen im Einsatz.

Durch die erneut hohe Sterblichkeit zu Beginn und am Ende des Berichtsjahres 2021 wurden beide Ofenanlagen sehr beansprucht. Dienlich war, dass Ende des Jahres beide Ofenanlagen im Parallelbetrieb laufen konnten.

2021 wurden 2'355 Einäscherungen durchgeführt. Mit 174 Bestattungen sind es acht mehr als im vergangenen Jahr (166). Es sind 64 Einwohnerinnen und Einwohner von Aarau, die nicht auf den städtischen Friedhöfen beigesetzt wurden. Dies sind vier weniger als im vergangenen Jahr. Die Abdankungshallen wurden Corona- und baubedingt lediglich 61-mal benutzt.

in Franken

| <b>Dreistufiger Erfolgsausweis Krematorium</b> |                          |                        |                          |
|--|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|  | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Betrieblicher Aufwand                          | -1'620'948               | -2'032'300             | -1'574'503               |
| Betrieblicher Ertrag                           | 2'097'955                | 1'848'000              | 2'057'655                |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>    | <b>477'007</b>           | <b>-184'300</b>        | <b>483'152</b>           |
| 34 Finanzaufwand                               | -4'934                   | -25'700                | 0                        |
| 44 Finanzertrag                                | 0                        | 0                      | 0                        |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>               | <b>-4'934</b>            | <b>-25'700</b>         | <b>0</b>                 |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                     | <b>472'073</b>           | <b>-210'000</b>        | <b>483'152</b>           |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>             | <b>0</b>                 | <b>0</b>               | <b>0</b>                 |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>          | <b>472'073</b>           | <b>-210'000</b>        | <b>483'152</b>           |

**Bemerkungen**

Der, hauptsächlich durch weniger Abschreibungen, tiefere betriebliche Aufwand führte zusammen mit dem höheren betrieblichen Ertrag zu einem positiven Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von 477'007 Franken. Budgetiert

war ein betrieblicher Verlust von 184'300 Franken. Der operative Gewinn betrug 472'073 Franken, was auch dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung entspricht.

in Franken

| <b>Finanzierungsausweis Krematorium</b> |                          |                        |                          |
|---|--------------------------|------------------------|--------------------------|
|   | <b>Rechnung<br/>2021</b> | <b>Budget<br/>2021</b> | <b>Rechnung<br/>2020</b> |
| Investitionsausgaben                    | -1'791'502               | -1'272'000             | -1'781'245               |
| Investitionseinnahmen                   | 0                        | 0                      | 14'414                   |
| <b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>    | <b>-1'791'502</b>        | <b>-1'272'000</b>      | <b>-1'766'831</b>        |
| <b>Selbstfinanzierung</b>               | <b>590'673</b>           | <b>205'500</b>         | <b>579'752</b>           |
| <b>Finanzierungsergebnis</b>            | <b>-1'200'829</b>        | <b>-1'066'500</b>      | <b>-1'187'079</b>        |

+ = Finanzierungsüberschuss

- = Finanzierungsfehlbetrag

**Bemerkungen**

Im Jahr 2021 waren die Investitionen 0,5 Mio. Franken höher als budgetiert. Sie konnten mit der Selbstfinanzierung von 0,6 Mio. Franken zu einem Drit-

tel aus der Erfolgsrechnung finanziert werden. Der Finanzierungsverlust betrug 1,2 Mio. Franken.





Die Eröffnung der Station Milchgasse (Oktober) war ein Höhepunkt im Aarauer Kalenderjahr und übertönte für kurze Zeit die Corona-Virus-Thematik in den Pflegeheimen.



## 10. Investitionsrechnung im Detail

### Kontonummer

Beispiel: 7003.K60.5.015

|      |                          |   |             |   |              |   |                  |
|------|--------------------------|---|-------------|---|--------------|---|------------------|
| 7003 | Produkt                  | A | Innenstadt  | F | Torfeld Nord | L | Damm             |
| K    | Stadtteil                | B | Zelgli      | G | Telli        | M | Nachbargemeinden |
| 60   | zuständige Produktgruppe | C | Goldern     | H | Aare Nord    | Z | Allgemein        |
| 5/6  | 5 = Ausgabe/6 = Einnahme | D | Gönhard     | I | Rohr         |   |                  |
| 015  | Nummer                   | E | Torfeld Süd | K | Schachen     |   |                  |

in Franken

|                                   |   | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021     | Rechnung 2021     | Budget 2021       | Budget 2021       | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-----------------------------------|---|--------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|
|                                   |   |                    | Ausgaben          | Einnahmen         | Ausgaben          | Einnahmen         | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>Total Investitionsrechnung</b> |   | <b>206'182'763</b> | <b>40'601'252</b> | <b>40'601'252</b> | <b>49'155'000</b> | <b>49'155'000</b> | <b>78'390'762</b>    | <b>88'178'217</b>    |
| <b>0</b>                          | <b>Behörden/Zentrale Dienste</b>  | <b>20'086'000</b>  | <b>1'912'853</b>  | <b>387'483</b>    | <b>4'270'000</b>  | <b>2'031'000</b>  | <b>4'004'789</b>     | <b>4'711'383</b>     |
| <b>0100</b>                       | <b>Politische Führung</b>   | <b>8'608'000</b>   | <b>30'978</b>     | <b>75'000</b>     | <b>980'000</b>    | <b>2'000'000</b>  | <b>515'403</b>       | <b>827'718</b>       |
| Z02.5.025                         | Neuorganisation Tagesstrukturen ER 13.05.19   | 250'000            | 91'906            |                   | 75'000            |                   | 76'798               | 81'295               |
| Z02.5.035                         | Umsetzung Smart City Budget 01.01.21  | 830'000            | 9'578             |                   | 165'000           |                   |                      | 820'422              |
| Z02.6.025                         | Beitrag Gemeinde Buchs  | -74'000            |                   |                   |                   |                   |                      | -74'000              |
| Z60.5.013                         | Zukunftsraum Aarau, Ausarbeitungsphase (Teilbereiche) ER 14.11.16                       | 577'000            | -70'506           |                   | 40'000            |                   | 438'604              |                      |
| Z60.5.015                         | Zukunftsraum Aarau, Umsetzungsphase   | 9'100'000          |                   |                   | 700'000           |                   |                      |                      |
| Z60.6.014                         | Zukunftsraum Aarau, Beitrag Kanton  | -75'000            |                   | 75'000            |                   |                   |                      |                      |
| Z60.6.015                         | Zukunftsraum Aarau, Umsetzung Beitrag Kt.   | -2'000'000         |                   |                   |                   | 2'000'000         |                      |                      |
| <b>0305</b>                       | <b>Zivilschutz und Militär</b>  | <b>580'000</b>     |                   | <b>312'483</b>    |                   |                   | <b>312'483</b>       |                      |
| <b>Schachen</b>                   |   |                    |                   |                   |                   |                   |                      |                      |
| K60.5.035                         | Schiessanlage, Sanierung Kugelfang 300m, Kurzdistanz-Anlage und Kugelfänger ER 27.02.17 | 2'100'000          |                   |                   |                   |                   | 1'675'459            |                      |
| K60.6.035                         | Schiessanlage, Beiträge Bund  | -1'265'000         |                   | 371'955           |                   |                   | -1'104'058           |                      |
| K60.6.045                         | Schiessanlage, Beiträge Kanton  | -255'000           |                   | -72'138           |                   |                   | -258'918             |                      |
| K60.6.045                         | Schiessanlage, Beitrag Gemeinden (Auflösung Rückstellungen)                             |                    |                   | 12'666            |                   |                   |                      |                      |
| <b>0400</b>                       | <b>Organisation und Informatik</b>  | <b>10'898'000</b>  | <b>1'881'875</b>  |                   | <b>3'290'000</b>  | <b>31'000</b>     | <b>3'176'903</b>     | <b>3'883'665</b>     |
| Z02.5.035                         | Einführung GEVER Phase II Budget 01.01.18   | 1'200'000          | 206'134           |                   | 200'000           |                   | 231'808              | 762'058              |
| Z02.5.125                         | Ersatz ERP-System Budget 01.01.19 1'200'000 Budget 01.01.21 300'000                     | 1'500'000          | 472'638           |                   | 450'000           |                   | 336'948              | 690'414              |
| Z02.5.135                         | Digitalisierungen 2021 Budget 01.01.21  | 870'000            | 454'414           |                   | 870'000           |                   |                      |                      |
| Z04.5.035                         | Ersatz Software, zentrale Applikationen Budget 01.01.12                                 | 1'200'000          | 130'526           |                   |                   |                   | 969'295              | 100'179              |
| Z04.5.045                         | Ersatz Software, Fachapplikationen Budget 01.01.14                                      | 1'000'000          |                   |                   | 140'000           |                   | 914'636              |                      |

in Franken

|                   |  | Bewilligte Kredite             | Rechnung 2021    | Rechnung 2021  | Budget 2021      | Budget 2021      | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-------------------|--|--------------------------------|------------------|----------------|------------------|------------------|----------------------|----------------------|
|                   |  |                                | Ausgaben         | Einnahmen      | Ausgaben         | Einnahmen        | Bis 2020             | Ab 2022              |
| Z04.5.115         | Ablösung Win 7/Office 2010<br>Budget 01.01.19  | 600'000                        |                  |                | 100'000          |                  | 56'583               | 543'417              |
| Z04.5.215         | Backup Rechenzentrum<br>2.Standort<br>Budget 01.01.13<br>ER 27.08.18   | 220'000<br>320'000<br>-100'000 | 134'979          |                | 190'000          |                  | 129'769              | 320'000              |
| ▪ Z04.5.285       | Ersatz Rechenzentrum-<br>Infrastruktur<br>Budget 01.01.13<br>ER 27.08.18   | 870'000<br>950'000<br>-80'000  | -134'075         |                | 260'000          |                  | 590'820              | 413'256              |
| Z04.5.305         | Aufbau virtuelle Desktop-<br>infrastruktur<br>Budget 01.01.18  | 1'200'000                      |                  |                | 100'000          |                  | 48'909               |                      |
| Z04.5.335         | Beschaffung IT-Infrastruktur<br>Budget 01.01.21  | 600'000                        | 137'839          |                | 200'000          |                  |                      | 462'161              |
| ▪ Z04.5.635       | WLAN-Abdeckung<br>Budget 01.01.17  | 450'000                        | 103'001          |                | 200'000          |                  | 28'399               | 318'600              |
| ▪ Z04.5.645       | WLAN-Abdeckung Schul-<br>anlagen<br>Budget 01.01.20  | 650'000                        | 376'419          |                | 580'000          |                  |                      | 273'581              |
| Z04.6.325         | Transformationskredit IZAB,<br>Beitrag Baden   | -132'000                       |                  |                |                  | 31'000           | -130'263             |                      |
| <b>1</b>          | <b>Steuern/Finanzen/<br/>Liegenschaften</b>  | <b>10'540'000</b>              | <b>2'169'541</b> | <b>164'413</b> | <b>2'475'000</b> | <b>1'500'000</b> | <b>6'440'310</b>     | <b>2'407'787</b>     |
| <b>1300</b>       | <b>Kapitaldienst</b>   | <b>-100'000</b>                | <b>160'000</b>   | <b>164'413</b> |                  | <b>1'500'000</b> | <b>560'275</b>       | <b>-681'088</b>      |
| ▪ Z02.5.995       | Darlehen an Klein-<br>unternehmungen   | 1'500'000                      | 160'000          |                |                  |                  | 635'500              | 704'500              |
| ▪ Z02.6.995       | Rückzahlungen Darlehen   | -1'500'000                     |                  | 164'413        |                  | 1'500'000        | -25'225              | -1'335'588           |
| Z12.6.415         | KIFF, Rückzahlung Darlehen   | -100'000                       |                  |                |                  |                  | -50'000              | -50'000              |
| <b>1701</b>       | <b>Übrige Verwaltungs-<br/>liegenschaften</b>  | <b>10'640'000</b>              | <b>2'009'541</b> |                | <b>2'475'000</b> |                  | <b>5'880'035</b>     | <b>3'088'875</b>     |
| <b>Innenstadt</b> |  |                                |                  |                |                  |                  |                      |                      |
| A17.5.205         | Metzgergasse 18 (Tuchlaube),<br>Sanierung Haustechnik<br>Budget 01.01.18 300'000<br>ZK 01.01.19 250'000<br>ZK 01.01.21 350'000 | 900'000                        | 831'724          |                | 850'000          |                  | 35'795               | 32'481               |
| A17.5.215         | Pelzgasse 17, Sanierung<br>Budget 01.01.20   | 500'000                        |                  |                |                  |                  |                      | 500'000              |
| A17.5.225         | Markthalle Färberplatz,<br>Projektierung<br>Budget 01.01.21  | 50'000                         | 172              |                | 50'000           |                  |                      | 49'828               |
| ▪ A18.5.265       | Schlossplatz 9 (KUK), Ersatz<br>Kronleuchter<br>Budget 01.01.21  | 140'000                        | 32'310           |                | 140'000          |                  |                      | 107'690              |
| ▪ A18.5.275       | Bahnhofstrasse 67 (Post-<br>gebäude), Umbau/Optimie-<br>rung Polizeiposten<br>Budget 01.01.21                                  | 370'000                        | 89'256           |                | 370'000          |                  |                      | 280'744              |
| ▪ A60.5.123       | Graben 9 (Oboussier,<br>Ärztehaus), Projektierung<br>Budget 01.01.21   | 150'000                        |                  |                | 150'000          |                  |                      | 150'000              |
| A60.5.125         | Graben 9 (Oboussier, Ärzte-<br>haus), Sanierung<br>Botschaft ER pendent  | 1'350'000                      |                  |                |                  |                  |                      | 1'350'000            |
| ▪ A60.5.183       | Graben 15 (Stadtbibliothek),<br>Sanierung Projektierung<br>Budget 01.01.20   | 100'000                        |                  |                | 50'000           |                  |                      | 100'000              |

in Franken

|                   |   | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021     | Rechnung 2021    | Budget 2021       | Budget 2021    | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-------------------|---|--------------------|-------------------|------------------|-------------------|----------------|----------------------|----------------------|
|                   |   |                    | Ausgaben          | Einnahmen        | Ausgaben          | Einnahmen      | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>Gönhard</b>    |   |                    |                   |                  |                   |                |                      |                      |
| D17.5.195         | Heinerich-Wirri-Strasse 3, Grundsanierung und Mieterausbau<br>Budget 01.01.18 1'210'000<br>ZK ER 17.06.19 800'000<br>ZK ER 16.12.19 2'505'000 | 4'515'000          | 189'261           |                  |                   |                | 4'664'190            |                      |
| D60.5.065         | Entfelderstr.63, (Francke-Gut, Gärtnerhaus) Sanierung, Realisierung<br>Budget 01.01.17  | 900'000            | 307'798           |                  | 400'000           |                | 222'538              | 369'664              |
| ▪ D60.5.113       | Gönhardweg 48 (Landolt-Gut-Villa), Sanierung, Projektierung<br>Budget 01.01.17  | 100'000            |                   |                  | 100'000           |                |                      | 100'000              |
| <b>Allgemein</b>  |   |                    |                   |                  |                   |                |                      |                      |
| Z17.5.035         | Div.Liegenschaften, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG<br>Budget 01.01.19  | 1'200'000          | 241'771           |                  |                   |                | 957'513              | 716                  |
| Z17.5.055         | Div.Liegenschaften, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG, 3.Etappe<br>Budget 01.01.21  | 365'000            | 317'248           |                  | 365'000           |                |                      | 47'752               |
| <b>2</b>          | <b>Kultur/Sport</b>   | <b>56'840'063</b>  | <b>12'773'765</b> | <b>1'792'970</b> | <b>10'595'000</b> | <b>340'000</b> | <b>29'897'017</b>    | <b>17'329'738</b>    |
| <b>2000</b>       | <b>Kultur</b>   | <b>8'850'000</b>   | <b>12'296'587</b> | <b>1'717'970</b> | <b>6'550'000</b>  |                | <b>5'191'201</b>     | <b>-6'937'788</b>    |
| ▪ A60.5.015       | Alte Reithalle, Realisierung Volk 10.06.18  | 20'450'000         | 11'746'587        |                  | 6'000'000         |                | 8'141'201            | 562'212              |
| A60.6.015         | Alte Reithalle, Beiträge Kanton   | -7'500'000         |                   |                  |                   |                |                      | -7'500'000           |
| ▪ A60.6.016       | Alte Reithalle, Beiträge Dritter  | -5'000'000         |                   | 1'717'970        |                   |                | -3'300'000           |                      |
| Z20.5.014         | KIFF 2.0, Projektierung, Beitrag Stadt<br>Budget 01.01.20 475'000<br>Budget 01.01.21 425'000  | 900'000            | 550'000           |                  | 550'000           |                | 350'000              |                      |
| <b>2100</b>       | <b>Stadtmuseum Aarau</b>  | <b>150'000</b>     | <b>16'880</b>     |                  | <b>75'000</b>     |                |                      | <b>133'120</b>       |
| A17.5.025         | Umsetzung digitale Strategie und Überarbeitung Dauerausstellung<br>Budget 01.01.21  | 150'000            | 16'880            |                  | 75'000            |                |                      | 133'120              |
| A17.6.025         | Beitrag Dritter   | -50'000            |                   |                  |                   |                |                      | -50'000              |
| <b>2200</b>       | <b>Kultur und Kongresshaus KUK</b>  | <b>892'000</b>     | <b>231'901</b>    |                  | <b>222'000</b>    |                | <b>576'735</b>       | <b>81'277</b>        |
| A17.5.035         | Ersatz Mobiliar, technische Infrastruktur, und Lastenaufzug<br>Budget 01.01.19  | 430'000            | -19'386           |                  |                   |                | 437'855              |                      |
| A17.5.045         | Veranstaltungstechnik, Erneuerung<br>Budget 01.01.20  | 240'000            | 19'842            |                  |                   |                | 138'880              | 81'277               |
| A17.5.055         | Steuerung Bühnenpodien, Erneuerung<br>Budget 01.01.21   | 222'000            | 231'445           |                  | 222'000           |                |                      |                      |
| <b>2600</b>       | <b>Sport</b>  | <b>46'948'063</b>  | <b>228'398</b>    | <b>75'000</b>    | <b>3'748'000</b>  | <b>340'000</b> | <b>24'129'081</b>    | <b>24'053'128</b>    |
| <b>Innenstadt</b> |   |                    |                   |                  |                   |                |                      |                      |
| ▪ A18.5.015       | Erweiterung Schwingkeller Turnhalle Pestalozzischulhaus<br>Budget 01.01.21  | 380'000            | 33'713            |                  | 380'000           |                |                      | 346'287              |
| ▪ A18.6.015       | Beitrag Dritter   | -270'000           |                   | 75'000           |                   | 270'000        |                      | -195'000             |

in Franken

|                         |   | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021 | Budget 2021      | Budget 2021 | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-------------------------|---|--------------------|------------------|---------------|------------------|-------------|----------------------|----------------------|
|                         |   |                    | Ausgaben         | Einnahmen     | Ausgaben         | Einnahmen   | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>Gönhard</b>          |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| ▪ D60.5.015             | KEBA, Erneuerung, Realisierung Volk 15.05.11 17'090'000<br>ZK Volk 28.09.14 3'165'000<br>ZK ER 16.06.14 800'000   | 21'055'000         | 80'207           |               |                  |             | 22'462'337           |                      |
| <b>Torfeld Süd</b>      |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| E60.5.021               | Planung mit Fussballstadion Volk 21.10.07 1'600'000<br>ZK ER 27.08.12 300'000<br>ZK ER 23.03.15 300'000<br>ZK SR 15.10.18 250'000<br>ZK Budget 01.01.21 500'000 | 2'950'000          | 71'355           |               | 65'000           |             | 2'570'415            | 308'231              |
| E60.5.518               | Fussballstadion, Beitrag Volk 24.02.08<br>Volk 24.11.19   | 17'000'000         |                  |               |                  |             |                      | 17'000'000           |
| E60.6.021               | Beiträge Dritter  | -600'000           |                  |               |                  |             | -600'000             |                      |
| <b>Telli</b>            |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| ▪ G26.6.015             | Rolling Rock, Rückzahlung Darlehen  | -729'937           |                  |               |                  | 70'000      | -403'328             | -326'609             |
| ▪ G60.5.018             | Hallenbad Telli, Projektierungsanteil Stadt an Erneuerung Botschaft ER pendent  | 1'300'000          |                  |               | 300'000          |             |                      | 1'300'000            |
| <b>Stadtteil Rohr</b>   |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| ▪ I60.5.015             | Sportinfrastruktur Winkel Rohr, Sanierung Botschaft ER pendent  | 5'200'000          |                  |               | 2'400'000        |             |                      | 5'200'000            |
| I60.6.015               | Beitrag Swisslos-Sportfonds   | -250'000           |                  |               |                  |             |                      | -250'000             |
| ▪ I70.5.013             | Sportinfrastruktur Winkel Rohr, Projektierung ER 20.01.20   | 210'000            | 43'123           |               |                  |             | 99'657               | 67'220               |
| <b>Nachbargemeinden</b> |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| M60.5.018               | Neubau Tennis- und Basketballhalle Obermatt, Buchs, Beitrag Planungskosten ER 29.03.21  | 100'000            |                  |               |                  |             |                      |                      |
| ▪ M60.5.028             | Traglufthalle Freibad Suhr, Beitrag Stadt Budget 01.01.21   | 603'000            |                  |               | 603'000          |             |                      | 603'000              |
| <b>3</b>                | <b>Schulen</b>  | <b>17'983'000</b>  | <b>2'503'572</b> |               | <b>3'715'000</b> |             | <b>10'533'356</b>    | <b>7'109'541</b>     |
| <b>3000</b>             | <b>Schulanlagen</b>   | <b>17'983'000</b>  | <b>2'503'572</b> |               | <b>3'715'000</b> |             | <b>10'533'356</b>    | <b>7'109'541</b>     |
| <b>Zelgli</b>           |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| B17.5.045               | Schulanlage Zelgli, Sanierung und Ausbau Schulküche Budget 01.01.21   | 200'000            | 199'941          |               | 200'000          |             |                      |                      |
| <b>Goldern</b>          |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| ▪ C60.5.015             | Kindergarten Goldern, Sanierung Budget 01.01.20   | 1'000'000          |                  |               | 600'000          |             |                      | 1'000'000            |
| <b>Stadtteil Rohr</b>   |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| I60.5.015               | Kindergarten, Neubau, Realisierung Volk 24.09.17  | 3'813'000          | 186'820          |               |                  |             | 3'455'006            |                      |



in Franken

|                       |  | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021  | Budget 2021      | Budget 2021 | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-----------------------|--|--------------------|------------------|----------------|------------------|-------------|----------------------|----------------------|
|                       |  |                    | Ausgaben         | Einnahmen      | Ausgaben         | Einnahmen   | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>Schachen</b>       |  |                    |                  |                |                  |             |                      |                      |
| ▪ K17.5.015           | Schulanlage Schachen, Sanierung Singsaal<br>Budget 01.01.21                                      | 550'000            | 675'045          |                | 550'000          |             |                      |                      |
| ▪ K60.5.035           | Primarschule Schachen, Erweiterung und Sanierung; Realisierung<br>Volk 24.09.17                  | 7'060'000          | 159'879          |                |                  |             | 6'852'479            |                      |
| K60.5.045             | Schulanlage OSA, Oberstufe Sofortmassnahmen, Realisierung<br>Budget 01.01.15                     | 360'000            |                  |                |                  |             | 225'872              | 134'128              |
| ▪ K60.5.053           | Schulanlage OSA, Oberstufe Sanierung, Projektierung<br>Botschaft ER pendent                      | 5'000'000          |                  |                | 600'000          |             |                      | 5'000'000            |
| <b>Damm</b>           |  |                    |                  |                |                  |             |                      |                      |
| ▪ L60.5.015           | Kindergarten, Sanierung<br>Budget 01.01.21   | 800'000            |                  |                | 800'000          |             |                      | 800'000              |
| <b>Allgemein</b>      |  |                    |                  |                |                  |             |                      |                      |
| ▪ Z17.5.025           | Fallschutz bei Schulanlagen Aussenbereich<br>Budget 01.01.21                                     | 220'000            | 82'825           |                | 220'000          |             |                      | 137'175              |
| Z17.5.035             | Fallschutz bei Schulanlagen Innenbereich<br>Budget 01.01.21                                      | 250'000            | 247'300          |                | 250'000          |             |                      |                      |
| ▪ Z17.5.045           | Umsetzung Zutrittskontrollen<br>Budget 01.01.21  | 990'000            | 951'762          |                | 495'000          |             |                      | 38'238               |
| <b>4</b>              | <b>Soziales</b>  | <b>17'358'000</b>  | <b>6'341'449</b> | <b>119'208</b> | <b>7'000'000</b> |             | <b>6'501'011</b>     | <b>5'931'762</b>     |
| <b>4100</b>           | <b>FuSTA</b>   | <b>3'868'000</b>   | <b>225'334</b>   |                |                  |             | <b>3'428'090</b>     | <b>190'000</b>       |
| <b>Gönhard</b>        |  |                    |                  |                |                  |             |                      |                      |
| D60.5.011             | def. FuSTA, Auswahlverfahren<br>Budget 01.01.20  | 190'000            |                  |                |                  |             |                      | 190'000              |
| <b>Stadtteil Rohr</b> |  |                    |                  |                |                  |             |                      |                      |
| I60.5.015             | FuSTA, Realisierung<br>Volk 24.09.17   | 3'678'000          | 225'334          |                |                  |             | 3'428'090            |                      |
| <b>4601</b>           | <b>Alterssiedlung Herosé</b>   | <b>800'000</b>     | <b>3'129</b>     |                |                  |             | <b>58'306</b>        | <b>738'565</b>       |
| D60.5.023             | Ersatzneubau, Projektierung<br>Budget 01.01.10 100'000<br>Budget 01.01.12 700'000                | 800'000            | 3'129            |                |                  |             | 58'306               | 738'565              |
| ▪ <b>4602</b>         | <b>Pflegeheim Herosé</b>   | <b>4'890'000</b>   | <b>1'737'185</b> |                | <b>3'000'000</b> |             | <b>459'031</b>       | <b>4'144'839</b>     |
| D60.5.013             | Hauptgebäude, Ersatzneubau, Projektierung<br>Budget 01.01.11 600'000<br>Budget 01.01.12 100'000  | 700'000            | 1'737'185        |                |                  |             | 413'870              |                      |
| D60.5.014             | Projekterweiterung, Ersatzneubau<br>ER 24.08.20  | 3'390'000          |                  |                | 3'000'000        |             |                      | 3'390'000            |
| D60.5.023             | Herzoghaus, Gesamt-sanierung, Projektierung<br>Budget 01.01.11 250'000<br>Budget 01.01.12 50'000 | 300'000            |                  |                |                  |             | 5'592                | 294'408              |
| D60.5.035             | Herzoghaus, Sofortmassnahmen<br>Budget 01.01.18  | 500'000            |                  |                |                  |             | 39'569               | 460'431              |
| <b>4603</b>           | <b>Pflegeheim Golatti</b>  | <b>7'800'000</b>   | <b>4'375'801</b> | <b>119'208</b> | <b>4'000'000</b> |             | <b>2'555'584</b>     | <b>858'358</b>       |
| A60.5.015             | Milchgasse, Sanierung/Umbau, Realisierung<br>Volk 19.05.19                                       | 7'800'000          | 4'375'801        |                | 4'000'000        |             | 2'565'841            | 858'358              |
| A60.6.015             | Milchgasse, Beitrag Kanton   |                    |                  | 119'208        |                  |             | -10'257              |                      |

in Franken

|             |   | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021  | Budget 2021       | Budget 2021    | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-------------|---|--------------------|------------------|----------------|-------------------|----------------|----------------------|----------------------|
|             |   |                    | Ausgaben         | Einnahmen      | Ausgaben          | Einnahmen      | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>5</b>    | <b>Öffentliche Sicherheit</b>   | <b>1'193'000</b>   | <b>610'032</b>   | <b>355'745</b> | <b>186'000</b>    | <b>100'000</b> | <b>468'797</b>       | <b>467'059</b>       |
| <b>5100</b> | <b>Feuerwehr</b>  | <b>1'193'000</b>   | <b>610'032</b>   | <b>355'745</b> | <b>186'000</b>    | <b>100'000</b> | <b>468'797</b>       | <b>467'059</b>       |
| Z51.5.035   | Ersatz Schlauchverlegerfahrzeug<br>Budget 01.01.16                            | 700'000            | 130'480          |                |                   |                | 312'185              | 257'335              |
| Z51.5.055   | Neuanschaffung Pionierfahrzeug<br>Budget 01.01.17                             | 500'000            | 339'277          |                | 186'000           |                | 156'612              |                      |
| ▪ Z51.5.065 | Ersatz Kleintanklöschfahrzeug<br>Budget 01.01.19                              | 430'000            | 140'276          |                |                   |                |                      | 289'724              |
| Z51.6.035   | Schlauchverlegerfahrzeug<br>(Beitrag AGV)                                     | -257'000           |                  | 257'242        |                   |                |                      |                      |
| Z51.6.055   | Neuanschaffung Pionierfahrzeug<br>(Beitrag AGV)                               | -100'000           |                  | 98'503         |                   | 100'000        |                      |                      |
| Z61.6.065   | Ersatz Kleintanklöschfahrzeug<br>(Beitrag AGV)                                | -80'000            |                  |                |                   |                |                      | -80'000              |
| <b>6</b>    | <b>Stadtentwicklung /<br/>Bauwesen</b>  | <b>75'097'700</b>  | <b>8'701'652</b> | <b>436'490</b> | <b>14'151'000</b> | <b>250'000</b> | <b>17'869'992</b>    | <b>48'256'132</b>    |
| <b>6001</b> | <b>Stadtentwicklung,<br/>Wirtschaft</b>                                       | <b>2'396'000</b>   | <b>123'700</b>   |                | <b>520'000</b>    | <b>50'000</b>  | <b>1'189'840</b>     | <b>1'082'935</b>     |
|             | <b>Innenstadt</b>   |                    |                  |                |                   |                |                      |                      |
| A60.5.025   | Arealentwicklung Kaserne<br>ER 23.01.17 300'000<br>ER ZK 10.05.21 463'000     | 763'000            | 38'121           |                | 50'000            |                | 267'571              | 457'308              |
|             | <b>Telli</b>  |                    |                  |                |                   |                |                      |                      |
| ▪ G60.5.015 | Entwicklungsplan Telli Ost<br>Budget 01.01.20                                 | 400'000            | 5'351            |                | 300'000           |                | 9'677                | 384'971              |
| G60.6.015   | Beiträge Dritter  | -200'000           |                  |                |                   | 50'000         |                      | -200'000             |
|             | <b>Stadtteil Rohr</b>   |                    |                  |                |                   |                |                      |                      |
| I60.5.011   | Gebietsplanung Hinterfeld Rohr<br>Budget 01.01.13                             | 250'000            |                  |                |                   |                | 49'552               | 200'448              |
|             | <b>Allgemein</b>  |                    |                  |                |                   |                |                      |                      |
| Z60.5.011   | Überprüfung und Anpassung BNO<br>ER 17.06.13 1'175'000<br>ER 08.06.20 400'000 | 1'575'000          | 80'227           |                | 100'000           |                | 1'344'377            | 150'396              |
| Z60.5.015   | Lokale Netzstrategie MIV<br>Budget 01.01.17                                   | 160'000            |                  |                | 70'000            |                | 70'189               | 89'812               |
| Z60.6.011   | Beitrag Kanton  | -552'000           |                  |                |                   |                | -551'525             |                      |
| <b>6201</b> | <b>Gewässer, Natur</b>  | <b>6'767'000</b>   | <b>41'120</b>    |                | <b>866'000</b>    |                | <b>663'664</b>       | <b>6'062'216</b>     |
| A62.5.025   | Stadtbach, Sanierung<br>Abschnitt Hammer 8 (Läuchli)<br>Budget 01.01.15       | 110'000            |                  |                | 108'000           |                | 1'802                | 108'198              |
| D62.5.015   | Ersatz für Brückenplatte<br>Eniwa, Bachstrasse 2<br>ER 10.05.21               | 500'000            |                  |                |                   |                |                      | 500'000              |
| G62.5.013   | Neue Aarebrücke Aarenau-<br>Telli, Projektierung<br>Botschaft ER pendent      | 600'000            |                  |                | 100'000           |                |                      | 600'000              |
| ▪ J62.5.015 | Hochwasserschutz-<br>massnahmen, Rombachbächli<br>Budget 01.01.18             | 200'000            | 19'954           |                | 153'000           |                | 23'617               | 156'429              |
| Z62.5.015   | Stadtbach, Brückensanierungen<br>Budget 01.01.12                              | 619'000            |                  |                |                   |                | 500'059              | 118'941              |
| Z62.5.023   | Stadtbach, Hochwasser-<br>Massnahmen, Projektierung<br>Budget 01.01.16        | 150'000            |                  |                |                   |                | 138'186              | 11'814               |

in Franken

|             |  | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021 | Budget 2021      | Budget 2021 | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-------------|--|--------------------|------------------|---------------|------------------|-------------|----------------------|----------------------|
|             |  |                    | Ausgaben         | Einnahmen     | Ausgaben         | Einnahmen   | Bis 2020             | Ab 2022              |
| ▪ Z62.5.025 | Stadtbach, Hochwasser-Massnahmen, Anteil Stadt ER 10.05.21                     | 2'600'000          | 21'166           |               | 100'000          |             |                      | 2'578'834            |
| Z62.5.045   | Stadtbach, Hochwasser-Massnahmen, Vordere Vorstadt ER 24.09.18                 | 393'000            |                  |               | 50'000           |             |                      | 393'000              |
| Z62.5.054   | Stadtbach, Hochwasser-Massnahmen, Obere Vorstadt, Behmenschalte ER 10.05.21    | 1'055'000          |                  |               | 55'000           |             |                      | 1'055'000            |
| Z.62.5.055  | Stadtbach, Sanierung Hintere Vorstadt Budget 01.01.21                          | 540'000            |                  |               | 300'000          |             |                      | 540'000              |
| ▪ 6210      | <b>Kantonsstrassen: Dekretsgemässe Verpflichtungen</b>                         | <b>33'673'000</b>  | <b>1'740'690</b> |               | <b>4'906'000</b> |             | <b>8'101'524</b>     | <b>23'758'136</b>    |
|             | <b>Innenstadt</b>  |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| A62.5.048   | Massnahmen zur Verkehrsoptimierung und -regelung, Aarau Südwest Dekr. 01.01.02 | 1'500'000          |                  |               |                  |             | 1'054'008            | 445'992              |
| A62.5.068   | Totalerneuerung Aarebrücke B-023 (Kettenbrücke) Volk 28.09.14                  | 9'867'000          | 1'215'000        |               | 2'000'000        |             | 4'169'429            | 4'482'571            |
| A62.5.078   | Verkehrsmanagement, Projektierung Dekr. 01.01.08                               | 200'000            |                  |               | 50'000           |             | 19'000               | 181'000              |
| A62.5.079   | Verkehrsmanagement, Realisierung Dekr. 01.01.13                                | 1'900'000          |                  |               | 100'000          |             | 268'566              | 1'631'434            |
| A62.5.099   | Alternativprojekt Bahnhofstrasse/Aargauerplatz, Definitivum Dekr. 01.01.14     | 1'500'000          |                  |               | 50'000           |             |                      | 1'500'000            |
| A62.5.108   | Kreuzplatz, Instandstellung Tunneleinfahrt bis Gaiskreisel Dek. 01.01.20       | 650'000            | 527'349          |               | 50'000           |             |                      |                      |
| A62.5.158   | Kunsthhaus, Sanierung Bushaltstellen, Anteil Stadt Dekr. 01.01.20              | 288'000            |                  |               | 200'000          |             |                      | 288'000              |
|             | <b>Zelgli</b>  |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| B62.5.018   | Entfelderstrasse, Belagsanierung Dekr. 01.01.08                                | 3'800'000          | 12'000           |               | 100'000          |             | 534'718              | 3'253'282            |
| B62.5.038   | Entfelderstrasse, Bahnanlagen WSB Dekr. 01.01.18                               | 580'000            |                  |               | 276'000          |             | 304'392              | 275'608              |
|             | <b>Torfeld Süd</b>   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| E62.5.018   | BGK Buchserstrasse/Tramstrasse Planung und Projektierung Dekr. 01.01.09        | 150'000            |                  |               | 70'000           |             | 80'000               | 70'000               |
| E62.5.019   | BGK Buchserstrasse/Tramstrasse Realisierung, Anteil Stadt Dekr. 01.01.16       | 7'311'000          | -223'000         |               | 350'000          |             | 646'000              | 6'888'000            |
| E62.5.028   | Knoten neue Stockstrasse Dekr. 01.01.20  | 221'000            | 3'000            |               | 50'000           |             |                      | 218'000              |

in Franken

|                       |   | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021 | Budget 2021      | Budget 2021 | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-----------------------|---|--------------------|------------------|---------------|------------------|-------------|----------------------|----------------------|
|                       |   |                    | Ausgaben         | Einnahmen     | Ausgaben         | Einnahmen   | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>Torfeld Nord</b>   |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| F62.5.019             | Rohrerstrasse, Sanierung, Anteil Stadt<br>Dekr. 01.01.20                                | 900'000            | 109'000          |               | 700'000          |             | 17'000               | 774'000              |
| <b>Stadtteil Rohr</b> |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| I62.5.038             | Hauptstrasse Rohr-Rupperswil, Anteil Stadt<br>Dekr. 01.01.16                            | 265'000            |                  |               | 60'000           |             | 6'000                | 259'000              |
| I62.5.048             | Sanierung Bushaltestellen Quellhölzli-Süd<br>Rigistrasse Nord+Süd<br>Dekr. 01.01.15     | 380'000            | 16'000           |               | 250'000          |             | 33'751               | 330'249              |
| <b>Allgemein</b>      |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| Z62.5.015             | Lärmsanierung Kantonsstrassen, 1. Etappe<br>Dekr. 01.01.15                              | 1'000'000          | 81'341           |               |                  |             | 968'659              |                      |
| Z62.5.025             | Lärmsanierung Kantonsstrassen, 2. Etappe<br>Dekr. 01.01.16                              | 400'000            |                  |               |                  |             |                      | 400'000              |
| Z62.5.035             | Lärmsanierung Kantonsstrassen, 3. Etappe<br>Dekr. 01.01.17                              | 1'400'000          |                  |               | 400'000          |             |                      | 1'400'000            |
| Z62.5.045             | Lärmsanierung Kantonsstrassen, letzte Etappe<br>Dekr. 01.01.18                          | 1'361'000          |                  |               | 200'000          |             |                      | 1'361'000            |
| <b>6220</b>           | <b>Gemeindestrassen</b>   | <b>22'132'700</b>  | <b>3'103'347</b> |               | <b>3'442'000</b> |             | <b>6'489'630</b>     | <b>11'904'790</b>    |
| <b>Innenstadt</b>     |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| A62.5.135             | Lichtkunst Einsteinpassage, Sanierung<br>Budget 01.01.20                                | 135'000            |                  |               | 85'000           |             | 133'257              |                      |
| A62.5.223             | Vordere Vorstadt, Projektierung<br>ER 25.08.14  | 175'000            |                  |               |                  |             | 169'657              | 5'343                |
| A62.5.225             | Vordere Vorstadt, Belagsanierung und Umgestaltung<br>ER 28.08.17                        | 1'560'000          |                  |               | 50'000           |             |                      | 1'560'000            |
| ▪ A62.5.265           | Hinterer Vorstadt, Belagsanierung<br>Budget 01.01.21                                    | 870'000            |                  |               | 120'000          |             |                      | 870'000              |
| A62.5.705             | Sanierung, Verbindung und Beleuchtung Graben/Igelweid, Projektierung<br>Budget 01.01.17 | 100'000            |                  |               | 9'000            |             | 41'235               | 58'765               |
| A62.5.715             | Sanierung, Beleuchtung Graben/Igelweid, Realisierung<br>Budget 01.01.20                 | 500'000            | 366'069          |               | 300'000          |             |                      | 133'931              |
| ▪ A62.5.725           | Igelweid, Sanierung, Oberflächenaufwertung<br>Budget 01.01.20                           | 220'000            | 210'075          |               |                  |             |                      |                      |
| <b>Gönhard</b>        |   |                    |                  |               |                  |             |                      |                      |
| D62.5.015             | Hinterer Bahnhofstrasse, Verbreiterung beim WSB-Bahnhof<br>Budget 01.01.08              | 1'000'000          |                  |               |                  |             | 339'828              | 660'173              |
| D62.5.125             | Entlastungsmassnahmen Gönhard/Goldern<br>Budget 01.01.14                                | 200'000            |                  |               | 60'000           |             | 14'410               | 185'590              |
| D62.5.225             | Tellstrasse, Sanierung<br>Budget 01.01.18   | 750'000            |                  |               |                  |             |                      | 750'000              |

in Franken

|                       | Bewilligte Kredite  | Rechnung 2021 | Rechnung 2021 | Budget 2021 | Budget 2021 | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-----------------------|---|---------------|---------------|-------------|-------------|----------------------|----------------------|
|                       |   | Ausgaben      | Einnahmen     | Ausgaben    | Einnahmen   | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>Torfeld Süd</b>    |   |               |               |             |             |                      |                      |
| E62.5.015             | Verbindungsspanne Buchs Nord Nettoanteil Stadt Volk 18.05.14                        | 3'285'700     | 4'000         |             |             | 2'542'000            | 739'700              |
| E62.5.065             | Industriestrasse West/Ost, Realisierung, Anteil Stadt Volk 18.05.14                 | 4'371'000     |               | 55'000      |             | 3'210'679            | 1'160'321            |
| ▪ E62.5.115           | WSB-Haltestelle, Anteil Stadt ER 21.01.13   | 1'380'000     |               | 385'000     |             | 259'000              | 1'121'000            |
| ▪ E62.5.163           | Passerelle Torfeld-Süd-Nord, Projektierung Budget 01.01.09                          | 500'000       |               | 300'000     |             | 110'051              | 389'949              |
| E62.5.165             | Passerelle Torfeld-Süd-Nord, Realisierung ER 21.01.13                               | 1'620'000     |               |             |             |                      | 1'620'000            |
| E62.6.015             | Bundesbeitrag (Agglo-Projekt)   | -1'000'000    |               |             |             |                      | -1'000'000           |
| E62.6.065             | Industriestrasse West, Beiträge Dritter   | -920'000      |               |             |             | -1'678'000           |                      |
| E62.6.066             | Industriestrasse West, Beitrag Kanton   | -120'000      |               |             |             | -89'114              | -30'886              |
| E62.6.075             | Industriestrasse Ost, Beiträge Dritter  | -1'080'000    |               |             |             |                      | -1'080'000           |
| <b>Torfeld Nord</b>   |   |               |               |             |             |                      |                      |
| ▪ F62.5.165           | Fuss- und Radweg, Projektierung und Realisierung Budget 01.01.14                    | 700'000       | 243'570       | 148'000     |             | 449'053              | 7'377                |
| <b>Telli</b>          |   |               |               |             |             |                      |                      |
| ▪ G62.5.013           | Tellistrasse, Projektierung Budget 01.01.07   | 500'000       | 34'330        | 150'000     |             | 218'972              | 246'698              |
| <b>Stadtteil Rohr</b> |   |               |               |             |             |                      |                      |
| I62.5.165             | Bibersteinerstrasse, Rückbau Budget 01.01.13 300'000 Botschaft ER pendent 1'291'000 | 1'591'000     |               | 30'000      |             | 173'470              | 1'417'530            |
| <b>Damm</b>           |   |               |               |             |             |                      |                      |
| ▪ L62.5.015           | Dammweg, Sanierung Botschaft ER pendent   | 1'700'000     |               | 660'000     |             |                      | 1'700'000            |
| <b>Allgemein</b>      |   |               |               |             |             |                      |                      |
| ▪ Z62.5.015           | Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung ca. 8 Strassenzüge ER 27.03.17               | 1'830'000     | 474'134       | 200'000     |             | 27'772               | 1'328'093            |
| ▪ Z62.5.075           | Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen 6. Etappe Budget 01.01.20                  | 1'575'000     | 1'142'376     |             |             | 567'360              |                      |
| ▪ Z62.5.085           | Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen 7. Etappe Budget 01.01.21                  | 890'000       | 628'793       | 890'000     |             |                      | 261'207              |
| Z62.6.015             | Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung ca. 8 Strassenzüge Beiträge Kanton           | -200'000      |               |             |             |                      | -200'000             |



in Franken

|                       |  | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021  | Budget 2021      | Budget 2021    | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-----------------------|--|--------------------|------------------|----------------|------------------|----------------|----------------------|----------------------|
|                       |  |                    | Ausgaben         | Einnahmen      | Ausgaben         | Einnahmen      | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>6230</b>           | <b>Parkplätze</b>  | <b>709'000</b>     | <b>1'242'344</b> | <b>200'000</b> | <b>1'225'000</b> |                | <b>-221'514</b>      | <b>-74'645</b>       |
| <b>Gönhard</b>        |  |                    |                  |                |                  |                |                      |                      |
| A62.5.013             | Bahnhof Veloparking, Planung, Beitrag Stadt<br>Budget 01.01.17<br>ER 24.08.20      | 100'000            | 5'100            |                |                  |                | 116'084              |                      |
| A62.5.015             | Bahnhof Veloparking, Realisierung, Beitrag Stadt<br>Budget 01.01.19<br>ER 24.08.20 | 1'625'000          | 1'237'244        |                | 1'225'000        |                | 22'402               | 365'355              |
| A62.6.015             | Agglobeitrag Bund  | -356'000           |                  |                |                  |                |                      | -300'000             |
| ▪ A62.6.016           | Bahnhof Veloparking, Beitrag Dritter   | -660'000           |                  | 200'000        |                  |                | -360'000             | -140'000             |
| <b>6300</b>           | <b>Abwasserentsorgung</b>  | <b>9'420'000</b>   | <b>2'450'452</b> | <b>236'490</b> | <b>3'192'000</b> | <b>200'000</b> | <b>1'646'848</b>     | <b>5'522'700</b>     |
| <b>Innenstadt</b>     |  |                    |                  |                |                  |                |                      |                      |
| ▪ A63.5.325           | Igelweid<br>Budget 01.01.18  | 670'000            | 224'302          |                |                  |                | 386'592              | 59'107               |
| ▪ A63.5.335           | Hintere Vorstadt<br>Budget 01.01.20  | 170'000            |                  |                | 170'000          |                |                      | 170'000              |
| A63.5.355             | Vordere Vorstadt, Abtrennung Sauberwasser<br>ER 28.08.17                           | 200'000            |                  |                |                  |                |                      | 200'000              |
| A63.5.365             | Kunsthauseweg<br>Budget 01.01.19   | 565'000            | 17'569           |                |                  |                | 350'498              | 196'933              |
| <b>Gönhard</b>        |  |                    |                  |                |                  |                |                      |                      |
| ▪ D63.5.165           | Dufourstrasse<br>Budget 01.01.19   | 1'200'000          | 301'167          |                | 582'000          |                | 424'114              | 474'719              |
| ▪ D63.5.215           | Saxerstrasse (Anschluss Ahornweg)<br>Budget 01.01.20                               | 240'000            | 95'589           |                |                  |                | 79'815               | 64'596               |
| ▪ D63.5.265           | Lerchenweg (Gotthelfstr.-Brüggelfeldweg)<br>Budget 01.01.20                        | 375'000            | 74'567           |                |                  |                | 161'855              | 138'578              |
| D63.5.285             | Buchserstrasse<br>Budget 01.01.20  | 460'000            | 268'769          |                |                  |                | 167'667              | 23'564               |
| <b>Torfeld Nord</b>   |  |                    |                  |                |                  |                |                      |                      |
| ▪ F63.5.015           | Rohrerstrasse<br>ER 08.06.20   | 1'640'000          | 720'762          |                | 940'000          |                | 23'797               | 895'441              |
| <b>Telli</b>          |  |                    |                  |                |                  |                |                      |                      |
| G63.5.065             | Girixweg Nord<br>Budget 01.01.21   | 650'000            | 448'832          |                | 500'000          |                |                      | 201'168              |
| <b>Stadtteil Rohr</b> |  |                    |                  |                |                  |                |                      |                      |
| ▪ I63.5.085           | Sanierungen im Ausser- und Underdorf<br>Budget 01.01.12                            | 200'000            | 27'640           |                |                  |                | 52'510               | 119'850              |
| <b>Allgemein</b>      |  |                    |                  |                |                  |                |                      |                      |
| Z63.5.015             | Abwasserreglement, Revision<br>Budget 01.01.20                                     | 450'000            | 191'000          |                | 250'000          |                |                      | 259'000              |
| ▪ Z63.5.025           | Umsetzung VGEP, steuerungstechnische Aufrüstung Regenklärbecken<br>Budget 01.01.21 | 1'450'000          | 34'478           |                | 550'000          |                |                      | 1'415'522            |
| ▪ Z63.5.035           | Umsetzung VGEP, Reparaturen und Renovationen Abwasser-netz<br>Budget 01.01.21      | 1'350'000          | 45'776           |                | 200'000          |                |                      | 1'304'224            |
| Z63.6.999             | Kanalisationsanschlussgebühren   | -200'000           |                  | 236'490        |                  | 200'000        |                      |                      |

in Franken

|             |  | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021 | Budget 2021      | Budget 2021 | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|-------------|--|--------------------|------------------|---------------|------------------|-------------|----------------------|----------------------|
|             |  |                    | Ausgaben         | Einnahmen     | Ausgaben         | Einnahmen   | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>7</b>    | <b>Technische Betriebe</b>   | <b>7'085'000</b>   | <b>2'332'079</b> |               | <b>2'542'000</b> |             | <b>2'675'490</b>     | <b>1'964'815</b>     |
| <b>7000</b> | <b>Werkhof</b>   | <b>1'160'000</b>   | <b>148'854</b>   |               | <b>880'000</b>   |             | <b>144'398</b>       | <b>866'749</b>       |
| ▪ G70.5.055 | Werkhof, Ersatz Lichtband über Werkhofhalle/Lager Budget 01.01.20                  | 130'000            | 58'801           |               |                  |             | 63'623               | 7'576                |
| ▪ G70.5.075 | Werkhof, Erneuerung Fassadenelemente Werkhofhalle Budget 01.01.21                  | 260'000            | 9'278            |               | 260'000          |             |                      | 250'722              |
| Z70.5.165   | Ersatz Klingler Elektrowagen, AG 457 460 Budget 01.01.20                           | 150'000            | 80'775           |               |                  |             | 80'775               |                      |
| ▪ Z70.5.185 | Ersatz Kehrsaugmaschine Aebi AG 20 540 Budget 01.01.21                             | 300'000            |                  |               | 300'000          |             |                      | 300'000              |
| ▪ Z70.5.195 | Ersatz Klingler Elektrofahrzeug, AG 6 321 Budget 01.01.21                          | 120'000            |                  |               | 120'000          |             |                      | 120'000              |
| ▪ Z70.5.205 | Ersatz Holder C270, AG 8104 Budget 01.01.21  | 200'000            |                  |               | 200'000          |             |                      | 200'000              |
| <b>7002</b> | <b>Grünanlagen</b>   | <b>275'000</b>     | <b>70'397</b>    |               | <b>140'000</b>   |             | <b>131'097</b>       | <b>71'071</b>        |
| A60.5.015   | Spielplatz Schlosspark Budget 01.01.21   | 140'000            | 68'929           |               | 140'000          |             |                      | 71'071               |
| I60.5.015   | Spielplatz Muniacher Rohr, Neubau ER 20.01.20                                      | 135'000            | 1'468            |               |                  |             | 131'097              |                      |
| <b>7003</b> | <b>Sportanlagen</b>  | <b>100'000</b>     | <b>51'909</b>    |               |                  |             |                      |                      |
| K70.5.015   | LA-Stadion, Machbarkeitsstudie Budget 01.01.20                                     | 100'000            | 51'909           |               |                  |             |                      |                      |
| <b>7100</b> | <b>Schwimmbad</b>  | <b>200'000</b>     | <b>67'835</b>    |               |                  |             | <b>86'661</b>        | <b>45'504</b>        |
| K70.5.525   | Sprungbecken neu auskleiden (Folie) Budget 01.01.20                                | 200'000            | 67'835           |               |                  |             | 86'661               |                      |
| <b>7200</b> | <b>Abfallbewirtschaftung</b>   | <b>270'000</b>     | <b>18'617</b>    |               |                  |             | <b>189'138</b>       | <b>62'244</b>        |
| ▪ A70.5.015 | Neubau 2 Unterflursysteme Altstadt Budget 01.01.18                                 | 120'000            | 5'294            |               |                  |             | 95'286               | 19'420               |
| ▪ A70.5.025 | Neubau 2 Unterflursysteme Altstadt Budget 01.01.20                                 | 150'000            | 13'323           |               |                  |             | 93'852               | 42'825               |
| <b>7300</b> | <b>Friedhof</b>  | <b>250'000</b>     | <b>182'964</b>   |               | <b>250'000</b>   |             |                      |                      |
| ▪ B73.5.035 | Mauersanierung beim Eingang Krematorium Budget 01.01.21                            | 120'000            | 94'318           |               | 120'000          |             |                      |                      |
| B73.5.045   | Birkenhain, Sanierung Treppen und Wege Budget 01.01.21                             | 130'000            | 88'647           |               | 130'000          |             |                      | 41'353               |
| <b>7301</b> | <b>Krematorium, Bestattungen</b>   | <b>4'830'000</b>   | <b>1'791'502</b> |               | <b>1'272'000</b> |             | <b>2'124'196</b>     | <b>919'247</b>       |
| ▪ B60.5.115 | Abbruch/Neubau Ofen 2, Realisierung ER 20.06.16 3'586'000 ZK ER 17.12.18 1'029'000 | 4'615'000          | 1'571'557        |               | 1'272'000        |             | 2'124'196            | 919'247              |
| ▪ B73.5.015 | Ofenlinie 1, Sanierung Budget 01.01.20   | 215'000            | 219'945          |               |                  |             |                      |                      |

in Franken

|               |  | Bewilligte Kredite | Rechnung 2021    | Rechnung 2021     | Budget 2021      | Budget 2021       | Beanspruchter Kredit | Beanspruchter Kredit |
|---------------|--|--------------------|------------------|-------------------|------------------|-------------------|----------------------|----------------------|
|               |  |                    | Ausgaben         | Einnahmen         | Ausgaben         | Einnahmen         | Bis 2020             | Ab 2022              |
| <b>9</b>      | <b>Abschluss</b>   |                    | <b>3'256'308</b> | <b>37'344'944</b> | <b>4'221'000</b> | <b>44'934'000</b> |                      |                      |
| <b>99</b>     | <b>Abschluss</b>   |                    | <b>3'256'308</b> | <b>37'344'944</b> | <b>4'221'000</b> | <b>44'934'000</b> |                      |                      |
| <b>9999</b>   | <b>Abschluss</b>   |                    | <b>3'256'308</b> | <b>37'344'944</b> | <b>4'221'000</b> | <b>44'934'000</b> |                      |                      |
| <b>5900</b>   | <b>Passivierte Einnahmen</b>   |                    | <b>3'256'308</b> |                   | <b>4'221'000</b> |                   |                      |                      |
| 5900.01       | Einwohnergemeinde  |                    | 2'900'610        |                   | 4'021'000        |                   |                      |                      |
| 5900.04       | Abwasserbeseitigung  |                    | 236'490          |                   | 200'000          |                   |                      |                      |
| 5900.06       | Krematorium  |                    |                  |                   |                  |                   |                      |                      |
| 5900.09       | Pflegeheim Golatti   |                    | 119'208          |                   |                  |                   |                      |                      |
| <b>6900</b>   | <b>Aktivierte Ausgaben</b>   |                    |                  | <b>37'344'944</b> |                  | <b>44'934'000</b> |                      |                      |
| 6900.01       | Einwohnergemeinde  |                    |                  | 26'968'257        |                  | 33'470'000        |                      |                      |
| 6900.04       | Abwasserbeseitigung  |                    |                  | 2'450'452         |                  | 3'192'000         |                      |                      |
| 6900.05       | Abfallbewirtschaftung  |                    |                  | 18'617            |                  |                   |                      |                      |
| 6900.06       | Krematorium  |                    |                  | 1'791'502         |                  | 1'272'000         |                      |                      |
| 6900.07       | Pflegeheim Herosé  |                    |                  | 1'737'185         |                  | 3'000'000         |                      |                      |
| 6900.09       | Pflegeheim Golatti   |                    |                  | 4'375'801         |                  | 4'000'000         |                      |                      |
| 6900.10       | Alterssiedlung Herosé  |                    |                  | 3'129             |                  |                   |                      |                      |
| <b>108</b>    | <b>Ausgaben, die direkt in der Bilanz aktiviert werden:</b>  | <b>11'700'000</b>  | <b>444'449</b>   | <b>5'440</b>      | <b>1'630'000</b> |                   | <b>2'612'963</b>     | <b>8'698'473</b>     |
| 10800.01      | Kauf Miteigentumsanteil Parzelle Nr. 5979  |                    | 164'400          |                   |                  |                   |                      |                      |
| 10870.03      | Metzgergasse 2, Renovation Innenausbau<br>Budget 01.01.13 400'000<br>ZK 17.06.13 700'000<br>ZK Botschaft pendent 3'700'000 | 1'100'000          |                  |                   |                  |                   | 1'095'480            | 4'520                |
| 10870.18.14   | Halden 2, Teilsanierung<br>Budget 01.01.19   | 1'250'000          |                  | 5'440             |                  |                   | 1'143'414            |                      |
| 10870.18.19   | Zollrain 12, Renovation Fassade und Fenster, Wärmeerzeugung und sanitäre Anlagen   |                    |                  |                   | 50'000           |                   |                      |                      |
| 10870.18.26   | Div. Liegenschaften, Sanierung Umgebung/Gärten, 2. Etappe<br>Budget 01.01.17   | 280'000            |                  |                   |                  |                   | 278'070              |                      |
| ▪ 10870.18.28 | Hammer 1, Innensanierung<br>Budget 01.01.19 750'000<br>ER ZK 01.11.21 1'150'000  | 1'900'000          | 92'866           |                   | 650'000          |                   | 46'093               | 1'761'042            |
| ▪ 10870.18.29 | Hammer 16/18, Sanierung Fassade und Balkone<br>Budget 01.01.19 200'000<br>Budget 01.01.21 100'000                          | 300'000            | 137'580          |                   | 280'000          |                   | 8'148                | 154'272              |
| 10870.18.30   | Hammer 20, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG<br>Budget 01.01.20  | 120'000            |                  |                   |                  |                   | 41'758               | 78'242               |
| ▪ 10870.60.10 | Achenberg-/Kirchbergstrasse, Renovation Innenausbau und Elektro, Projektierung<br>Budget 01.01.18                          | 250'000            | 49'603           |                   | 250'000          |                   |                      | 200'397              |
| ▪ 10870.60.13 | Metzgergasse 2, Dachausbau, Sanierung<br>Botschaft ER pendent  | 3'700'000          |                  |                   | 200'000          |                   |                      | 3'700'000            |
| ▪ 10870.60.21 | Erlinsbacherstrasse 25-39, Gesamtanierung<br>Botschaft ER pendent  | 2'700'000          |                  |                   | 200'000          |                   |                      | 2'700'000            |
| 10870.60.26   | Parzelle 4149, Sanierung Altlasten<br>ER 19.06.17  | 100'000            |                  |                   |                  |                   |                      | 100'000              |

## Begründungen Investitionsrechnung 2021

### **0100.Z02.5.035 Umsetzung Smart City**

Das Programm konnte aus Ressourcengründen im ersten Jahr nicht wie geplant umgesetzt werden. Die Umsetzung hat sich auf einzelne Projekte (z.B. Open Library) konzentriert.

### **0400.Z02.5.135 Digitalisierungen 2021**

Der finanzielle Aufwand ist geringer ausgefallen als erwartet, weil einerseits die vorhandenen personellen Ressourcen vermehrt in weitere Projekte, wie die ERP-Einführung eingesetzt wurden und andererseits einzelne Vakanzen zu verzeichnen waren.

### **0400.Z04.5.035 Ersatz Software, zentrale Applikationen**

Dem Kredit werden, bevor er 2022 abgerechnet wird, ergänzende und unterstützende Massnahmen zur ERP-Einführung belastet. 2021 wurde dem Kredit eine ergänzende Teilprojektleitung belastet.

### **0400.Z04.5.285 Ersatz Rechenzentrum-Infrastruktur**

Der Ersatz der Rechenzentrum-Infrastruktur dient beiden Trägergemeinden von IZAB. Die Gesamtkosten wurden in einer ersten Phase dem Aarauer Kredit belastet. Der Anteil der Stadt Baden wurde im Jahr 2021 für die Jahre 2020 und 2021 verrechnet. Dadurch resultiert ein Minusbetrag.

### **0400.Z04.5.635 WLAN-Abdeckung**

Die Netzwerkausschreibung verzögerte sich aufgrund einer Beschwerde.

### **0400.Z04.5.645 WLAN-Abdeckung Schulanlagen**

Für verschiedene Komponenten bestehen Lieferengpässe. Die WLAN-Abdeckung wurde deshalb zum Teil mit Zwischenlösungen realisiert. Bei der Erneuerung der Gebäudeverkabelung konnten viele Kabel noch verwendet werden. Dadurch sind die Kosten geringer als erwartet.

### **1300.Z02.5.995 Darlehen an Kleinunternehmungen**

#### **1300.Z02.6.995 Rückzahlungen Darlehen**

Im Jahr 2021 wurden nur noch wenige Anträge eingereicht und bewilligt. Verschiedene im Jahr 2020 ausbezahlte Darlehen wurden bereits zurückbezahlt.

### **1701.A18.5.265 Schlossplatz 9 (KUK), Ersatz Kronleuchter**

Der Ersatz der Leuchtmittel für die Kronleuchter wird im Jahr 2022 durchgeführt, da es im Jahr 2021 zu Liefer-schwierigkeiten kam.

### **1701.A18.5.275 Bahnhofstrasse 67 (Postgebäude), Umbau / Optimierung Polizeiposten**

Durch den Wegzug der Abteilung Steuern wurden die Räumlichkeiten der Stadtpolizei auf eine Fläche konzentriert. Zusätzlich wurde der Schalterbereich modernisiert und eine Zelle eingebaut.

### **1701.A60.5.123 Graben 9 (Obussier, Ärztehaus), Projektierung**

Aufgrund der Abhängigkeit mit der Sanierung der Liegenschaft Graben 15 (Stadtbibliothek) wurde die Projektierung noch nicht gestartet.

### **1701.A60.5.183 Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Projektierung**

Die Sanierung steht in Abhängigkeit mit dem noch ausstehenden Grundsatzentscheid, ob die Stadtbibliothek langfristig am Graben 15 bleiben wird. Die Projektierung wurde deshalb noch nicht gestartet.

### **1701.D60.5.113 Gönhardweg 48 (Landolt-Gut-Villa), Sanierung, Projektierung**

Die Projektierung wurde aufgrund fehlender Ressourcen seitens Projektleitung verschoben.

### **2000.A60.5.015 Alte Reithalle, Realisierung**

#### **2000.A60.6.016 Beiträge Dritter**

Die meisten Arbeiten wurden im 2. Quartal 2021 erfolgreich fertiggestellt, weshalb die Unternehmerschlussrechnungen mehrheitlich widererwartend bereits im Jahr 2021 abgerechnet wurden. Die Beiträge Dritter konnten erfreulicherweise früher als geplant ausgezahlt werden.

### **2600.A18.5.015 Erweiterung Schwingkeller Turnhalle Pestalozzischulhaus**

#### **2600.A18.6.015 Beitrag Dritter**

Die Baubewilligung liegt vor und mit den Bauarbeiten kann voraussichtlich im Frühling 2022 gestartet werden. Die Inbetriebnahme ist für das 3. Quartal 2022 vorgesehen.

**2600.D60.5.015 KEBA, Erneuerung, Realisierung**

Das Beschwerdeverfahren um die Betriebszeiten der Fussballfelder dauert an. Entsprechend fielen Mittel für die Rechtsvertretungen an.

**2600.G26.6.015 Rolling Rock AG, Rückzahlung Darlehen**

Aufgrund der durch Corona verfügbaren temporären Schliessungen und des eingeschränkten Betriebs sowie dem daraus resultierenden Ertragsrückgang wurden die Rückzahlungen des Darlehens im 2021 ausgesetzt.

**2600.G60.5.018 Hallenbad Telli, Erneuerung, Anteil Stadt an Projektierung**

Die Planungen seitens des Kantons Aargau als Eigentümer ruhen. Das Projekt steht in Abhängigkeit zum geplanten Oberstufenzentrum auf der benachbarten Leichtathletikanlage Telli und des geplanten Landtaisches zwischen dem Kanton und der Stadt Aarau.

**2600.I70.5.013 Sportinfrastruktur Winkel Rohr, Projektierung****2600.I60.5.015 Sportinfrastruktur Winkel Rohr, Sanierung**

Das Projekt soll nach dem Planungsunterbruch und der Mitwirkung der Paritätischen Kommission sowie der Öffentlichkeit weitergeführt werden. Bis Mitte 2022 wird das Gemeindeparksanlagenkonzept (GESAK) aktualisiert. Auf dieser Grundlage wird die Projektierung wiederaufgenommen.

**2600.M60.5.028 Traglufthalle Freibad Suhr, Beitrag Stadt**

Die Projektierung der regionalen Traglufthalle ist abgeschlossen, die Realisierung ist für den Winter 2022/23 geplant. Der Beitrag der Stadt Aarau ist für 2022 eingeplant.

**3000.C60.5.015 Kindergarten Goldern, Sanierung**

Der Kredit beinhaltet die Mittel für eine Teilsanierung. Die Ergebnisse einer im Jahr 2021 durchgeführten Zustandsanalyse und Machbarkeitsstudie zeigen, dass die Sanierung betrieblich und wirtschaftlich nicht zielführend ist. Neu ist ein Ersatzneubau für zwei Abteilungen geplant.

**3000.K17.5.015 Schulanlage Schachen, Sanierung Singsaal**

Das Projekt konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Das Dach wurde komplett saniert, die Elektro- und Sanitärinstallationen wurden erneuert. Das Budget konnte mit einem kleinen Reservenüberschuss eingehalten werden.

**3000.K60.5.035 Primarschulhaus Schachen, Erweiterung und Sanierung, Realisierung**

Einige Umgebungsarbeiten und Schlusszahlungen fielen erst im Jahr 2021 an. Die Kreditabrechnung erfolgt im Jahr 2022.

**3000.K60.5.053 Schulanlage OSA, Oberstufe, Sanierung, Projektierung**

Die Sanierung oder der Neubau der Oberstufenschulanlage im Schachen soll nicht weiterverfolgt werden. Es ist ein neues Oberstufenzentrum (Bezirks-, Sekundar- und Realschule) auf der Leichtathletikanlage Telli geplant.

**3000.L60.5.015 Kindergarten Damm, Sanierung**

Die Arbeiten wurden aufgrund fehlender Ressourcen seitens Projektleitung um ein Jahr verschoben.

**3000.Z17.5.025 Fallschutz bei Schulanlagen, Aussenbereich**

Das Projekt konnte wie geplant umgesetzt werden und wird im Jahr 2022 abgeschlossen.

Das Budget kann eingehalten werden.

**3000.Z17.5.045 Umsetzung Zutrittskontrollen bei den Schulanlagen**

Aufgrund der Corona Situation kam es zu grossen Lieferverzögerungen von elektronischen Komponenten. Die Umsetzungsplanung musste mehrmals korrigiert und grössere Projekte vorverschoben werden. Aus diesem Grund wurde die erste Etappe stärker belastet, kann jedoch in der zweiten Etappe wieder ausgeglichen werden.

**4602 Pflegeheim Herosé**

Die Projektierungsarbeiten konnten im Jahr 2021 erfolgreich abgeschlossen werden. Die Schlussabrechnungen hierfür treffen etwas später als erwartet ein.



**5100.Z51.5.065 Ersatz Kleintanklöschfahrzeug**

Nach einer Zustandsanalyse des Tanklöschfahrzeuges 2 (TLF 2) wurde die Beschaffung auf das Jahr 2022 verschoben. Eine erste Anzahlung wurde im Jahr 2021 geleistet. Das Beitragsgesuch bei der Aargauischen Gebäudeversicherung (AGV) erfolgte im 2021.

**6001.G60.5.015 Entwicklungsplan Telli Ost**

Die Grundlagen der Entwicklungsrichtplanung sind erarbeitet. Der Start der Testplanung wurde auf das Jahr 2022 verschoben, um die geplanten Workshops in grossen Gruppen durchführen zu können.

**6201.J62.5.015 Hochwasserschutzmassnahmen Rombachbächli**

Die Massnahmenplanung zu den Hochwasserschutzmassnahmen Rombachbächli wurden, gemeinsam mit der Gemeinde Küttigen und dem Kanton Aargau, weiter geplant. Im Jahr 2021 wird der vorliegende Massnahmenplan mit einem Vorschlag über einen Kostenteiler dem Stadtrat zur Genehmigung vorgelegt. Mit dem Bau kann frühestens im Jahr 2023 gerechnet werden.

**6201.Z62.5.025 Stadtbach, Hochwasser-Massnahmen, Anteil Stadt**

Im Jahr 2021 wurde das Gesamtprojekt vom Einlauf aus der Suhre bis Auslauf in die Aare, inklusive Finanzierung, dem Einwohnerrat zum Entscheid vorgelegt. Dieser genehmigte das Gesamtprojekt. Die einzelnen Massnahmen werden, wo sinnvoll, mit tangierenden Strassenprojekten umgesetzt.

**6210. Kantonsstrassen, dekretsgemässe Verpflichtungen**

Bei der Totalerneuerung der Aarebrücke B-023 (Kettenbrücke) konnten die Arbeiten an der Hauptbrücke starten. Die Projekte K108 und K242 verzögern sich nach wie vor infolge der Projektbearbeitung beim Kanton. Mittlerweile sind die Landerwerbsverhandlungen gestartet und teilweise abgeschlossen. Die im Jahr 2020 gestarteten Einwendungsverhandlungen sind abgeschlossen. Die Sanierung der Bahnübergänge an der Entfelderstrasse (WSB-Haltestelle), die Sanierung der Verbindung Rohr-Rupperswil sowie die Sanierung der Stockstrasse sind beim Kanton in der Projektbearbeitung und/oder in einem zweiten Bewilligungsverfahren. Die Sanierung der Rohrerstrasse wurde gestartet und konnte per Ende 2021 dem Verkehr wieder übergeben werden. Die restlichen Flächen werden im Jahr 2022 realisiert und abgerechnet.

**6220.A62.5.265 Hintere Vorstadt, Belagssanierung**

Die Projektierung konnte gestartet werden, im Jahr 2022 fallen Ausgaben für die Erarbeitung des Bauprojektes an. Die Realisierung erfolgt in den Jahren 2023 und 2024.

**6220.A62.5.725 Igelweid, Sanierung, Oberflächenaufwertung**

Die Arbeiten für den neuen Natursteinbelag in der Igelweid (Hintere Vorstadt – Kasinostrasse) wurden abgeschlossen. Ausstehend ist die Bau- und Kreditabrechnung.

**6220.E62.5.115 WSB-Haltestelle, Anteil Stadt**

Die Haltestelle Torfeld wurde durch die WSB erstellt und auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2017 in Betrieb genommen. Die Abrechnung erfolgte teilweise im Jahr 2018. Im Zusammenhang mit der Erstellung der Passarelle für das Stadionprojekt werden zukünftig diverse Anpassungen und Fertigstellungsarbeiten notwendig sein.

**6220.E62.5.163 Passerelle Torfeld Süd–Nord, Projektierung**

Die Fussgänger- und Velopasserelle Torfeld Süd–Nord führt über die SBB-Gleisanlagen und verbindet die beiden Gebiete Torfeld Nord und Süd miteinander. Der öffentlich-rechtliche Vertrag betreffend Planungsausgleich für das Gebiet Torfeld Süd regelt, dass die HRS Real Estate AG die Passerelle erstellt und die Stadt Aarau einen Kostenbeitrag von pauschal 1'500'000 Franken zuzüglich Mehrwertsteuer bezahlt. Zurzeit laufen die Abklärungen zur Ergänzung der Passerelle durch Velorampe. Im Anschluss muss der Kostenanteil diesbezüglich definiert werden. Die bauliche Umsetzung steht in direkter Abhängigkeit mit der Stadionrealisierung.

**6220.F62.5.165 Fuss- und Radweg Torfeld Nord, Projektierung und Realisierung**

Das Projekt ist abgeschlossen, der Veloweg wurde in Betrieb genommen. Die Kreditabrechnung wird im Jahr 2022 erstellt.

**6220.G62.5.013 Tellistrasse, Projektierung**

Die Projektierung und Ausarbeitung BGK sind gestartet, der Abschluss wird im Jahr 2022 erwartet.

**6220.L62.5.015 Dammweg, Realisierung**

Aufgrund einer zusätzlichen Planung einer Fernwärmeleitung und wegen personellen Engpässen wurden die Sanierungsarbeiten noch nicht umgesetzt.

**6220.Z62.5.015 Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung ca. 8 Strassenzüge**

Die öffentliche Auflage Lärmsanierung Gemeindestrassen mit Einbau von Schallschutzfenstern erfolgte im Sommer 2020. Der Stadtrat lehnte die eingegangenen Einwendungen mit Beschluss von Anfang 2021 ab. Zurzeit läuft die Umsetzung.

**6220.Z62.5.075 Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen 6. Etappe**

Der Projektstand per 31. 12. 2021 stellt sich wie folgt auf: siehe Tabelle unten.

**6220.Z62.5.085 Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen 7. Etappe**

Der Projektstand per 31. 12. 2021 stellt sich wie folgt auf: siehe Tabelle unten.

**6230.A62.6.016 Bahnhof Veloparking, Beiträge Dritter**

Für einen reibungslosen Betrieb sind zusätzliche Fahrrad-Abstellplätze in Bahnhofsnähe erforderlich. Diese wurden in einer zentralen Fahrradabstellanlage unmittelbar südlich der Liegenschaft «Ring am Bahnhof» in Kombination mit den Rampenanlagen zu den beiden Parkings «Ring am Bahnhof» und «Bahnhof» realisiert. Das Veloparking wurde termingerecht im Sommer 2021 unter Beizug der Medien und Öffentlichkeit eröffnet und in Betrieb genommen. Die Abschlussrechnungen und Beitragszahlungen Dritter/Agglobeiträge werden im Jahr 2022 erwartet.

**6300.A63.5.325 Igelweid**

Die baulichen Massnahmen für die neue Pflasterung wurden im Berichtsjahr abgeschlossen. Die Bau- und Kreditabrechnung erfolgen im Jahr 2022.

in Franken

**Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen 6. Etappe**

| Projekt            | Budget  | Rechnung 2021 | Status            |
|--------------------|---------|---------------|-------------------|
| Dufourstrasse      | 775'000 | 546'960       | Ausführung        |
| Lerchenweg         | 300'000 | 293'007       | Ausführung        |
| Saxerstrasse       | 200'000 | 162'829       | Ausführung        |
| Tannerstrasse West | 300'000 | 268'328       | Bau abgeschlossen |

in Franken

**Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen 7. Etappe**

| Projekt           | Budget  | Rechnung 2021 | Status                         |
|-------------------|---------|---------------|--------------------------------|
| Wiesenstrasse     | 320'000 | 298'363       | Bau abgeschlossen              |
| Girixweg Nord     | 125'000 | 132'613       | Ausführung                     |
| Hintere Vorstadt  | 260'000 | –             | Projektierung                  |
| Dammweg           | 690'000 | –             | Projektierung, sep. Vorlage ER |
| Tannerstrasse Ost | 185'000 | 111'579       | Bau abgeschlossen              |

**6300.A63.5.335 Hintere Vorstadt**

Die Renovierungsarbeiten der Abwasserleitung werden zusammen mit der in Planung stehenden Gassensanierung ausgeführt.

**6300.D63.5.165 Dufourstrasse**

Die Arbeiten wurden mit Ausnahme der Bau- und Kreditabrechnung im Berichtsjahr abgeschlossen.

**6300.D63.5.215 Saxerstrasse  
(Anschluss Ahornweg)**

Mit Ausnahme des Feinbelages und der Bau- und Kreditabrechnung, wurden alle Arbeiten abgeschlossen.

**6300.D63.5.265 Lerchenweg (Gotthelfstrasse-  
Brügglifeldweg)**

Die Arbeiten wurden im Berichtsjahr abgeschlossen. Im Jahr 2022 folgen die Bau- und Kreditabrechnung.

**6300.F63.5.015 Rohrerstrasse**

Nach der Arbeitsvergabe wurde im Frühjahr mit der Erneuerung und Renovierung der Abwasserleitung begonnen. Mehrheitlich konnten die Hauptarbeiten im Berichtsjahr abgeschlossen werden. Die Abschlussarbeiten sowie die Bau- und Kreditabrechnung erfolgen im kommenden Jahr.

**6300.I63.5.085 Sanierungen im Ausser- und  
Unterdorf**

Die Arbeiten wurden abgeschlossen. Ausstehend sind die Bau- und Kreditabrechnung.

**6300.Z63.5.025 Umsetzung VGEP,  
steuerungstechnische  
Aufrüstung Regenbecken**

Mit den Projektierungsarbeiten wurde begonnen. Aufgrund des Corona-Virus entstanden Lieferengpässe beim Material, was zu Terminverschiebungen führte. Die Planungs- und Instandsetzungsarbeiten der Sonderbauwerke werden im 2022 fortgeführt.

**6300.Z63.5.035 Umsetzung VGEP,  
Reparaturen und Revovationen  
Abwassernetz**

Mit der Ausführung wurde begonnen. Infolge des Corona-Virus und aufgrund der heftigen Regenfälle im Sommer konnten diverse Renovierungen nicht wie vorgesehen abgeschlossen werden. Die Arbeiten werden in den Folgejahren weitergeführt.

**7000.G70.5.055 Werkhof, Ersatz Lichtband  
über Werkhofhalle/Lager**

Die Lichtbandelemente welche bei Starkwinden und Niederschlägen Schwachstellen aufweisen, konnten erfolgreich ersetzt und sturmsicher in die bestehende Betonstruktur verankert werden. Das Auswechseln der Lichtelemente sowie die Ergänzung von Netzsicherungen konnte gemäss Vorgaben innerhalb des Kredites umgesetzt werden.

**7000.G70.5.075 Werkhof, Erneuerung Fassaden-  
elemente Werkhofhalle**

Die Fassadenelemente auf der Süd- und Stirnseite der Werkhofhalle müssen aufgrund von Witterungsschäden ersetzt werden. Die Ausführungsarbeiten starteten im Berichtsjahr und sollen im Frühjahr 2022 abgeschlossen werden.

**7000.Z70.5.185 Ersatz Kehrsaugmaschine Aebi  
MFH 2500, AG 20540**

Die Kehrsaugmaschine muss durch eine alternativ angetriebene Maschine ersetzt werden. Im Berichtsjahr lief die Evaluation betreffend verfügbaren Modellen und deren Modularitäten. Die Ausschreibung erfolgt bis zum Frühling 2022.

**7000.Z70.5.195 Ersatz Klingler  
Elektrofahrrad, AG 6321**

Die Ausschreibung für die Beschaffung des Elektrokommunalfahrzeuges ist in Bearbeitung. Die Beschaffung erfolgt bis Sommer 2022.

**7000.Z70.5.205 Ersatz Holder C270, AG 8104**

Die Beschaffung des Grossflächenmäher/Geräteträger läuft. Die Lieferung wird voraussichtlich gegen den Sommer 2022 erfolgen.

**7200.A70.5.015 Neubau 2 Unterflursysteme  
Altstadt**

Die Unterfluranlage an der Asylstrasse konnte im 2020 parallel mit der Anlage im Schachen in Betrieb genommen werden. Infolge Einsparungen wurde anstelle der Anlage am Graben ein neuer Standort evaluiert.

**7200.A70.5.025 Neubau 2 Unterflursysteme  
Altstadt**

Die Unterfluranlage am Färberplatz konnte im Jahr 2020 in Betrieb genommen werden. Eine weitere Anlage am Rain ist in Planung.

**7300.B73.5.035 Mauersanierung beim Eingang  
Krematorium**

Ein Thujabaum verursachte an der Mauer östlich vom Eingang der grossen Halle einen grossen Riss. Die Mauer wurde dadurch sukzessive weggedrückt und musste auf einer Länge von rund 10 Metern ersetzt werden, der Baum wurde gefällt. Die Arbeiten fielen günstiger als geplant aus.

**7301.B60.5.115 Abbruch/Neubau Ofen 2,  
Realisierung**

Die Fertigstellung der Arbeiten verzögerte sich um rund zehn Monate. Die letzten Arbeiten werden bis Februar 2022 erfolgreich abgeschlossen.

**7301.B73.5.015 Ofenlinie 1, Sanierung**

Der Ersatz der Ausmauerung war leicht teurer als erwartet. Die Anpassung des Kanals im Unterofen führte zu einem Mehraufwand, welcher erst bei der Sanierung definitiv bestimmt werden konnte.

**10870.18.28 Hammer 1, Innensanierung**

Das Projekt konnte aus Ressourcengründen noch nicht weiter vorangetrieben werden.

**10870.18.29 Hammer 16/18,  
Sanierung Fassade und Balkone**

Aufgrund des Corona-Virus kam es zu Lieferverzögerungen. Das Projekt kann voraussichtlich bis im Frühjahr 2022 abgeschlossen werden.

**10870.60.10 Achenberg-/Kirchbergstrasse,  
Renovation Innenausbau  
und Elektro, Realisierung**

Die Projektierung wurde aufgrund fehlender Ressourcen seitens Projektleitung ein halbes Jahr später gestartet. Entsprechend verzögert sich die Phase der Realisierung.

**10870.60.13 Metzgergasse 2, Dachausbau,  
Wohnungssanierung**

Die Arbeiten wurden aufgrund von fehlenden Ressourcen seitens Projektleitung um ein Jahr verschoben.

**10870.60.21 Erlinsbacherstrasse 25–39,  
Gesamtsanierung**

Die Arbeiten wurden aufgrund von fehlenden Ressourcen seitens Projektleitung um zwei Jahre verschoben.

## 11. Personen, Kommissionen und Statistiken

### Einwohnerrat

#### Verzeichnis Einwohnerrat (Stand 31. 12. 2021)

Ratsbüro:

Präsident: Richner Thomas, dipl. Chem.-Ing. ETH (SVP)

Vizepräsident: Oehler Christian, Portfoliomanager (FDP)

Stimmenzähler: Suter Max, pens. Kantonspolizist (SVP);  
Waldmeier Thomas, Imker (Grüne)

Protokollführer: Berner Stefan, Vize-Stadtschreiber

#### Mitglieder (in alphabetischer Reihenfolge):

Abdurahman Abdul, dipl. Sozialarbeiter (SP)

Ammann Silvano, Betriebswirtschaftler (FDP)

Bahn Müller Martin, Mediensprecher (FDP)

Ballmer Daniel, Umweltwissenschaftler (Grüne)

Belser Gisi Esther, Biologin (Pro Aarau)

Benz Pascal, Simulations- & Entwicklungsingenieur (FDP)

Berner Yannick, Betriebsökonom (FDP)

Blank Sandra, Kauffrau (SVP)

Burger Simon, Leitender Staatsanwalt (SVP)

Bürki Aaron, Lehrperson (SP)

Debrunner Alois, Polizist (SP)

Deucher Patrick, Leiter Firmenkunden lic. oec. HSG (FDP)

Dober Patrik, Projektleiter (Pro Aarau)

Dörig Andrea, Software Engineer (SP)

Etesi Laszlo, Forschungsmitarbeiter Informatik (SP)

Forrer Cornelia, Journalistin BR (EVP)

Funk Ursula, Ethnologin / Entwicklungsexpertin (SP)

Grüter Thomas, Arzt (SP)

Häusermann Lukas, Betriebswirtschaftler (CVP)

Heuberger Susanna, Hausfrau (SVP)

Jann Peter, Naturwissenschaftler (GLP)

Kaufmann Anja, Rechtsanwältin (SP)

Klaus Beatrice, Juristin (SP)

Klaus Günthart Susanne, Schulleiterin (Grüne)

Klopfenstein Leona, Fachfrau Betreuung (SP)

Knörr-Gloor Susanne, Bäuerin (SVP)

Lehmann-Fricker Nicole, Juristin (FDP)

Lüscher Rainer, dipl. Sanitärtechniker TS (FDP)

Mazzara Fabio, Grafiker (Pro Aarau)

Müller Nicola, Jurist (SP)

Niggli Martina, Controllerin (Grüne)

Oehler Christian, Portfoliomanager (FDP)

Ohnsorg Matter Petra, Archäologin (Grüne)

Richner Thomas, dipl. Chem.-Ing. ETH (SVP)

Riss Nora Maria, Juristin (SP)

Schaffner Wicki Eva, wiss. Mitarbeiterin (SP)

Schmid Jürg, eidg. dipl. Finanzanalytiker und Ver-

mögensverwalter FRM (SVP)

Schönberg von Arx Barbara, Ärztin (CVP)

Silbereisen Simone, Supervisorin/Coach (SP)

Suter Max, pens. Kantonspolizist (SVP)

Taddei Libero Andreas, Logistiker EFZ (SVP)

Umbricht Alexander, MSc ETH Umweltnaturwissen-  
schafter (GLP)

Vogt Brigitte, Künstlerin (FDP)

Waldmeier Christoph, Oberstufenlehrperson/Schreiner  
(EVP/EW)

Waldmeier Thomas, Imker (Grüne)

Wicki Dieter, Dr. phil., Experte Sicherheitspolitik (CVP)

Winzenried Urs, Fürsprecher (SVP)

Zinniker Matthias, Student (FDP)

Zubler Cédric, Assistent Bereichsleiter Verkauf (SVP)

Zubler Stefan, Treuhänder (FDP)

#### Inpflichtnahme 29. März:

Cornelia Forrer (EVP) ersetzt Matthias Keller (EVP)

#### Inpflichtnahme 10. Mai:

Nicole Lehmann Fricker (FDP) ersetzt Anna Wartmann  
(FDP)

#### Inpflichtnahme 27. September:

Dieter Wicki (CVP) ersetzt Peter Roschi (CVP)



## Noch nicht erledigte Motionen und Postulate per 31. Dezember 2021

### Aus der Amtsperiode 2010/13

**Postulat** Ivica Petrusic: Plakatverordnung (GV 6)

**Stand:** Eine Vorlage an den Einwohnerrat ist in Vorbereitung.

**Motion** Oliver Bachmann und Mitunterzeichner/-innen: Kasernenareal – Entwicklungsstrategie für die Stadt Aarau (GV 386)

**Stand:** Die Erkenntnisse aus der Testplanung wurden im Masterplan konkretisiert und 2021 durch Stadt- und Regierungsrat als Absichtserklärung zur angestrebten Arealentwicklung verabschiedet. In der nun aufgenommenen Phase 4 wird das Richtprojekt für das Kasernenareal erarbeitet, dessen wesentliche Inhalte im Anschluss mit den formellen Planungsinstrumenten (Teilzonenplan und Gestaltungsplan) festgesetzt werden.

### Aus der Amtsperiode 2014/17

**Postulat** Ulrich Fischer, Alexander Umbricht, Matthias Keller, Lelia Hunziker, Daniel Siegenthaler, Markus Huttmacher und weiter Mitunterzeichner/-innen: Überarbeitung der Leitlinien zum Integrationskonzept der Stadt Aarau (GV 220)

**Stand:** Der Stadtrat hat 2021 dem Regierungsrat empfohlen, sich für die Überweisung der Vorstösse zur freiwilligen Einführung des Stimm- und Wahlrechtes auf Gemeindeebene einzusetzen. Die Vorstösse wurden vom Grossrat nicht überwiesen. Zur Umsetzung des Motionsrechts für Jugendliche und Ausländer/-innen fand im November 2021 ein Workshop statt. Zu Beginn des Jahres 2022 soll eine Vernehmlassung zur Anpassung der Gemeindeordnung durchgeführt werden.

**Motion** Stephan Müller: Aarebadi (GV 383)

**Stand:** 2019 wurde eine Machbarkeitsstudie mit verschiedenen Varianten zur Umsetzung einer Aarebadi erarbeitet. Die Umsetzung der definierten Möglichkeiten wird im Rahmen verschiedener Bauprojekte, unter anderem der Sanierung des Aare-Südufers zwischen Kettenbrücke und Rüchlig, überprüft. 2022 wird für diesen Abschnitt das Vorprojekt erarbeitet. Zusätzlich werden aktuell Einstiegsmöglichkeiten im Sinne von temporären Installationen geprüft.

### Aus der Amtsperiode 2018/21

**Postulat** Ueli Hertig, Esther Belser Gisi und Ulrich Fischer: Für eine städtische Wohnraumstrategie (GV 2)

**Stand:** Der Stadtrat hat die Wohnraumstrategie mit Beschluss vom 5. Juli 2021 verabschiedet. **Dem Einwohnerrat wird beantragt, das Postulat abzuschreiben.**

**Postulat** Alexander Umbricht, Alois Debrunner, Christoph Waldmeier, Petra Ohnsorg und Ueli Hertig: Überprüfung des Verkaufs von 15% Aktien der Eniwa AG (GV 11)

**Stand:** Das Postulat umfasst drei Begehren: 1. Strategische Grundlagen erstellen, 2. Verkauf Alpiq-Aktien prüfen, 3. Unterbruch Verkauf bis zur Klärung der Punkte 1 und 2. Die Eignerstrategie für die Eniwa Holding AG wurde in Zusammenarbeit mit einem politischen Begleitgremium überarbeitet und vom Stadtrat am 19. November 2018 genehmigt. Die Strategie ist seither öffentlich zugänglich (Internet). Alpiq und Eniwa befinden sich in einem Rechtsstreit. Die Alpiq hat im September 2019 gegen Eniwa AG eine Klage eingereicht mit dem Begehren, dass der bestehende Energieliefervertrag für nichtig befunden und die Eniwa AG zu einer grösseren Zahlung verpflichtet werden soll. Der Verkauf der Aktien ist bis zum Abschluss des Verfahrens nicht opportun. Das Projekt ist derzeit sistiert.

**Motion** Alexander Umbricht, Matthias Keller, Peter Jann, Ulrich Fischer: Zeitgemässe Strukturen für die Aarauer Exekutive und Verwaltung (GV 33)

**Stand:** Der Einwohnerrat hat im November 2021 beschlossen, auf das Geschäft zur Anpassung der Verwaltungsorganisation nicht einzutreten. Das Departementsmodell wird somit zum jetzigen Zeitpunkt nicht eingeführt. **Dem Einwohnerrat wird beantragt, die Motion abzuschreiben.**

**Postulat** Abduraham Abdul M.: Beitritt zur Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus (GV 38)

**Stand:** Die vorgesehenen verwaltungsübergreifenden Workshops sind im Frühling 2022 geplant. Die Durchführung hängt von der Entwicklung der Pandemie ab. Im besten Fall ist ein Bericht mit Empfehlungen nach den Sommerferien 2022 zu erwarten.

**Postulat** Brigitte Vogt und Yannick Berner: Busfreie Altstadt – Überprüfung der Bus Linienführung Altstadt (GV 49)

**Stand:** Die Überprüfung der Busführung im Altstadtperimeter läuft. Der Kanton und die Region wurden stark in die Überprüfung eingebunden. Im Rahmen zweier Echogruppenworkshops wurden auch weitere wichtige Interessen abgeholt (z. B. Altstadtbewohner/-innen, Busunternehmen, Politik, Alterskommission, betroffene Nachbargemeinden, etc.). Die Überprüfung wird im ersten Halbjahr 2022 abgeschlossen.

**Postulat** Christian Oehler: Sicherere Strassen durch weniger Verkehrsleitsysteme (GV 50)

**Stand:** Der Testlauf für die Bahnhofstrasse ist auf Kurs und geht gemäss aktuellem Terminprogramm im März 2022 in Betrieb (Dauer 1 Jahr). «Mitenand statt Gägenand» steht dabei im Vordergrund. Tempo 30 sowie die Reduktion von Signalisationen, Markierungen und Lichtsignalanlagen sind Teil des Massnahmenbündels. Auch die Überarbeitung des Betriebs- und Gestaltungskonzepts Tellistrasse ist angelaufen (Abschluss Mitte 2022). Tempo 30 ist Teil der Planung.

**Postulat** Ursula Funk, Anja Kaufmann, Susanne Klaus Günthart, Barbara Schönberg von Arx, Peter Roschi, Matthias Keller, Ulrich Fischer und Esther Belser Gisi: Postulat Übertragung Aufgaben an die Kreisschule Aarau-Buchs (GV 52)

**Stand:** 2021 wurde die Organisation einer Tagesschule und die Überführung der schulergänzenden Betreuung an die Kreisschule Aarau-Buchs vertieft und in einem Gemeindevertrag festgehalten. Dieser wurde zuhänden einer öffentlichen Vernehmlassung verabschiedet. 2022 sind die Abstimmungen in den Einwohnerräten Aarau und Buchs, im Kreisschulrat und an der Urne vorgesehen.

**Postulat** Pascal Benz, Susanne Klaus, Ulrich Fischer: Integration von Flüchtlingen in der Stadt Aarau (GV 77)

**Stand:** Die Sozialen Dienste warten noch auf den Bericht des Kantons zu den Erfahrungen mit der Integrationsagenda. Nach Eintreffen des Berichtes werden die Ergebnisse auf Aarau bezogen ausgewertet.

**Motion** Stephan Müller und Ivica Petrusic: Städtische Feier 12. April (GV 82)

**Stand:** Ein privat gegründeter Verein «12. April» kümmert sich um die Organisation des jeweiligen Feiertages. Im Budget der Stadt ist ein Betrag als Defizitgarantie für die Feierlichkeiten eingestellt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte bisher noch keine Feier im geplanten Rahmen durchgeführt werden.

**Postulat** Daniel Ballmer und Mitunterzeichner/-innen: Verbesserung der öV-Erschliessung der Quartiere Schachen, Damm und Laurenzenvorstadt (GV 93)

**Stand:** Die Überprüfung der Buslinienführung im Altstadtperimeter läuft. Dabei wird explizit mitgeprüft, welche Verbesserungen sich durch die allfällige Umfahrung der Altstadt im Umfeld (Schachen, Aareufer Süd, Laurenzenvorstadt) realisieren lassen. Die Ergebnisse fliessen auch in die darauffolgende Überprüfung des Gesamtliniennetzes mit ein.

**Motion** Nicola Müller, Ulrich Fischer, Alexander Umbricht, Peter Jann und Matthias Keller: Departementsmodell – jetzt! (GV 99)

**Stand:** Der Einwohnerrat hat im November 2021 beschlossen, auf das Geschäft zur Anpassung der Verwaltungsorganisation nicht einzutreten. Das Departementsmodell wird somit zum jetzigen Zeitpunkt nicht eingeführt. **Dem Einwohnerrat wird beantragt, die Motion abzuschreiben.**

**Motion** Alexander Umbricht, Petra Ohnsorg, Christoph Waldmeier, Laszlo Etesi, Ulrich Fischer, Lukas Häusermann: Aareübergang Aarenau–Telli für Fuss- und Veloverkehr (GV 107)

**Stand:** Die Machbarkeitsstudie für einen neuen Fuss-/Veloübergang über die Aare liegt vor, so dass als nächstes ein Variantenentscheid gefällt werden kann. Die neue Fuss-/Veloüberbindung Aarenau–Telli wurde als A-Massnahme ins Agglomerationsprogramm 4. Generation aufgenommen.

**Postulat** Pascal Benz (FDP): Strategie für E-Mobilität in Aarau (GV 141)

**Stand:** Die städtische Elektromobilitätsstrategie wurde fertiggestellt, die Verabschiedung durch den Stadtrat erfolgt im 1. Quartal 2022.

**Postulat** Alexander Umbricht (GLP), Uli Fischer (Pro Aarau), Christoph Waldmeier (EVP), Peter Roschi (CVP): Digitale Stellvertreterregelung für Einwohnerräte (GV 149)

**Stand:** Der Grosse Rat hat die eingereichte Motion zur Einführung digitaler Parlamentssitzungen auf kommunaler und kantonaler Ebene als Postulat überwiesen. Die Einführung von digitalen oder hybriden Sitzungen als Regelfall wird vom Regierungsrat ausgeschlossen. Digitale Sitzungen sollen, wenn überhaupt, als Ausnahmefall geregelt werden. Die Umsetzung in der Stadt Aarau ist von den kantonalen Bestimmungen abhängig.

**Postulat** Silvano Ammann (FDP): Buvetten für Aarau (GV 150)

**Stand:** Die Erarbeitung des vorgesehenen Buvettenkonzeptes ist auf verschiedene laufende Planungen abzustimmen (Aarebadi, Umgestaltung Aareufer Süd (Teil Ost), Umgestaltung Aareufer Teil Kraftwerk und Naherholungskonzept Aarau-Erlinsbach) und erfolgt im Anschluss an diese.

**Motion** SP-Fraktion: Vorstossrecht für Aarau: Förderung der politischen Integration und Partizipation für Alle (GV 151)

**Stand:** 2021 wurde die Umsetzung des Postulates in einem Workshop vertieft. Zu Beginn des Jahres 2022 soll die Anpassungen der Gemeindeordnung zuhanden einer öffentlichen Vernehmlassung verabschiedet werden. Die allfälligen Abstimmungen im Einwohnerrat und an der Urne sind in der zweiten Jahreshälfte 2022 vorgesehen.

**Postulat** Stefan Zubler (FDP) und Peter Jann (GLP) und Mitunterzeichner: Mehr Bäume und weniger Teer – effektive Hitzeminderung für die Stadt Aarau (GV 155)

**Stand:** Entsprechende Massnahmen wurden bereits mit dem Biodiversitätskonzept aufgegleist, insbesondere die Erarbeitung eines Baumpflanzkonzepts. Die kantonale Klimaanalyse- bzw. Planungshinweiskarte des Kantons und der Leitfaden «Hitzeangepasste Siedlungsentwicklung», in deren Erarbeitung Aarau als Pilotgemeinde mitgewirkt hat, bilden heute wichtige Grundlagen für die Planung von Strassenbauprojekten. Die systematische Überprüfung und Lokalisierung von Massnahmen zur Hitzeminderung erfolgt aktuell mit der Erarbeitung der Klimaanpassungsstrategie.

**Postulat** Stefan Zubler (FDP) und Mitunterzeichner: Klimaanalysekarte Aargau – konkrete Massnahmen für eine klimaangepasste Stadtentwicklung (GV 156)

**Stand:** Entsprechende Massnahmen wurden bereits mit dem Biodiversitätskonzept aufgegleist, insbesondere die Erarbeitung eines Baumpflanzkonzepts. Die systematische Überprüfung und Lokalisierung von Massnahmen zur Hitzeminderung erfolgt aktuell mit der Erarbeitung der Klimaanpassungsstrategie.

**Dringliches Postulat** Beatrice Klaus (SP) und Mitunterzeichnende: Aufnahme von geflüchteten Menschen aus dem Lager Moria (Lesbos, Griechenland) (GV 164)

**Stand:** Der Stadtrat hat am 21. März dem Städteverband seine Bereitschaft mitgeteilt, 16 geflüchtete Menschen aus dem Lager Moria auf Lesbos aufzunehmen, sofern die notwendigen rechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden. Das hat der Bund in der Folge nicht getan und es gibt auch keine Signale, die in diese Richtung deuten. **Dem Einwohnerrat wird beantragt, das Postulat abzuschreiben.**

**Postulat** Brigitte Vogt (FDP): Überprüfung der Aarauer Märkte Situation (GV 179)

**Stand:** Antrag 1: Die Umsetzung ist erfolgt. In Absprache mit dem Gewerbe am Graben sowie den Marktfahrerinnen und Marktfahrern wurde der Wochenmarkt vom Schlossplatz an den Graben zurückgeführt. Dies mit Einbezug des Holzmarktes sowie der befestigten Fläche im Kasinopark. Durch das Wegstellen der Fahrzeuge während des Marktbetriebes konnte das Marktareal übersichtlicher und offener gestaltet werden. Im Frühjahr 2022 ist ein erneuter Austausch mit dem Gewerbe am Graben sowie den Marktfahrerinnen und Marktfahrern geplant.

Antrag 2: Das Marktreglement wird voraussichtlich im Jahr 2022 überarbeitet.

Antrag 3: Die Fahrzeuge der Marktfahrerinnen und Marktfahrer können auf den umliegenden Parkplätzen, namentlich Obere und Untere Schanz, Viehmarkt und Pulverturm, Mühlematt und Fretz, gebührenfrei abgestellt werden. Dazu wurden den Marktfahrerinnen und Marktfahrern entsprechende Parkkarten abgegeben. Die Marktfahrerinnen und Marktfahrer sind in der Wahl des Parkplatzes frei.

Antrag 4: Die Durchführung des Weihnachtsmarktes wurde für die Austragung ab 2022 ausgeschrieben. Entsprechende Konzepte konnten bis am 12. Dezember 2021 bei Aarau Standortförderung eingereicht werden. Der Stadtrat wird im ersten Quartal 2022 über eine entsprechende Durchführung des Weihnachtsmarktes befinden.

**Postulat** Daniel Ballmer (Grüne), Peter Jann (GLP), Esther Belser Gisi (Pro Aarau), Andrea Dörig (SP), Stefan Zubler (FDP), Susanne Knörr (SVP), Barbara Schönberg von Arx (CVP), Christoph Waldmeier (EVP), Thomas Waldmeier (Grüne): Regionales Naturnetz im Raum Aarau (GV 190)

**Stand:** Die Prüfung eines regionalen Naturnetzes ist 2022 vorgesehen.

**Motion** SP-Fraktion und Mitunterzeichnende: Offenlegung der Finanzierung von Parteien und Wahl- und Abstimmungskomitees in der Stadt Aarau (GV 192)

**Stand** 2021 wurde die Umsetzung des Postulates in einem Workshop vertieft. Zu Beginn des Jahres 2022 soll die Anpassungen der Gemeindeordnung und ein entsprechendes Reglement zuhanden einer öffentlichen Vernehmlassung verabschiedet werden. Die allfälligen Abstimmungen im Einwohnerrat und an der Urne sind in der zweiten Jahreshälfte 2022 vorgesehen.

**Postulat** Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP) und Petra Ohnsorg (Grüne): Überarbeitung der Neugestaltung Vordere Vorstadt (GV 204)

**Stand:** Eine teilweise Öffnung des Stadtbachs über «Dekorinnen», vergleichbar mit den Altstadtgassen, ist sehr aufwändig, u. a. da hierfür zusätzliche Einbauten benötigt werden, wie z. B. Pumpensteuerungsanlagen oder andere Regelungsbauwerke. Derartige Rinnen leisten keinen Beitrag zum Hochwasserschutz. Für eine komplette Öffnung des Stadtbachs wäre ein neues Hochwasserschutzprojekt in der Vorderen Vorstadt auszuarbeiten. Die Strassensanierung und Werkleitungsumlegungen inkl. der Sauberwasserabtrennung müssten angepasst werden. Für die Planung und Realisierung würden erhebliche Mehrkosten entstehen. Damit der Hochwasserschutz gewährleistet werden kann, müsste zur bestehenden Bachleitung in der Vorderen Vorstadt (400 Liter pro Sekunde) eine Rinne mit einer Kapazität von ca. 1'300 Liter pro Sekunde erstellt werden. Diese wäre massiv grösser und damit teurer und würde zu neuen Konflikten mit den Werkleitungen führen. Des Weiteren hätte die Offenlegung zur Folge, dass die Aufenthaltsbereiche der Strasse deutlich verkleinert, Stolperstellen geschaffen und die Zugänglichkeit zu den bestehenden Wohnhäusern und Geschäften erschwert werden. Weiter ist hierbei die Überfahrbarkeit der Rinne mit Bussen zu gewährleisten und somit die Offenlegung wieder mittels Rost abzudecken, wodurch weitere Kosten entstehen. Das durch Stadtrat und Einwohnerrat genehmigte Projekt zur Neugestaltung der Vorderen Vorstadt hat einen langen und aufwändigen Weg zur Entscheidungsfindung hinter sich, an dessen Ergebnis aus Sicht des Stadtrats aus den zuvor genannten Gründen festgehalten werden soll. Sollte aus dem Beschwerdeverfahren Anpassungsbedarf resultieren, würde das Projekt nach Rechtskraft des Entscheids entsprechend überarbeitet und die erforderlichen Kreditbegehren gestellt.

**Motion** Brigitte Vogt (FDP), Martin Bahnmüller (FDP), Silvano Ammann (FDP), Rainer Lüscher (FDP): Färberplatz wird zum Aarauer Lieblingsplatz (GV 225)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Motion** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Aaron Bürki (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Städtische Gebäude als Kraftwerke – Dächer (GV 228)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Aaron Bürki (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Städtische Gebäude als Kraftwerke – Fassaden (GV 229)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Motion** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Aaron Bürki (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Photovoltaikanlagen auf verbauten Flächen (GV 230)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Nicola Müller (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Solarbetriebene Ladestationen auf städtischen Parkplätzen (GV 231)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP): Entsiegelung von Restflächen (GV 232)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Beatrice Klaus (SP), Leona Klopfenstein (SP), EVP/EW: Netto-Null-Strategien für städtische Betriebe, Beteiligungen etc. (GV 233)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Aaron Bürki (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Vergünstigtes Carsharing für Firmen (GV 234)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Aaron Bürki (SP), EVP/EW: Kostenlose Jahresabonnements Carsharing (GV 235)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Nicola Müller (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Citylogistik in und für Aarau (GV 236)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Nicola Müller (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Förderung Veloverkehr (GV 237)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Nicola Müller (SP), EVP/EW: «Autofreie Sonntage» in Aarau (GV 238)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Ursula Funk (SP), Aaron Bürki (SP), EVP/EW: Städtische Gebäude treibhausgasfrei bis 2030 (GV 239)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Beatrice Klaus (SP), Leona Klopfenstein (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Vereinfachte Bewilligungsverfahren für Wärmepumpen im Allgemeinen und Luft-Wasser-Wärmepumpen im Speziellen (GV 240)

**Stand:** Überweisung am 20. Dezember 2021

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Simon Silbereisen (SP), Anja Kaufmann (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Erneuerbare Wärme für die Altstadt und die Vordere Vorstadt (GV 241)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Simone Silbereisen (SP), Nicola Müller (SP), EVP/EW, Pro Aarau: Verbindliche Planung der Zukunft des Aarauer Gasnetzes (GV 242)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Beatrice Klaus (SP), Leona Klopfenstein (SP), EVP/EW: 100 Prozent erneuerbare Lösungen beim Heizungsersatz (GV 243)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Beatrice Klaus (SP), Leona Klopfenstein (SP), EVP/EW: Städtische Liegenschaften als Keimzellen für Klimaneutralität im Quartier (GV 244)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP), Beatrice Klaus (SP), Leona Klopfenstein (SP): Schaffung einer befristeten Stelle zur Umsetzung der Klimastrategie Aarau 2020 (GV 246)

**Stand:** Das Postulat wurde vom Einwohnerrat am 20. Dezember 2021 überwiesen. Die Umsetzung wird 2022 aufgeführt.

**Postulat** Petra Ohnsorg (Grüne), Daniel Ballmer (Grüne), Martina Niggli (Grüne), Susanne Klaus Günthart (Grüne), Thomas Waldmeier (Grüne), Alexander Umbricht (GLP), Peter Jann (GLP): Schaffung Sektion Umwelt (GV 247)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Martina Niggli (Grüne), Ursula Funk (SP), Béatrice Klaus (SP), Christoph Waldmeier (EVP), Christian Oehler (FDP), Peter Jann (GLP), Esther Belser (Pro Aarau): Tempo 30 auf dem gesamten Strassennetz Aaraus (GV 249)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Motion** Peter Roschi (Die Mitte) und Christoph Waldmeier (EVP): Reglement über die Benutzung von Parkplätzen der Schulanlagen der Volksschule auf dem Gebiet der Stadt Aarau (Parkierungsreglement Schulanlagen) (GV 253)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.



**Motion** Daniel Ballmer (SP): Gleiche Chancen für alle im Einwohnerrat (GV 260)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Simon Burger (SVP): Analyse der Kreisschule Aarau-Buchs (GV 261)

**Stand:** Die Umsetzung wird 2022 in Abstimmung mit der laufenden Analyse unter Federführung der KSAB aufgegleist.

**Motion** Alois Debrunner (SP): Reglement Nutzung öffentlicher Grund (GV 263)

**Stand:** Die Überarbeitung des Reglements über die Nutzung des öffentlichen Grunds wird im ersten Halbjahr 2022 erfolgen.

**Postulat** Aaron Bürki (SP): Gemeinschaftsstrassen während den Sommerferien (GV 268)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Bürgermotion** Michael Schibli: Förderung der Aufrüstung von Ladeinfrastruktur in Einfamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern und Gewerbeliegenschaften (GV 275)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat** Laszlo Etesi (SP), Ursula Funk (SP), Alois Debrunner (SP), Anja Kaufmann (SP): Eine vorausschauende, breit abgestützte und nachhaltige Stadtentwicklung für Aarau und seine Quartiere! (GV 277)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat:** Dieter Wicki (Mitte), Lukas Häusermann (Mitte), Barbara Schönberg von Arx (Mitte), Martin Bahnmüller (FDP): Gemeindeverbände und andere Kooperationen: Pragmatische Aufgabenteilung oder schwarze Löcher für Demokratie und Finanzen? (GV 278)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat:** Yannick Berner (FDP): Digital Aarau – Digitalisierung der Stadtverwaltung (GV 280)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.

**Postulat:** Yannick Berner (FDP) und Stefan Zubler (FDP): Schaffung eines städtischen Wirtschaftsforums (GV 290)

**Stand:** Im Einwohnerrat noch nicht behandelt.





Aarau ist ein wichtiges Bahnverkehrszentrum.

Mit dem Fahrplanwechsel 2021 konnte das Angebot für unsere Region verbessert werden.



## Wahlen durch Stadtrat und Verwaltung

### Angestellte und weitere Funktionäre mit Amtsantritt am:

- |        |   |        |   |
|--------|---|--------|---|
| 01.01. | Allenbach Werner, Polizist, Abteilung Sicherheit  | 01.04. | Hochstrasser Stephan, ICT-Systemtechniker mit Schwerpunkt Netzwerk, Finanzen und Informatik                     |
| 01.01. | Baumann Anna Rosa, Sachbearbeiterin Administration, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften        | 01.05. | Baiz El Hassania, Reinigungsfachkraft, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport                                |
| 01.01. | Gloor-Pichler Janine Simona, Reinigungsfachkraft, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport               | 01.05. | Bieri Mirjam, Co-Leiterin Zentrale Dienste, Stadtbauamt   |
| 01.01. | Grunder Rosalba, Personalfachfrau, Personalwesen  | 01.05. | Bischoff Anja, Leiterin Portfoliomanagement, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften                     |
| 01.01. | Huggenberger Marco, Korporal, Abteilung Sicherheit  | 01.05. | Menzi Jacqueline, Administration Beguttenalp, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften                    |
| 01.01. | Kunz Joel, Leiter Administration, Abteilung Pflegeheime   | 01.05. | Pedrossi Sebrina, Business Analyst/Projektleiterin, Stadtkanzlei  |
| 01.01. | Nikawathta Tharushi, Fachfrau Hauswirtschaft, Abteilung Pflegeheime                                       | 01.05. | Reinli Tanja, Teamleiterin Sozialberatung, Soziale Dienste  |
| 01.01. | Senn Denise, Reinigungsfachkraft, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport                               | 01.05. | Roth Philipp, Leiter Sektion Steuern, Finanzen und Informatik   |
| 01.01. | Türkmen-Akay Zehra, Koordinatorin Schlüsselpersonen MIRA, Soziale Dienste                                 | 01.05. | Schöb Maria, Juristische Mitarbeiterin, Stadtkanzlei  |
| 01.01. | Tymoczko Peter, Pflegefachmann, Abteilung Pflegeheime   | 10.05. | Erdin Alexander, Landschaftsgärtner, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport                                  |
| 01.01. | Wespi Stephan, Mitarbeiter Einrichtung und Technik, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften        | 17.05. | Glauser Silvia, Projektmitarbeiterin Frühe Kindheit, Soziale Dienste  |
| 18.01. | Kalt Damian, Sachbearbeiter Steuerkanzlei, Finanzen und Informatik  | 01.06. | Büscher Fabia, Badi-Bibliotheksmitarbeiterin, Abteilung Kultur  |
| 01.02. | Mehmeti Fatjana, Sachbearbeiterin Steuerkanzlei, Finanzen und Informatik                                  | 01.06. | Flecha Andrea, Familienlotsin, Soziale Dienste  |
| 01.02. | Rihner Erika, Sachbearbeiterin Betrieb Infrastruktur und Sport, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport | 01.06. | Frehner Marianne, Reinigungsfachkraft, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport                                |
| 01.02. | Sulzer Samuel, Leiter betrieblicher Unterhalt, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften             | 01.06. | Moór Wehrli Simone, Sachbearbeiterin Immobilienbewirtschaftung, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  |
| 22.02. | Zihlmann Rahel, Sachbearbeiterin Kindes- und Erwachsenenschutz, Soziale Dienste                           | 14.06. | Meier Patricia, Sachbearbeiterin Kindes- und Erwachsenenschutz, Soziale Dienste                                 |
| 01.03. | Bertenghi Paul, Berufsbeistand, Soziale Dienste   | 21.06. | Mebert Corina, Juristische Mitarbeiterin, Stadtkanzlei  |
| 01.03. | Illigen Markus, Projektleiter Digital Management, Stadtkanzlei  | 01.07. | Besle Stéphane, Polizist, Abteilung Sicherheit  |
| 01.03. | Möri Andrea, Lesementorin, Abteilung Kultur   | 01.07. | Lüscher Mirjam, Raumpflegerin, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  |
| 01.03. | Radi Meret, Teamleiterin Stabsdienste Stadtmuseum, Abteilung Kultur                                       | 12.07. | Wälti-Lüscher Ruth, Pflegeassistentin, Abteilung Pflegeheime  |
| 01.03. | Schär Sandrine, Mitarbeiterin Service, Abteilung Pflegeheime  | 19.07. | Leitner Benita, Zivilstandsbeamtin, Stadtkanzlei  |
| 01.03. | Schneider Mathias, Leiter Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport                                       | 24.07. | Dorjetsang Palden Dargey, Mitarbeiter Küche, Abteilung Pflegeheime  |
| 01.03. | Zbinden Manuela, Sachbearbeiterin Sektion Sport, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport                | 26.07. | Fessel Anita, Pflegehelferin SRK, Abteilung Pflegeheime   |
|        |   | 01.08. | Mölbart Steven, Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst, Strassenbauer, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport |
|        |   | 01.09. | Baur Matthew, Licht- und Tontechniker, Soziale Dienste  |

- 01.09. Ernst Philipp, Aushilfsstechniker, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 01.09. Gloor Nora-Lynn, Fachfrau Betreuung, Abteilung Pflegeheime
- 01.09. Herzog Bucher Denise, Fachfrau Betreuung, Abteilung Pflegeheime
- 01.09. Lüscher Monika, Mitarbeiterin Pausenbar/Garderobe, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 01.09. Przesdzing Irena Jolanta, Reinigungsfachkraft, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport
- 01.09. Rymann Rebecca, Veranstaltungstechnikerin, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 06.09. Balasingham Uthayasoorian, Mitarbeiter Küche, Abteilung Pflegeheime
- 15.09. Uthayabalan Lavannijah, Fachfrau Gesundheit, Abteilung Pflegeheime
- 20.09. Häfeli Cornelia, Leiterin Service, Abteilung Pflegeheime
- 01.10. Agushi Vlora, Pflegehelferin SRK, Abteilung Pflegeheime
- 01.10. Hochstrasser Remo, Mitarbeiter Empfang, Kasse und Aufsicht, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 01.10. Isik Rozerin Zara, Assistentin Gesundheit und Soziales, Abteilung Pflegeheime
- 01.10. Moll-Wegmüller Jessica, Sachbearbeiterin Stadtbüro, Stadtkanzlei
- 01.10. Sager Florian, Berufsbeistand, Soziale Dienste
- 01.10. Steffen Léane, Fachfrau Betreuung, Abteilung Pflegeheime
- 18.10. Grossmann Beatrice, dipl. Pflegefachfrau HF, Abteilung Pflegeheime
- 18.10. Müller Pirro Katharina, Pflegehelferin SRK, Abteilung Pflegeheime
- 01.11. Baumli Elvira, Pflegehelferin SRK, Abteilung Pflegeheime
- 01.11. Berger Kevin, Sachbearbeiter Kindes- und Erwachsenenschutz, Soziale Dienste
- 01.11. Iseli Martina, Fachfrau Gesundheit, Abteilung Pflegeheime
- 01.11. Mettler Mirella, Sozialarbeiterin, Soziale Dienste
- 01.11. Nowakowski Daniela, Wissenschaftlich-kuratorische Projektleiterin, Abteilung Kultur
- 08.11. Sanchez Fildreily, Fachfrau Gesundheit, Abteilung Pflegeheime
- 13.11. Lüscher Lea, Mitarbeiterin Pausenbar/Garderobe, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 13.11. Spinner Christian, Technische Aufsicht, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 15.11. Brantschen Sara, Mitarbeiterin Pausenbar/Garderobe, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 15.11. Kuch Angelika, Co-Stationsleitung, Abteilung Pflegeheime
- 15.11. Ramseier Joëlle, Mitarbeiterin Pausenbar/Garderobe, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 15.11. Ter Cihan, Fachmann Gesundheit, Abteilung Pflegeheime
- 22.11. Langenegger Nico, Reinigungsfachmann und Bühnenhelfer, Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 01.12. Bättig Adrian, Tierpfleger, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 01.12. Brogli Sheila, Mitarbeiterin Administration Stadtmuseum, Abteilung Kultur
- 01.12. Dizdarevic Merjema, Pflegehelferin SRK, Abteilung Pflegeheime
- 01.12. Estermann Armin, Mitarbeiter Hausdienst, Abteilung Kultur
- 01.12. Fischbach Melissa, Zivilstandsbeamtin, Stadtkanzlei
- 01.12. Galletta Cristina, Mitarbeiterin Hauswirtschaft, Abteilung Pflegeheime
- 01.12. Muff Christiane, Mitarbeiterin Service, Abteilung Pflegeheime
- 01.12. Sager Karin, Reinigungsmitarbeiterin Wildpark Roggenhausen, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften
- 06.12. Habegger Chantal, Fachfrau Gesundheit, Abteilung Pflegeheime
- 15.12. Raja Ayeza Hussain, Pflegehelferin SRK, Abteilung Pflegeheime

### **Beförderungen im Dienstgrad bei der Feuerwehr**

Wm Roland Gruber, zum Lt  
Lt Simon Mühlebach, zum Oblt  
Lt Christian Oberle, zum Oblt

### **Arbeitsgruppen**

#### **Wahl durch Stadtrat am:**

- 06.12. Baudelegation Aarenau, Wohnüberbauung Baufeld 6
- Hilfiker Hanspeter, Vorsitz  
Hochuli Heinrich, Liegenschaftsstrategiekommission  
Keller Susanna, Ortsbürgerfinanzkommission  
Keller Daniela, Geschäftsführerin Abau, Baufeld 4  
Bischoff Anja, Leiterin Portfoliomanagement OBG  
Sager-Roth Simone, Immobilienbewirtschaftlerin OBG  
Suter Jacqueline, Projektleiterin  
Strebel Thomas, Architekt

## Stadtrat

| Verzeichnis Stadtrat (Stand 31. 12. 2021)                        |   |                      |
|--|---|----------------------|
| Name   | Ressorts  | Im jetzigen Amt seit |
| Hanspeter Hilfiker<br>Dr. oec. HSG, Stadtpräsident (FDP)         | Stadtrat seit<br>Stadtpräsident seit  | 2014<br>2018         |
|  | Finanzen und Liegenschaften des Finanzvermögens, Wirtschaft/Standortmarketing, Allgemeine Verwaltung (Organisation, Personelles), Übergeordnete Entwicklungs- und Raumplanung, Beteiligungen, Ortsbürgergemeinde, Information |                      |
| Werner Schib<br>Rechtsanwalt/Notar, Vizepräsident<br>(Die Mitte) | Stadtrat seit<br>Vizepräsident seit   | 2014<br>2018         |
|  | Verkehr, Strassen, Plätze, Umwelt- und Naturschutz, Gewässer, Kanalisationen, Wildpark Roggenhausen, Einbürgerungswesen   |                      |
| Angelica Cavegn Leitner<br>Unternehmerin (Pro Aarau)             | Soziales, Alter, Gesundheit   | 2014                 |
| Franziska Graf-Bruppacher<br>Buchhalterin und Kinesiologin (SP)  | Bildung und Jugend  | 2014                 |
| Daniel Siegenthaler<br>Dozent PH FHNW/Projektleiter (SP)         | Kultur und Sport  | 2018                 |
| Hanspeter Thür<br>Rechtsanwalt (Grüne)                           | Hochbau, Baupolizei, Raumplanung im engeren Sinne (BO/ZP), Liegenschaften des Verwaltungsvermögens  | 2018                 |
| Suzanne Marclay-Merz<br>Rechtsanwältin (FDP)                     | Öffentliche Sicherheit (Polizei, Militär, Zivilschutz, Feuerwehr), Öffentliche Anlagen, Entsorgung, Werkhof, Schwimmbad, Bestattungs- und Friedhofswesen  | 2018                 |



## Publikationen in der chronologischen Rechtssammlung

- |  |  |
|--|--|
| 05.01. Reglement über die Nutzung des öffentlichen Grunds<br>(rückwirkende Änderung per 01. 11. 2020)  | 15.09. Reglement für das gemeinsame Regionale Führungsorgan (RFO)<br>(Neuaufnahme in Rechtssammlung, aktuelle Version in Kraft seit 01.01.2013)                                    |
| 25.01. Verordnung über die Delegation von Entscheidungskompetenzen und Befugnissen an die Stadtverwaltung<br>(Änderung per 01.01./01.04.)                            | 15.09. Organisations- und Zuständigkeitsreglement für die Zivilschutzorganisation Aare Region<br>(Neuaufnahme in Rechtssammlung, aktuelle Version in Kraft seit 01.01.2013)        |
| 26.01. Satzungen Kreisschule Aarau-Buchs<br>(Änderung per 26.01.)  | 22.10. Verordnung über die Nutzung des öffentlichen Raums in der Innenstadt (NutzungsV Innenstadt)<br>(rückwirkende Änderung per 01.10.)   |
| 26.01. Geschäftsreglement des Kreisschulrats Aarau-Buchs<br>(Änderung per 26.01.)  | 17.11. Satzungen Kreisschule Aarau-Buchs<br>(Änderung per 01.01.2022)  |
| 27.01. Personalverordnung (PV)<br>(Änderung per 01.02.)  | 17.11. Reglement über die Sozialtarife für finanzschwache Familien<br>(Änderung per 01.01.2022)  |
| 28.01. Förderrichtlinie Energie<br>(Änderung per 26.01.)   | 17.11. Musikschulreglement der Kreisschule Aarau-Buchs<br>(Änderung per 01.01.2022)  |
| 04.03. Personalverordnung (PV)<br>(Änderung per 02.03.)  | 17.11. Geschäftsreglement des Kreisschulrats Aarau-Buchs<br>(Änderung per 01.01.2022)  |
| 12.07. Polizeiverordnung (PolV)<br>(Änderung per 06.07.)   | 15.12. Geschäftsreglement der Kreisschulpflege der Kreisschule Aarau-Buchs<br>(Änderung per 01.01.2022)  |
| 15.09. Satzungen Forstbetrieb Region Aarau<br>(Neuaufnahme in Rechtssammlung, aktuelle Version in Kraft seit 01.04.2021)   | 15.12. Musikschulverordnung der Kreisschule Aarau-Buchs (MV KSAB)<br>(Änderung per 01.01.2022)   |
| 15.09. Satzungen für den Gemeindeverband Lindenfeld<br>(Neuaufnahme in Rechtssammlung, aktuelle Version in Kraft seit 17.07.2015)                                    | 20.12. Verordnung über die Pflegeheime Herosé und Golatti (PflegeheimeV)<br>(Änderung per 01.01.2022)  |
| 15.09. Satzungen Gemeindeverband Regionale Schiessanlage im Lostorf<br>(Neuaufnahme in Rechtssammlung, aktuelle Version in Kraft seit 14.03.2002)                    | 22.12. Vollzugsverordnung über das Parkieren von Motorfahrzeugen und Motorfahrzeuganhängern auf öffentlichem Grund (Parkierungsverordnung)<br>(Änderung per 01.01.2022/01.01.2023) |
| 15.09. Satzungen des Gemeindeverbands «Bevölkerungsschutz und Zivilschutz Aare Region»<br>(Neuaufnahme in Rechtssammlung, aktuelle Version in Kraft seit 01.01.2013) |  |

## Weitere Behörden und Kommissionen (Stand 31. 12. 2021)

### Vom Volk gewählt:

**Steuerkommission:** Präsident: Müller Iwan, Betriebsökonom HWV (Pro Aarau); Aktuar: Roth Philipp, Leiter Sektion Steuern; Mitglieder: Podzorski Hans Jürg, Sekretär (SP); Serratore Mario, Eidg. dipl. Finanzplanungs-Experte (FDP); Ersatzmitglied: Dr. Grawehr Patrick, Rechtsanwalt (CVP).

### Vom Einwohnerrat gewählt:

**Wahlbüro:** Eisenring Lukas, Student (CVP); Gugelmann Elisabeth, Hauswartin (EVP/EW); Heuberger Julia, Studentin (FDP); Hostenstein Andreas, Jurist (GLP); Kaiser Rafael, Student (SP); Kälin Fatine, Studentin (FDP); Kaufmann Beatrice, Rentnerin (FDP); Leitner Aline, Kommunikationsfachfrau (Pro Aarau); Martin Eileen, Studentin (SP); Podzorski Hans Jürg, Sekretär (SP); Schneider Urs, Rentner (SVP); Wehrli Iris, Lehrerin (Grüne).

**Finanz- und Geschäftsprüfungskommission:** Präsident: Lüscher Rainer, dipl. Sanitärtechniker TS (FDP); Aktuar: Berner Stefan, Vize-Stadtschreiber; Mitglieder: Ballmer Daniel, Umweltwissenschaftler (Grüne); Burger Simon, Leitender Staatsanwalt (SVP); Debrunner Alois, Polizist (SP); Dörig Andrea, Software Engineer (SP); Funk Ursula, Ethnologin/Entwicklungsexpertin (SP); Jann Peter, Naturwissenschaftler (GLP); Mazzara Fabio, Grafiker (Pro Aarau); Schönberg von Arx Barbara, Ärztin (CVP); Winzenried Urs, Fürsprecher (SVP); Zubler Stefan, Treuhänder (FDP).

### Vom Stadtrat gewählt:

**Alterskommission:** Präsidentin: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin; Mitglieder: Brand-Eichenberger Esther, Rentnerin; Grathwohl Ruth, Supervisions-/Organisationsberaterin; Klaus Günthart Susanne, Schulleiterin; Ludwig Christian, Arzt; Schönberg von Arx Barbara, Ärztin/Einwohnerrätin; Waldmeier Ursus, Pfarrer; beratend: Neuenschwander Cécile, Mitarbeiterin Sektion Gesellschaft.

**Altstadtkommission:** Präsident: Thür Hanspeter, Stadtrat; Aktuarin: Hof Denise, Co-Leiterin Sektion Zentrale Dienste Stadtbauamt; Mitglieder: Castellani Gian-Battista, Architekt HTL; Marti Andreas, Architekt SWB; Nussbaumer Reto, MAS ETH/Leiter Kant. Denkmalpflege; Pfiffner George, Architekt ETH; beratend: Hlavica Jan, Stadtbaumeister; Wüst Ursula, Leiterin Sektion Baubewilligung Stadtbauamt.

**Einbürgerungskommission:** Präsidentin: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident; Aktuariat: Aebi Pascal, Stadtbüro; Mitglieder: Benz Pascal, Maschineningenieur ETH/Einwohnerrat; Bradanini Baur Piera, Soziologin; Fügli Hans, Lehrer; Knörr-Gloor Susanne, Bäuerin/Einwohnerrätin; Wertli Natascha, Kaufm. Angestellte.

**Energie- und Verkehrskommission:** Präsident: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident; Mitglieder: Belloli Thomas, dipl. Ing. FH; De Tommasi Roberto, Geschäftsleiter; Gräub Reto, Geschäftsleiter; Grünenfelder Mathias, Stv. CEO; Kämpfen Stephan, Energieberater; Niklaus Erich, dipl. Architekt ETH/SIA; Richner Thomas, dipl. Chem.-Ing. ETH/Einwohnerrat; Scherrer Hans-Kaspar, Vorsitzender Geschäftsleitung; Umbricht Alexander, Umweltwissenschaftler/Einwohnerrat; Wey Hannah, Umweltingenieurwissenschaftlerin.

**Feuerwehrkommission:** Präsidentin: Marclay-Merz Suzanne, Stadträtin; Bürge David, Feuerwehrkommandant; Franz Alexander, Vollzugsangestellter JVA Lenzburg; Grossenbacher Sarah, Lebensmittelingenieurin; Klemenz René, Gemeinderat Biberstein; Ott Pascal, Polizist; Ringier Daniel, Abteilungsleiter Sicherheit;

**Finanzausschuss Anlagefonds:** Präsident: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident; Mitglieder: Siegenthaler Daniel, Stadtrat; Roth Philipp, Leiter Sektion Steuern; Schenk Christoph, Oekonom; Schweizer Madeleine, Leiterin Abteilung Finanzen und Informatik.

**Kommission Städteverbindung Neuenburg-Aarau:** Präsidentin: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin; Mitglieder: Aegerter Sabrina, Lehrerin; Fierz Carolina, Stadtführerin; Godart Christian, Rentner; Zoller Ria, Lehrerin.

**Kommission Städteverbindung Reutlingen-Aarau:** Präsident: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident; Mitglieder: Gubler Corinne, Marketing-Managerin; Müller Silvio, Sattler; Rohner Nadja, Redaktorin; Säuberli Marius, Lehrer; Wiedmann Bernauer Sabine, Soziologin.

**Kulturbetriebskommission:** Präsident: Siegenthaler Daniel, Stadtrat; Aktuarin: Morgeneegg Melanie, Leiterin Abteilung Kultur; Mitglieder: Bircher Brigitte, Lehrerin; Griesshammer Marc, Leiter Stadtmuseum; Grüter Thomas, Arzt; Mäder Simone, Lehrerin; Moser Lilo, Leiterin Stadtbibliothek; Vogt Brigitte, freischaffende Künstlerin; Waldmeier Thomas, Imker; Winzenried Urs, Fürsprecher.

**Kulturförderkommission:** Präsident: Siegenthaler Daniel, Stadtrat; Aktuarin: Gloor Antoinette, Mitarbeiterin Kulturförderung; Mitglieder: Bacchetta Nadia, Organistin/Musikerin; Büeler Rolf, System Engineer; Gysi Christian, Bauzeichner/Texter; Fritzsche Jürg, ehem. Rektor Schule für Gestaltung Aarau; Lüber Christian, Coach/Supervisor BSO/HFP; Sahli Eva Maria, Buchhändlerin; Schmid Lorenz, bildender Künstler; Thul Anuschka, Lehrerin; Zihlmann Anita, Kulturschaffende; beisitzend: Morgenegg Melanie, Leiterin Abteilung Kultur.

**Leitbildteam:** Gesamter Stadtrat, Roth Daniel, Stadtschreiber; Borer Anna, Leiterin Sektion Stadtentwicklung; De Min Daniele, Leiter Sektion Gesellschaft; Iseli Marianne, Leiterin Personal; Keller Matthias, Einwohnererrat; Lüscher Rainer, Präsident FGPK; Morgenegg Melanie, Leiterin Abteilung Kultur; Müller Daniel, Leiter Abteilung Ortsbürgergut und Mietliegenschaften; Oehler Christian, Vizepräsident Einwohnererrat; Richner Thomas, Präsident Einwohnererrat; Salvini Marco, Leiter Organisation und Strategie; Schaffner Eva, Einwohnererrätin; Schweizer Madeleine, Leiterin Abteilung Finanzen und Informatik; Vogt Brigitte, Einwohnererrätin.

**Maienzugkommission:** Präsidentin: Marclay-Merz Suzanne, Stadträtin; Aktuar: Berner Stefan, Vize-Stadtschreiber; Mitglieder: Balmer Simone, Serviceangestellte; Bernold Raffaella, Leiterin Sektion Kommunikation; Bundi Madlaina, Geschäftsleiterin und Kommunikationsverantwortliche; Bürgi Remi, Geschäftsleiter Kreisschule Aarau-Buchs; Hess Sandra, Sachbearbeiterin; Ringier Daniel, Abteilungsleiter Sicherheit; Wenk Regina, Leiterin Werkhof;

Mitglieder erweiterte Maienzugkommission: Buchinger Ernst, Lehrer; Brun Franziska, Lehrerin; Dubach Gaby, Lehrerin; Felber Dieter, Architekt; Felber Jessica, Lehrerin; Fischer Simone, Lehrerin; Grawehr Patrick, Rechtsanwalt; Kallen Michèle, Lehrerin; Meier Oliver, Lehrer; Müller Fredi, Geschäftsführer Musikhaus; Neidhart Dominik, Lehrer; Peter Sina, Logopädin; Roschi Peter, Lehrer; Schraner Michael, Lehrer; Schwammerberger Katrin, Lehrerin; Wassmer Brigitte, Schulleiterin; Welte Claudia, Lehrerin.

**Neujahrskommission:** Präsidentin: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin; Mitglieder: Bischof Carcer Rachel, Lehrerin; Mangione Moira, Fotografin; Parini Domenico, Architekt; Schmitter Yannik, Sportlehrer; Weik Claudia, soziokulturelle Animatorin.

**Neuzuzügerkommission:** Präsidentin: Di Silvestro Anja, Sachbearbeiterin Sektion Kommunikation; Mitglieder: Dubois Claude, Marketing-Leiter; Hüppeler Isabelle, dipl. Kinesiologin IKZ; Koch Andreas, lic. oec. HSG; Zubler Christine, Kauffrau.

**Paritätische Kommission Aarau-Rohr:** Präsident: Fleck Christoph, Buchhalter; Mitglieder: Christen Raymond, dipl. Wirtschaftsprüfer; Jäggi Regina, Kauffrau/alt Stadträtin; Kim Philipp, Architekt; Roth Daniel, Stadtschreiber; Schütz Anna, Projektleiterin.

**Sportkommission:** Präsident: Siegenthaler Daniel, Stadtrat; Aktuarin: Diggelmann Lisa, Leiterin Sektion Sport; Mitglieder: Eichenberger Simon, Inhaber Rolling Rock; Emmenegger Karl, selbständiger Berufsberater; Klaus Beatrice, Einwohnererrätin; Muff Felix, Co-Präsident IG Sportvereine Aarau; Niggli Martina, Einwohnererrätin; Reinschmidt Adrian, Koordinator Schulsport; Suter Heinz, Informatiker.

**Stadtbildkommission:** Präsident: Thür Hanspeter, Stadtrat; Aktuarin: Bieri Mirjam, Co-Leiterin Sektion Zentrale Dienste Stadtbauamt; Mitglieder: Bieli Reto, Baubereiter Denkmalpflege; Ernst Bertram, Architekt ETH/SIA; Jaggi Katrin, Architektin ETH/SIA, Maurer Tobias, Malermeister; Merki Mathias, Rechtsanwalt; Schneider Beat, Architekt ETH/BSA/SIA; Stoos Maja, Architektin ETH/SIA; Weber Cordula, Landschaftsarchitektin; Zubler Cédric, Betriebsökonom; beratend: Hlavica Jan, Stadtbaumeister; Wüst Ursula, Leiterin Sektion Baubewilligung Stadtbauamt.

#### Kreisschule Aarau-Buchs

**Kreisschulrat: Präsidentin:** Suter Martina, Aarau; Vizepräsidentin: Zeller Xenaki Denise, Buchs; Mitglieder: Blunier Joel, Buchs; Bugmann Oelhafen Irene, Aarau Rohr; Burger Nicole, Aarau; Deucher-Brändli Barbara, Aarau; Dörig Andrea, Aarau Rohr; Esser Oliver, Buchs; Giata Chrisoula, Buchs; Graf-Bruppacher Franziska, Aarau Rohr; Haag Wessling Regula, Aarau; Iff Jenelten Pia, Aarau; Klaus Günthart Susanne, Aarau; Kleiber Toni, Buchs; Kühni Philippe, Aarau; Lehmann Fricker Nicole, Aarau; Studiger Tobias, Buchs.

**Kreisschulpflege:** Präsident: Fondado Daniel, Aarau; Vizepräsident: Nunziata Salvatore, Buchs; Mitglieder: Bögli Marcel, Buchs; Meier-Hächler Daniela, Aarau Rohr; Salvini Marco, Aarau; Tommasini-Valli Barbara, Buchs; Zimmerli Huber Franziska, Aarau.

### Delegierte der Stadt Aarau in Gemeindeverbänden, Stiftungen, Verkehrsunternehmungen und anderen Organisationen (Auswahl)

#### **Aare Parking AG:**

Verwaltungsrat: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident.

#### **AareLandRat:**

Mitglied: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident.

#### **Abwasserverband Aarau und Umgebung:**

Vorstandsmitglieder: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident; Hübner Jens, Leiter Sektion Tiefbau Stadtbauamt; Ersatzmitglieder: Marclay-Merz Suzanne, Stadträtin; Schüttel Rolf, Sektion Tiefbau Stadtbauamt.

#### **Alters- und Pflegeheim Steinfeld Suhr (Stiftung):**

Vertretung: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin.

#### **Alterszentrum Suhrhard Buchs (AG):**

Verwaltungsrätin: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin.

#### **Busbetrieb Aarau AG:**

Verwaltungsrat: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident.

#### **Eniwa Holding AG:**

Verwaltungsrat: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident; Schib Werner, Vize-Stadtpräsident.

#### **Gemeinschaftszentrum Telli (Stiftung):**

Präsidentin des Stiftungsrates: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin; Delegierte der Einwohnergemeinde: Häusermann Anja, Innenarchitektin.

#### **Gesellschaftsversammlung Zentrum für Demokratie:**

Delegierte der Stadt Aarau: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident; Prof. Dr. Thomas Bernauer, Politologe.

#### **Grundwasserverband Suhrental:**

Abgeordneter: Hübner Jens, Leiter Sektion Tiefbau Stadtbauamt.

#### **Hans und Lina Blattner-Stiftung**

Stiftungsrat: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident.

#### **Hape-Stiftung für Pfadi Aarau:**

Präsidentin des Stiftungsrats: Graf-Bruppacher Franziska, Stadträtin.

#### **Informatik-Steuerung Aarau-Baden (ISAB):**

Vorsitz: Roth Daniel, Stadtschreiber; Mitglieder: Böhm Thomas, Leiter Dienste Baden; Eckert Thomas, CIO ABB

Schweiz; Kubli Heinz, Stadtschreiber Baden; Kugler Daniel, Geschäftsleiter Schlüssel Informatik AG; Menzi Rolf, Leiter ICT Kantonsspital Baden; Schweizer Madeleine, Leiterin Finanzen und Informatik; Spiess Rudolf, IT-Governance Berater; Zanzerl Fritz A., Leiter Informatik Aargau.

#### **Kehrichtbeseitigung Region Aarau-Lenzburg (Gemeindeverband):**

Vorstand: Marclay-Merz Suzanne, Stadträtin; Abgeordnete: Wenk Regina, Leiterin Sektion Werkhof

#### **Kreisschule Aarau-Buchs:**

Delegierte im Kreisschulrat: Graf-Bruppacher Franziska, Stadträtin.

#### **Kunsteisbahn Region Aarau AG:**

Verwaltungsrat: Daniel Siegenthaler, Stadtrat.

#### **Lindenfeld (Gemeindeverband):**

Vizepräsidentin Vorstand und Abgeordnete: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin; stellvertretende Abgeordnete: Graf-Bruppacher Franziska, Stadträtin.

#### **Mütter- und Väterberatung des Bezirks Aarau (Verein):**

Vertretung: Graf-Bruppacher Franziska, Stadträtin.

#### **Naturama Aargau (Stiftung):**

Stiftungsräte: Siegenthaler Daniel, Stadtrat; Bernold Raffaella, Leiterin Sektion Kommunikation.

#### **Pensionskasse der Stadt Aarau (Stiftung):**

Delegierte seitens der Arbeitgeberin Stadt Aarau: Präsident Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident; Mitglied: Schmid Jürg, eidg. dipl. Finanzanalytiker und Vermögensverwalter FRM/Einwohnerrat.

#### **Planungsverband aarau regio (Gemeindeverband):**

Abgeordneter und Vorstandsmitglied: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident.

#### **Regionales Betreibungsamt:**

Delegierter: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident.

#### **Regionale Bevölkerungsschutz- und Zivilschutzkommission Aare Region:**

Vorstandsmitglied: Marclay-Merz Suzanne, Stadträtin.

#### **Regionale Ehe- und Paarberatungsstelle (Verein):**

Vertretung: Cavegn Leitner Angelica, Stadträtin.

**Regionale Schiessanlage im Lostorf, Buchs (Gemeindeverband):**

Vorstand und Abgeordneter: Siegenthaler Daniel, Stadtrat;  
 Abgeordnete: Vertretung Schützengesellschaft Aarau: Aeberhard Urs, Aeberli Peter, Baumberger Beat, Hodel Urs, Hodel-Bachmann Barbara, Hunziker Erich, Kaelin Hanswerner, Lutz Ursula, Schwaller Martin; Vertretung Arbeiter-Schützenbund Aarau: Hug Marcel, Meyer Hermann, Wittwer Stefan; Vertretung Schützengesellschaft Rohr: Friedli Hans-Jakob, Kaspar Urs, Steinauer Jean-Pierre, Zbinden Michel

**Sammelgarage Kasinoparking (Miteigentümergeinschaft):**

Delegierter: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident.

**Schulvorstand Berufsschule Aarau:**

Gemeindevertreterin: Graf-Bruppacher Franziska, Stadträtin.

**Stadion Aarau AG (Verwaltungsrat):**

Mitglieder: Gloor Peter, Präsident Platzgenossenschaft Brügglifeld; Zinniker Rudolf, lic. iur. Fürsprecher und Notar; Thür Hanspeter, Stadtrat.

**Standortförderung Aarau und Region «aarau standortförderung» (Stiftung):**

Stiftungsrat: Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident; Alberti Anna, Visual Merchandiser.

**Wildpark Roggenhausen (Verein):**

Vertretung im Vorstand: Schib Werner, Vize-Stadtpräsident.

**ZSO Aare Region (Gemeindeverband):**

Vorstand: Marclay-Merz Suzanne, Stadträtin.

## Schweizerischer Städteverband

| Mitgliedschaften Städteverband                       |   |                           |                |
|--|---|---------------------------|----------------|
| Organisationsform                                    | Organisationseinheit  | Vertretung Stadt Aarau    | Funktion/Rolle |
| Sektionen des Städteverbandes                        | Städteinitiative Sozialpolitik  | Jeannine Meier            | Mitglied       |
| Sektionen des Städteverbandes                        | Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren KSSD | Suzanne Marclay-Merz      | Mitglied       |
| Sektionen des Städteverbandes                        | Städtekonferenz Kultur SKK  | Morgenegg Melanie         | Mitglied       |
| Sektionen des Städteverbandes                        | Städteinitiative Bildung  | Franziska Graf-Bruppacher | Mitglied       |
| Sektionen des Städteverbandes                        | Städtekonferenz Mobilität SKM   | Werner Schib              | Mitglied       |
| Sektionen des Städteverbandes                        | Konferenz der städtischen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren KSFd | Hanspeter Hilfiker        | Mitglied       |
| Schweizerischer Verband Kommunale Infrastruktur SVKI |   | vakant                    | Mitglied       |
| Organisation Kommunale Infrastruktur                 | Fachgruppe Strassen   | Regina Wenk               | Mitglied       |
| Organisation Kommunale Infrastruktur                 | Fachgruppe Klima und Umwelt   | vakant                    | Mitglied       |
| Organisation Kommunale Infrastruktur                 | Fachgruppe Immobilien   | Daniel Müller             | Mitglied       |
| Organisation Kommunale Infrastruktur                 | Fachgruppe Energie/Erfa Energiebeauftragte grosse Städte                | vakant                    | Mitglied       |
| Organisation Kommunale Infrastruktur                 | Fachgruppe Abfälle  | Regina Wenk               | Mitglied       |
| Kommissionen   | Arbeitsgruppe ZORA – Zentrum Öffentlicher Raum                          | Marco Caprarese           | Mitglied       |
| Arbeitsgruppen                                       | Arbeitsgruppe Kommunikation   | Raffaella Bernold         | Mitglied       |
| Arbeitsgruppen                                       | Arbeitsgruppe Digitalisierung   | Riccarda Stampa           | Mitglied       |
| Kommission   | Schweizer Netzwerk altersfreundliche Städte                             | Angelica Cavegn Leitner   | Mitglied       |



## Verwaltungsabteilungen

| Verwaltungsabteilungen (Stand 31. 12. 2021)                   |                     |           |                               |
|---|---------------------|-----------|-------------------------------|
| Abteilung /<br>Funktion                                       | Name                | Eintritt: | Aktuelle<br>Funktion<br>seit: |
| <b>Präsidentialstab</b>                                       |                     |           |                               |
| Leiterin Personal   | Iseli Marianne      | 2015      | 2015                          |
| <b>Stadtkanzlei</b>   |                     |           |                               |
| Stadtschreiber  | Roth Daniel         | 2016      | 2016                          |
| Vize-Stadtschreiber und Leiter Sektion Kanzlei                | Berner Stefan       | 2001      | 2001                          |
| Leiterin Sektion Kommunikation                                | Bernold Raffaella   | 2016      | 2016                          |
| Leiterin Sektion Stadtbüro                                    | Marra-Thürig Nadine | 2008      | 2008                          |
| Leiterin Sektion Rechtsdienst                                 | Huckele Andrea      | 2012      | 2012                          |
| Leiter Sektion Organisation und Strategie                     | Salvini Marco       | 2013      | 2018                          |
| Leiter Sektion Regionales Zivilstandsamt                      | Baumann Ronald      | 2019      | 2019                          |
| <b>Finanzen und Informatik</b>                                |                     |           |                               |
| Leiterin  | Schweizer Madeleine | 1999      | 1999                          |
| Leiter Sektion Finanzen und Stv. Abteilungsleiter             | Andreoli Marco      | 2008      | 2011                          |
| Controller  | Mundwiler Matthias  | 2006      | 2006                          |
| Leiter Sektion Informatik ICT Aarau-Baden                     | Zimmermann Roman    | 2020      | 2020                          |
| Leiter Sektion Steuern  | Roth Philipp        | 2021      | 2021                          |
| <b>Betrieb Infrastruktur und Sport</b>                        |                     |           |                               |
| Leiter  | Schneider Mathias   | 2021      | 2021                          |
| Leiter Portfoliomanagement EWG und Stv. Abteilungsleiter      | Palmieri Marco      | 2014      | 2018                          |
| Leiter Sektion Betrieb und Unterhalt                          | Müller Pascal       | 2018      | 2018                          |
| Leiterin Sektion Werkhof                                      | Wenk Regina         | 2015      | 2015                          |
| Leiter Sektion Bestattungswesen                               | Schneider Hannes    | 2009      | 2009                          |
| Leiterin Sektion Sport  | Diggelmann Lisa     | 2017      | 2020                          |
| <b>Sicherheit</b>   |                     |           |                               |
| Leiter Sicherheit/Polizeichef (Hptm)                          | Ringier Daniel      | 2001      | 2001                          |
| Leiter Stabsdienste und Stv. Polizeichef (Adj)                | von Däniken Anton   | 1984      | 1997                          |
| Leiter Sektion Stadtpolizei Verkehr                           | Kaspar Thomas       | 1991      | 2018                          |
| Leiter Sektion Stadtpolizei Sicherheit                        | Rosenberg Stefan    | 1984      | 2010                          |
| Leiter Sektion Feuerwehr                                      | Bürge Dave          | 2019      | 2019                          |
| <b>Stadtbaumt</b>   |                     |           |                               |
| Stadtbaumeister   | Hlavica Jan         | 2015      | 2015                          |
| Co-Leiterin Sektion Stadtentwicklung und Stv. Stadtbaumeister | Borer Anna          | 2018      | 2018                          |
| Co-Leiter Sektion Stadtentwicklung                            | Caprarese Marco     | 2015      | 2021                          |
| Co-Leiterin Sektion Zentrale Dienste                          | Hof Denise          | 2015      | 2021                          |
| Co-Leiterin Sektion Zentrale Dienste                          | Bieri Mirjam        | 2021      | 2021                          |
| Leiter Sektion Tiefbau  | Hübner Jens         | 2018      | 2018                          |
| Leiter Sektion Hochbau  | Busse Sebastian     | 2007      | 2015                          |
| Leiterin Sektion Baubewilligungen                             | Wüst Ursula         | 2018      | 2021                          |
| <b>Soziale Dienste</b>  |                     |           |                               |
| Vorsteherin   | Meier Jeannine      | 1996      | 1996                          |
| Leiter Sektion Sozialhilfe und Stv. Vorsteher                 | Baschera Christian  | 2019      | 2020                          |
| Leiterin Sektion Abklärung und Beratung                       | Bucher Barbara      | 2017      | 2018                          |
| Leiterin Sektion Kindes- und Erwachsenenschutz                | Friberg Barbara     | 2020      | 2020                          |
| Leiter Sektion Gesellschaft                                   | De Min Daniele      | 1999      | 1999                          |
| Leiter Sektion Jugendkulturräume                              | Fischer Frank       | 2002      | 2002                          |

## Verwaltungsabteilungen (Stand 31. 12. 2021)

| Abteilung /<br>Funktion                                      | Name              | Eintritt: | Aktuelle<br>Funktion<br>seit: |
|--|-------------------|-----------|-------------------------------|
| <b>Pflegeheime</b>   |                   |           |                               |
| Leiter   | Studer Rupert     | 2004      | 2018                          |
| Hausverantwortung Golatti                                    | Stadelmann Heidi  | 2015      | 2015                          |
| Hausverantwortung Herosé                                     | Studer Rupert     | 2004      | 2004                          |
| Leiter Support und Administration                            | Amstutz Daniel    | 2018      | 2018                          |
| <b>Kultur</b>  |                   |           |                               |
| Leiterin   | Morgenegg Melanie | 2004      | 2019                          |
| Stadtarchivar  | Richner Raoul     | 2013      | 2013                          |
| Leiter Stadtmuseum   | Griesshammer Marc | 2010      | 2019                          |
| Leiterin Stadtbibliothek                                     | Moser Lilo        | 1996      | 1996                          |
| <b>Ortsbürgergut und Mietliegenschaften</b>                  |                   |           |                               |
| Leiter   | Müller Daniel     | 2009      | 2021                          |
| Leiterin Portfoliomanagement OBG und Stv. Abteilungsleiterin | Bischoff Anja     | 2021      | 2021                          |
| Sektion Bewirtschaftung und Mietliegenschaften               | Cappiello Sara    | 2019      | 2019                          |
| Leiterin Kultur und Kongresshaus KUK                         | Ramseier Sibylle  | 2012      | 2020                          |
| Leiterin Forum Schlossplatz                                  | Friedli Lena      | 2019      | 2019                          |

## Dienstjubiläen

### 40 Jahre

Blattner Hans, Abteilung Sicherheit  
Umbricht Hans, Abteilung Sicherheit

### 35 Jahre

Brügger Roger, Abteilung Sicherheit  
Häfliger Roland, Abteilung Verkehrsdienst  
Rykart-Waldspurger Irene, Soziale Dienste

### 30 Jahre

Kaspar Thomas, Abteilung Sicherheit  
Mohan Jeewa, Abteilung Pflegeheime  
Schüttel Rolf, Stadtbauamt  
Strebel Dieter, Abteilung Sicherheit

### 25 Jahre

Bürki Peter, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Hofmann Maja, Abteilung Sicherheit  
Lüthy Helene, Abteilung Kultur  
Meier Jeannine, Soziale Dienste  
Moser Lilo, Abteilung Kultur  
Pinto Marisa, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Rüegger Martin, Abteilung Sicherheit  
Wonisch Marika, Abteilung Kultur

### 20 Jahre

Alakarasa Sasikumar, Abteilung Pflegeheime  
Berner Stefan, Stadtkanzlei  
Büchli Daniel, Abteilung Sicherheit  
Gebhard Maja, Abteilung Kultur  
Geiser Thomas, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Hächler Claudia, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Kandiah Asokumar, Abteilung Pflegeheime  
Pinto Francesco, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Ringier Daniel, Abteilung Sicherheit  
Romer Susanne, Soziale Dienste  
Schor Christine Andrea, Abteilung Pflegeheime  
Saraiva Sergio, Abteilung Sicherheit  
Tschudi Christian, Abteilung Sicherheit  
Vogel Markus, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften

### 15 Jahre

Brkic Suzanna, Abteilung Pflegeheime  
Burren André, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  
Dähler-Arnold Alice, Soziale Dienste  
Dudé Marcel, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  
Gehri-Hadorn Daniela, Abteilung Pflegeheime

Horlacher Jonathan, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Islamovic Hedija, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  
Koch Marianne, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  
Koller Suslay, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Krasniqi Hatidze, Abteilung Pflegeheime  
Maregrande Sandra, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  
Mundwiler Matthias, Abteilung Finanzen und Informatik  
Renggli Simone, Abteilung Pflegeheime  
Röthlisberger-Egli Margrith, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften

### 10 Jahre

Aebi Pascal, Stadtkanzlei  
Bellmann-Lüscher Claudia, Abteilung Kultur  
Brändli Jonas, Finanzen und Informatik  
Busse Sebastian, Stadtbauamt  
Dennler Daniel, Abteilung Sicherheit  
Deppeler Nicole, Finanzen und Informatik  
Di Silvestro Anja, Stadtkanzlei  
Graber Stefan, Stadtbauamt  
Hufschmid Iris, Abteilung Pflegeheime  
Hochuli Irene, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  
Jost Hans-Heinrich, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften  
Lo Pilato Imperiale Letizia, Abteilung Pflegeheime  
Maurer Martin, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Pfyl Rolf, Stadtbauamt  
Richard-Kiener Tabea, Abteilung Pflegeheime  
Rigo Christophe, Abteilung Pflegeheime  
Rohrer Christoph, Soziale Dienste  
Schmid Rahel, Abteilung Pflegeheime  
Senn René, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Siegrist Roland, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Sintic Ivana, Abteilung Kultur  
Sommer Alexandra, Abteilung Pflegeheime  
Sonam Tashi Jempa, Abteilung Pflegeheime  
Stirnemann Susanne, Abteilung Pflegeheime  
von Däniken Roger, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
von Felten Priska, Abteilung Sicherheit  
Vonlanthen Beatrice, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  
Vosti Kuhn Claudia, Stadtbauamt

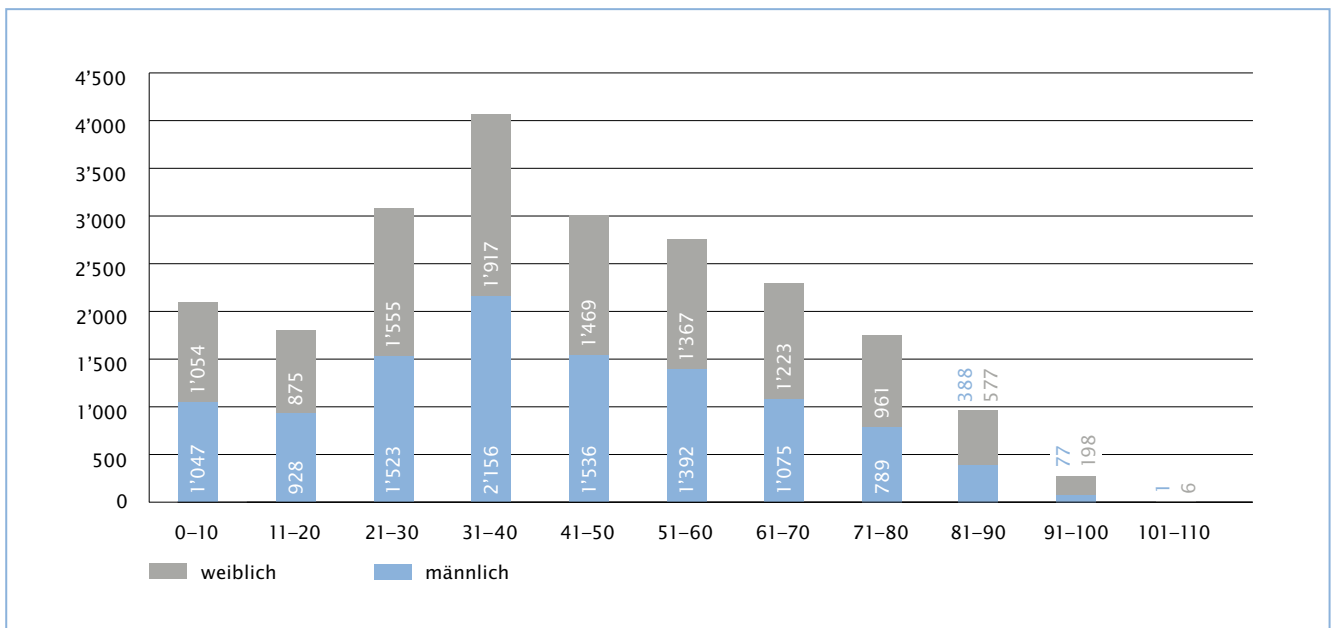
## Übertritte in den Ruhestand

| Name/Abteilung  | Eintritt: |
|---|-----------|
| Käser Priska, Abteilung Pflegeheime                         | 2004      |
| Liniger André, Stadtbauamt                                  | 1982      |
| Mannino Rosa, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften          | 2002      |
| Mollet Gaby, Abteilung Steuern                              | 2013      |
| Oetiker Thomas, Stadtbauamt                                 | 2008      |
| Röthlisberger Margrit, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften | 2006      |
| Umbricht Hans, Abteilung Sicherheit                         | 1981      |
| Wonisch Marika, Ortsbürgergut und Mietliegenschaften        | 1996      |
| Zimmermann Kurt, Abteilung Betrieb Infrastruktur und Sport  | 1992      |

## Statistiken

| Einwohner/-innen nach Meldeart per 31. Dezember 2021 |                  |                       |                       |                            |                                |                                     |  |
|--|------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------|--------------------------------|-------------------------------------|--|
| Meldeart   | Anzahl Einwohner | Prozentsatz Einwohner | Anzahl Einwohnerinnen | Prozentsatz Einwohnerinnen | Anzahl Einwohner/-innen gesamt | Prozentsatz Einwohner/-innen gesamt |  |
| <b>Schweizer</b>                                     |                  |                       |                       |                            |                                |                                     |  |
| Niederlassung CH                                     | 6'732            | 30.44%                | 7'176                 | 32.45%                     | 13'908                         | 62.89%                              |  |
| Ortsbürger/-in                                       | 862              | 3.90%                 | 1'005                 | 4.54%                      | 1'867                          | 8.44%                               |  |
| Aufenthalt/Nebenniederlassung                        | 133              | 0.60%                 | 117                   | 0.53%                      | 250                            | 1.13%                               |  |
| Gemeindebürger                                       | 678              | 3.07%                 | 705                   | 3.19%                      | 1'383                          | 6.25%                               |  |
| <b>Schweizer Ergebnis</b>                            | <b>8'405</b>     | <b>38.01%</b>         | <b>9'003</b>          | <b>40.71%</b>              | <b>17'408</b>                  | <b>78.72%</b>                       |  |
| <b>Ausländer</b>                                     |                  |                       |                       |                            |                                |                                     |  |
| Niederlassung C                                      | 1'591            | 7.19%                 | 1'381                 | 6.24%                      | 2'972                          | 13.44%                              |  |
| Aufenthalt B   | 735              | 3.32%                 | 752                   | 3.40%                      | 1'487                          | 6.72%                               |  |
| Kurzaufenthalt L >= 12 Monate                        | 14               | 0.06%                 | 8                     | 0.04%                      | 22                             | 0.10%                               |  |
| Kurzaufenthalt L >4 bis <12 Monate                   | 12               | 0.05%                 | 11                    | 0.05%                      | 23                             | 0.10%                               |  |
| Kurzaufenthalt L <=4 Monate                          | 1                | 0.00%                 | -                     | 0.00%                      | 1                              | 0.00%                               |  |
| Kurzaufenthalt L                                     | 1                | 0.00%                 | 1                     | 0.00%                      | 2                              | 0.01%                               |  |
| Grenzgänger/-in >= 12 Monate                         | 15               | 0.07%                 | 1                     | 0.00%                      | 16                             | 0.07%                               |  |
| Grenzgänger/-in <12 Monate                           | 9                | 0.04%                 | 2                     | 0.01%                      | 11                             | 0.05%                               |  |
| Grenzgänger/-in                                      | 1                | 0.00%                 | -                     | 0.00%                      | 1                              | 0.00%                               |  |
| Vorläufig aufgenommen                                | 93               | 0.42%                 | 20                    | 0.09%                      | 113                            | 0.51%                               |  |
| Asylsuchend  | 1                | 0.00%                 | -                     | 0.00%                      | 1                              | 0.00%                               |  |
| Nicht zugeteilt                                      | 13               | 0.06%                 | 9                     | 0.04%                      | 22                             | 0.10%                               |  |
| Aufenthalt/Nebenniederlassung                        | 21               | 0.09%                 | 14                    | 0.06%                      | 35                             | 0.16%                               |  |
| <b>Ausländer Ergebnis</b>                            | <b>2'507</b>     | <b>11.34%</b>         | <b>2'199</b>          | <b>9.94%</b>               | <b>4'706</b>                   | <b>21.28%</b>                       |  |
| <b>Gesamtergebnis</b>                                | <b>10'912</b>    | <b>49.34%</b>         | <b>11'202</b>         | <b>50.66%</b>              | <b>22'114</b>                  | <b>100.00%</b>                      |  |

| Einwohner/-innen nach Altersgruppe per 31. Dezember 2021 |               |               |               |                       |               |                       |  |
|--|---------------|---------------|---------------|-----------------------|---------------|-----------------------|--|
| Alter  |               |               | Total 2021    |                       | Total 2020    |                       |  |
|  | männlich      | weiblich      | Total 2021    | Total 2021 in Prozent | Total 2020    | Total 2020 in Prozent |  |
| 0-10   | 1'047         | 1'054         | 2'101         | 9.50%                 | 2'290         | 10.38%                |  |
| 11-20  | 928           | 875           | 1'803         | 8.15%                 | 1'741         | 7.89%                 |  |
| 21-30  | 1'523         | 1'555         | 3'078         | 13.92%                | 3'465         | 15.70%                |  |
| 31-40  | 2'156         | 1'917         | 4'073         | 18.42%                | 3'906         | 17.70%                |  |
| 41-50  | 1'536         | 1'469         | 3'005         | 13.59%                | 2'940         | 13.32%                |  |
| 51-60  | 1'392         | 1'367         | 2'759         | 12.48%                | 2'777         | 12.58%                |  |
| 61-70  | 1'075         | 1'223         | 2'298         | 10.39%                | 2'184         | 9.90%                 |  |
| 71-80  | 789           | 961           | 1'750         | 7.91%                 | 1'682         | 7.62%                 |  |
| 81-90  | 388           | 577           | 965           | 4.36%                 | 867           | 3.93%                 |  |
| 91-100   | 77            | 198           | 275           | 1.24%                 | 218           | 0.99%                 |  |
| 101-110  | 1             | 6             | 7             | 0.03%                 | 0             | 0.00%                 |  |
| <b>Total</b>   | <b>10'912</b> | <b>11'202</b> | <b>22'114</b> | <b>100.00%</b>        | <b>22'070</b> | <b>100.00%</b>        |  |





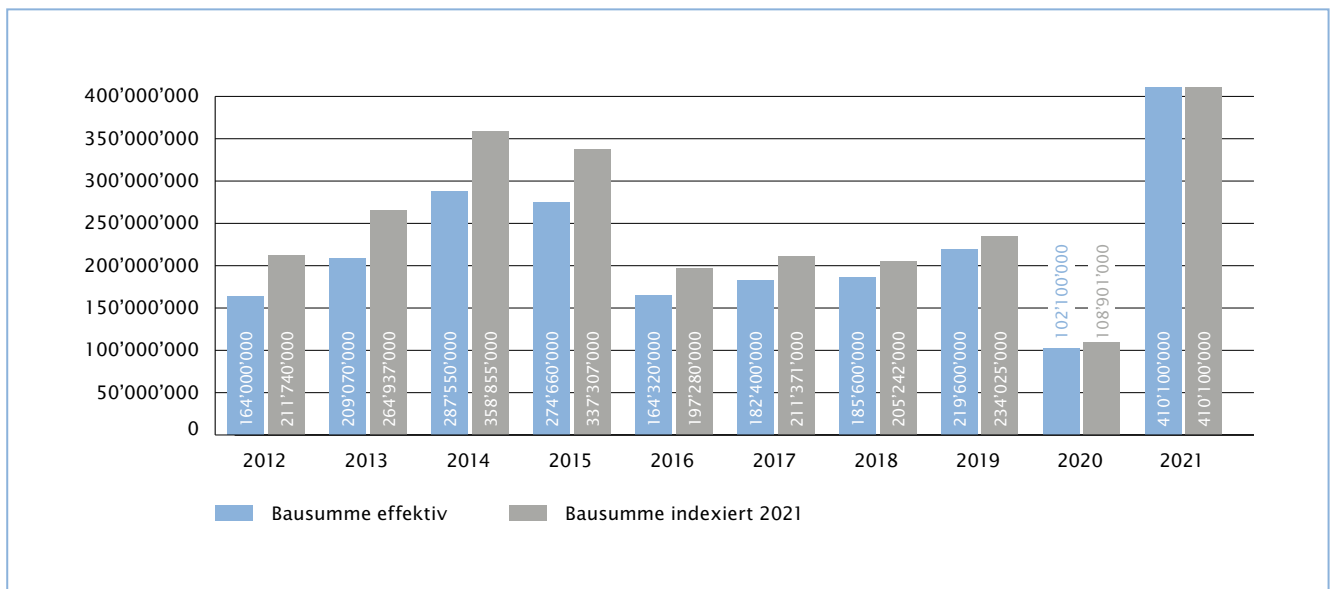
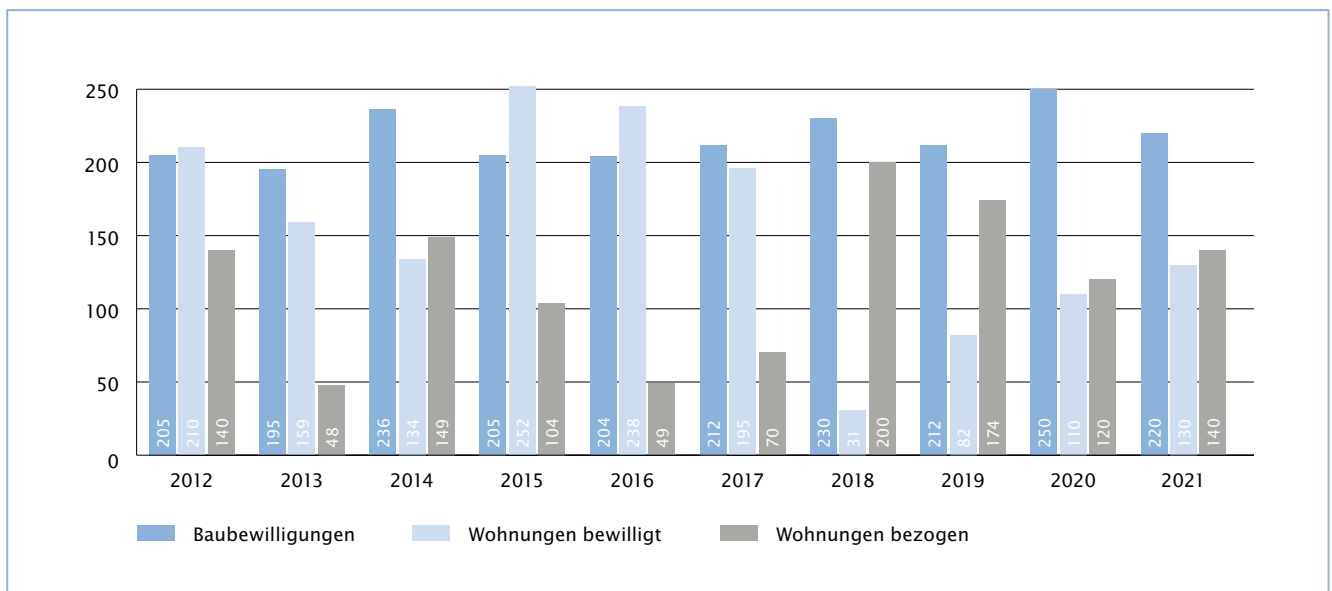
## Wahlen und Abstimmungen

| Datum    | Stimm-<br>berechtigte | Brieflich<br>Stimmende | Ungültige<br>briefliche<br>Stimm-<br>abgaben | Gültig<br>eingereichte<br>Stimmrechts-<br>ausweise | davon<br>briefliche | Stimm-<br>beteiligung |
|----------|-----------------------|------------------------|--|--|---------------------|-----------------------|
| 07.03.21 | 14'365                | 8'281                  | 128  | 8'315  | 98.1%               | 57.9%                 |
| 13.06.21 | 14'346                | 9'081                  | 131  | 9'124  | 98.1%               | 63.6%                 |
| 26.09.21 | 14'359                | 8'911                  | 155  | 8'921  | 98.2%               | 62.1%                 |
| 28.11.21 | 14'358                | 10'197                 | 182  | 10'257   | 97.6%               | 71.4%                 |

## Einbürgerungen

| Heimatstaat  | Eingereichte Gesuche |                    | Gesuchs-<br>Rückzüge |                    | Gesuchs-<br>Abweisungen |                    | Zusicherungen<br>Gemeinde-<br>bürgerrecht |                    | Hängige Gesuche<br>per 31. 12. 2021 |                    | Sistierte Gesuche<br>per 31. 12. 2021 |                    |
|--------------|----------------------|--------------------|----------------------|--------------------|-------------------------|--------------------|---|--------------------|-------------------------------------|--------------------|---------------------------------------|--------------------|
|              | Anzahl<br>Gesuche    | Anzahl<br>Personen | Anzahl<br>Gesuche    | Anzahl<br>Personen | Anzahl<br>Gesuche       | Anzahl<br>Personen | Anzahl<br>Gesuche                         | Anzahl<br>Personen | Anzahl<br>Gesuche                   | Anzahl<br>Personen | Anzahl<br>Gesuche                     | Anzahl<br>Personen |
| Bangladesch  |                      |                    |                      |                    |                         |                    | 2   | 4                  |                                     |                    |                                       |                    |
| China        | 3                    | 3                  |                      |                    |                         |                    | 3   | 3                  |                                     |                    |                                       |                    |
| Deutschland  | 10                   | 16                 |                      |                    |                         |                    | 7   | 8                  | 7                                   | 12                 |                                       |                    |
| Eritrea      | 1                    | 3                  |                      |                    |                         |                    | 4   | 6                  | 1                                   | 3                  |                                       |                    |
| Irak         | 1                    | 1                  |                      |                    |                         |                    |   |                    | 1                                   | 1                  |                                       |                    |
| Italien      | 2                    | 3                  |                      |                    |                         |                    | 3   | 4                  | 0                                   | 0                  |                                       |                    |
| Kasachstan   | 1                    | 1                  |                      |                    |                         |                    |   |                    | 1                                   | 1                  |                                       |                    |
| Kenia        | 1                    | 1                  | 1                    | 1                  |                         |                    |   |                    |                                     |                    |                                       |                    |
| Kosovo       | 2                    | 2                  |                      |                    |                         |                    | 4   | 6                  | 2                                   | 2                  |                                       |                    |
| Kroatien     | 1                    | 1                  |                      |                    |                         |                    | 1   | 1                  | 1                                   | 1                  |                                       |                    |
| Russland     | 1                    | 2                  |                      |                    |                         |                    | 1   | 2                  |                                     |                    |                                       |                    |
| Schweden     | 1                    | 1                  |                      |                    |                         |                    | 1   | 1                  | 1                                   | 1                  |                                       |                    |
| Serbien      | 1                    | 2                  | 1                    | 2                  |                         |                    | 1   | 2                  | 1                                   | 2                  |                                       |                    |
| Spanien      | 1                    | 3                  |                      |                    |                         |                    | 2   | 2                  | 1                                   | 3                  |                                       |                    |
| Sri Lanka    | 1                    | 1                  |                      |                    |                         |                    |   |                    | 1                                   | 1                  |                                       |                    |
| Türkei       | 2                    | 2                  | 1                    | 1                  |                         |                    | 4   | 9                  | 2                                   | 2                  |                                       |                    |
| Usbekistan   |                      |                    |                      |                    |                         |                    | 1   | 1                  |                                     |                    |                                       |                    |
| <b>Total</b> | <b>29</b>            | <b>42</b>          | <b>3</b>             | <b>4</b>           | <b>0</b>                | <b>0</b>           | <b>34</b>                                 | <b>49</b>          | <b>19</b>                           | <b>29</b>          | <b>0</b>                              | <b>0</b>           |

| Baubewilligungen von 2012–2021 |                  |                     |                   |                   |                         |  |
|--------------------------------|------------------|---------------------|-------------------|-------------------|-------------------------|--|
| Jahr                           | Baubewilligungen | Wohnungen bewilligt | Wohnungen bezogen | Bausumme effektiv | Bausumme indiziert 2021 |  |
| 2012                           | 205              | 210                 | 140               | 164'000'000       | 211'740'000             |  |
| 2013                           | 195              | 159                 | 48                | 209'070'000       | 264'937'000             |  |
| 2014                           | 236              | 134                 | 149               | 287'550'000       | 358'855'000             |  |
| 2015                           | 205              | 252                 | 104               | 274'660'000       | 337'307'000             |  |
| 2016                           | 204              | 238                 | 49                | 164'320'000       | 197'280'000             |  |
| 2017                           | 212              | 196                 | 70                | 182'400'000       | 211'371'000             |  |
| 2018                           | 230              | 31                  | 200               | 185'600'000       | 205'242'000             |  |
| 2019                           | 212              | 82                  | 174               | 219'600'000       | 234'025'000             |  |
| 2020                           | 250              | 110                 | 120               | 102'100'000       | 108'901'000             |  |
| 2021                           | 220              | 130                 | 140               | 410'100'000       | 410'100'000             |  |











Stadt Aarau . Stadtrat  
Rathausgasse 1 . 5000 Aarau  
T 062 836 05 13 . E kanzlei@aarau.ch  
www.aarau.ch

